# BERLINER MÜNZAUKTION Nr. 130

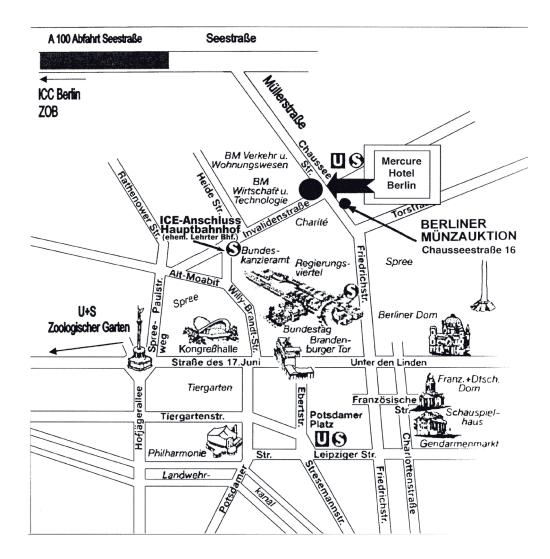


SAMSTAG, 22. März 2025

MÜNZHANDLUNG PRIESE & MEHLHAUSEN GMBH BERLINER MÜNZAUKTION-Org.

Tel.: +49 (0)30 282 99 20 • Fax: +49 (0)30 285 99 400 info@berlinermuenzauktion.de • www.berlinermuenzauktion.de

# **Lageplan**



# Fahrverbindungen zum Auktionsort im Mercure Hotel Berlin und zum Auktionshaus:

# U-Bahnhof Naturkundemuseum (U6) oder

#### S-Bahnhof Nordbahnhof bzw.

# Straßenbahnlinien M5, M8, M10 und 12,

jeweils Haltestelle Nähe Invaliden-/ Ecke Chausseestraße

#### Mit dem Auto aus Richtung Norden:

Von der A 111 Richtung Zentrum/Charlottenburg, Ausfahrt Heckerdamm und auf der A 100 Richtung Wedding, Ausfahrt Seestraße bis zur Müllerstraße, rechts in die Müllerstraße bis zur Invalidenstraße, dort rechts abbiegen; Hotel rechts.

# Mit den Auto aus Richtung Westen/Süden:

Von der A 100 Richtung Wedding, Ausfahrt Seestraße bis zur Müllerstraße, rechts in die Müllerstraße bis zur Invalidenstraße, dort rechts abbiegen; Hotel rechts.

Der Fußweg vom Hauptbahnhof beträgt ca. 10-15 Minuten.

# BERLINER MÜNZAUKTION Nr. 130

Sonnabend, 22. März 2025 Beginn 10.00 Uhr

im MERCURE Hotel Berlin City Invalidenstraße 36-41 10115 Berlin-Mitte

Pause: ca. 14.00 - 14.30 Uhr

# Live-BIDDING über www.biddr.com möglich!

#### Besichtigung der Auktionsware:

Am 15. März (Sonnabend, von 10-16 Uhr) und 17.-20. März 2025 (Mo.-Do., jeweils von 10-13 Uhr und 14-18 Uhr) sowie am Auktionstag ab 9 Uhr in unseren Geschäftsräumen, Chausseestraße 16 in Berlin-Mitte.

#### Voranmeldung empfohlen!

Im Auktionssaal findet keine Besichtigung statt!

Unsere Geschäftsräume in der Chausseestraße 16 sind vom Auktionssaal im MERCURE Hotel in der Invalidenstraße 36-41 etwa zwei Gehminuten entfernt, Wir bitten die Berliner Kunden, möglichst die Besichtigungstage vor der Auktion zu nutzen.

Herausgeber:

Berliner Münzauktion-Org.

Münzhandlung Priese & Mehlhausen GmbH

Autoren:

Jörg Scharfenberg / Klaus Priese telemotion mediaproduction GmbH, Winsen (Luhe)

Gestaltung und Fotos: Druck u. Weiterverarbeitung:

Meister Print & Media GmbH. Kassel

Titelfoto:

Los Nr. 473

Die Versteigerungsgeschwindigkeit ist abhängig von der Beteiligung der Bieter im Saal. Ab 10.00 Uhr werden, beginnend mit dem Los Nr. 1, pro Stunde etwa 200 Lose versteigert.

Freiverkauf: Nicht versteigerte Lose können ab Donnerstag nach der Auktion in unseren Geschäftsräumen

erworben werden. Für den Freiverkauf gelten im übrigen unsere Versteigerungsbedingungen.

Am Freitag vor sowie Montag bis Mittwoch nach der Auktion bleibt unser Geschäft geschlossen.

**Ergebnisliste:** Die Ergebnisliste wird am Montag nach der Auktion im Internet veröffentlicht. In gedruckter Form

kann sie für EUR 2,- Schutzgebühr bei uns erworben werden.

Die auf unseren Auktionen angebotenen Lose werden, soweit erforderlich, begutachtet durch unseren Sachverständigen für Numismatik, Klaus Priese.

Unser Ladengeschäft bietet eine große Auswahl älterer und moderner Münzen "Alle Welt". Ebenfalls im Angebot sind Medaillen, Orden und Ehrenzeichen, speziell DDR-Auszeichnungen, sowie Abzeichen. Darüber hinaus führen wir Fachliteratur, auch antiquarisch, und sämtliches Sammlerzubehör.

Wir bearbeiten gern Ihre Bestellungen. Bitte senden Sie uns Ihre Fehllisten zu!

#### **Unser Leistungsangebot**

- · laufende Annahme von numismatischem und ordenskundlichem Material für unsere Auktionen
- · fachmännische, vertrauliche und kostenlose Beratung
- Sofortankauf
- · Verkauf im Ladengeschäft

#### Wichtiger Hinweis:

Die größeren Objekte sind verkleinert wiedergegeben. Bitte beachten Sie die Größenangabe in der Losbeschreibung! Weitere Abbildungen finden Sie in unserem Onlinekatalog.

# Berliner Münzauktion-Org. Münzhandlung Priese & Mehlhausen GmbH

Chausseestraße 16 10115 Berlin

Tel.: (030) 282 99 20 • Fax (030) 285 99 400

www.berlinermuenzauktion.de • E-Mail: info@berlinermuenzauktion.de

Öffnungszeiten Montag – Freitag 10.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

#### Konten

Deutsche Bank IBAN: DE55 1207 0024 0326 6244 00 Postbank Berlin IBAN: DE07 1001 0010 0589 5931 01

#### **SAAL-BIETEN**

Unsere Auktion wird als reguläre Saalauktion, an gewohntem Ort und in gewohnter Weise, durchgeführt werden. Bitte bringen Sie zur Anmeldung als Bieter Ihren Personalausweis oder Reisepass (mit Meldenachweis) mit. Wenn Sie die Ware besichtigen möchten, ist dies an folgenden Tagen möglich (Anmeldung empfohlen): Am 15. März (Sa., von 10-16 Uhr) und 17.-20. März (Mo.-Do., jeweils von 10-13 und 14-18 Uhr) in unseren Geschäftsräumen, Chausseestraße 16. Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage über eventuelle Änderungen.

#### SCHRIFTLICHES GEBOT

Sie übersenden uns Ihr Auftragsformular/Ferngebot auf dem Postweg, per Email oder FAX +49 (0) 30 2829920, spätestens bis 1 Tag vor der Auktion. **Bitte berücksichtigen Sie die längeren Laufzeiten von Postsendungen.** 

#### **TELEFONISCHES BIETEN**

Das telefonische Bieten ist möglich bei höherwertigen Losen mit Schätzpreis ab ca. € 300,oder mehreren aufeinander folgenden Losen. Wenn Sie telefonisch mitbieten möchten,
melden Sie dies möglichst frühzeitig unter Angabe der Losnummern bei uns an, da unsere Kapazitäten begrenzt sind. Mit Ihrer Anmeldung geben Sie auf das betreffende Los
zugleich ein Gebot in Höhe des Schätzpreises ab. Kurz vor Aufruf des Loses werden
Sie durch uns angerufen. Eine Gewähr bezüglich des Zustandekommens und Haltens
der Telefonverbindung wird unsererseits nicht übernommen. Bitte kalkulieren Sie eventuelle
Verzögerungen im Auktionsablauf ein.

#### LIVE-BIDDING PER INTERNET

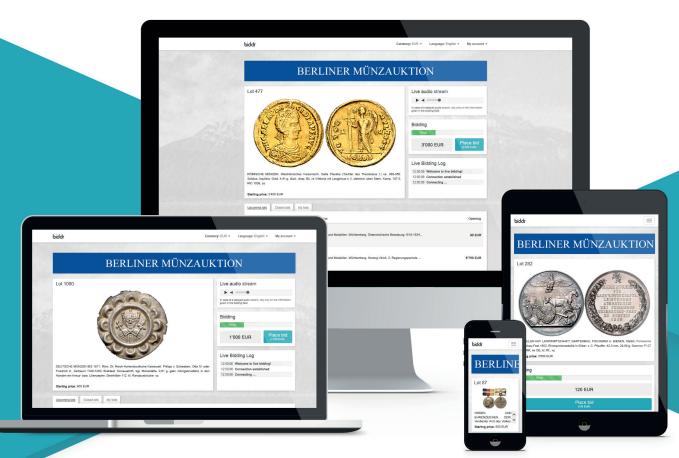
Nach Ihrer persönlichen Registrierung bei www.biddr.com und unserer Freischaltung können Sie Vorgebote abgeben oder live an der Auktion teilnehmen. Die Registrierung muss spätestens 1 Tag vor der Auktion erfolgen, um eine rechtzeitige Freischaltung und damit Ihre Teilnahme zu gewährleisten.

# biddr - Live-Bidding-System

Nehmen Sie einfach und bequem von zu Hause aus an unserer Auktion teil. Unser Live-Bidding-System funktioniert auf allen modernen Geräten wie Computern, Notebooks, Tablets und Smartphones.

Um online an unserer Auktion teilzunehmen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- 1. Öffnen Sie <a href="https://www.biddr.com/auctions/berlinermuenzauktion/">https://www.biddr.com/auctions/berlinermuenzauktion/</a> in Ihrem Webbrowser und klicken Sie auf den blauen Live-Bidding-Button. Registrieren Sie sich, wenn Sie noch kein Benutzerkonto haben, und loggen Sie sich ein.
- 2. Öffnen Sie die Seite aus Punkt 1 erneut und klicken Sie wieder auf den blauen Live-Bidding-Button. Folgen Sie den Instruktionen, um sich als Live-Bieter zuzulassen. Bitte beachten Sie, dass wir Ihre Zulassung manuell prüfen und freischalten müssen. Registrieren Sie sich daher bitte frühzeitig.
- 3. Sobald Ihre Zulassung erfolgt ist, können Sie am Auktionstag die Seite aus Punkt 1 erneut öffnen und auf den blauen Live-Bidding-Button klicken. Nach dem Login gelangen Sie so direkt zum Live-Bidding, wo Sie anschliessend mitbieten können.



# Versteigerungsübersicht 130. Berliner Münzauktion

Varia	1-2
Orden und Ehrenzeichen	
Deutsche Ausgaben bis 1945 Ausgaben der DDR Ausländische Ausgaben	3-32 33-129 130
Abzeichen	
Deutsche Ausgaben Ausländische Ausgaben Motorsportplaketten	131-169 170-171 172
Medaillen	173-174
Deutsche Medaillen Medaillen von Karl Goetz Medaillen von Friedrich Wilhelm Hörnlein Jugendstil (Art nouveau)-Medaillen Kunstmedaillen der Gegenwart Akademie-, Universitäts- u. Schulmedaillen, Studentica Medicina in nummis Erotika Medaillen zu Welt-, Industrie- u. Gewerbeausstellungen Medaillen auf Landwirtschaft und Gartenbau Medaillen auf Bergbau und Hüttenwesen Medaillen auf Numismatik und Prägetechnik Medaillen und Abzeichen auf Luft- u. Raumfahrt Medaillen und Abzeichen zu Sportveranstaltungen Schützenmedaillen Medaillen auf religiöse Themen Freimaurer Not und Teuerung Kalender- und Jahresmedaillen Medaillen aus Porzellan und Steinzeug Ausländische Medaillen / Varia	175-250 251-255 256-257 258-268 269-333 334-337 338-352 353-359 360 361-366 367 368-370 371-372 373-375 376-384 385 386-390 391 392 393-395 396-475
Antike Münzen	476-477
Münzen der griechischen Welt Römische Münzen Byzantinische Münzen	478-512 513-590 591-593
Ausländische Münzen	594-816
Deutsche Münzen von den Anfängen bis 1871	817-1219
Deutsche Münzen ab 1871	1220-1226
Münzen des Kaiserreichs Reichsgoldmünzen Kolonien und Nebengebiete Münzen der Weimarer Republik Münzen des Dritten Reiches Münzen der DDR Münzen der BRD Notmünzen, Marken, Zeichen und Rechenpfennige	1227-1327 1328-1355 1356-1370 1371-1411 1412-1425 1426-1474 1475-1479 1480-1497
Geldscheine und Notgeldscheine	1498-1518
Historische Wertpapiere	1519-1520

#### Geschäftsbedingungen

#### 1. Einlieferungsbedingungen

- 1.1. Die Firma Berliner Münzauktion-Org. Münzhandlung Priese & Mehlhausen GmbH, nachfolgend Auktionshaus genannt, nimmt für ihre Versteigerungen Sammlungen und bessere Einzelstücke entgegen. Bei persönlicher Übergabe der Ware kann gewöhnlich keine Überprüfung auf richtige Angaben, Vollständigkeit und Qualität erfolgen. Der Einlieferung ist eine Aufstellung in zweifacher Ausführung beizufügen. Einlieferungen per Post müssen eine einfache Aufstellung enthalten. Die Aufstellung kann formlos sein. Angaben über genaue Objektbeschreibung, Qualität, Schätzpreis usw. liegen im Ermessen des Einlieferers. Der Empfang der Ware wird unter Vorbehalt bestätigt.
- 1.2. Einlieferungen, die für das Auktionshaus nicht geeignet sind oder Teile davon, werden zu unseren Lasten, jedoch auf Gefahr des Einlieferers zurückgesandt.
- 1.3. Für Ware, die in die Auktion aufgenommen wird, erhält der Einlieferer nach Bearbeitung einen Kommissionsvertrag. Bei der Bearbeitung festgestellte Differenzen zu den Angaben des Einlieferers werden, falls erheblich, mitgeteilt. Erfolgt 10 Tage nach erteiltem Vertragsangebot kein Einspruch durch den Einlieferer, so gilt der Vertrag als abgeschlossen.

In speziellen Fällen, in denen sich eine Echtheitsprüfung durch fremde Gutachter als notwendig erweist, behält sich das Auktionshaus das Recht vor, diese auf Kosten und Gefahr des Einlieferers durchführen zu lassen. Die Prüfung schließt spätere Ansprüche des Käufers gegenüber dem Einlieferer ausdrücklich nicht aus. Insbesondere hat das Auktionshaus das Recht, beim Vorliegen einer bis 6 Monate nach der Versteigerung aufgedeckten und reklamierten Fälschung den Verkauf rückgängig zu machen. In diesem Fall erhält der Einlieferer das betreffende Los zurück und hat seinerseits den Verkaufserlös dem Auktionshaus zu erstatten.

- 1.4. Die Gebühr für die Bearbeitung beträgt je Los 1,00 EUR. Für Abbildungen wird je Foto eine Gebühr von 2,50 EUR erhoben.
- 1.5. Das Auktionsmaterial bleibt bis zur vollen Begleichung des Kaufpreises durch den Erwerber Eigentum des Einlieferers. Nicht veräußerte Ware wird vom Auktionshaus auf dem Postweg zu seinen Lasten, aber auf Gefahr des Einlieferers zurückgesandt.
- 1.6. Der Abzug vom Zuschlagspreis für verkaufte Lose wird bei Vertragsabschluss zwischen Auktionshaus und Einlieferer festgelegt. Die Abrechnung des Kommissionsvertrages erfolgt 6 Wochen nach Auktionsende. Für die Einhaltung der angegebenen Auktionstermine wird keine Gewähr übernommen.
- 1.7. Mit der Einlieferung von Auktionsware für die Versteigerung werden die Einlieferungsbedingungen für alle Teile verbindlich. Gerichtsstand und Erfüllungsort ist Berlin.

#### 2. Versteigerungsbedingungen

2.1. Die Versteigerung erfolgt im Auftrag und für Rechnung der Eigentümer unter Einhaltung der sich aus der Versteigerungsverordnung vom 24.4.2003 (BGBI, I, S.547) ergebenden und für Kommissionäre geltenden gesetzlichen Bestimmungen des BGB und HGB gegen Bezahlung des Kaufpreises in Euro. Durch Abgabe eines Gebotes werden die Versteigerungsbedingungen anerkannt.

Die zu versteigernde Ware unterliegt der Differenzbesteuerung. Einzelne, besonders gekennzeichnete Lose ("v" neben der Los-Nr.), werden gemäß UStG voll besteuert. Bei differenzbesteuerter Ware wird die Mehrwertsteuer nicht ausgewiesen. Der Ausruf erfolgt in der Regel bei 90 % des im Katalog angegebenen Schätzpreises, soweit nicht mindestens zwei höhere schriftliche Gebote oder eine Limitierung des Zuschlagspreises durch den Einlieferer vorliegen.

Der Zuschlagspreis ist die Berechnungsgrundlage für das vom Käufer zu zahlende Entgelt. Verbraucher aus Deutschland und der EU (Europäischen Gemeinschaft) zahlen für differenzbesteuerte Ware einheitlich ein Aufgeld von 23 %; im Aufgeld ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Für Goldmünzen, die mehrwertsteuerbefreit sind ("Anlagegold" It. jährlich aktualisierter Liste des Bundesministeriums der Finanzen, sowie Goldmünzen, die einen Feingehalt von mindestens 900/1000 aufweisen, nach 1800 verausgabt wurden und deren Verkaufspreis, gebildet aus Zuschlag plus Aufpreis, das 1,8fache des Goldwertes nicht übersteigt) wird ein Aufgeld von 15 % berechnet. Bei vollbesteuerter Ware wird zusätzlich zum Aufgeld von 15 % die gesetzliche Umsatzsteuer von 19 % berechnet.

Händler (Unternehmer im Sinne des UStG) zahlen bei differenzbesteuerter Ware ein Aufgeld von 23 %, bei vollbesteuerter Ware ein Aufgeld von 15 % zzgl. 19 % auf die Summe aus Zuschlag, Aufgeld und Nebenkosten. Für Goldmünzen, die mehrwertsteuerbefreit sind, wird ein Aufgeld von 15 % berechnet. Die Ausfuhr an Händler in EU-Staaten kann bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen und vorheriger Mitteilung der Umsatzsteuer-Identifikationsnummer von der MwSt. befreit werden.

Käufer mit Wohnsitz außerhalb der EU zahlen einheitlich ein Aufgeld von 20 %. Wird die Ware vom Käufer selbst (oder durch Dritte) ausgeführt, wird die gesetzliche MwSt. berechnet, die später nach Vorlage der erforderlichen Ausfuhrnachweise erstattet wird. Wird die Ausfuhr in Staaten außerhalb der EU durch das Auktionshaus vorgenommen, wird keine MwSt. in Rechnung gestellt. Alle im Ausland anfallenden Kosten (Einfuhrsteuern, Zölle u.ä.) trägt in jedem Fall der Käufer. Der Versand nach Russland und in die GUS-Staaten sowie die ehemaligen GUS-Staaten ist nicht möglich.

Für Ware, die über "Live-Bidding" ersteigert wurde, wird dem Käufer die tatsächlich anfallende Servicegebühr von 2,5% als zusätzliches Aufgeld in Rechnung gestellt.

Porto und Versicherungskosten werden dem Käufer nach Aufwand berechnet. Für den Versand wird mindestens eine Versandpauschale für Porto, Verpackung und Versicherung in Höhe von 9,00 EUR in Rechnung gestellt.

Bei Kreditkartenzahlung wird eine Servicepauschale von 5 % des Rechnungsbetrages erhoben.

Bei Banküberweisungen aus dem Ausland hat der Käufer die anfallenden Bankgebühren zu tragen.

Ausländische Käufer werden gebeten, die Devisen- und Einfuhrbestimmungen ihres Staates zu beachten. Das Auktionshaus lehnt die Verantwortung für Folgen ab, die sich aus Zuwiderhandlung gegen derartige Bestimmungen ergeben.

2.2. Die Steigerungssätze betragen

bis	20 EUR	mindestens	1 EUR
bis	50 EUR	mindestens	2 EUR
bis	100 EUR	mindestens	5 EUR
bis	200 EUR	mindestens	10 EUR
bis	500 EUR	mindestens	20 EUR
bis	2000 EUR	mindestens	50 EUR
bis	5000 EUR	mindestens	100 EUR
über	5000 EUR	mindestens	200 EUR

Der Zuschlag zum letztgenannten Gebot wird erteilt, wenn nach dreimaligem Aufruf kein weiteres Gebot erfolgt ist. Bei Meinungsverschiedenheiten über den Zuschlag wird erneut ausgeboten. Der Versteigerer kann den Zuschlag zurücknehmen, wenn irrtümlich ein rechtzeitig abgegebenes höheres Gebot übersehen worden ist. Bei limitierten Losen behält sich das Auktionshaus vor, bis zu 10 %, und bei nicht limitierten Losen bis zu 20 % unter dem Schätzwert den Zuschlag zu erteilen, wenn keine andere Vereinbarung getroffen wurde. Der Auktionator ist berechtigt, Losnummern zu vereinen, zu trennen, außer der Reihe aufzurufen oder zurückzuziehen.

Schriftliche Gebote werden gebührenfrei bestmöglich, jedoch ohne Gewähr, ausgeführt. In diesem Fall erfolgt der Zuschlag nicht aufgrund des gebotenen Höchstpreises, sondern nach den vorstehenden Steigerungssätzen (Beispiel: Der Schätzpreis beträgt 50,00 EUR. Ihr schriftliches Höchstgebot beträgt 100,00 EUR. Liegen keine weiteren schriftlichen Aufträge vor und kommen keine Saalgebote, so erhalten Sie den Zuschlag bei 50,00 EUR. Anderenfalls treten die festgesetzten Steigerungssätze in Kraft.) Der Versteigerer behält sich das Recht vor, die Erteilung des Zuschlages ganz oder teilweise zu verweigern. Aufträge von dem Auktionshaus unbekannten Bietern werden nur ausgeführt, wenn nachprüfbare Referenzen angegeben oder ein Depot hinterlegt wird. Bei gleich hohen Ferngeboten entscheidet die Reihenfolge des Eingangs. Benutzen Sie bitte unser beiliegendes Formular. Telefonisches Bieten ist nach vorheriger Vereinbarung mit dem Auktionshaus möglich. Telefonbieter verpflichten sich, mindestens den Schätzpreis für die angemeldeten Lose zu bieten. Das Auktionshaus übernimmt keine Haftung für das Zustandekommen und Aufrechterhalten der Gesprächsverbindung, für technisch bedingte Übermittlungsfehler, Ausfallzeiten oder Verzögerungen. Beim Bieten über das Internet ("Live-Bidding") haftet das Auktionshaus nicht für Störungen der Internetverbindung und das nicht bzw. nicht rechtzeitige Zustandekommen von Geboten oder Zuschlägen.

- 2.3 Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme.
- 2.4 Rechnungen sind bei Saalbietern sofort fällig. Bei Fernbietern ist der Rechnungsbetrag innerhalb von 7 Tagen ab Rechnungsdatum zahlbar. Eine Stundung des Rechnungsbetrages ist nicht möglich. Dem Auktionshaus unbekannten Kunden wird die Ware nur nach vorheriger Bezahlung zugeschickt. Das Eigentum der ersteigerten Lose geht erst nach vollständiger Bezahlung des Kaufpreises und aller anderen aus Anlass der Auktion entstandenen Forderungen an den Käufer über, die Gefahr jedoch bereits mit dem Zuschlag. Die Zustellung der gekauften Lose erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Käufers.
- 2.5 Auf Rechnungsbeträge, die innerhalb von 10 Tagen nicht beglichen sind, werden ab Zuschlagdatum Zinsen in Höhe von 5 % über dem jeweiligen Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank berechnet.
- 2.6 Bei nicht fristgemäßer Zahlung kann das Auktionshaus über das Los anderweitig verfügen. Der Differenzbetrag zwischen dem Zuschlag und dem tatsächlichen Erlös ist von demjenigen zu erstatten, dem der Zuschlag ursprünglich erteilt wurde. Auf einen Mehrerlös hat er keinen Anspruch. Durch Nichtabnahme zugeschlagener Lose verwirkt der Bieter sein Recht auf Teilnahme an weiteren Auktionen.

Die Beschreibung der Lose wird nach bestem Wissen vorgenommen. Sie begründet jedoch keine Rechts- oder Sachmängelhaftung gem. BGB §§ 434, 459ff. Das Auktionshaus haftet insbesondere nicht für eventuelle Schreibfehler oder Irrtümer. Die Erhaltungsbeschreibungen werden nach den im Münzhandel üblichen Einstufungen vorgenommen und gelten als persönliche Beurteilung. Bei der Versteigerung anwesende Bieter kaufen generell "wie besehen" und sind nur zur Reklamation nicht angegebener versteckter Fehler berechtigt. Eine Besichtigung der Lose vor der Versteigerung wird daher ausdrücklich empfohlen. Das Auktionshaus garantiert die Echtheit der Lose, soweit nichts anderes im Katalog beschrieben. Diese Garantie ist auf Höhe des Kaufpreises begrenzt. Reklamationen müssen innerhalb einer Woche nach Übergabe der ersteigerten Lose beim Auktionshaus eingehen, wenn die Beanstandung während der Auktion nicht möglich war. Beim Versand gilt die Übergabe als vollzogen mit Aufgabe bei der Post.

Sammlungen, Engros-Posten, Lots ab 3 Stück sowie Lose im Erhaltungsgrad "schön" und schlechter können nicht reklamiert werden.

Stückzahlen ab 20 verstehen sich als Zirka-Angabe. Bei verwechselten Abbildungen gilt die Textangabe. Reklamationen hinsichtlich bereits aus den Abbildungen ersichtlichen Mängeln sind nicht möglich.

Nach der Übergabe vorgenommene Veränderungen an Losen, z.B. mechanische Bearbeitung oder chemische Reinigung, schließen Reklamationen generell aus.

Irrtümlich ersteigerte Lose können nicht reklamiert werden.

- 2.7 Während der Versteigerung nicht zugeschlagene Lose können im Nachverkauf (bis 14 Tage ab Auktionstermin) nach Ermessen des Auktionshauses bis zu 10 % unter dem Schätzpreis erworben werden, wenn mit dem Einlieferer nichts anderes vereinbart wurde. Für den Nachverkauf gelten im übrigen die Versteigerungsbedingungen. Es werden alle Aufgelder wie bei während der Versteigerung zugeschlagenen Losen (siehe 2.1.) erhoben.
- 2.8 Die Ergebnisliste wird in der Woche nach der Auktion gegen eine Gebühr von 2,00 EUR abgegeben. Sollte eine Zusendung per Post gewünscht werden, sind das entsprechende Feld auf dem Versteigerungsauftrag anzukreuzen und die Gebühr in gültigen deutschen Briefmarken beizufügen.
- 2.9 Es bleibt dem Auktionator vorbehalten, Personen aus besonderen Gründen von der Auktion auszuschließen. Der Zutritt zum Auktionssaal ist nur Interessenten erlaubt, die einen Auktionskatalog besitzen. Handel und Tausch sowie Alkoholgenuss während der Auktionsveranstaltung sind nicht gestattet.
- 2.10 Beim Kauf von Orden, Ehrenzeichen, Abzeichen und anderen Gegenständen mit NS-Symbolen verpflichtet sich der Käufer, diese ausschließlich für historisch-wissenschaftliche Sammelzwecke zu erwerben und in keiner Weise propagandistisch, insbesondere im Sinne der §§ 86, 86a StGB, zu verwenden.
- 2.11 Sollte eine der vorstehenden Bedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein, so bleibt die Gültigkeit der übrigen davon unberührt.
- 2.12 Gerichtsstand und Erfüllungsort ist Berlin.

Berliner Münzauktion-Org.

Münzhandlung Priese & Mehlhausen GmbH
Chausseestraße 16
10115 Berlin

#### Literaturverzeichnis

Albert, R., Die Münzen der römischen Republik. Regenstauf 2003

AFA Arnold, P., Fischer, M., Arnold, U., Friedrich Wilhelm Hörnlein 1873-1945. Dresden 1992

AKS Arnold, P., Küthmann, H., Steinhilber, D., Großer Deutscher Münzkatalog von 1800 bis heute. 36. Aufl.,

Regenstauf 2020/2021

B. Bartel, F., DDR-Spez.-Kat. Bd. I. Staatl. Auszeichnungen, 3. Aufl., Berlin 2003
B.1 ders., Kat. der Ausz. und Abz. der DDR, Bd. 1 (FDJ u. Pionierorg.). Regenstauf 2015
B.2 ders., Kat. der Ausz. u. Abz. d. DDR, Bd. 2 (Sportgemeinschaften). Regenstauf 2016
B.3 ders., Kat. der Ausz. u. Abz. d. DDR, Bd. 3 (Sportorganisationen). Regenstauf 2017

B.II ders., DDR-Spez.kat. Bd. II, Ausz. der bewaffneten Organe. Cottbus 2009

B.III ders., DDR-Spez.kat. Bd. III, Ausz. ziv. Ministerien u. zentr. Staatsorg. Cottbus 2013

B.IV ders., DDR-Spez.kat. Bd. IV, Ausz. des Gewerkschaftsbundes, der Parteien und der Nationalen Front.

Cottbus 2010

B.V ders., DDR-Spez.kat. Bd. V, Ausz. der FDJ u. der Pionierorganisation. Cottbus 2008

B.VI ders., DDR-Spez.kat. Bd. VI, Ausz. der Sportorganisationen. Cottbus 2007

B.VII ders., DDR-Spez.kat. Bd. VII, Ausz. der GST. Cottbus 2006

B.VIII ders., DDR-Spez.kat. Bd. VIII, Ausz. des Deutschen Roten Kreuzes. Cottbus 2007

B.IX ders., DDR-Spez.kat. Bd. IX, Ausz. des VKSK. Cottbus 2012

B.X ders., DDR-Spez.kat. Bd. X, Ausz. gesellschaftlicher Organisationen. Cottbus 2011

Bahrfeldt, E., Das Münzwesen der Mark Brandenburg. Teil I, II u. III. Berlin 1889, 1895 u. 1913

Bennert Bennert, J. E., Bismarck-Medaillen. Köln 1905 u. Nachtrag 1911/12

Bitkin, W., Composite Catalog of Russian Coins 1699-1917, 2 Bde., Kiew 2003

BMC British Museum Catalog of Greek Coins. 29 Bde., London 1873-1929

Bonatz, J., Die Medaillen der Kreisorganisation Berlin 10 des Kulturbundes der DDR, Berlin 2017

BST Stutzmann, B. F., Die Münzen des 19. Jhd. bis zur Reichsgründung. Wien 2009 Buck Buck, L., Die Münzen des Kurfürstentums Sachsen 1763 bis 1806. Berlin 1981

Clauß/Kahnt Clauß, W./Kahnt, H., Die sächsisch-albertinischen Münzen 1611 bis 1694. Regenstauf 2006
Da. Dannenberg, H.-D., Die brandenburgischen Denare des 13. und 14. Jahrhunderts. Berlin 1997

Dannenberg Dannenberg, H., Münzgeschichte Pommerns im Mittelalter. Berlin 1893 Davenport Davenport, J. S., European Crowns 1484-1600. Frankfurt a. M. 1977

ders., German Talers 1500-1600. Frankfurt a. M. 1979 ders., Silver Gulden 1559-1769. Coral Gables 1982 ders., European Crowns 1600-1700. Galesburg 1974

ders., German Church and City Talers 1600-1700. Galesburg 1975 ders., German Secular Talers 1600-1700. Frankfurt a. M. 1976

ders., German Talers 1700-1800. Galesburg 1958 ders., European Crowns 1700-1800. Galesburg 1971 ders., European Crowns and Talers since 1800. London 1964

Delm. Delmonte, A., Le Benelux d'argent. Amsterdam 1967

Engler Engler, A., Der Deutsche Kulturbund im Spiegel seiner Medaillen. Bd. 2, Berlin 2010

Fi. Fischer, A./Lanowy, A., Katalog Monet Polskich 2015. Bytom 2014
Fb. Friedberg, A. L. und I. S., Gold Coins of the World. 8. Aufl., Clifton 2009
Friederich Friederich, K., Die Münzen und Medaillen des Hauses Stolberg. Dresden 1911

F.u.S. Friedensburg, F./Seger, H., Schlesiens Münzen und Medaillen der neueren Zeit. Breslau 1901

Grab. Grabowski, H.-L., Die deutschen Banknoten ab 1871. 22. Aufl., Regenstauf 2021
Grasser Grasser, W., Münz- und Geldgeschichte von Coburg 1265-1923. Frankfurt a. M. 1979

Gum. Gumowski, M., Handbuch der polnischen Numismatik. Graz 1960

H. Hüsken, A., Katalog der Abzeichen dt. Organisationen 1871-1945. Hamburg 2010
 H.-Cz. Hutten-Czapski, E., Cataloque de la Collection des Médailles et Monnaies polonaise du

Comte Emeric Hutten-Czapski. 5 Bde., St. Petersburg 1971-1916 Hasselmann, W., Berlin – Marken und Zeichen, München 1987

ders., München – Marken und Zeichen, Gütersloh 1998

Heidemann, M., Medaillenkunst in Deutschland von 1895 bis 1914. Berlin 1998 Herfurth Herinek, L., Österreichische Münzprägungen 1592-1657, 1657-1740 u. 1740-1969.

3 Bde., Wien 1984, 1972 u. 1970/72

Hildisch, J., Die Münzen der pommerschen Herzöge von 1569 bis zum Erlöschen des

Greifengeschlechtes. Köln 1980

На.

Joos

Kahnt

Kaiser

Kamp.

Huszár Huszár, L., Münzkatalog Ungarn von 1000 bis heute. Budapest/München 1979

J. Jaeger, K., Die deutschen Münzen seit 1871. 22. Aufl., Regenstauf 2011 ders., Die Münzprägungen der

deutschen Staaten vor Einführung der Reichswährung, Bd. 1-12, Basel 1966-1972 Joos. M., Luft und Raumfahrt in der DDR – Medaillen, Plaketten, Abzeichen, Teil I u. II.

Joos, M., Luft und Raumfanrt in der DDR – Medaillen, Plaketten, Abzeichen. Teil I u. 1

Rothenburg ob der Tauber 2007 u. Berlin 2011

ders., Medaillen, Plaketten, Abzeichen der Luftfahrt 1783-1945. Regenstauf 2018

Kahnt, H., Deutsche Silbermünzen 1800-1872. 3. Aufl., Regenstauf 2022

ders., Die Münzen Augusts des Starken. Regenstauf 2009

ders., Die Münzen Friedrich Augusts II. von Sachsen/Polen. Regenstauf 2010 Kaiser, H., Medaillen, Plaketten, Abzeichen der Deutschen Luftfahrt. Gütersloh 1998 Kampmann, U., Die Münzen der römischen Kaiserzeit. 2. Auflage Regenstauf 2011

Keilitz Keilitz, C., Die sächsischen Münzen 1500 bis 1547. Regenstauf 2002

Keilitz/Kahnt Keilitz, C./Kahnt, H., Die sächsisch-albertinischen Münzen 1547 bis 1611. Regenstauf 2005

Kestner-Museum Berger, F., Die mittelalterlichen Brakteaten im Kestner-Museum Hannover. Hannover 1993

Kienast Kienast, G. W., The medals of Karl Goetz. Cleveland, Ohio 1967 u. Nachtrag 1986 Kluge Kluge, B., Die Münzen König Friedrichs II. von Preußen 1740-1786. Berlin 2012

KM Krause Publications (Hrsg.), Standard Catalog of World Coins 1901-2000. 34. Aufl., Iola 2007

ders., Standard Catalog of World Coins 1801-1900. 4. Aufl., Iola 2004 ders., Standard Catalog of World Coins 1601-1700. 4. Aufl., Iola 2009 ders., Standard Catalog of World Coins 1701-1800. 5. Aufl., Iola 2010 ders., Standard Catalog of German Coins 1501-Present. 3. Aufl., Iola 2011

Kohl Kohl, Christian A., Talerteilstücke des Kurfürstentums Sachsen. Saarbrücken 1994
Koppe Koppe, L., Die sächsisch-ernestinischen Münzen 1551 bis 1573. Regenstauf 2004
ders., Die Münzen des Hauses Sachsen-Weimar 1573 bis 1918. Regenstauf 2007

Krug Krug, G., Die meißnisch-sächsischen Groschen. Berlin 1974
Kunzel Kunzel, M., Das Münzwesen Mecklenburgs von 1492-1872. Berlin 1994
Lorenz Lorenz, R., Die Münzen des Königreiches Sachsen 1806 bis 1871. Berlin 1968
M. Menzel, P., Deutschsprachige Notmünzen und Geldersatzmarken 1840 bis 2002.

2 Bände. 2. Aufl., Gütersloh 2005

Mann, J., Anhaltische Münzen und Medaillen. Hannover 1907

Mehl Mehl, M., Münz- und Geldgeschichte des Erzbistums Magdeburg im Mittelalter.

2 Bände, Hamburg 2011

Mues/Old Mues, G. /Olding, M., Die Medaillen der preussischen Könige von 1786 bis 1870

Bd. I, II u. III, Regenstauf 2018, 2020 u. 2022

Neumann Neumann, E., Die Münzen des Deutschen Ordens in Preußen, Livland und Mergentheim usw., o. O. 2003

Neumann, J., Beschreibung der bekanntesten Kupfermünzen. 7 Bände, Prag 1858 bis 1872,

Registerband 1967

Nov. Novotny, V., Mince Ceskoslovenska 1918-2022, Ceske rep. a Slovenske rep. 1993-2022.

Hodonin 2021

OEK Nimmergut, J. u. A./Autengruber, M., Deutsche Orden und Ehrenzeichen 1800-1945,

24. Aufl., Regenstauf 2023

Old. Olding, M., Die Münzen Friedrichs des Großen. Osnabrück 1987

ders., Die Münzen des Königreichs Preußen von 1786 bis 1873. Regenstauf 2014 ders., Die Münzen des Königreichs Preußen von 1701 bis 1740. Regenstauf 2021

Par. Parchimowicz, J., Katalog monet Polskich Obiegowych i Kolekcjonerskich od 1916. 29. Aufl., Szczecin 2020

ders., Münzkatalog Russland/ Sowjetunion und Nachfolgestaaten in Europa (1921-2014),

3. Aufl., Regenstauf 2014

RIC Mattingly, H./Sydenham, E. u.a., The Roman Imperial Coinage. 10 Bde., London 1923-1994
Ro. Rosenberg, H., Die Banknoten des Deutschen Reiches ab 1871. 15. Aufl., Regenstauf 2005

Saurma Die Saurmasche Münzsammlung. Berlin 1892

Schaaf, R., Die Proben der deutschen Münzen seit 1871. Basel 1979

Scheuch Scheuch, K., Medaillen aus Porzellan der Staatl. Porzellan-Manufaktur Meissen.

4 Bände, Ober-Eschenbach 1967-70

Schnee Schnee, G., Sächsische Taler 1500-1800, Frankfurt a. M. 1982

Schön Schön, G., Deutscher Münzkatalog 18. Jahrhundert. 4. Aufl., Regenstauf 2007 ders./Kahnt, H., Weltmünzkatalog 19. Jahrhundert, 16. Aufl., Regenstauf 2013 ders., Weltmünzkatalog 20. & 21. Jahrhundert, 43. Aufl., Regenstauf 2015

v. Schr. von Schrötter, Fr., Das preussische Münzwesen 1640-1806. (mehrere Bände und Ausgaben)
Schrock Schrock, U. E. G., Deutsche Regimentsjubiläen auf Medaillen und Abzeichen von 1871 bis 1918.

Regenstauf 2002

Sear, D. R., Roman Coins and their Values. 2. Aufl., London 1974

ders., Greek Coins and their Values. 2. Aufl., London 1975 ders., Byzantine Coins and their Values. London 1974

S.F.B. Scharfenberg, G., Fach, U., Blank †, H. B., Die Anhaltischen Schützenmedaillen – Ein Katalog.

Norderstedt 1998

Slg. Bonhoff Sammlung Bonhoff. Auktionskatalog 293 der Fa. Dr. Busso Peus Nachf., Okt. 1977
Slg. Goppel Sammlung Marie L. Goppel. Auktionskat. 115 der Fa. Karl Kreß, München, Okt. 1960

Slg. Henckel Weyl, A., Die Paul Henckel'sche Sammlung. Berlin 1876

Slg. Löbbecke Sammlung Arthur Löbbecke. Auktionskat. XXXI der Fa. Riechmann u. Co., Halle 1925 Slg. Mbg. Die Münzen- u. Medaillensammlung in der Marienburg. Danzig/Königsberg 1901-1929

Slg. Merseburger Sammlung Otto Merseburger. Verkaufskat. der Münzhandlung Zschiesche & Köder, Leipzig 1894 Sommer, A. U., Die Münzen des Byzantinischen Reiches. Regenstauf 2010

Steguweit Steguweit, W., Geschichte der Münzstätte Gotha vom 12. bis zum 19. Jahrhundert. Weimar 1987 Thormann, H., Die anhaltischen Münzen des Mittelalters. Münster 1976

ann Thormann, H., Die anhaltischen Münzen des Mittelalters. Münster 1976 ders., Die Münzen der Herzöge von Sachsen aus dem Hause Anhalt 1212-1422. Münster 1982

Tornau Tornau, O., Münzwesen und Münzen der Grafschaft Mansfeld. Prag 1937

Uhlmann, Werner Uhlmann, Th., Werner, K., Hermann Held. Medailleur aus Magdeburg. Magdeburg 2022

Usd. Usdenikow, W. W., Russian Coins 1700-1917. Moskau 1985

W. Weigelt, K.-H., Medaillen aus Meissener Porzellan 1947-2000. 8 Bände, Berlin bzw. Pirna 1979-2007
 Welter Welter, G., Die Münzen der Welfen seit Heinrich dem Löwen. 3 Bände, Braunschweig 1971-78

Wernitz Wernitz, F., Das Eiserne Kreuz 1813-1870-1914. 2. Bände, Wien 2013

Slg. Wurzb. v. Wurzbach-Tannenberg, W., Katalog meiner Sammlung von Medaillen, Plaketten und Jetons. Zürich 1943

Zetzmann, G., Deutsche Silbermedaillen des I. Weltkrieges. Regenstauf 2002

#### Abkürzungsverzeichnis

= Abbildung Abb. o.D = ohne Datumsangabe Abz. = Abzeichen o.J. = ohne Jahresangabe = antike Bronzemünze, ggf. mit Ø-Angabe = ohne Ortsangabe AΕ o.O. in mm (z.B. AE 30) Orig. = Original ΑН = Anno Hegirae (islam. Jahreszählung) OUschr = Originalunterschrift Alu = Aluminium Pf. = Pfennig AR = antike Silbermünze Pos. = Positionen Ps beh. = behelmt = Prägeschwäche bel. = belorbeert RA = Reichsadler oder Reichsapfel = Randdelle(n) BM = Buntmetall Rd(n) = Brustbild = Reichsdruck Brb. Rdr. = Randunebenheiten Βü = Büste Rdu CuNi = Kupfer-Nickel-Legierung = rechts re. DA = Doppeladler oder Dienstauszeichnung rest. = restauriert drap. = drapiert Rf. = Randfehler = fast Rk(n) = Randkerbe(n) = Firmendruck Fdr RM= Reichsmark geharn. = geharnischt Rpf. = Reichspfennig Rs. gekr. = gekrönt = Rückseite gepanz. = gepanzert S. = Seite(n) Sf = Schrötlingsfehler Hksp. = Henkelspur SGR = Silbergroschen Hrsg. = Herausgeber Isp = Interimsspange SiN = Sicherheitsnadel = Sammlung = im Feld i.F. Slg. Jhd. = Jahrhundert St. = Stück Jub. = Jubiläum steh. = stehend(e) StN Jz. = Jahreszahl = Stecknadel Kb. = Kenn-/ Kontrollbuchstabe TDM = Treuedienstmedaille = Kleinmünze(n) Uschr = Unterschrift Klm. Κz = Kenn-/ Kontrollzahl Var. = Variante = leicht VDM = Verdienstmedaille li = links verkl. = verkleinert = Mark versch. = verschieden(e) Μ Med. = Medaille VNr. = Verleihungsnummer VO min. = minimal = Verdienstorden Vs. = Münzmeister = Vorderseite Mmst. Mmz. = Münzmeisterzeichen VU = Verleihungsurkunde = winzige = Messing winz Ms Mzst. = Münzstätte Ws. = Wertseite Mzz. = Münzzeichen Wz = Wasserzeichen oder Wertzahl = nach zap. = zaponiert (mit löslichem Schutzlack = Neuprägung überzogen) = ohne zeitaen. = zeitgenössisch OE = Originaletui(s) zus. = zusammen

#### Erhaltungsgrade bei Münzen, Medaillen, Orden usw.

= gering erhalten

ae

#### Erhaltungsgrade bei Geldscheinen, Wertpapieren

PΡ = Polierte Platte = kassenfrisch = Spiegelglanz Spal I. gebr = leicht gebraucht Stgl = Stempelglanz gebr = gebraucht stfr = stempelfrisch st. gebr = stark gebraucht ٧Z = vorzüglich = sehr schön SS = schön

E. = unterschiedl. Erhaltung (bei Lots)

Seltenheitshinweise

PP=vz = ehemals PP und jetzige Erhaltung
(Beispiel) R = nicht häufig
vz/ss = Vs. ist vz, Rs. ist ss (Beispiel) RR = selten
ss-vz = Erhaltung zwischen ss und vz RRR = sehr selten

(Beispiel) RRRR = außerordentlich selten

Bei numismatischer Literatur, Katalogen u.ä. werden keine Erhaltungsangaben gemacht, da diese als gebrauchte Hilfsmittel Notizen, Anstreichungen und andere Nutzungsspuren aufweisen können. Vermerkt werden lediglich grobe Beschädigungen.

# Die nächste Versteigerung findet voraussichtlich im Frühjahr 2026 statt.

# **VERSTEIGERUNGSAUFTRAG**

(Bitte beachten Sie die Versteigerungsbedingungen!)

An die
Berliner Münzauktion-Org.
Münzhandlung Priese & Mehlhausen GmbH
Chausseestraße 16
10115 Berlin

130 /

	beauftrage ich Sie, nachfolgende Lose zu Ihren Geschäfts bote in EURO.	sbedingungen zu ersteigern.
Jeder A	Auftrag wird vertraulich behandelt!	Datum:
(Bitte deu	Vorname:tlich in Blockschrift oder mit Schreibmaschine ausfüllen)	
	e Anschrift mit Postleitzahl:	
Ich erla	ube, meine Höchstgebote im Bedarfsfall um □ 10 % □ 20 %	% % zu überziehen.
Falls zu	itreffend, bitte ankreuzen:  Ich werde meine Lose selbst im Ladengeschäft abholo (Die Abholung muß binnen 14 Tagen nach der Auktion erfolgen, danach	
0	Ergebnisliste wird gewünscht, 2,00 Euro in Briefmarken habe ich beigelegt.	Unterschrift

# GEBOTE UNTER 90 % DES SCHÄTZPREISES KÖNNEN NICHT BERÜCKSICHTIGT WERDEN.

Los Nr.	Höchstgebot ohne Aufgeld	Los Nr.	Höchstgebot ohne Aufgeld	Los Nr.	Höchstgebot ohne Aufgeld

Los Nr.	Höchstgebot ohne Aufgeld	Los Nr.	Höchstgebot ohne Aufgeld	Los Nr.	Höchstgebot ohne Aufgeld

# Numismatische Literatur, Zubehör



#### Varia

1\* Silberlöffel. Suppenlöffel aus dem Besitz des Königs Wilhelm II. v. Preußen, Hersteller: D. Vollgold, Berlin, Silber (70,83 g, 800 fein), Länge: 189 mm, Stiel beidseits mit Relief-Ornamenten im Rokoko-Stil verziert, auf der Vs. des Stielendes in Kartusche der friderizianische Adler, auf der Rs. Monogramm "WR" mit Königskrone, auf Laffen-Rs. seitlich gepunzt "VOLLGOLD" und "800" (daneben undeutliche Punze, evtl. Halbmond u. Krone). Anmerk.: Franz Gustav David Vollgold (1810-1880) war seit 1860 Hofgoldschmied des Prinzreg. Wilhelm (ab 1861 König Wilh. I. von Preußen). Seine Firma "Silberwarenfabrik D. Vollgold u. Sohn" war zu dieser Zeit in Berlin-Mitte, Köpenicker Str. 72, ansässig, wurde 1892 von der Fa. Gebr. Friedländer übernommen, und zog 1897 in die Kommandantenstr. 14 um. Patina, sehr gute Erhaltung



2\* Suppenlöffel aus dem Besitz des Klosters Dobbertin (b. Goldberg, Mecklenburg-Schwerin), um 1900, mit Herstellerpunze "OS", Silber (65,32 g 800 fein), Länge: 217 mm, Stiel beidseits mit einfachem Banddekor im Jugendstil, auf der Vs. des Stielendes das gravierte Klostersiegel, auf der Rs. nahe der Laffe gepunzt "OS" u. "800" mit Halbmond u. Krone.
leicht berieben, sehr gute Erhaltung

# Orden und Ehrenzeichen





# Deutsche Ausgaben bis 1945

3\* Oldenburg. Große Ordensspange eines Teilnehmers des I. Weltkrieges mit 5 Dekorationen: Preußen, Eisernes Kreuz 2. Kl. 1914; Oldenburg, Friedrich August-Kreuz 2. Kl. am Band für Kämpfer (Eisen geschw.); Dt. Reich, Ehrenkreuz für Kriegsteilnehmer (Eisen), Wehrmacht-DA, Heer u. Marine, 1. Kl. für 25 Dienstjahre und 3. Kl. für 12 Dienstj. (beide Eisen vergold.). OEK 1909, 1563, 3803/2, 3852 u. 3854. saubere, wohl ungetragene Spange, mit zugehör. Interimsspange (geringe Tragespuren), zus. 2 St.

z 250,-

1

90,-





4\* **Preußen, Königreich.** Roter Adler-Orden IV. Klasse mit Krone und Schwertern (Ausführung 1892-1918), gekörnte Kreuzarme, Schwerter in Silber vergoldet (ein Schwertgriff abgebrochen, aber beiliegend, minimale Spuren eines Reparaturversuchs mit Lötzinn), Ritzmarke "W" (Johann Wagner & Söhne, Berlin) im unteren Kreuzarmrand. OEK 1707. an altem Band. **Sehr selten**. *ein Schwertgriff abgebrochen, sonst vz* 

500,-





5\* Krönungsmedaille 1861, Goldbronze, mit Stempelschneider "W. KULLRICH F.". OEK 1855. ohne Band. **Selten**.

\*\*getragen, kleiner Kratzer, ss-vz\*\*

2:

5

220,-

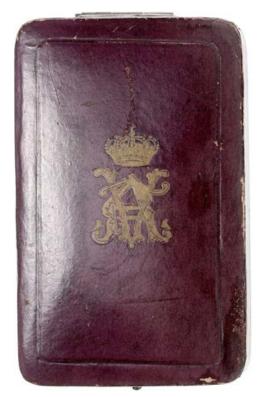




6

6\* Eisernes Kreuz 2. Klasse 1914, am Kämpferband, geschw. Eisenkern, Ring mit Herst.-Punze "R" (E. Rosenthal & Sohn, Berlin). OEK 1909. Schwärzung matt, vz







Kreuz für weibliche Dienstboten nach 40jähriger Dienstzeit, Silber vergoldet, Vs. glatt mit dreizeil. Gravur "40 Jahre treuer Dienste.", Rs. glatt mit senkrechter Nadelbroschierung, am oberen Kreuzarmrand Öse mit Tragering, 75,7 x 38,8 mm, 9,32 g, Hüsken III, 7.414.2. im Verleih.-Etui der Firma" J. Wagner & Sohn, Berlin" (rotbraunes Lederimitat, innen dunkelblauer Samt, im Deckel innen Firmensignet, außen goldfarb. Monogramm der Königin Auguste Viktoria, leicht bestoßen).

Äußerst selten.

8\* Ausz.-Konvolut: Hohenzollernsche Denkmünze für Kämpfer, Erinn.-Kreuz "Treuen Kriegern 1866", Zentenarmedaille
(OEK 1796/1, 1940, 1965/1, an unrichtigen Bändern), Med. "Für treue Kriegshilfe im Roten Kreuz der Prov. Sachsen"
(Zink, 38,3 mm, nichttragb.), drei Isp.-Kombinationen, eine Knopflochminiatur u. eine Rest-Ordensspange (EK-Bandschleife auf Metallpalette mit Querbrosch.), zus. 9 St. vz u. ss 80,-









700,-

9\* Staatsmedaille für Leistungen im Gartenbau in Bronze, verliehen 1866-1934, von A. Mertens/E. Schilling bei G. Loos, 65,0 mm, 115,16 g, Hüsken 7.243.3. winz. Rdu, f. vz 50,-

10\* **Preußen, Republik. Ministerium für Wohlfahrtspflege.** Medaille ("Adler-Plakette") für Verdienste um die Jugendpflege,
Bronzeguss, unsign. (v. Hugo Lederer), 105 mm, 359 g. Hüsken 29.113. *gussfrisch* 60,-

11\* Deutsches Reich. Zwei Ausz. eines Teilnehmers des 2. WK: Eisernes Kreuz 2. Kl. 1939 (am Band) u. Medaille
"Winterschlacht im Osten" (ohne Bd.), OEK 3824/4 u. 3850. dazu 3er-Interimsspange (für EK II, KVK 2. Kl. mit Schw.
und Med. "Winterschl.", stärker getragen, Nadel korrod.), zus. 3 St. vz 90,-

12\* Kriegsverdienstkreuz 2. Klasse mit Schwertern, Bronze. OEK 3835. am Band, ungetragen vz 40,-

Reichsverband Deutscher Kleintierzüchter e.V. (R.D.KI.) Bronzene Med. "Für verdienstvolle Leistungen", Zink bronziert, 60,4 mm, 58,9 g. Hüsken 06.06.70. winziger Rf., ss-vz 50,-



14\*

16\*





14

Med. "Für Schulkriegshilfe im Weltkriege" (1917), v. Ludwig Manzel b. Poellath, Schrobenh. (Punze im Rand), Feinzink, Brb. des GFM v. Hindenburg re./Stahlhelm über Motto, 50 mm. Hüsken 01.03.23. kl. Korros.stellen am oberen Rand, f. vz

30,-

15\* Regimenter, Freikorps, Soldaten- u. Kriegsteiln.-Verbände. Cracau (zu Magdeburg). Krieger- u. Landwehr-Verein. Mitgl.-Abzeichen, Messing versilb., teillack., einseitig, schleifenförmig, mittig gekröntes Eisernes Kreuz, ca. 34 x 51 mm, an Bandtrageschleife, o. Herst.-Sign. Selten.

50.-

**Eberswalde, Landwehrunterstützungsverein.** Zwei Mitgl.-Abzeichen, beide Messing vergold., 34 x 29 mm, eines an versilb. Agraffe mit Schleife u. Brosch., beide mit (deutlich var.) Herst.-Signatur: Paul Küst, Berlin (ähnl. Nimm. 364).

f. vz 40,-

f. vz







17

17\* Magdeburg. Feldartill.-Regt. Prinzregent Luitpold v. Bayern (Magdeburgisches) No. 4. Versilb. Bronzemed. mit angeprägter Öse, unsign., auf die Zusammenkunft zum 25-jähr. Gedenktag der Schlacht bei Beaumont 1895, gekr. Monogramm "FRPL No. 4" in Zweigen/Schrift im Kranz, 30,3 mm, an Bandschleife u. Artillerie-Abz. an Nadel, Schrock -. vz 8

85,-

Magdeburg. Feldartill.-Regt. Prinzregent Luitpold v. Bayern (Magdeburgisches) No. 4. Bronzemed. mit angeprägter Öse, unsign., auf die Zusammenkunft zum 25-jähr. Gedenktag der Schlacht bei Beaumont 1895, gekr. Monogramm "FRPL No. 4" in Zweigen/Schrift im Kranz, 30,3 mm, Schrock -. winz. Rf., vz

vz 70,-







19\* Magdeburg. Kürassier-Verein. Vernickelte Bro.-Med. mit angeprägter Öse 1889, unsign., auf eine n. n. bez. Veranstaltung am 18.10.1889, Emblem aus Pickelhaube, Gewehr, Lanze u. Säbel/Brb. Wilhelms II. n. re. in Garde-du-Corps-Uniform, 28,5 mm.
vz-f. stfr

45,-

20\* Magdeburg. Kürassier-Verein "von Seydlitz" Abzeichen 1925, Buntmetallkreuz, vergoldet, einseitig, wohl auf das 40-jähr. Gründungsjubiläum, 33,3 x 29,8 mm, an Bandtrageschleife in Regimentsfarben.

f. vz

60,-

18\*



gekr. Monogramm/symbolisches Kriegerdenkmal über Jz. in stilis. Lorbeerkranz, 30,9 mm. f. vz 50,-22\* Magdeburg. II. Hohenzollern-Verein (im Dt. Krieger-Bund). Mitgl.-Abz., vergold., teillack. Messingkreuz, hohlgeprägt, 46 x 42 mm, an versilb. Agraffe mit Schleife u. Brosch., mit Herst.-Sign.: Heinr. Timm, Berlin C, Wallstr. 21/22, ähnl. Nimm. 368. Selten. f. vz 60,-23\* Magdeburg-Neustadt. Militair-Verein (im Dt. Krieger-Bund). Mitgl.-Abz., vergold. Messingkreuz, einseit., 33,3 x 30,1 mm, an versilb. Agraffe mit Schleife u. Brosch., mit Herst.-Sign.: S. Friedenthal, Magdeburg, ähnl. Nimm. 373. Selten. vz, Bandschleife ss 50,-24\* Magdeburgisches Dragoner-Regt. No. 6., Mainz. Vergold. Bronzemed. mit Orig.-Öse, von Rückert, Mainz, auf die 50-Jahrfeier 1910, stehender Adler/gekr. Regimentsmonogramm zwischen Jahreszahlen in Zweigen, Schrock 230.1. ohne Bandspange winz. Rf., vz 85,-25\* 4. Magdeburgisches Inf.-Regt. No. 67, Metz. Versilb. Bronzemed. mit angeprägter Öse, v. C. Poellath, Schrobenhausen, auf die 50-Jahrfeier 1910, Schrift im Lorbeerkranz, oben Hohenzollernschild/Kriegerdenkmal zwischen Bäumen, Schrock 079.1. ohne Bandschleife VΖ 60,-26\* Müncheberg (Mark), Militärverein v. 1872. Nachlass von drei Abz.: Mitgl.-Abz. des Preuß. Landes-Kriegerverbandes, Herst.: H. Timm (Nimm. 180); Mitgl.-Abz. in Form eines Gardesterns mit aufgelegtem EK, Buntmet. versilb. u. vergold., 36 x 36 mm, SiN; Schützenkreuz des Schießens 1873, einseit., wohl Silber mit vergold. Kranz, ca. 44 x 38 mm, ohne

90,-

SS-VZ

Herst.-Sign., Nimm. -. Sehr selten.



27\* 6. (Preußisches) Reiter-Regiment (1920-1935, in Pasewalk, Demmin u. Schwedt). Traditionsabzeichen "Schwedter Adler", Ausführung ab 22. Dez. 1933 (wieder mit Krone u. Devisenband), wohl Silberblech, scharf hohlgeprägt, vergoldet, Kanten poliert, ca. 25 x 26 mm, an langer Nadel. 80,-28\* Sächs. Militär-Vereins-Bund. Abz. "Bezirksausschussmitglied" des Bez. Freiberg, Grundplatte Buntmet. vergold., mit aufgeniet., versilb. Schild "FREIBERG", separates Schriftband rückseit. angelötet, Löwenauflage mit Wappen fehlend, an Bandspange, ohne Herst.-Sign. Selten. Löwen-Auflage entfernt, sonst vz 30,-29\* Österreich. k.u.k. Infanterieregiment No. 49 "Feldmarschall Heinrich Freiherr von Heß". Heßerkreuz mit Eichenlaub (aus der Zeit des 1. WK), Messing vergoldet, emailliert, Wappenschild separat aufgelegt, 37,2 x 27,9 mm, senkrechte Nadelbrosch., auf Rs. geprägt "K.u.K. J.R. No 49./FRH. V. HESS." und eingeschlagene Verleih.-Nr. "53". νz 100.-30\* Feuerwehr. Preußischer Landesfeuerwehrverband. Feuerwehr-Ehrenzeichen für 40-jähr. Dienstzeit, 1. Form (1922 bis ca. 1930), Buntmet. vergold., emailliert, am Band, Hüsken III/13.01.2. 50,-31\* Rotes Kreuz. Provinzial-Vereine vom Roten Kreuz. Brosche "Rheinprovinz", Messing vergold., emailliert, 30 mm, Rs. aufklappbarer Metallknopf, Herst.: W. Mayer & Fr. Wilhelm, Stuttgart. H. 5613ff. 50,-32\* Vaterländischer Frauenverein vom Roten Kreuz. Kriegs-Erinnerungskreuz "Eisern die Zeit - Eisern der Wille 1914-1917",

40,-

#### Ausgaben der DDR

#### Nachlässe, Sammlungen, Lots

Eisen geschwärzt, teilemailliert, 32 x 27 mm, Rs. Verleih.-Nr. "663". H. 5634g.



33\* Auszeichnungs- u. Urkundenteilnachlass eines früheren VP-Offiziers u. späteren leitenden Mitarb. im DDR-Außenhandel:
TDM der bewaffn. Organe des Mdl, Stufe III (B. 143a, mit Isp im OE, mit VU v. 1.7.1955, OUschr d. Chefs der BDVP Erfurt),
TDM der bewaffn. Org. d. Mdl, Stufe II (B. 142a, mit Isp im OE, mit VU v. 1.7.1956, OUschr wie vor), Verdienter Mitarbeiter
des Handels d. DDR (B. 100a, mit Isp im OE, mit VU v. 21.2.1988, Faks.-Uschr d. Ministers f. Handel u. Versorg., in Mappe)
und VU zur Med. für hervorragende Leistungen im außenpolitischen Dienst der DDR (v. 29.12.1988, OUschr Außenminister Oskar Fischer, in Mappe, zu B. 294).

6

34 6 Blanko-Urkunden zu hohen staatlichen Ehrentiteln: Hervorragender Wissenschaftler des Volkes (zu B. 60b, in Mappe), Verdienter Mitarbeiter der Staatssicherheit (zu B. 90, in Mappe, rot mit großem farb. Staatsemblem), Verd. Militärflieger (zu B. 93), Verd. Angehöriger der Nationalen Volksarmee (zu B. 105) und 2x Verd. Angehöriger der Grenztruppen (zu B. 106, davon eine in Mappe)

vz 150,-

150,-

Konvolut von 4 Auszeichnungen/Abz. u. 11 Verleihungsurkunden, von verschied. Personen: Med. für vorbildl. Grenzdienst (B. 132d, mit VU v. 6.5.1981, Faks.-Uschr Gen.-Ltn. K.-D. Baumgarten, in Mappe, an einen Fähnrich), Med. für Verd. im Brandschutz (B. 223a, mit Isp im OE, mit VU v. 7.10.1979, in Mappe), frühes Mitgl.-Abz. und Aufnäher der SV "Medizin", die VU zum Karl-Marx-Orden (v. Jan. 1974, an d. VEB Fischkombinat Rostock, Nachdruck für ein Mitgl. d. Betriebskollektivs, DIN A4, gelocht, zu B. 1c), VU zum VVO in Gold (v. 7.10.1984, im Kollektiv, mit Sondertext "zu Ehren des 35. Jahrestages.", in unrichtiger Mappe, zu B. 3e-g), VU zum Orden "Banner der Arbeit" (v. 7.4.1960, OUschr Heinrich Rau, an August Reitz, Mitbegründer v. FDGB u. FAKULTA, Leiter Finanzabt./Zentr. Revisionskommiss. d. FDGB, leicht beschäd., zu B. 6c), VU zum "Meisterbauer" (v. 25.2.1954, OUschr Grotewohl, an Erich Stier, leicht beschäd., zu B. 62b), VU zum "Verdienten Meister" (v. 7.10.1981, OUschr H. Fahrenkrog, Präsid. des Verbandes d. Konsumgenossenschaften, an Peter Kühne, in Mappe, mit Einladung, zu B. 65c), VU zum "Verd. Werktätigen der Leicht-, Lebensmittelu. Nahrungsgüterind." (v. 20.10.1984, OUschr d. Ministers, in Mappe, mit Einladung, zu B. 95a), VU zur Med. für hervorrag. Leistungen in der Volkswirtschaftsplanung in Silber (v. 1.3.1986, OUschr G. Schürer, an Wolfgang Süß, Vorsitz. d. Wirtschaftsrates Bez. Halle, zu B. 289), VU zur Ehrenmed. zum 40. Jahrestag d. DDR (zu B. 316), VU zum Ehrenz. des DRK in Bro. (v. 17.10.1969, OUschr des DRK-Kreisvorsitz. Leipzig, zu B.VIII. 6c-e). Interessant, bitte besichtigen! fast alle vz

#### Staatl. Auszeichnungen

35

36\*



Karl-Marx-Orden, 3. Form (1965-1981), **Gold 900 fein**, auf der Rs. des Ordens u. der Isp gepunzt "900", die Broschierung der Tragespange gepunzt "750", Gesamtgewicht (Orden mit Tragespange): 59,03 g, Gewicht der Isp: 10,64 g. B. 1c. mit Isp im OE (rotes Leder mit Golddruck), laut Mitteilung aus der Familie d. Beliehenen verliehen am 8. Mai 1965 vz-stfr







37\* Vaterländischer Verdienstorden in Gold, 1. Form (1954-1972), Gold 900 fein, auf der Rs. des Ordens, der Tragespange u. der Isp gepunzt "900", die Broschierungen von Tragespange u. Isp gepunzt "585", Gesamtgewicht (Orden mit Tragespange): 90,82 g, Gewicht der Isp: 19,80 g. B. 3a. mit Isp, in hellgrauem Etui (für VVO, Stufe Silber), laut Mitteilung aus der Familie d. Beliehenen verliehen am 7. Okt. 1969 vz-stfr 8850,-

38\* Vaterländischer Verdienstorden in Silber, 900 fein, B. 4c. mit Isp im OE, mit VU v. 30.08.1972 (OUschr Ulbricht, in Mappe) an Anton Weinert, dazu das persönliche Glückwunschtelegramm v. Walter Ulbricht als Vorsitzender d. Staatsrates (Sondertelegramm der Deutschen Post, Typ-Nr. 03217 LX S, außen mit geprägtem Staatsemblem in Lorbeerrahmen), dazu seine VU zur "Med. f. Kämpfer gegen d. Faschismus" (zu B. 165a) v. 14.9.1958 in Mappe, zus. 3 St.

der Orden mit dem üblichen kl. Emaillechip, sonst vz

80,-

Vaterländischer Verdienstorden in Bronze, B. 5a. mit Isp im OE, mit VU v. 7.10.1969 (Faks.-Uschr Ulbricht, in Mappe u. Schuber) an Bernhard Ciemilewski als Mitglied eines Kollektivs der LPG "IV. Parteitag" in Schönfliess, Kr. Oranienburg 50,-

39\*



41\*





Kampforden in Bronze, 1. Form, dunkle Bronze, Rs. glatt. B. 15a. mit Isp im OE (Klappetui, graues Kunstleder, innen blauer Samt)

vz 50,-

Heinrich-Greif-Preis III. Klasse, Buntmetall silberfarben, Miniaturauflage der Isp: 10,3 mm. B. 28b. mit Isp im OE

*vz* 180,-



42\* Cisinski-Preis II. Klasse, Buntmet., Porträt mit Umschrift, Rs. Staatswappen. B. 34c. mit Isp

140,-



43\* Rudolf-Virchow-Preis, Buntmetall silberfarben, mit zugehöriger Anstecknadel. B. 37b. zus. 2 St.

z 100,-

44\* Friedrich-Engels-Preis I. Klasse/ in Gold, Buntmet. vermessingt. B. 41d. mit Isp im OE





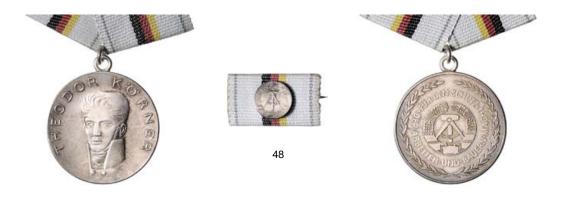
90,-

45\* Friedrich-Engels-Preis II. Klasse/ in Silber, Buntmet. vernickelt. B. 42d. mit Isp im OE



Friedrich-Engels-Preis III. Klasse/ in Bronze, Buntmet. bronzefarben. B. 43a. mit Isp im OE vz 120,-

Friedrich-Engels-Preis III. Klasse/ in Bronze, Buntmet. glänzend bronziert. B. 43d. mit lsp im OE vz 70,-



48\* Theodor-Körner-Preis, Buntmetall silberfarben. B. 44c. mit Isp im OE vz 160,-



Verdienter Lehrer des Volkes, mit Jz. 1951, Silber vergold. (ungepunzt). B. 51b. an Bandschleife (erneuert) vz 250,-

49\*

47\*





50*	Verdienter Arzt des Volkes, Silber 900 f., Punze im Rand. B. 52d. mit Isp in einem zeitgenöss., nicht zugehör. Etui, mit VU v. 11.12.1969 ( <b>OUschr Stoph</b> , in Mappe), mit offiz. Einladung u. Foto d. Verleihung durch Gesundheitsminister Max Sefrin. Verliehen an die stellv. Bezirksärztin v. Neubrandenburg.	VZ	400,-
51*	Trägerausweis Nr. 13/61 zum Ehrentitel "Held der Arbeit", verliehen am 7.10.1961 an Ernst Staege (Vorsitzender der LPG Langhagen, Kr. Güstrow), zu B. 53g.	VZ	30,-
52	Verleihungsurkunde zum Ehrentitel "Held der Arbeit" (v. 7.10.1984, FaksUschr Honecker, in Mappe, zu B. 53i), verliehen an einen Obermonteur im VEB Energiekombinat Leipzig.	VZ	40,-
53*	Verdienter Aktivist, Buntmet. dunkelbronzen, Hammerspitze nach li., Blechspange mit eingelegtem Band. B. 54c. im OE	VZ	50,-
54	Verdienter Aktivist, in zwei Ausführungen: dunkelbronzen, Hammerspitze li., an bandbezogener Spange bzw. bronzefarben Hammerspitze re., Bandgrundfarbe rot. B. 54d u. f. beide in OEs	, <i>VZ</i>	40,-
55	Verdienter Aktivist, Hammer rot emailliert, die Spitze re., Grundfarbe des Bandes rot, B. 54f. im OE, mit VU v. 1.5.1969 ( <b>Ouschr Staatssekretär Otto Gotsche</b> , Leiter des Sekretariats d. Ministerrates, in Mappe) an Prof. Dr. habil. Harry Milke, Leiter eines Lehrstuhls an der Parteihochschule beim ZK d. SED	VZ	50,-
56	Verleihungsurkunde zum Ehrentitel "Verdienter Bergmann" (v. 3.7.1977, <b>OUschr Klaus Siebold</b> , Minister f. Kohle u. Energie, in Mappe, zu B. 57g), verliehen an einen Bereichsdirektor.	VZ	40,-
57	Verleihungsurkunde zum Ehrentitel "Meisterhauer" (v. 4.7.1965, OUschr eines leit. Funktionärs des Volkswirtschaftsrates, in Mappe, zu B. 58c), verliehen an einen Bergmann im VEB Steinkohlenwerk "Martin Hoop", Zwickau-Pöhlau, dazu die Tischkarte zur Verleih Feier u. seine Belobigungsurkunde für gute Leist. im soz. Wettbewerb (1974), zus. 3 St.	f. vz	30,-
58	Verleihungsurkunde zum Ehrentitel "Meisterhauer" (v. 3.7.1966, OUschr eines leit. Funktionärs der VVB Kali Erfurt, in Mappe, zu B. 58c), verliehen an einen Hauer im VEB Kalikombinat "Werra" Merkers, dazu Glückwunschadresse der VVB Kali, zus. 2 St., VU-Variante zu Los vor!	VZ	30,-
59	Verleihungsurkunde zum Ehrentitel "Verdienter Eisenbahner" (v. 12.6.1966, <b>OUschr Erwin Kramer</b> , Minister f. Verkehrswesen u. Generaldirektor der Dt. Reichsbahn, in Mappe, zu B. 59e), verliehen an einen weibl. Rb-Sekretär.	VZ	40,-





60\* Meisterbauer, mit Jahreszahl 1951, Aluminium bronz., Bandspange. B. 62a. mit VU v. 7.12.1951 (Faks.-Uschr Otto Grotewohl, in Mappe) an Max Bedranowsky (Verfolgter des Naziregimes, später Mitarbeiter der SED-Bez.-Ltg. Cottbus) 200,-61 Verleihungsurkunde zum Ehrentitel "Verdienter Züchter" (v. 7.10.1987, OUschr Bruno Lietz, Minister f. Land-, Forst- u. Nahrungsgüterwirtschaft, in Mappe, zu B. 63g), verliehen an eine Frau. 40,-62 Verleihungsurkunde zum Ehrentitel "Verdienter Tierarzt" (v. 7.10.1967, OUschr Georg Ewald, Vorsitzender d. Landwirtschaftsrates beim Ministerrat d. DDR, in Mappe, zu B. 64c), verliehen an Vet.-Rat Dr. Willi Kaysen, Haupttierarzt des Kr. Gransee, dazu zwei Glückwunschadressen d. Bezirkslandwirtschaftsrates Potsdam, zus. 3 St. VZ 40.-63 Verleihungsurkunde zum Ehrentitel "Verdienter Meister" (v. 1.5.1960, OUschr eines leit. Funktionärs f. Schwermaschinenbau in der Staatl. Plankommission, in Mappe, zu B. 65a), verliehen an Gert Wohllebe, Obermeister im VEB Maschinen- u. Apparatebau Grimma (später Generaldirektor d. Kombinates Chemieanlagenbau Leipzig-Grimma u. Held der Arbeit, Nationalpreisträger, Verd. Techniker des Volkes, Verd. Erfinder, Mitgl. des ZK d. SED). VΖ 40,-64\* Verdienter Meister, Rs. mit Herstellerzeichen, Band 17 mm. B. 65b. mit Isp im OE 50,-V7 65 Verdienter Meister, Rs. ohne Herstellerzeichen, fein gekörnt. B. 65c. mit Isp in einem Etui, mit VU v. 1.3.1981 (Faks.-Uschr

Armeegeneral Heinz Hoffmann, Minister f. Nat. Verteid., in Mappe) an Günter Senkbeil (ohne Dienstgrad u. "Genosse",



vermutl. Zivilangestellter)









50,-

vz, die VU ss

Gemeinschaft der sozialistischen Arbeit, Buntmetall silberfarben, emailliert. B. 75a. im OE

50,-

VΖ

67\* Verdienter Seemann, 1. Form (ab 1965), Buntmetall goldfarben, Band mit quer eingewebtem rotem Streifen. B. 85a. mit Isp im Etui

z 120,-

66\*







68\* Verdienter Seemann, 2. Form (bis 1986), Buntmet. goldfarb., Trage- u. Interimsspange mit quer aufgelegtem Band, die Enden umgefaltet. B. 85b. mit Isp im Etui

100,-

Verleihungsurkunde zum Ehrentitel "Verdienter Volkspolizist" (v. 14.9.1973, OUschr Friedrich Dickel, Generaloberst 69 d. VP, Minister d. Innern u. Chef der DVP, in Mappe, zu B. 86a), verliehen an einen OSL der VP.

40,-



70\* Verdienter Metallarbeiter der DDR, Buntmet. vermessingt. B. 96b. mit Isp im OE

71\*

Verdienter Werktätiger des Verkehrswesens der DDR, Buntmet. vermessingt. B. 101b. mit Isp im OE

VΖ 70,-

70,-



72\* Verdienter Angehöriger der NVA, 1. Form (1976), Buntmet. goldfarb., einteilig. B. 105a. mit Isp (2er-Isp-Kombination mit VM der NVA in Gold) im OE

450,-VΖ



73\* Verdienter Mitarbeiter des Gesundheitswesens d. DDR, Buntmet. vermessingt, Rs. mit Herstellerzeichen A (Münze Berlin). B. 117a. VΖ



74\* Verdienter Mitarbeiter des Gesundheitswesens d. DDR, Buntmet. vermessingt, Rs. ohne Herstellerzeichen. B. 117b. mit zusätzlich beschaffter Isp







75



75\* Ehrenzeichen der Deutschen Volkspolizei, Fahne mit Inschrift, Buntmet. goldfarb., gelbes Fahnenfeld gleichmäßig gekörnt (1949-55), VNr. 2018, mit der nachträglich ausgegebenen lsp, B. 121/a/3 u. 121/b/3. zus. 2 St.

120,-





76



76\* Ehrenzeichen der Deutschen Volkspolizei, Fahne mit Inschrift, Buntmet. goldfarb., gelbes Fahnenfeld nur teilweise gekörnt (1949-55), VNr. 3190, mit der nachträglich ausgegebenen lsp, B. 121/a/4 u. 121/b/3. zus. 2 St. VΖ

120,-

130,-





77



Ehrenzeichen der Deutschen Volkspolizei, Fahne ohne Inschrift, VNr. eingefräst (1955-62), VNr. 6742, mit der nachträglich 77\* ausgegebenen lsp, B. 121/b/1 u. 121/b/3. zus. 2 St.











78\* Ehrenzeichen der Deutschen Volkspolizei, Fahne ohne Inschrift, VNr. eingeschlagen (bis 1962), **VNr. 7142**, mit der nachträglich ausgegebenen Isp, B. 121/b/2 u. 121/b/3. zus. 2 St.

vz 130,-

79\* Ehrenzeichen der Deutschen Volkspolizei, Fahne mit Staatswappen, ohne VNr., senkrechte Nadel (1963-64), mit der Isp, B. 121/c/1 u. 121/c/3. zus. 2 St.

vz 250,-



81\*

82\*







80

80\* Med. für Verdienste um das Grubenrettungswesen, Buntmet. goldfarben, Band orange, Spange ohne Auflage. B. 122d. im OE (leichte Altersspuren)

500,-

VZ

VΖ

Medaille für ausgezeichnete Leistungen im Wettbewerb, Leichtindustrie, Eisen goldfarben, emaill., Rs. glatt. B. 127/14.

80,-

Med. für ausgez. Leistungen im Wettbewerb, **Staatlicher Einzelhandel**, Eisen goldfarben, emaill., Rs. glatt. B. 127/21.

vz 80,-

83\* Verleihungsurkunde zur Med. "Für ausgezeichnete Leistungen im Wettbewerb" (v. 1.5.1964, OUschr Erich Markowitsch, Minister u. 1. Stellv. des Vorsitzenden d. Volkswirtschaftsrates, an Horst Eisenreich, in Mappe, zu B. 127).
 Anmerk.: Dipl.-Forstwirt H. Eisenreich war in den 1950er Jahren als Lehrkraft an der Forstwiss. Fakultät Tharandt der TH Dresden tätig. Vermutlich erhielt er die Med. für den Wirtschaftszweig "Land- u. Forstwirtschaft" (B. 127/12).

/z 40,-







84

84\* Clara-Zetkin-Medaille, 1. Form (1954-1958), Silber 900, Rs. "Für Frieden, Einheit, Demokratie und Aufbau", Stecherzeichen "LA" und "M.B." für Münze Berlin. B. 128a. mit Isp im OE







Clara-Zetkin-Medaille, 2. Form (1959-1972), Silber 900, Rs. "Für Frieden und Sozialismus", Stecherzeichen "LA" und "M.B." für Münze Berlin. B. 128b. mit Isp im OE, mit VU v. 8.3.1968 in Mappe u. Schuber

100,-





86



86\* Clara-Zetkin-Med., 4. Form (1980-1989), Buntmet. altsilberfarben, Rs. Staatswappen, ohne "LA" und "M.B.". B. 128d. mit Isp im OE

50,-









87\* Carl-Friedrich-Wilhelm-Wander-Medaille in Bronze. B. 131. im (seltenen) OE

100,-

Leistungsabzeichen der Kasernierten Volkspolizei, Buntmet. bronzefarben, mit VNr. 446. B. 134a.

Patina, vz 100,-

Leistungsabz. der Kasernierten Volkspolizei, Buntmet. bronzefarben, Ersatzstück ohne Verleihungsnummer. B. 134b.

50,-

88\*

89\*

85\*



90\* Med. für treue Dienste in der Kasernierten Volkspolizei, Bronze, mit VNr. 018839. B. 135a. mit Isp im OE



91\* Med. für treue Dienste in der Kasernierten Volkspolizei, Bronze, ohne Verleihungsnummer (Zweitstück). B. 135b.



mit lsp, Selten.



92\*

93\*

94\*



92



Rettungsmedaille, Silber 900 fein, Punze im Rand (1968-72). B. 136f. mit Isp im OE







Med. für treue Dienste in d. NVA in Silber, Silber 900 f., mit Punze 1 ("900" im Rand, kl. Ziffern). B. 150c. mit Isp im OE

40,-

40,-

200,-

νz



95\* Hufeland-Medaille in Gold, 1. Form (1961-1972), Band der Spange u. Isp mit goldgelbem Mittelstreifen. B. 166b. mit Isp in Etui, mit VU v. 11.12.1967 (OUschr Max Sefrin, Gesundheitsminister) in Mappe, verliehen an den Stellvertreter des Ministers, OMR Dr. Herbert Erler
 96 Drei Verdienstmed. der Seeverkehrswirtschaft, jeweils mit VU: in Gold (B. 192b, mit Isp im OE, mit VU v. 13.10.1981, OUschr Otto Arndt, Verkehrsminister, in Mappe, verlieh. an eine Frau), in Silber (B. 193a, mit Isp im OE, mit VU v. 13.10.1968, OUschr O. Arndt, in Mappe) u. in Bronze (B. 194a, mit Isp im OE, mit VU v. 13.10.1968, OUschr Erwin

Kramer, Verkehrsminister, in Mappe), die Silber- u. Bro.-Stufe verliehen an die gleiche Person.

u. Fernmeldewesen, in Mappe, zu B. 233a), verliehen an d. Stellvertr. d. Ministers, Bruno Czerwinski.

Verleih.-Urkunde zur Verdienstmed. d. Deutschen Post in Gold (v. 7.10.1974, **OUschr Rudolph Schulze**, Minister f. Post-

V7

VU gelocht, sonst vz

90,-

40,-

98\* Med. für hervorragende Leistungen in der Metallurgie d. DDR, Buntmet. vermessingt. B. 260b. mit Isp vz 80,-



99\* Med. für hervorragende Leistungen in der chemischen Industrie d. DDR, Buntmet. goldfarben. B. 261a. mit Isp im OE vz 40,-

100\* Med. für hervorragende Leistungen im Verkehrswesen d. DDR, 1. Form (Buntmet. goldfarb., Isp ohne Auflage). B. 264a.

wz 65,-



101\* Med. für hervorragende Leistungen in der Wasserwirtschaft d. DDR, Buntmet. goldfarben. B. 267. mit Isp im OE vz 50,-

102\* Humboldt-Medaille in Gold, Buntmetall goldfarben. B. 268a. mit Isp im OE (das Etui mit Altersspuren) vz 140,-

97



103\* Med. für hervorragende Leistungen in Landwirtschaftschaftlichen Produktionsgenossenschaften der DDR, Buntmet. bronzefarben. B. 271. mit Isp im OE. Selten.

z 150,-

100,-

104\* Med. für hervorrag. Leistungen in der Land- u. Forstwirtschaft d. DDR, Buntmet. bronzefarben. B. 272a. mit Isp im OE vz



105\* Med. für hervorragende Leistungen in der Volkswirtschaftsplanung d. DDR in Bronze, Buntmet. matt bronzefarben. B. 290a. mit Isp im OE vz 50,-

Friedrich-Wolf-Med., Buntmetall bronzefarben. B. 315. **Sehr selten** (erst 1988 gestiftet, hochdotierte Ausz. für besond.

Leistungen in Gesundheitserziehung u. vorbeug. Gesundheitsschutz, jährlich max. 10 Verleihungen an Einzelpersonen

u. 5 an Kollektive möglich)

vz 100,-



#### Betriebliche Auszeichnungen

107\* Wolgast. VEB Peenewerft. Ehrennadel für 25-jährige Betriebszugehörigkeit, Buntmet. versilb., emaill., 23 mm, StN. vz 20,-

#### Bezirkliche u. kommunale Auszeichnungen

Werdau. Ehrengabe der Stadt sowie 2x die Ehrengabe des Kreises Werdau in Silber. B.III. 1282 u. 1284. dazu: Ehrengabe des VP-Kreisamtes Werdau anlässl. 30 Jahre DVP (sechszeil. Schrift/Polizei-Emblem in Eichenzweigen), B.II. -,
 zus. 4 St., alle nichttragbar, Buntmet. silberfarben, getönt, 60 mm, alle in OEs (leicht beschäd.)

#### **FDGB**

109\* Aktivistenabzeichen für Maschinen-Ausleih-Stationen (MAS), verliehen 1949-50, Buntmet. goldfarben, emaill., SiN. B.IV 12.

Selten. vz 150,-



# FDJ

110*	Ehrennadel der FDJ für die sozialistische Zukunft unserer Jugend (1956-59), Buntmetall goldfarben, emaill., Grundplatte 2,3 mm stark, <b>VNr. 1450</b> . B.1. 8a.	VZ	70,-
111*	Preis der FDJ für hervorragende wissenschaftliche Leistungen, Med. an Bandspange, Buntmet. goldfarb., dazu zwei Anstecknadeln (zur früheren, nichttragbaren Med.): Buntmet. bronzefarb., emaill., und Eisen bronzefarb., mit PÜ. B.1. 43a und 42b u. c. zus. 3 St.	VZ	50,-
112*	<b>FDJ in der BRD und Westberlin.</b> Verleihungsurkunde zur Liebknecht-Medaille, verliehen v. FDJ-Zentralbüro Düsseldorf für Westdeutschland, vom 11.5.1955 (zu B.1.63), <b>OUschr Rudolf Faust</b> (d.i. Herbert Mies), VNr. 25. <b>Selten</b> .	VZ	25,-
113*	<b>FDJ in d. BRD u. Westberlin.</b> Herrnburg-Plakette (1950), Buntmetall goldfarb., emaill. B.1. 64. Abz. zur Erinnerung an die Rückkehr von ca. 10.000 westdeutschen FDJlern vom Deutschlandtreffen in Berlin, die am Grenzübergang Herrnburg nahe Lübeck von der westdeutschen Polizei zwei Tage lang wegen "Seuchengefahr" an der Wiedereinreise gehindert wurden.	VZ	50,-
114*	Jungaktivist der Landwirtschaft (1949-1951), Buntmetall goldfarben, emailliert. B.1. 120.	VZ	120,-
115*	Medaille "Ruhm und Ehre den besten jungen Patrioten" (1953-1956), Buntmet. goldfarben, emailliert. B.1. 271. <b>Selten</b> .	VZ	80,-











116*	Militärsportliches Leistungsabzeichen, <b>Muster</b> zu Stufe I, <b>Variante:</b> Uniform der Frau mit Knopfleiste (4 Knöpfe), Eisen bronzefarben, emailliert. B.1. 285 (Muster 3). <b>Selten</b> .	VZ	150,-
117	Abzeichen "Sozialistisches Jugenddorf Genschmar", Eisen emaill., dazu: Junge Pioniere, Teilnehmerabz. des ZPL "Lilo Herrmann" Bad Saarow, beide Ausführungen (Eisen u. Alu). B.1. 523 und 2561a u. b. zus. 3 St.	VZ	35,-
	NVA		
118*	Ehrenzeichen "Für Verdienste in der Reservistenarbeit" in Silber, Buntmet. vernickelt. B.II. 307. mit Isp im OE. <b>Selten</b> .	VZ	35,-
	Parteien		
119*	<b>LDPD.</b> Drei Delegiertenabz.: 11., 12. u. 14. Parteitag (1972, 1977 u. 1987, alle in Weimar). B.IV. 536, 541 u. 548. <b>Selten</b> .	VZ	30,-
	Sportorganisationen		
120*	<b>SV Dynamo.</b> Zwei Ehrennadeln der 1. Form (durchbrochen, Inschrift rot), mit <b>VNr. 545</b> (Zahlen 2 mm hoch) bzw. <b>VNr. 1176</b> (Zahlen 3,5 mm hoch). B.3. 906c u. d	VZ	30,-







ex 121

121\* **Kreis-Kinder- u. Jugendspartakiade Berlin-Weißensee 1973.** Siegermed. in Gold, Silber u. Bro. (alle Kunststoff elox., 63 mm, schlitzförmig gelocht für Trageband), Spartakiadefackel/stilis. Bauten am Alexanderplatz, zus. 3 St., B.-

VZ

VΖ

VΖ

#### Staatsrat, Ministerrat und Ministerien

122\* Ministerium für Kohle u. Energie. Kompl. Sammlung der Abzeichen "Tag des Deutschen Bergmanns" von 1961 bis 1983 ("einfache" Ausgaben), einige doppelt, dazu die seltenen Buntmetall-Ausg. 1968, 1971, 1973, 1977, 1978, 1979 u. 1982 (B.III. 207, 216, 221, 231, 233, 237 u. 243), außerdem "Med. für treue D. im Ind.-Zweig Energie" in Bro., SDAG Wismut, "Meister der Arbeit" II. Kl. (B. 4713h) und Silbermed. "Dank des Bergbaus für 25 J. treuer Arbeit" o.J. (von Fr. Hörnlein, verliehen ab 1926 v. Dt. Braunk.-Ind.-Verein). zus. 41 St.

80,-

15,-

123\* Ministerium f. Land-, Forst- u. Nahrungsgüterwirtschaft. Med. "Sieger im Wettbew. zur Steigerung der landwirtschaftl. Produktion" (Alu, Tragespange Eisen), dazu das Anerkennungsschild (Alu, nichttragb.). B.III. 321 u. 322. zus. 2 St.

30,-

124\* Ministerium für Verkehrswesen. HV Binnenschiffahrt u. Wasserstraßen. Abzeichen, "F"-förmig, Buntmet. goldfarb., emaill., 20,5 x 14,5 mm, laut Bartel mögl.-weise FAKULTA (Rechtsschutzorg. des FDGB). B.III. 713. Selten.

25,-

125\* Mediz. Dienst des Verkehrswesens. Drei Schwesternbroschen: in Silber mit Eichenlaubrand, in Silber mit breitem glatten Rand, in Gold mit schmalem Rand, alle Buntmet, emailliert. B.III. 753a, 755 u. 756. Selten.

90,-









126

126\* Ministerium für Volksbildung. Lessing-Medaille, 1. Form (braunes Böttgersteinzeug, nichttragbar), 46 mm. B.III. 782b.
Selten (nur 300 Ex. hergestellt)

g 60,-

127\* Lessing-Medaille in Silber, nichttragbar, Rs. ohne MB, Silber (900), Punze unten im Rand, 32,1 mm, 20,0 g, bei Bartel nur in **Silber 800** bekannt **(Probe?)**, B.III. - (wäre Bartel-Nr. 782c). stempelfrisch

100,-



128





129

128\* Lessing-Medaille, Miniaturnadel, Silber (900). 16 mm, an langer Nadel. B.III. 782d.

Z

50,-

129\* Lessing-Medaille, einseitiger Abschlag in Bronze (Muster oder Probe), 31,8 mm, 17,52 g. B.III. 783 Anmerk.

#### Ausländische Ausgaben

#### Venezuela, Republik

"Orden der Büste von Simon Bolivar" (1854 gestiftet, ab 1881 in fünf Klassen), Ordenszeichen II. Klasse (Kommandeur), bestehend aus Halskleinod und Bruststern (2. Mod.). Das Kleinod (Silber vergold., 57 x 46 mm, Gewicht mit Ring: 26,10 g) mit bds. aufgelegten Medaillons, Vs. Büste in blau emaill. Ring u. Inschrift "SIMON BOLIVAR", Rs. Staatswappen, die Medaillonauflagen in Gold. Der achtstrahl. Bruststern (Silber, 83 x 75 mm, Gew.: 61,82 g) zeigt auf der Vs. ovales Medaillon mit Staatswappen, auf der Rs. Herst.-Schild v. Hermanos Gathmann/Caracas u. senkrechte Nadelbroschierung.

Mit Halsband u. zwei Knopflochminiaturen im mit blauem Samt bezog. OE, innen mit bordeauxrotem Samt u. auf heller Seide gedruckter Herst.-Signatur. Gritzner S. 582ff., Klenau (The Americas, 2018) Nr. 15. vgl. Tewes (Orden u. Ehrenz. Nr. 150/2024) S. 106-109. Selten angebotener, interessanter Orden in einwandfreier Erhaltung!

#### **Abzeichen**

# **Deutsche Ausgaben mit regionaler Zuordnung**

Halle/Saale. Sammlung von 100 verschied. Abz. (auch einzelne Med.) mit Bezug zu Stadt u. Bezirk Halle, meist DDR-Zeit, viele mit Ausz.-Charakter, dabei etliche seltene Ausgaben, u.a.: FDJ, "Aufgebot VI. Weltfestspiele Bez. Halle", "Für hervorrag. Leist. beim Bau der Jugend 1958-61 im Bez. Halle" u. "IV. Bezirks-MMM Halle", rot/schwarz lack. (B.1. 531, 532 u. 965 als Farbvar.!), "VdgB-Landesbauerntag Sa.-Anh. 1951 in Halle" (B.X. -), "IV. Kultur- u. Sportfest d. IfL u. Pädagog. Schulen 1960 Bez. Halle" (Porzellan, weiß/grün), Funktionsabz. "Presse" der XXII. Box-EM Halle 1977 (B.3. -), Siegermed. der Tennis-Bez.-Meisterschaften der Jugend 1957 in Weißenfels (B.3. -), Med. "Für treue Kriegshilfe im Roten Kreuz d. Prov. Sachsen" o.J. (1919, Zink, 38 mm), Leuna-EN in Gold, Ausz.-Med. der SED-Kreis-PO Leuna-Werke (1971, Böttgersteinz. im OE, W. 5.365), enthalten auch ca. 30 Abz. auf Treffen/Jubiläen "Märzkämpfe Leuna-Kröllwitz 1921", Böttgersteinz.-Med. 1981, "80 Jahre Zoolog. Garten Halle" (79 mm, W. 7.208, Aufl. 500 Ex., im OE). dazu: seltenes Teiln.-Abz. der VII. Tagung der Bahnärzte 1959 in K.-Marx-Stadt, Ehrengabe d. Kreises Brandenburg (B.III.1037) und Set von 6 Böttgersteinzeugmed. anlässl. "1200 Jahre Gotha" 1975 (offiz. Ehrengabe, W. 6.236-6.241), zus. 108 St.







133

- 132\* Magdeburg. "Patriotischer Verein der Altmärker Magdeburg", wohl Ehrenabzeichen o.J. (Ende 19. Jhd.), Buntmet. versilb., vergold., mit emaill. Auflagen, in bekrönter Wappenkartusche mittig Medaillon mit Brandenburgischem Adler, auf dem Rand fünf aufgelegte Wappenschilde (Gardelegen, Salzwedel, Magdeburg, Osterburg, Stendal), ca. 50 x 38 mm, auf grün/roter Plüschunterlage, Rs. Gegenplatte, SiN, ohne Herst.-Sign. Sehr aufwändig gearbeitetes, seltenes Abzeichen! vz
- 133\* 17. Bundestag d. Deutschen Radfahrer-Bundes 3.-7. Aug. 1900, Buntmet. vergold., einseit., zweiteilig gearb., durch Kordeln verbunden: radförm. Tragespange (28 x 39 mm, SiN) mit Stadtwappen, daran Anhänger (59 x 39 mm) mit hutschwenkendem Radfahrer vor Landschaft mit Magdeburger Dom, Rs. Herst.-Sign.: Christ. Block Vereinsabzeichenfabrik, München.

Nadel fehlend, sonst vz 50,-

134\* "II. Liedertafel" (Gesangsverein, gegr. 1843), wohl Silbernes Ehrenabzeichen (um 1900), Buntmet. versilbert, zweiteilig, 30 x 27 mm, mit Schraube u. Schraubscheibe auf Bandstück montiert, ohne Herst.-Sign.

45,-

120,-

300,-



135\* Zwei Abz. der Sozialdemokratie/Gewerkschaften o.J. (um 1900): Messingblech vergold., Handschlag in gebund. Zweigen,
 31 x 29 mm, auf Bandschleife in Stadtfarben, StN, sowie Bandrosette, 30 mm, daran zwei Bandenden, einer bedruckt "V.St.M."
 (Volksstimme Magdeburg), Rs. SiN u. Gegenplatte mit Herst.-Sign.: H. Held Nachf., Magdeburg.

zwischen Säulen stehend, 55,0 x 27,4 mm, SiN, Rs. Herst.-Sign.: Herm. Held Nachf., Magdeburg.

136\* IV. Verbandstag Akademisch gebildeter Lehrer Deutschlands Magdeburg 1910, Messingblech versilb., Magd mit Kranz

137\* "Sicher wie Jold, Section Magdeburg" (Internat. Artisten-Verband), Mitgl.-Abz. (um 1910), unsign., Buntmet. versilb., teilvergold., in Form eines Ordenssterns mit Orig.-Öse, mittig Totenschädel über Knochen/Schrift, 32 x 29 mm, an Bandrest. *f. vz* 35,-



138\* 11. Kreis-Turnfest Magdeburg, 3.-8. Juli 1912 der Deutschen Turnerschaft (Kreis IIIc, Sachsen-Anhalt), Messingblech versilb., Magdeburger Dom über Schriftfeld, oben Stadtwappen, unten Turnerschaftsemblem, 61 x 37 mm, an Tragebändchen mit SiN, ohne Herst.-Sign.

139\* "Schlaraffia Magdeburgia 1583", zwei Mitgl.-Abz. (Varianten), vor 1933, Buntmetallblech hohlgepr., hell- bzw. altsilbern getönt, Schrifttafel neben Eule auf Baumstamm mit abgesägten Ästen, unten Schlaraffengrußwort "ULU", ca. 43 x 43 mm bzw. 42 x 42 mm, an Quer- bzw. langer Nadel, ohne Herst.-Sign.

140\* Silbernes Abz. auf einen unbekannten Anlass 1924, Silber, dreizeilige Zweckschrift "JGT Magdeburg 1924" in Lorbeerkranz (aufwändig aus einem Stück gesägt, der untere Teil des "J" fehlend), 45 x 41 mm, 13,76 g, Quernadel, Rs. Feingeh.punze "800", ohne Herst.-Sign.

\*\*Bilbernes Abz. auf einen unbekannten Anlass 1924, Silber, dreizeilige Zweckschrift "JGT Magdeburg 1924" in Lorbeerkranz (aufwändig aus einem Stück gesägt, der untere Teil des "J" fehlend), 45 x 41 mm, 13,76 g, Quernadel, Rs. Feingeh.punze "800", ohne Herst.-Sign.

\*\*Bilbernes Abz. auf einen unbekannten Anlass 1924, Silber, dreizeilige Zweckschrift "JGT Magdeburg 1924" in Lorbeerkranz (aufwändig aus einem Stück gesägt, der untere Teil des "J" fehlend), 45 x 41 mm, 13,76 g, Quernadel, Rs. Feingeh.punze "800", ohne Herst.-Sign.

45,-

VΖ

40,-









141\* XIV. Deutscher Esperanto-Kongress 1925, Messingblech mattvergold., Magdeburger Reiter auf dem Alten Markt, Umschriften in Esperanto, 33 x 34 mm, SiN, Rs. Bandrest, ohne Herst.-Sign., Tieste -.

f. vz 40,-

142\* Reichsausstellung "Der Zucker" 1925, Abzeichen, Buntmet. versilb., emaill., Logo der Ausstellung, 26 x 26 mm, SiN, Rs. Herst.-Sign.: Brehmer, Markneukirchen. winz. Emaillefehler, vz

30,-

143\* Magdeburger Kampfspiele 1925 (Sportveranstaltungen des Arbeiter-Turn-u. Sportbundes vom 21.-28. Juni u. 28. Juni 1925), wohl Teiln.-Abz., Messingblech bronz., 32,2 x 24,5 mm, SiN, ohne Herst.-Sign., Tieste -.

f. vz 30,-

25,-

144\* Reichsbannertag Magdeburg 22.2.25, Messingblech matt vergold., 30,5 mm, SiN, ohne Herst.-Sign., Tieste 25-01a.

VZ











149

145\* 50. Verbandstag des Kurzschrift-Verbandes Sachsen-Anhalt, 3.-5. August 1929, Messingblech, matt vergold., Aussichtsturm im Rotehorn-Park über Schriftfeld, oben Verbandsemblem, 42 x 30 mm, SiN, ohne Herst.-Sign., Tieste -. vz

35,-

146\* Drei Abzeichen der 1930er Jahre: Landes-Sportfest 1930, Messingbl. versilb., 33,5 x 34,0 mm, SiN; Tag der SA-Gruppe Mitte 1937, Messingbl. bronz., 38 mm, zweifach gelocht; NSDAP-Kreistag 1939, Plaste weiß, teilw. farbig, 34,5 mm, SiN, Herst. R. Sieper & Söhne, Lüdenscheid, Tieste 30-01, 37-01 u. 39-01.

50,-

47\* 2. Reichs-Stahlhelmführer-Tagung 5. Mai 1932, Messingblech bronziert, 34 x 26 mm, Quernadel, ohne Herst.-Sign., Tieste 32-01.

30,-

148\* Drei WHW-Abz.: 2x des Gaues 14, Magdeburg-Anhalt: "Gegen Hunger und Kälte" o.J. (1933/34), Messing massiv, patiniert, 47,3 x 47,3 mm, SiN, und 1934/35 (2. WHW), Keramik blau, 38,5 mm, StN, sowie "WHW 34/35 Magdeburg", Messingblech bronziert, 33 x 25 mm, SiN, alle ohne Herst.-Sign.

55,-

149\* Zwei HJ-Veranstalt.-Abz.: "Magdeburg 1933" des HJ-Gaues M.-Anhalt (anlässl. d. gemeins. Aufmarsches mit SA u. SS am 25./26. Febr.), Messingblech, mattvergold., 50,5 x 23,0 mm, SiN, o. Herst.-Sign., Tieste 33-01, und "Bekenntnis der Jugend", HJ-Gebiet Mittelelbe Juli 1939, Plaste weiß, 34,5 mm, SiN, Rs. Herst.: Richard Sieper & Söhne, Lüdenscheid, RZM M 9/25, Tieste 39-01.

/z 40,-





150

150\* Zwei Abz. der DAF Gau Magdeburg-Anhalt: Treffen der NSBO u. DAF, Magdeburg 27. Mai 1934, Buntmetallblech matt-vergold., und Werbeabz. der Org. Kraft durch Freude o.J., Eisenblech versilb., beide 47 x 32 mm, SiN, ohne Herst.-Sign., Tieste 34-01 bzw. 00-02 (unter Magd.-Anh.).
Patina, vz
40,-



151\* Gautreffen NS HAGO Gau Magdeburg-Anhalt, Fahnenweihe 6. Mai 1934, Buntmet.blech versilb., HAGO-Emblem (HAGO=Handwerks-, Handels- u. Gewerbeorg.) über Schrifttafel auf Swastika, ca. 49 x 49 mm, SiN, ohne Herst.-Sign., Tieste 34-01 (unter Magdeb.-Anh.). Patina, vz

35,-

152\* "V.d.P.d. Magdeburger Straßen-Eisenbahn-Gesellschaft Neue-Neustadt" (wohl "Verein des Personals der"), Goldenes Ehrenabz., vermutl. 1910er J., Buntmet. vergold., teilversilb., 37 x 32 mm, auf rot/grüner Plüschunterlage, Querbrosch., Rs. Gegenplatte mit Herst.-Sign.: H. Held Nachf., Magdeburg.

60,-

50,-

153\* "Magdeburger Renn-Verein", Mitgliedsabz., Buntmet. vergold., emaill., 29 x 26 mm, Rs. Clip zum Einknöpfen, ohne Herst.-Sign. winz. Emaillefehler, ss-vz



156\*





154\* "Local-Verband Magdeburger Kegelclubs", Mitgliedsabz., um 1900, Buntmetallblech versilb., teilvergold., Handschlag vor Kegelutensilien, darüber Stadtwappen, 47,0 x 33,4 mm, Quernadelbrosch., ohne Herst.-Sign. 50,-

"Verein der Maurer-Poliere Magdeburg u. Umg. 1897", Mitgl.-Abz., Buntmetallblech versilb., teilvergold., Emblem aus 155\* Zirkel, Winkel, Hammer u. Maurerkelle, 31 x 30 mm, Quernadel, ohne Herst.-Sign.

VΖ

50,-

45,-

"Verein der Fuhrwerksbesitzer Magdeburg, gegr. 23.9.1885", Mitgl.-Abz., Buntmetallblech versilb., Pferdekopf in Hufeisen, darunter Stadtwappen, 50,5 x 36,8 mm, Nadelbrosch. (Nadel fehlend), ohne Herst.-Sign. Nadel fehlend, vz





157\* "Turn-Verein Jahn Magdeburg" (in der Dt. Turnerschaft), Ehrenabz. für 25-jähr. Mitgl., um 1900, Buntmet. versilb., mit Jub.-Anhänger u. zwei seitl. Messingkettchen (ein Kettchen gerissen), ca. 40 x 28 mm, Quernadel, Rs. Herst.-Sign.: Deschler & Sohn, München 9. f. vz

VΖ

158\* "Turn-Verein Jahn Magdeburg" (in der Dt. Turnerschaft), wohl Silbernes Ehrenabzeichen, um 1900, Buntmet. versilbert, 45,8 x 42,8 mm, SiN, ohne Herst.-Sign.

40,-









35.-

40,-

40,-

40,-

160

- "Gesangsgruppe der Magdeburger Straßen-Eisenbahn-Gesellschaft" (M.St.E.G.), Mitgl.-Abz., wohl 1920er J., Buntmet. 159\* vergold., emaill., 20,0 x 19,4 mm, SiN, ohne Herst.-Sign. Emaille mit winz. Kratzern, f. vz
- Merseburg. XX. Nordthüringer Gauturnfest und 25-jähriges Gauvertreter-Jubiläum 1902, Messing versilbert, 160\* Brb. v. Louis Ferd. Bethmann halbli./Schrift, 24,7 mm, an Trageschleife, ohne Herst.-Sign. f. vz 30,-

### Ausgaben deutscher Organisationen, Firmen usw.

- 161\* Arbeiter-Radfahrer-Bund "Solidarität" (A.R.B.). Mitgl.-Abzeichen 1. Form, groß (37,0 x 41,5 mm), dazu: Mitgl.-Abz. des A.R.K.B. "Solidarität"1. Form, klein (29 x 35 mm), jeweils mit der Plüschunterlage, Gegenplatte u. SiN. Hüsken 8707a u. 8706ab. zus. 2 St.
- 162\* Bund der techn. Angestellten u. Beamten (BUTAB). Mitgl.-Abz., 1. Form, Buntmet., emailliert, ca. 11 x 16 mm, an langer Nadel. H. 3402a. 25.-
- 163\* Deutscher Athletik-Sportverband (DASV). Olympia-Leistungsabz., Buntmet. vergold., emaill., 15,5 mm, ohne Herst., H. 8722e (selten), dazu zwei Mitgl.-Abz.: Arbeiter-Turnerbund (ATB), 4. Form, Buntmet. emaill., 16,0 mm, H. 8709d, und Berliner Turnerschaft Korp. (gegr. 1863), "Sport-Abtlg.", Buntmet. vergold., emaill., 16,2 mm, H. -. zus. 3 St., alle an langer Nadel 40.-





- 164\* Deutscher Luftfahrt-Verband (DLV). Mitgliedsabz., 2. Form, Buntmet. vergold, zweiteilig gearb., Adler mit zwei Klammern befest., 18,5 x 22,0 mm, Rs. Clip (zum Einknöpfen), ohne Herst.-Sign. Hüsken 8815b. 50,-
- 165\* Kyffhäuser-Bund der Deutschen Landes-Krieger-Verbände. Gestickte Mützenkokarde, frühe Ausführung, aus schwarzem Samt (ca. 51 x 59 mm, Rs. gummiertes Gewebe), mittig aufgelegtes, emaill. Verbandsabz., umgeben von gebundenen Eichenzweigen in aufwändiger Silberlahn-Stickerei, wohl für die Schirmmütze eines Funktionärs. Selten. VΖ
- 166\* NSDAP. Propaganda-Abz. 1933, zum Austritt aus dem Völkerbund u. zur Reichstagswahl am 12. Nov. 1933, Messingblech patin., teillack., 48 x 48 mm, SiN, ohne Herst., Tieste -. 30,-
- 167\* Reichsluftschutzbund (RLB). Mitgliedsabzeichen, 1. Form (24 mm), an langer Nadel, Herst. Enders, Oberrahmede. Hüsken 5909a. 25.-
- 168\* THESPIS Interessengemeinschaft für Volksbühnenspiel 1924. Mitgliedsabzeichen, Buntmet. versilb., emaill., 18 x 16 mm, SiN, o. Herst.-Sign. Selten. 25,-VΖ





- 169\* Vereinigung Deutscher Hebammen (VDH). Mitgliedsabzeichen, 2. Form, an Nadel, Silber, 33 mm, auf Rs. Träger-Nr. "7116", Herst.: F. Finke, Berlin. Hüsken 5822b.
- Vs. geputzt, f. vz







# Ausländische Ausgaben

- 170\* Österreich. Salzburg. Anthropologen-Kongress 1905, Metallguss versilb., 38,2 mm, Schriftband vor Festung Hohensalzburg, Rs. geprägte Herst.-Sign.: Block & Deschler, München.

  Patina, vz 30,-
- 171\* Schweiz. "1. August-Abzeichen" 1929, offiz. Abzeichen für die Schweizerische Nationalspende, Buntmet. versilb.,
  35,5 x 27,5 mm, Rs. fünf Vertiefungen, Querbrosch., Herst. Huguenin, Le Locle, ohne Band. vz 20,-

# Motorsportplaketten

172\* Magdeburg. Messingplakette 1928, Strahlenfahrt nach Magdeburg zur Gau-Hauptversammlung ADAC-Gau II b, oktogonal, einseit., zweiteil. gearb., ADAC-Emblem mit aufgel., emaill. Stadtwappen, Rs. Herst.-Punze: Hachfeld/Bernburg, 82 x 72 mm, 110,40 g, zweifach orig. gelocht.

f. stfr 90,-

# Medaillen

### Sammlungen, Lots

- Sammlung von Medaillen, Jetons u. Marken (zus. 59 Stück), meist Deutschland/Sachsen, überwieg. 20. Jhd., dabei tragb. Bro.-Med. 1913, 12. Dt. Turnfest Leipzig (Geb. 1913.219.1); drei Med. 1923 v. Fr. Hörnlein (Wuchermed. in Bro. u. Alu, Inflation-Jugend-Elend in Bro., AFA 186); drei versch. Messingmed. 1923, Des deutschen Volkes Leidensweg; Dresden, 7x Lingner-Warenpunkte (2, 5, 10, 15 u. 20); verschied. Kulturbundmed. (Dresden, Pirna, Stolpen/Cosel); große einseit. Bro.-Gussplakette o.J. auf H. von Kleist; bronzene Spottmed. 1743 auf Kaiserin Maria Theresia, 38 mm (Witt. 1906); Middlesex Halfpenny Token 1795, Lackington's (DH 357); drei französische Spottmed. auf Napoleon III.; große Bro.-Med. 1963, Lenin als Schüler u. Student, von Maniser. Bitte besichtigen!
- 174 Konvolut von 58 Medaillen, Ehrenzeichen, Jetons, Marken, Abzeichen u. Mützenkokarden, teilw. militärischen u. patriot.

  Charakters, meist aus der Zeit Ende des 19. Jhd. bis Ende des 2. Weltkrieges. Interessant, bitte besichtigen! u.E. 75,-









A CMINA

## **Deutsche Medaillen**

### Personenmedaillen

- 175\* Ebert, Friedrich (1871-1925). Bronzegussmed. 1925, v. Benno Elkan, auf den Tod des ersten deutschen Reichspräsidenten, Kopf li./Bannerträger, Umschrift "DAS BANNER STEHT WENN DER MANN AUCH FÄLLT", 64,2 mm, 112,28 g. Menzel-Severing 225.
- 176\* Fröbel, Friedrich (1782-1852). Bronzemed. 1882, v. Hermann Held, Magdeburg, auf den 100. Geburtstag des Pädagogen u. Begründers der Kindergarten-Idee, Kopf n. li./Schrift im Eichenlaubkranz, 36,8 mm,
  Uhlmann/Werner Nr. 1882-6 (dieses Stück). Selten. winz. Rdu, vz 125,-

90,-

90.-









177\* Gellert, Christian Fürchtegott (1715-1769). Bronzemed. 1821, von H. F. Brandt (aus Durands Suite "Series numismatica universalis virorum illustrium"), Brb. d. sächs. Dichters u. Theologen re./Schrift, 41,0 mm, Slg. Wurzb. 3109. Selten.

leicht fleckig, winz. Rf., gutes vz

70,-

#### **Deutsches Reich**

178\* Silbermed. 1894, v. Lauer, auf die **Vollendung des Reichstagsgebäudes in Berlin**, Gebäudeansicht/bekrönter Reichsadlerschild im Eichenlaub- u. Wappenkranz, Randschrift "EIN GEDAECHTNISSTHALER", 33,4 mm, 18,68 g.

SIg. Marienb. 6996. winz. Kratzer, f. vz 40,-









179\* Silbermed. 1895, unsign., auf die **Eröffnung des Nord-Ostsee-Kanals**, barhäupt. Brb. Kaiser Wilhelms II. n. li. in Marine-uniform/Kartenansicht v. Nord- u. Ostsee m. Schifffahrtsrouten, Randschrift "KANAL SEGENSMÜNZE", 34,5 mm, 19,10 g. Slg. Marienb. 7020.

60,-

180\* Silbermed. 1898, unsign., auf die **Palästinareise Kaiser Wilhelms II.**, Brb. n. li. in Tropenuniform/kaiserliche Yacht "Hohenzollern" in Fahrt, Randschrift "PALÄSTINA SEGENSMÜNZE", 34,7 mm, 18,59 g. Slg. Marienb. 7126. winz. Rf., ss 60,-









181

181\* Bronzeplakette 1913, v. Mayer & Wilhelm, Stuttg., **25-jähr. Reg.-Jubiläum Kaiser Wilhelms II.**, über Krönungsinsignien das geharn. Brb. des Kaisers im vertieften Oval/Zweckschrift auf ovalem Schild in Girlandenrahmen, 51 x 39 mm, Kaiser V, Nr. 467. winz. Rf., vz 45,-

182\* Silbermed. 1914, von A. Galambos bei Grünthal/Berlin, auf die **Rede Wilhelms II. zum Kriegsbeginn**, Brb. n. re. mit Helm der Gardes du Corps/Schrifttafel zwischen Eichen- u. Lorbeerzweig, darüber umstrahlte Kaiserkrone, Randpunze
"990 SILBER", 33,5 mm, 17,68 g. Zetzm. 2005. **RR**. vz/f. stfr 80,-









40,-

50,-

184

183

- 183\* Bronzeplakette 1914, v. Mayer & Wilhelm, Stuttg., auf die Thronrede Wilhelms II. zum Kriegsbeginn, über Krönungsinsignien das geharn. Brb. des Kaisers im vertieften Oval/über Lorbeerzweig Schrifttafel mit Redezitat, darüber strahlende Sonne mit Jz. 1914, 51 x 39 mm, Vs. wie Kaiser V, Nr. 467. kl. Flecken, vz
- 184\* Eisengussmed. 1917, v. Friedrich Grosshans b. Verlag R. Ball, Berlin, auf das Glockenopfer zugunsten der Kriegsrüstung, verzierte Kirchenglocke/Schrift, 50 mm. geschwärzt, vz 50,-









186

- 185\* Versilb. Bro.-Med. 1919, v. Fritz König b. Poellath, Schrobenhausen, auf die Nationalversammlung vom 6. Febr. 1919 in Weimar, männl. allegorische Gestalt steuert das Staatsschiff vor aufgehender Sonne/Weimarer Nationaltheater, im Abschnitt Sinnspruch, 33,2 mm. RR (nur ca. 100 Ex. geprägt) Orig.-Henkel entf., leicht unplan, ss-vz
- 186\* Bronzemed. 1934, v. Franz Beyer, auf den Weltkriegsbeginn vor 20 Jahren, Brb. eines Soldaten mit Stahlhelm zw. Jz., dahinter angreifende Infanterie/mehrzeil. Hitler-Zitat in stilis. Eichenkranz, Randpunze: SÄCHS. MÜNZE, 36,4 mm. in Orig.-Schachtel, innen Stempel "Bank für Landwirtschaft/Aktiengesellschaft/Abteilung Wiesenburg" min. fleckia. vz-stfr 80.-









188

# Anhalt-Bernburg

187\* Victor Friedrich 1721-1765. Silbermed. 1759, von D. F. Loos, auf den 60. Jahrestag seiner Geburt und 59. Geburtstag, geprägt aus Strasberger Bergsilber, in Landschaft mit Herbstzeitlosen u. Flusslauf ein gekrönter Schild mit seinen Initialen am Fuße eines Baumes, in dessen Krone fünf Schilde mit den Initialen seiner Söhne u. Töchter/Fama über Harzlandschaft mit Kanone u. anderem Kriegsgerät, Bergmann u. zwei Münzprägern, 37,1 mm, 21,86 g. Mann 695b, Vogelsang 360, Müseler 1.2/5. RR. 400.-

kl. Randprüfspuren, vz

# **Berlin**

188\* Silbermed. o.J. (um 1980), sign. MK (Medaillen-Kunst, Fürth), auf das Reichstagsgebäude, Gebäudeansicht i.J. 1906 mit Staffagefiguren, unten Sign., Feinheitsang. "900" u. gepunzte Nr. "402"/erstes Berliner Stadtsiegel, 39,8 mm, 29,13 g. R. (nicht verzeichn. bei: Müller, B., Der Berliner Reichstag im Spiegel seiner Med. u. Plaketten, 2008) mattiert u. patin., stfr









# Brandenburg-Preußen

189\* Friedrich Wilhelm III. 1797-1840. Bronzemed. o.J. (um 1830), von Carl W. Döll bei G. Loos, Berlin, auf Thassilo, erster Graf von Zollern, Brb. re. mit Harnisch u. Helm/Thassilo in Rüstung halbli. stehend mit Flagge u. Zollernschild, den Fuß auf zerbrochenen Sachsenschild gesetzt, erhabene Randschrift: AUS DER MEDAILLEN MÜNZ ANSTALT V. G. LOOS DAN. LOOS SOHN IN BERLIN, 50,5 mm. Slg. Mbg. 4204, Slg. Wurzb. 9944.

60,-

40,-

190\* Friedrich Wilhelm IV. 1840-1861. Bronzemed. 1851, von Fr. W. Kullrich, auf die Einweihung des Reiterdenkmals Friedrichs des Großen in Berlin, Unter den Linden, Brb. Friedrichs II. n. li. mit Dreispitz/Ansicht des oberen Denkmalteils, 37,8 mm. Slg. Henckel 2601, Sommer K5.

winz. Kratzer, ss-f. vz 35,-













193

- 191\* Wilhelm I. 1861-1888. Miniaturmed. mit Orig.-Öse 1867, Messing, unsign., auf seinen Besuch in Paris (anlässl. der Weltausstellung), Kopf n. re./Schrift, 14,5 mm, 1,11 g. Mues/Olding 680. RR. ss-vz
- 192\* Wilhelm II. 1888-1918. Silbermed. (in 2-Mark-Größe) 1890, unsign., auf die Erwerbung der Insel Helgoland,
   Kopf Kaiser Wilhelms re./Kriegsflagge, Riffelrand, 28,3 mm, 8,79 g. Slg. Marienb. 6943.
   feine Kratzer, vz-f. stfr
   70,-
- 193\* Bronzemed. 1896, von H. Dürrich bei Mayer & Wilhelm, auf den **Fortbestand des Dreibundes**, von der Friedenssonne bestrahlte Brustbilder Wilhelms II., Franz Josephs I. und Umbertos I./symbol. Darstellung des Verteidigungspaktes, 69,9 mm. Slg. Marienb. -, Wurzb. -. **Selten**. 150,-









**Danzig** 

194\* Silbermed. 1976, unsign., auf das **750-jähr. Stadtjubiläum**, Gr. Stadtsiegel von 1400/Rs. des "Danziger Jubiläumsguldens" (5 Gulden 1923/27), unten Punzen "1000" u. "1976", Randschrift (Stadtdevise): NEC TEMERE NEC TIMIDE, 46,2 mm, 30,91 g. PP, winz. Fehler 50,-

#### Dresden

195\* Blei-Medaille 1849, unsign., auf den **Dresdner Aufstand im Mai 1849 und die Provisorische Regierung Sachsens**, über dreizeil. Schrift ein Wappenschild "Schweizer Form" mit den Namen der Reg.-Mitglieder Tschirner, Heubner u. Todt/
Barrikadenkampf, 44,3 mm, 18,78 g. Geb. 1849.2. **RR**. vz-stfr 150,-









# Magdeburg

- 196\* Bronzemed. 1824, unsign., auf die **300-Jahrfeier der Reformation in Magdeburg**, Magd auf Torburg/umstrahlte Bibel auf Altar, 32,0 mm, 10,77 g, Slg. Whiting 635.
- 197\* Silbermed. 1824, unsign., auf die **300-Jahrfeier der Reformation in Magdeburg**, Magd auf Torburg/umstrahlte Bibel auf Altar, 32,0 mm, 10,44 g, Slg. Whiting 634, Slg. Opitz 3268. *winz. Kratzer, f. vz* 85,-









199

- 198\* Zinnmed. 1831, unsign., auf den **200. Jahrestag der Zerstörung Magdeburgs im Dreißigjährigen Krieg**, der Sturm auf Magdeburg (nach Stich v. Merian, 1659)/gekreuztes Schwert u. Fackel zwischen Schrift im Kranz, 33,8 mm. *kl. Rdu, ss-vz*
- Zinnmed. mit angeprägter Öse 1864, unsign., 50-jähr. Jubiläum des Einzuges preußischer Truppen in Magdeburg am
   Mai 1814, Personifikation Magdeburgs neben Borussia mit Schild, Schwert u. Trophäen, links zerbrochener Grenzstein mit Napoleon-Monogramm/Schrift um Denkmalsäule, 32,9 mm.



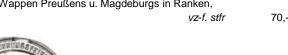






200\* Vergold. Bronzemed. 1880, unsign. (v. Held, Magdeb.), auf die **200-Jahrfeier der Vereinigung Magdeburgs mit Preußen**, die Köpfe des Kurf. Friedrich Wilhelm u. Kaisers Wilhelm I. n. li./die Wappen Preußens u. Magdeburgs in Ranken, 29,6 mm, 16,16 g, Randdicke: 3,4 mm. Uhlmann/Werner - (zu 1880-1), Slg. Marienb. -. winz. Rf., vz-stfr

Zinnmed. mit angeprägter Öse 1880, unsign. (v. Held, Magdeb.), auf die 200-Jahrfeier der Vereinigung Magdeburgs mit
 Preußen, die Köpfe des Kurf. Friedrich Wilhelm u. Kaisers Wilhelm I. n. li./die Wappen Preußens u. Magdeburgs in Ranken,
 29,6 mm. Uhlmann/Werner Nr. 1880-1, Slg. Marienb. -.







202

202\* Zinnmed. mit angeprägter Öse 1880, unsign., auf den Kaiserbesuch am 4. Juni u. die 200-Jahrfeier d. Vereinigung des Erzbistums Magdeburg mit Preußen, Stadtwappen/Kopf Wilhelms I. re., 30,3 mm. Slg. Marienb. -. Öse sauber entf., vz

60,-

95,-

100.-









- 203\* Zinnmed. mit angeprägter Öse 1880, von A. Hübner, auf die 200-Jahrfeier der Vereinigung Magdeburgs mit Preußen, unter Spruchband Stadtansicht, aus Wolken gehalt. Bildnismedaillon des Gr. Kurfürsten (nach d. Schautaler v. 1681)/Preußenadler hält Zweige über Stadtwappen, Schrift, 30,3 mm. Slg. Marienb. 6174. Öse sauber entf., winz. Rf., sonst vz
  - Duna... (8 a.m.
- 204\* Zinnmed. mit angeprägter Öse 1880, v. Lauer, auf die **200-Jahrfeier der Vereinigung Magdeburgs mit Preußen**,
  Preußenadler auf Stadtwappen, dahinter Symbole für Handel, Wirtschaft u. Militär/Schrift, 30,3 mm. Slg. Marienb. -. vz









206

- 205\* Zinnmed. mit angeprägter Öse 1880, von A. Thiele, auf die 200-Jahrfeier der Vereinigung Magdeburgs mit Preußen, Preußenadler auf Stadtwappen, dahinter Stadtansicht, i. Abschn. Jub.-Daten/Kopf Kaiser Wilhelms I. n. li., 30,6 mm. Slg. Marienb. -. Selten.
  Öse entfernt, winz. Kratzer, f. vz
- 50,-

60.-

50.-

Versilb. Bronzemed. mit angepr. Öse 1884, unsign., auf die St. Marien-Conferenz vom Heiligen Vinzenz von Paul, umstrahltes Brb. des Hl. Vinzenz v. Paul in Priesterhabit halbli./Schrift, 29,1 mm. Anm.: V. v. Paul (1581-1660, heiliggesproch. 1737), französ. Priester, in der Armenfürsorge u. Krankenpflege tätig, gilt als Begründer der neuzeitl. Caritas. winz. Rdu, vz











208

- 207\* Silbermed. 1889, v. Hermann Held, Magdeburg, auf den Maschinenbau-Ingenieur und Industriellen **Hermann Gruson**anlässlich der Verleihung der Magdeburger Ehrenbürgerwürde, Brb. n. re./weibl. Allegorie d. Handels u. ein Schmied
  halten Kranz über Kartusche mit Symbolen des Maschinenbaues, darüber Schrifttafel mit Jz. 1889, 36,9 mm, 17,13 g.
  Uhlmann/Werner Nr. 1889-1. in Silber selten.

  winz. Rf., f. vz/vz 125,-
- Vergold. Bronzemed. mit angeprägter Öse 1889, unsign., auf den 15. Deutschen Skatkongress zu Magdeburg am
   21., 22. & 23. Sept., Stadtwappen zwischen Jz./Schrift, 30,4 mm. Anm.: Es handelt sich vermutl. um eine Fehl- o. Probeprägung (korrekt wäre: 4. Deutscher Skatkongress 1889)!





209

Vergold. Bronzemed. mit angeprägter Öse 1889, unsign., auf das IV. Deutsche Preiskegelfest in Magdeburg,
 Keglerutensilien, Wappen u. Devisenband/Stadtwappen, 29,0 mm.









210\* Goldene Prämienmed. "Für hervorragende Leistungen", 1893 verliehen zur **Gewerbe- und Nahrungsmittel-Ausstellung Magdeburg**, v. Lauer, Bronze vergold., Stadtwappen in Lorbeerzweigen/Widmungsschrift in gebund. Eichenzweigen,
unter der Schleife sign. "L.", 60 mm. **Selten**.

kl. Rf., Rs. leicht fleckig, f. vz

175,-

211\* Silberne Prämienmed. "Für hervorragende Leistungen", 1893 verliehen zur **Gewerbe- und Nahrungsmittel-Ausstellung Magdeburg**, v. Lauer, Bronze versilb., Stadtwappen in Lorbeerzweigen/Widmungsschrift in gebund. Eichenzweigen,
unter der Schleife sign. "L.", 60 mm. **Selten**.

kl. Rf., fast vz 115,-









212\* Versilb. Bronzemed. 1893, unsign., auf das **50-jähr. Bestehen der II. Liedertafel**, Vereinswappen auf gebund. Eichenzweigen/Stadtansicht über die Elbe mit Dom u. Fürstenwall, i. Abschn. Jub.-Daten, 40,4 mm. winz. Rf., fast vz/vz

70,-

65,-

213\* Kupfermed. 1893, unsign., auf das **50-jähr. Bestehen der II. Liedertafel**, Vereinswappen auf gebund. Eichenzweigen/Stadtansicht über die Elbe mit Dom u. Fürstenwall, i. Abschn. Jub.-Daten, 40,4 mm.

winz. Rf., vz









•

Zinnmed. mit angeprägter Öse 1894, von H. Held, auf die 75-Jahrfeier des Realgymnasiums Magdeburg, vor antikem
 Philosophen mit Fackel stehender Schüler hält Schrifttafel mit Satz des Pythagoras/Schrift im stilis. Kranz, 30,0 mm.
 Uhlmann/Werner Nr. 1893-1 (dieses Stück). Selten.

215\* Bronzemed. 1896, v. Hermann Held, Magdeburg, ihren "Alten Kameraden aus ruhmreicher Zeit 1864, 1866, 1870/71" gewidmet vom **Offizierscorps des Landwehr-Bezirkes Magdeburg**, belorb. Kopf Wilhelms I. n. re./barhäupt. Kopf Wilhelms II. n. re., 40,0 mm. Uhlmann/Werner Nr. 1896-1. **Selten**. winz. Rdu, vz-stfr









216\* Klippenförm. Silbermed. mit Orig.-Henkel 1897, unsign., auf das **VII. Gauturnfest des Magdeburger Turngaues**, gewidm. v. Männer-Turn-Vereins Wolmirstedt, "Turnvater Jahn" in verziertem Bildnismedaillon/Wolmirstedter Wappen in Schriftkreisen, 48,5 x 43,0 mm, 13,94 g, an Bandrest. **Sehr selten**.

f. stfr 130,-

217\* Aluminiummed. mit Öse 1897, v. Jörgum & Trefz, Frankf. a. M., auf den Besuch des Kaiserpaares anlässlich der Einweihung des Denkmals Kaiser Wilhelms I. am 25. August, die Köpfe des Paares n. re./Schrift in Eichenzweigen, 33,5 mm. Slg. Marienb. -. Selten.

Öse sauber entf., sonst vz-stfr

85.-







218

218\* Aluminiummed. mit angeprägter Öse 1897, v. Beyenbach, auf den **Besuch des Kaiserpaares anlässl. der Einweihung des Denkmals Kaiser Wilhelms I. am 25. August**, die Köpfe des Paares n. re./Denkmalsansicht, i. Abschn. Stadtwappen
zwischen Datum, 39,2 mm. Slg. Marienb. 7111. **Selten**.

winz. Rdu, vz-stfr

60.-

219\* Einseit., tragb. Siegerplakette o.J. (um 1900), von P. Schmidt, Berlin 26, als I. Preis ("I." graviert) des "Sen.-Schw. 200 m" am "14.5.12" (alles grav.) anlässl. eines Wettkampfes d. **Schwimmriege des Männer-Turnvereins Magdeburg 1848**, Silber, zweiteil. gearb., Plakette mit emaill. Medaillon an Tragespange mit Kettchen, Querbrosch., Rs. Gravur u. Herst.-Punze, gesamt ca. 65 x 33 mm, 26,43 g.

80,-









22

220\* Einseit. Siegerplakette o.J. (um 1900), von P. Schmidt, Berlin 26, als I. Preis ("I." graviert) der "Jun.-Lag.-Stafette 1.9.12" (grav.) anlässl. eines Wettk. d. **Schwimmriege d. Männer-Turnvereins Magdeburg 1848**, Bronze, in stilis. Lorbeerkranz das emaill. Vereinsemblem, darunter Schrifttafel, Rs. Gravur u. Herst.-Punze, 46,0 x 32,7 mm. *vz-stfr* 

60,-

221\* Einseit. Siegerplakette o.J. (um 1900), unsign., als "II. Pr. Jun. Kopfweitspr. 10./9.11." (graviert) anlässlich eines Wett-kampfes d. **Schwimm-Clubs Magdeburg-Buckau**, Bronze, Schwimmer in Wellen, darüber emaill. Vereinsemblem in Schwimmring mit Reichsadler, am oberen Rand Girlande, Rs. Gravur, ca. 52,0 x 32,5 mm.

vz-stfr









222\* Oktogonale, versilb. Bronzemed. mit Orig.-Öse o.J. (um 1900), v. Poellath, Schrobenh., auf die **Jünglingskongregation Magdeburg-Sudenburg**, Bildnismedaillon d. Jungfrau Maria, latein. Umschrift: NOS CUM PROLE PIA BENEDICAT
VIRGO MARIA (Möge die Jungfrau Maria uns mit ihrem frommen Sohn segnen)/Schrift, 37,0 x 33,7 mm.
an Orig.-Tragebändchen

vz 60,-

223\* Einseit., silb., adlerförm. Siegerplakette o.J. (um 1900), unsign., verliehen v. **Schwimmsport-Club "Hellas" Magdeburg** als "II. Pr./Länderstaffel 4x 50 m/Rücken, Freistil" (grav.), Silber 900, mittig emaill. Vereinsemblem, Rs. Gravur u. Feingehaltspunze, 31 x 31 mm, 11,63 g.

vz 60,-









224

224\* Bronzemed. 1906, v. Hermann Held, Magdeburg, auf **seinen eigenen 70. Geburtstag am 5. April**, Brb. des Jubilars re./ sechszeil. Schrift, 33,9 mm. Uhlmann/Werner Nr. 1906-1 (dieses Stück). **Sehr selten**. *fast stempelfrisch* 

210,-

225\* Kreuzförmige, vergold. Bronzemed. mit Orig.-Öse 1907, unsign., auf das **25-jähr. Gründungsjubiläum der Schwarzhoff- Blumenthal-Hasselbach-Stiftung zu Magdeburg**, achtspitziges (Malteser-)kreuz mit kleinen Kugeln an den Kreuzenden, auf den Kreuzarmen der Stiftungsname, mittig Jub.-Zahl im Kranz/Schrift, ca. 44 x 44 mm. **Selten**. ss-v

70.-









22

226\* Silb. Siegermed. mit Orig.-Henkel 1909, von H. Held, Magdeburg, verliehen v. Deutschen Radfahrer-Bund, Gau 18 Magdeburg anlässl. d. Rennens am 4.7.1909 "Rund um Herzogtum Anhalt", Silber, Viktoria n. halbli. auf Felsen sitzend (nach F. König)/Schrift u. Zueignungs-gravur "W. Voigtländer/306 km./13:15." neben Eichenzweig, Randpunze "900", 40,1 mm, 27,32 g. Uhlmann/Werner -.
Rs. winzige Kratzer, vz

100,-

227\* Einseit. Siegerplakette 1909, v. Carl Wegener, Magdeburg, als "III. Pr. Kopfweitsprung" (grav.) d. Internat. Schwimmfestes am 14.2.09, veranstaltet v. **Magdeburger Schwimmclub 1896**, Bronze, im umkränzten Rund Kopfspringer vor Schwimmbecken, darüber Stadtwappen, darunter emaill. Vereinsemblem, Rs. Gravur u. Herst.-Punze, ca. 47,0 x 31,3 mm. vz-f. stfr







228\* Silbermed. o.J. (um 1910), von C. Wegener, Magdeburg, wohl Siegermed., hrsg. v. Schwimmsport-Club "Hellas" Magdeburg anlässl. eines Schwimmländerwettkampfes Deutsches Reich-Ungarn, bogenförm., leeres Schriftband über Vereinsemblem u. den Staatswappen, darunter Stadtwappen in Zweigen/Monogr. u. Schrift in gebund. Lorbeerzweigen, Randpunze "1000 SILBER", 50,5 mm, 47,83 g.

120,-

Einseit. Eisengussmed. mit angegossener Öse 1917, v. Rudolf Bosselt, auf den Nationalen Frauendienst Magdeburg, 229\* stehendes Schwert hinter gekreuzten Füllhörnern, 41,4 mm, Losse WV Med. 106. fast gussfrisch 45.-



Selten.

230\*







Eisengussmed. 1918, v. Wilhelm Achtenhagen, Jahresgabe der Börde, Verein Bildender Künstler u. Kunstfreunde Magdeburg, lorbeerbekränzter Wagenführer in antiker Biga mit fünf männlichen Aktfiguren/Schrift, 61,0 mm, 67,62 mm. geschwärzt, gussfrisch

185,-

60,-

231\* Silb. Prämienmed. o.J. (vor 1933), v. Held Nachf., Magdeb., "Für beste Leistungen" verliehen v. d. Handwerkskammer zu Magdeburg, Silber, junger Schmied mit Lorbeerkranz u. geschultertem Hammer vor Stadtansicht mit Dom, unten Stadtwappen/Widmungsschrift über Lorbeerzweig, unten Feingeh.-Punze (800, Halbmond u. Krone), 39,8 mm, 27,83 g.

Rand bearb., ss-vz









233

232\* Silb. Prämienmed. mit Orig.-Henkel, o.J. (vor 1933), unsign., "Für Verdienste um das Handwerk" verliehen von der Handwerkskammer Magdeburg, Silber, Stadtwappenmotiv/Hammer vor Lorbeergebinde, Widmungsumschrift, unten Feingeh.-Punze (900), 34,0 mm, 17,01 g.

50,-

233\* Bro.-Med. 1920, sign. F-H (evtl. Franz Fr. Homberg), auf das einjährige Jubiläum der Auflösung der Magdeburger Infanterie-Regimenter Nr. 26 und Nr. 66, die Magdeburgia nimmt den Eid der Regimenter entgegen, Umschrift mit Jub.-Daten/Schrift in stilis. Kranz, 40,0 mm.



234\*

234

10./11.9.21", zus. 2 St.









50,-

35,-

Siegerplakette 1920 der **Schwimmriege des M.T.V. Magdeburg 1848**, verlieh. zum Kreisfest des D.S.V.-Kreises III als "I. Preis Jun. Lag.-Staf." (grav.), Bro. vergold., Vereinsemblem über Lorbeerzweig u. Schriftband/Widmungsschrift (Wort "PREIS" geprägt), unten Herst.-Sign. "P.SCH.B.", 50 x 34 mm, dazu: Siegermed., Bro., unsign., 33,5 mm, Staffelstab-übergabe/in Kranz Gravur "Der siegr. Mannsch. in der 4x 100 m Staffel, Sportfest der Schutzpolizei Abtlg. Mgdbg.

winz. Rf. u. Kratzer, f. vz

235\* Bronzene Prämienmed. der "Ausstellung des Wiederaufbaues" 1922, unsign., verliehen zur **MIAMA** (Mitteldeutsche Ausstellung für Siedelung, Sozialfürsorge u. Arbeit, Magdeburg), blumengeschmückter Bienenkorb vor Baum/Motiv des historischen Magdeburger Stadtsiegels u. zweizeilige Widmungsumschrift, 39,5 mm. **Sehr selten**. *vz-stfr* 115,

236\* Einseit. Siegerplakette o.J. (wohl 1920er J.), von Lang & Co., Magdeburg, als IV. Preis ("IV." graviert) eines Verbandsoffenen Damenwettschwimmens, veranstaltet von **1. Magdeburger Damen-Schwimmclub, Damen-Schwimmclub Nixe und S.V. Stern Magdeburg**, Bronze, Rettungsring um Stadtwappen, i. Abschn. Schrift, Rs. unten Herst.-Punze,
44.8 x 30.0 mm.











237\* Einseit. Siegerplakette o.J. (wohl 1920er J.), unsign. (Lang & Co., Magdeb.), als II. Preis ("II." graviert) eines Verbandsoffenen Wettschwimmens des **Schwimmvereins Stern Magdeburg e.V.**, Bronze, Rettungsring um Vereinsemblem,
i. Abschn. Schrift, Rs. leer, 45,0 x 30,0 mm. ähnlich wie Los vor vz-f. stfr

238\* Einseit. Siegerplakette 1924, unsign., IV. Preis ("IV." graviert) des Kreisfestes d. Kreises III im D.S.V., veranstaltet vom **Schwimmverein Stern Magdeburg e.V.**, Bro., hochoval, in stilis. Eichenkranz emaill. Vereinsemblem zwischen Schrift, Rs. leer, 48,8 x 31,5 mm, dazu: Einseit. Siegerplakette, Bro., verlieh. anlässl. eines Wettk. d. **Reichsausschusses f. Leibesübungen** 1921, mit Gravuren: Vs. "Gau II Mgdbg. 3.7.21", Rs. "Jug. St. I. P.", 60 x 40 mm, zus. 2 St. vz-f. stfr

Zwei einseit., motivgleiche Siegerplaketten eines n.n. bez. **Magdeburger Schwimmvereins**, Bro. bzw. Bro. versilb., antiker Sieger im Kranz, oben Stadtwappenmotiv, unten Schild in Girlande u. "DEM SIEGER", als (Rs.-Gravur) "I. Pr. Jgd. Freistilst. 3 x 100 m 11./12.7.25." bzw. "Alt-Herren Schwimmfest I. Pr. Wasserball 15.8.26.", je 65,5 x 45,5 mm, dazu: einseit. Bro.-Plak. o.J. (1920er J.) mit Gravur "Gestiftet v. **Sporthaus A. Hoffmann Magdeburg**", Rassekaninchen-Motiv, 61 x 41 mm, ein Mitgl.-Abz. d. **BSG Motor Mitte Magdeb.**, Sekt. Fußball (um 1980) u. ein unbek., eichenblattförm. Messingabz. "**RGM**", ca. 20 x 46 mm, Rs. Metallklammer (vor 1933, für Uniform?), zus. 5 St. erstes Stück Rs. deutl. Klebereste, sonst vz

240\* Bronzemed. mit Orig.-Henkel 1926, unsign., auf den **Wettkampf des Reiterbundes d. Prov. Sachsen in Magdeburg am 11./12.9.1926**, zwei Geländereiter/Schrift im Kranz, 40,5 mm, an Trageschleife.

am Rand etwas fleckig, ss-vz

37

35,-

50,-

80,-





- 241\* Einseitige Bronzegussplakette 1927, sign. W.A. (Wilhelm Achtenhagen), auf den vormaligen Direktor des Krupp-Gruson-Werkes, Dr.-Ing. h.c. Dr. rer. pol. h.c. Kurt Sorge, anlässl. seiner Ernennung zum Ehrenmitglied gewidmet vom Magdeburger Bezirksvereins des VDI, mehrzeilige Schrift, oben VDI-Emblem zwischen Jub.-Zahlen, unten Stadtwappenmotiv, Rs. Aufhängenut, 169 x 136 mm, 959 g. Sehr selten. feine Kratzer, vz 250,-
- 242\* Silb. Siegermed. mit Orig.-Henkel u. Ring 1930, unsign., verliehen anlässl. eines Wettkampfes am 8.6.1930 vom Magdeburger Regattaverein e.V., Silber, Brb. eines antiken Sportlers mit Lorbeerzweig/kleiner Kranz u. Schrift

in rhombenförm. Rahmen, Randpunze "950 SILBER", 33,6 mm, 14,52 g, an Bandschleifchen. 60,-







- 243\* Silb. Siegermed. mit Orig.-Henkel u. Ring 1930, unsign., verliehen anlässl. eines Wettkampfes am 8.6.1930 vom Magdeburger Regattaverein e.V., Silber, Brb. eines antiken Sportlers mit Lorbeerzweig/kleiner Kranz u. Schrift in rhombenförm. Rahmen, Randpunze "950 SILBER", 33,4 mm, an Bandschleifchen. ähnl. wie vor, aber mattiert
- 60,-
- 244\* Bronzemed. 1931, unsign., auf 300 Jahre Zerstörung Magdeburgs im Dreißigjährigen Krieg, gekreuztes Schwert u. Fackel hinter Schrift/histor. Magdeburger Stadtwappen mit Helm, Helmdecke u. Helmzier, 35,3 mm. winz. Rf., vz-f. stfr 70,-









245\* Einseit. Siegerplakette o.J. (vor 1933), unsign., des 1. Magdeburger Fechtclubs (1. M.F.C.), Buntmet. vergold., Vereinsemblem in stilis. Lorbeerkranz, darüber das Stadtwappenmotiv, unten der Vereinsname, Rs. glatt, 62,8 x 39,8 mm.

> winz. Kratzer, vz 60,-

> > 35,-

- 246\* Einseit. Bronzemed. 1932, unsign., auf einen Wettkampf des Magdeburger Regattavereins e.V. am 26. Juni 32, im Rund aufgelegtes, emaill. Stadtwappen, Zweckumschrift, 38,3 mm. kaum sichtb. Emaillechip, Rs. kl. Kratzer, vz
- Gold. Siegermed. 1934, unsign., der Stern- u. Wertungsfahrt nach Magdeburg am 19.8.34 von NSKK und D.D.A.C., 247\* Bro. vergold., beide Org.-Embleme zw. Widmung u. Eichenzweig/Schrift über Lorbeerblättern, 40,5 mm. winz. Rf., vz-f. stfr 65,-









248\* Versilb. Bronzemed. 1940, unsign., auf die Hallenmeisterschaften des Deutschen Schwimmsports, veranstaltet vom N.S. Reichsbund für Leibesübungen, Org.-Emblem/Schrift (Datum graviert), 40,4 mm. 50,ungleichmäß. Patina, vz

### München

249\* Bronzene Prämienmed. o.J. (vor 1900) des Vereins gegen Thierquaelerey (gegr. 1842), unsign., als "Anerkennung erwiesener Humanität", Zweckschrift im Eichenkranz/Devise "GRAUSAMKEIT/ GEGEN THIERE/ VERHÄRTET DAS GEMÜTH/ AUCH GEGEN DIE/ MENSCHEN", 41,2 mm, Hauser 679. kleiner Rf., vz 40,-









250\* Versilb. Bro.-Med. 1948, v. Guido Goetz, "Hungertaler", Münchner Kindl zwischen Auflistungen d. Münchner Kriegsopfer u. -schäden/der Tod auf Ruinensockel mit Liste der Hungerrationen sitzend und Kalorien auswiegend, Randpunze: BAYER. HAUPTMÜNZAMT, 36,2 mm. altsilbern patin., stfr

#### Medaillen von Karl Goetz

251\* Bronzemed. 1914, auf die erstmalige Verwendung von Sanitätshunden im Weltkriege, Kopf eines Schäferhundes mit Rot-Kreuz-Halsband/zwei Soldaten tragen Verwundeten, von Sanitätshund begleitet, Randpunze: BAYER. HAUPTMÜNZAMT, 40,5 mm. Kienast 147. Selten. 150,-









252\* Silbermed. 1920, Die Wacht am Rhein - Die schwarze Schande, Propagandamed. gegen die Entsendung französischer Kolonialtruppen und sexuelle Exzesse im Rheinland, Randpunze "990", Kopf eines farbigen Besatzungssoldaten/nackte Frau, an behelmten Phallus gefesselt, 36,1 mm, 19,63 g. Kienast 262. Selten.

stfr 200,-

253\* Bronzemed. 1923, auf die **Bordellverordnung an der Ruhr**, gallischer Hahn mit behelmtem Phallus als Kopf/Besatzungssoldat ergreift Frau von hinten, dahinter Fabrikanlagen und an Schornstein angeschlagene Verordnung, 61 mm.

Kienast 295.

Rand geglättet, sonst vz

70,-

254\* Silbermed. 1927, **80. Geburtstag des Reichspräsidenten von Hindenburg**, Kopf n. re./zweif. beh. Wappen, Randpunze: "BAYER. HAUPTMÜNZAMT SILBER 900 f.", 36,1 mm, **3 Stück** (var. Randpunzenstempel u. Gewichte, 24,82 bis 25,03 g). Kienast 386.

vz-f. stfr 95,-









256

255\* Zinkmed. 1937, **Tod des Generals E. Ludendorff**, Variante ohne Kragenspiegel, 36,2 mm, 16,90 g. Kienast 544 var.

\*\*winzigste Rdu, f. stfr\*\* 100,-

#### Medaillen von Friedrich Wilhelm Hörnlein

256\* Bronzemed. 1906 (b. Glaser & Sohn) auf die **Dritte Deutsche Kunst-Gewerbe-Ausstellung**, gekrönte junge Frau mit langem Haar u. ornamentiertem Umhang hält Ölbäumchen/Schrift, 38,0 mm. AFA 18, Gebauer 1906.5/1. *Patina, stfr* 50,-









258

257\* Bronzemed. 1929, auf **Dr. Paul Scheven**, Schöpfer der Altenfürsorge Dresden, Brb. n. li./Dresdner Stadtwappen über Schrift, 45,2 mm. AFA 230. Auflage: 12 Ex. f. stfr 300,-

## Jugendstil (Art nouveau)-Medaillen

258\* Frankreich. Bro.-Plakette 1899, v. Louis Bottée (1852-1940, Paris), Prämie des Comité francais des expositions a l'etranger (Französ. Komitee für Ausstellungen im Ausland), weibl. Allegorie des Handels zwischen Attributen d. Industrie u. Landwirtschaft/Schrift neben Lorbeer, Amboss u. Merkurstab, unten Zueignungsgravur "A. GIRARD",
Randpunze: Füllhorn u. "BRONZE", 64 x 43 mm. Selten. vz-stfr 40,-









259\* Bronzemed. o.J. (1899), v. Daniel Dupuis (1849, Blois - 1899, Paris), anlässl. der Weltausstellung in Paris hrsg. von der "Monnaie de Paris", Frau u. Kind auf Wolke beschriften großes Buch mit der Jahreszahl "1900"/Genius mit Fackel vor Attributen der Medaillenherstellung, 50,4 mm, Randpunze: Füllhorn u. "BRONZE", Forrer I, S. 662 (Med. erwähnt).

35,-

260\* Silbermed. o.J. (um 1900), v. Frédéric de Vernon (1858-1911, Paris), Prämie der Association amicale des anciens eleves de l'ecole centrale des arts et manufactures, unter Eiche thronende Pallas Athene, in den Händen Lorbeerkränze, im Hintergrund Schulgebäude/Zweig neben Widmungsgravur (von 1929), 61,2 mm, 94,80 g, ohne Randpunze. Sehr selten. winz. Randprüfstelle, vz

70,-







262



261

261\* Bronzeplakette o.J. (nach 1900), v. René Baudichon (1878-1963), "Immutabilis Amor" (Unveränderliche Liebe), älteres Paar auf Bank unter Eiche vor Ideallandschaft/nackter Knabe pflückt Orange (Allegorie des Goldenen Zeitalters), Randpunze: Füllhorn u. "BRONZE", 66,8 x 73,2 mm, 160,91 g. min. fleckig, vz 50,-

262\* Bronzemed. o.J. (um 1900), v. Henri Dubois (1859-1943), Schulprämie d. Cours de Mesdames Knoertzer et Gerard (Kurse für Damen), studierende junge Dame an Schreibtisch/Kartusche auf Lorbeerzweigen, darin Gravur "YVONNE DE TREVENEUC", darüber "1903/1904" Randpunze: Füllhorn u. "BRONZE", 41,8 mm. winziger Rf., vz 35,-









263\* Oktogon. Bronzeplakette o.J. (nach 1900), v. Pierre-Victor Dautel (1873-1951), Prämie der Chambre de commerce de Dunkerque (Handelskammer Dünkirchen), weibl. Allegorie des Handels vor Stadtwappen u. Hafen, auf das Meer weisend/ verzierte Schriftkartusche über Stadtansicht, Randpunze: Füllhorn u. "BRONZE", 42 x 42 mm. Sehr selten. winz. Rdu, vz

Bronzemed. 1902, v. Jules-Clément Chaplain (1839-1909), auf Charles-H. Alloend-Bessand anlässl. seines 40-jähr. 264\* Dienstjubiläums als Direktor des bekannten Pariser Kaufhauses "La Belle Jardeniere", Brb. li./Schrift über Rosen und Stoffschere, Randpunze: Füllhorn u. "BRONZE", 68,7 mm.

50,-

25.-









Bronzeplakette o.J. (1905?), von M.-A. Lucien Coudray (1864-1932), auf die Landwirtschaft, mit Ochsengespann 265\* pflügender Bauer/Kornernte, ca. 44,3 x 70,3 mm, Randpunze: Füllhorn u. "BRONZE", Forrer I, S. 464. gehenkelte Ausführung

f. gussfrisch

40,-

266\* Bronzeplakette 1908, v. Ovide Yencesse (1869-1947, Dijon), auf die Exposition Internationale Milan, Section Francaise, hrsg. v. Comité Français des Expositions a l'Etranger, sitz. Knabe beim Bemalen einer Vase/junge Bäuerin vor dem Südportal des 1906 eingeweihten Simplontunnels mit ausfahrender Drehstrom-Lokomotive, 52,2 x 71,0 mm, Randpunze: Füllhorn, "BRONZE", Forrer VI, S. 697

f. gussfr.

70,-









267

267\* Bronzeplakette o.J. (1909), v. Ovide Yencesse (1869-1947, Dijon), "L'étude", Auftragswerk für M. A. Godard, Mutter unterweist Kind im Lesen/Schneeglöckchen, 45,7 x 50,0 mm, Randpunze: Füllhorn u. "BRONZE", Forrer VI, S. 697. f. gussfrisch

60,-

268\* Niederlande. Vergoldete Silbermedaille 1910, sign. B.U. (bei C. J. Begeer, Utrecht), Prämienmed. der Utrechtsche Provinciale Tentoonstelling van Kunst, Handel en Nijverheid (Utrechter Prov.-Ausstellg. f. Kunst, Handel u. Industrie), Fama schreibt auf Steinplatte, unten Stadtwappen, dahinter Standansicht/Provinzialwappen über Schriftfeld, Randpunze "ZILVER", 58,9 mm, 71,71 g, in Orig.-Schachtel (beschäd.). f. stfr

100,-







270

# Kunstmedaillen der Gegenwart

#### Burgeff, Hans Karl (1928-2005)

269\* Einseit., bronz. Kupfermed. o.J. (1990), b. Deumer, Lüdenscheid, Jahresgabe der Deutschen Medaillengesellschaft (DGM), Göttin Athena, die in der Wohnung eines Sammlers neben dem Diwan schlafen muss, weil dieser völlig mit Medaillen bedeckt ist, 60 x 71 mm, Wynhoff/WV Burgeff 196. Anm.: Diese Jahresgabe wurde wg. Erlöschens der DGM nach Gründung der (gesamtdeutschen) DGMK nicht mehr ausgegeben.

40.-

stfr

### Güttler, Peter-Götz (08.06.1939 - 31.10.2024)

270\* Weißmetallgussmedaille 1979, "Eva I", die nackte Eva halbli. stehend mit großen, stark plastisch modellierten Brüsten, davor Apfelbaum, dahinter züngelnde Schlange, re. am Rand sign. "P.G.G. 79"/fünfzeil. Spruch, Randpunze "G", 47 mm. DGMK Nr. 27 1979.1a. gussfrisch 80,-







Weißmetallgussmedaille mit angegoss. Öse 1981, Zum neuen Jahr 1982, Brb. eines nackten Mannes, der den karneval-

typischen Scherzartikel "Pfeil-durch-den-Kopf" trägt, re. unten sign. "P.G.G. 81"/Brb. einer nackten, rauchenden Frau mit großem Hut, Umschrift: VIEL SPASS AUCH 1982, Randpunze "G", ca. 42 x 36 mm. DGMK Nr. 27 1981.13. Strothotte 1982-3

gussfrisch 50,-

Einseitige Weißmetallgussmedaille 1982, "Drei Nixen", Randpunze "G", 101 mm. DGMK Nr. 27 1982.2. 272\*

gussfrisch

90,-



271\*

273\*







273

Kreis mit Jahreszahl, Randpunze "G", 80 mm. DGMK Nr. 27 1984.6.

Weißmetallgussmedaille 1984, 20 Jahre Kombinat der Sonderheime der Jugendhilfe Berlin, fünf junge Heimbewohner unter strahlender Sonne u. dachartigen Schriftfeldern mit Ortsnamen, unten sign. "G" und "P.G.G. 84"/Zweckschrift um

gussfrisch

274\* Einseitige Weißmetallgussmedaille 1985, Sigmund Freud (1856-1939, österr. Arzt, Neurophysiologe, Begründer der Psychoanalyse), Kopf Freuds n. re. auf konzentrischen Kreisen, i. F. Symbole seiner Theorien, re. am Rand sign. "P.G.G. 85", Randpunze "G", ca. 104 mm (ungleichmäßig rund). DGMK Nr. 27 1985.4a.

gussfrisch

100.-

60.-

80.-

275\* Einseitige Weißmetallgussmedaille mit angegoss. Öse 1986, "Weiblicher Akt", stark plastisch modellierter Akt in Halbfigur v. vorn vor einem Baum, re. am Rand sign. "G 86", Randpunze "G", ca. 47 x 42 mm (unregelmäßig rund). DGMK Nr. 27 1986.18.

gussfrisch







276\* Einseitige Weißmetallgussplakette 1986, stark plastischer, vor Felswand auf Steinen knieender weibl. Akt in Rückenansicht, li. unten sign. "G 86", Randpunze "G", ca. 49 x 47 mm (unregelmäßig geformt). DGMK Nr. 27 -.

80,-

277\* Einseitige Weißmetallgussmedaille 1987, "Der Windstoß", Rückenansicht einer jungen, attraktiven Frau mit langen Haaren am Geländer einer Seebrücke, das Gesäß durch eine Windböe entblößt, unten sign. "G 87", Randpunze "G", ca. 106 x 114 mm (unregelmäßig rund). DGMK Nr. 27 1987.3.

gussfrisch 80,-

278\* Einseitige Weißmetallgussmedaille mit angegoss. Henkel 1986, "Badende", in vertieftem Rechteck ein weibl. Rückenakt in Halbfigur mit stark plastischem Gesäß, unten re. sign. "G 86", Randpunze "G", ca. 40 mm (unregelmäßig rund), Dicke ca. 8 mm. DGMK Nr. 27 1987.6.

gussfrisch







Einseitige Weißmetallgussmedaille 1994, **"Badende"**, unbekleidete junge Frau beim Bad in seichtem Gewässer frontal stehend, re. a. Rand sign. "G 94", Randpunze "G", ca. 37 x 35 mm (unregelmäßig rund). DGMK Nr. 27 1987.12. *gussfrisch* 

70,-

280\* Einseitige Weißmetallgussmedaille 1987, **"Große Badende"**, unbekleidete junge Frau beim Bad in seichtem Gewässer frontal stehend,den Kopf n. re. gedreht, unten links sign. "G 87", Randpunze "G", ca. 71 mm (unregelmäßig rund). DGMK Nr. 27 1987.13. Auflage 5 Ex.

gussfrisch 100,-

281\* Einseitige Weißmetallgussplakette 1992, "Erschrockene Musume", weiblicher Halbakt mit langen Haaren und Mieder, den Kopf zurückgewandt, re. unten sign. "G 92", Randpunze "G", ca. 113 x 106 mm (unregelmäßig geformt).

DGMK Nr. 27 1987.15.

gus

gussfrisch 120,-











283

282\* Weißmetallgussmedaille mit angegoss. Öse 1987, **Zum neuen Jahr 1988**, Brb. eines "Teufelsweibes" mit stark plastischen Brüsten, i. F. sign. "P.G.G." = "87"/zwischen Jahreszahl u. "STANDHAFT!" ein Linga (Symbol der männl. Schöpferkraft Shivas), Randpunze "G", ca. 32 mm. DGMK Nr. 27 1987.16. Strothotte 1988-3, Auflage 45 Ex. *gussfrisch* 

50.-

283\* Einseitige Weißmetallgussmedaille 1993, "Weiblicher Akt (Badende)", unbekleidete junge Frau mit geflochtenem Haar beim Bad in seichtem Gewässer frontal stehend, re. am Rand sign. "G 93", Randpunze "G", ca. 50 mm (unregelmäßig rund). DGMK Nr. 27 1988.8.

100,-

284\* Weißmetallgussplakette mit angegoss. Öse 1988, Zum neuen Jahr 1989: "Schöne Aussichten", junge Frau, barbusig auf Kissen liegend aus dem Fenster schauend/die gleiche Situation als Rückenansicht, außer Stöckelschuhen unbekleidet, Randpunze "G", ca. 37 x 18 mm. DGMK Nr. 27 1988.12. Strothotte 1989-3
gussfrisch







285\* Einseitige Weißmetallgussmedaille mit angegoss. Henkel 1988, Halbfigur einer unbekleideten jungen Frau in Seitenansicht mit langem Haar, unten re. sign. "G 88", Randpunze "G", ca. 35 mm (unregelmäßig rund), Dicke ca. 9 mm. DGMK Nr. 27 -. Selten. aussfrisch

286\* Klippenförm. Weißmetallgussmedaille mit angegoss. Öse 1990, Zum neuen Jahr 1991, Fortuna mit wehendem Haar u. Füllhorn, das mit dem sächs. Rautenschild verschmilzt/siebenzeilig: 1991 GLÜCKLICHES SACHSEN - GLÜCKLICHES DEUTSCHLAND! GLÜCKLICHES EUROPA!, ca. 40 x 34 mm. DGMK Nr. 27 1990.14. gussfrisch

50,-

100,-









288

287\* Weißmetallgussmedaille 1992, 60. Geburtstag von Dr. med. vet. Helmut Emrich (1932-2013, Tierarzt u. Medaillenfreund), Tierarzt im Kreise v. Tieren, einen verletzten Hund behandelnd/Schrift in Lorbeerzweigen, Randpunze "G", 102 mm. DGMK Nr. 27 1992.4.

gussfrisch

70,-

70,-

288\* Weißmetallgussmed. 1992, Zum neuen Jahr 1993, nacktes Paar in vertieftem Feld mit Umriss des wiedervereinigten Deutschlands sitzend, jeweils das Ende eines zerrissenen Seiles haltend, unten li. sign. "G"/unter der Friedenstaube ein am gleichen Seil befestigtes Transparent mit Aufschrift "ZUSAMMEN-WACHSEN 1993", Randpunze "G", ca. 40 x 42 mm (unregelmäßig queroval). DGMK Nr. 27 1992.12. Strothotte 1993-3

gussfrisch







290

289\* Einseitige Weißmetallgussplakette 1993, "Leda und der Schwan", nackte Leda in Rückenansicht, im Schilfgürtel eines Sees stehend, der Schwan sich von hinten nähernd, re. am Rand sign. "G 93", Randpunze "G", ca. 59 x 69 mm (unregelmäßig dreieckig). DGMK Nr. 27 1993.9. Auflage 10 Ex. gussfrisch

120,-

290\* Weißmetallgussplakette 1995, 15 Jahre Arbeitskreis Medaillenkunde, stark erhaben, von schräg oben gesehen, ein Tisch mit Medaillen u. dem Bildnis der Moneta, herum versammelt Mitglieder des Arbeitskreises, re. unten sign. "G"/ in entsprechender Vertiefung die Zweckinschrift mit polierter Kugel im Rund der Ziffer "5", im unteren Rand "\*1980/1995\*, Randpunze "G", ca. 52 x 49 mm. DGMK Nr. 27 1995.2. Auflage 20 Ex. gussfrisch







80,-

292

291\* Weißmetallgussplakette 1995, **Wilhelm Conrad Röntgen - Entdeckung der Röntgenstrahlen**, Brb. fast v. vorn, re. daneben schemat. Darstellung der "Röntgen-Röhre"/Mann hinter Röntgenschirm mit sichtbar gemachtem Brustkorb, bds. Schriftbalken, Randpunze "G", ca. 100 x 105 mm. DGMK Nr. 27 1995.6. Auflage 10 Ex. gussfrisch 100,-

292\* Weißmetallgussplakette 1995, **Zum neuen Jahr 1996**, vierbeiniges Fabelwesen aus Kentaur, Pan u. Mänade mit Thyrsosstab, unten re. sign. "G"/sechszeil. Motto, Randpunze "G", ca. 53 x 44 mm, orig.-gelocht. DGMK Nr. 27 1995.11.

Strothotte 1996-2

gussfrisch

60,-



Weißmetallgussmedaille mit angegoss. Öse 1994, **Zum neuen Jahr 1995**, zwei Männer in Betrachtung der Venus (nach Gemälde von C. D. Friedrich), der Planet als vertieftes Rund mit liegender Venusfigur, re. sign. "G"/fünfzeil. Motto, Randpunze "G", 46 mm. DGMK Nr. 27 1995.14. Strothotte 1995-3 gussfrisch 50,-

294\* Weißmetallgussmedaille 1996, **15 Jahre Institut für Geschichte der Medizin u. des Krankenhauswesens der RWTH Aachen**, Kapelle des Lepraspitals Melaten/Klinikum der RWTH, re. am Rand sign. "G 95", Randpunze "G",

Nummernpunze im Rand: "1", 81 mm. DGMK Nr. 27 1996.5.

gussfrisch
80,-



295\* Weißmetallgussmed. 1996, **Tod von OMR Dr. med. Kurt Molitor** (1907-1996, langjähr. Chefarzt d. Frauenklinik Cottbus),
Brb. v. vorn über Schrift/Geburtsszene, Randpunze "G", ca. 92 x 100 mm (unregelmäßig geformt). DGMK Nr. 27 1996.6.
Auflage 20 Ex.

gussfrisch

296\* Weißmetallgussmed. 1996, **Tod von OMR Dr. med. Kurt Molitor** (1907-1996, langjähr. Chefarzt d. Frauenklinik Cottbus),
Brb. v. vorn ü. Schrift/Geburtsszene, Randpunze "G", ca. 93 x 99 mm (unregelm. geformt). DGMK Nr. 27 1996.6.
Aufl. 20 Ex., Los wie vor gussfrisch 80,-









297 Weißmetallgussmedaille 1996, Zum neuen Jahr 1997, unter strahlender Sonne in Bollerwagen sitzendes, feierndes Paar/fünfzeil. Motto, Engel u. Teufel, Randpunze "G", ca. 46 mm. DGMK Nr. 27 1996.12. Strothotte 1997-2

gussfrisch

50,-

100,-

298\* Weißmetallgussmed. 1997, 30 Jahre Numismatik im Kulturbund - 3 Jahre Cottbuser Münzfreunde, Haus des Kulturbundes in Cottbus/geflügelte Göttin Fortuna mit Füllhorn voller Münzen, in der Rechten Modell des Cottbuser Münzturms, Kipperpfennig u. Stadtsiegel, unten i. F. und im Rand Punze "G", Nummernpunze im Rand: "19", 100 mm. DGMK Nr. 27 1997.12. Auflage ca. 20 Ex.

aussfrisch







300



2997 Weißmetallgussmedaille 1998, Verdienstmedaille der Sächsischen Landestierärztekammer, Widmungsschrift um Äskulapschlange zwischen vertieften Feldern mit sächs. Wappen u. Stiftungsjahr/stehender Stier mit Blütenumhang trägt auf Schale eine Viktoria mit Schlange auf dem Schild, Randpunze "G", 87 mm. DGMK Nr. 27 1998.1. gussfrisch

100,-

60,-

300\* Weißmetallgussmed. 1998, 75. Geburtstag von Dr. med. Bernhard Bösing (1923-2016, letzter Sprengelarzt in Broichweiden/Wurm-Revier, Knappschaftsarzt, Medaillenfreund), Brb. halbre./Äskulapschlange um Grubenlampe über Symbol des 1997 eingestellten Bergbaus im Wurm-Revier, oben auf Mundlochbogen Bauten der Stadt Würselen, Randpunze "G", 87 mm. DGMK Nr. 27 1998.8.

gussfrisch









301\* Weißmetallgussmed. 2000, 200. Geburtstag von Dr. Heinrich Hahn (1800 - 1882, Arzt, Sozialpolitiker, Initiator des Franziskus-Xaverius-Missionsvereins), Brb. im Mantel vor Kreuz/Hl. Martin von Tours, seinen Mantel für einen Bettler teilend, Randpunze "G", 110 mm. DGMK Nr. 27 2000.11. gussfrisch

80,-

302\* Weißmetallgussmed. 2000, 20 Jahre Arbeitskreis Medaillenkunde Berlin, in vertieftem Quadrat sechszeil. Zweckschrift, außenherum spiralförmig angeordnete, gepunzte Mitgliedernamen/in erhabenem, rechteck. Feld Berliner Bär, auf Brandenburger Tor sitzend und mit dem Hammer prägend, außenherum spiralförmig angeordnete, gepunzte Mitgliedernamen, Randpunze "G", 95 mm. DGMK Nr. 27 2000.13 var., Auflage 25 Ex. gussfrisch









303\* Weißmetallgussplakette 2000, Dr. Friedrich Joseph Haass, der "heilige Doktor von Moskau" (1780-1853, deutsch-russ. Arzt, freiwill. Armenarzt, Chefarzt der Gefängniskrankenhäuser Moskaus), Brb. n. li. mit Heiligenschein/Kruzifix, in den Winkeln Fußfesseln, unten zweisprachig sein Motto "Beeilt euch Gutes zu tun.", Randpunze "G", ca. 99 x 101 mm. DGMK Nr. 27 2000.17. Auflage 30 Ex. gussfrisch

70,-

304\* Weißmetallgussplakette 2000, Zum neuen Jahr 2001, Zeitungsleser, der ein großes "X" erblickt, dieses aber in Gedanken für ein "U" hält, re. unten sign. "G"/fünfzeiliges Motto unter Verwendung des Logos der "Bild"-Zeitung, Randpunze "G", ca. 39 x 40 mm, orig.-gelocht. DGMK Nr. 27 2000.19. Strothotte 2001-3 gussfrisch

50,-









Weißmetallgussplakette 2001, Johann Joachim Becher (1635-1682, Arzt, Alchemist u. Ökonom), gewidmet v. der Johann-Joachim-Becher-Gesellschaft Speyer, ovales Bildnismedaillon mit Namenszug/mehrzeil. Widmungsschrift, Randpunze "G", 90 x 105 mm. DGMK Nr. 27 2001.12.

gussfrisch

306\* Weißmetallgussplakette 2001, Niels Stensen (latin.: Nicolaus Steno, 1638-1686, dän. Arzt, Anatom, Geologe, später kathol. Theologe u. Bischof, Seligsprechung 1988), Brb. fast von vorn im Bischofsgewand/dreigeteiltes Bildfeld, mittig Bischofsstab, Randpunze "G", ca. 98 x 102 mm (leicht queroval). DGMK Nr. 27 2001.19. Auflage 10 Ex. gussfrisch

70,-

90.-









307

308

306

307\* Weißmetallgussplakette 2001, "Jenaer Dreigestirn": Ernst Abbe, Otto Schott u. Carl Zeiss, die Brb. u. Namen der drei Wissenschaftler u. Industriellen über Formeln u. Gerätschaften/konkave Linse u. Strahlen zwischen Stadtwappen u. Globus, gussfrisch Randpunze "G", 82 x 105 mm. DGMK Nr. 27 2001.20a. Auflage 10 Ex. 100,-

308\* Weißmetallgussplakette 2002, 500 Jahre Universität Halle-Wittenberg, hrsg. v. Numismat. Verein Halle/S., aufgeschlag. Buch mit den Univ.-siegeln v. Halle u. Wittenberg, hinterlegt von Architekturansichten der Städte, unten Schriftband und -tafel/konkaver Buchrücken mit d. Stadtwappen u. Schriftband, Randpunze "G", 89 x 102 mm, unnummeriertes Stück! DGMK Nr. 27 2002.10. Aufl. 6 Ex. gussfrisch

120,-

305\*









309\* Weißmetallgussmed. 2002, Sel. Clemensschwester Maria Euthymia (1914-1955, für aufopfernde Pflege kranker Kriegsgefangener u. Fremdarbeiter seliggesprochen 2001), Brb. v. vorn, dahinter Krankenhaus in Dinslaken u. Clemenskirche in Münster, re. sign. "G"/zwei Hände halten flammendes Herz Jesu, Randpunze "G", 83 mm. DGMK Nr. 27 2002.28. gussfr.

60,-

310\* Weißmetallgussmed. 2003, 200. Geburtstag von Justus v. Liebig, hrsg. v. d. Münzfreunden Darmstadt 1962 e.V., Brb. halbre. neben Schrift, li. sign. "G"/drei Kühe neben riesigen Kornähren, daneben Schrift, Randpunze "G", ca. 83 x 105 mm (unregelmäßig, in Form eines histor. Destillierkolbens). DGMK Nr. 27 2003.8. Auflage 30 Ex.

gussfrisch

70,-









311\* Weißmetallgussmed. 2003, auf Dr. med. Hendrik Heise anlässl. seiner Facharztprüfung (Internist, geb. 1971 in Dresden), gewidmet v. seinen Eltern, durch Felicitas, Aesculap u. Moneta verkörperter röm. Rechtsgrundsatz "TRES FACIUNT COLLEGIUM" ("Erst mit drei Personen kann man einen Verein gründen")/mehrzeilige Zweckschrift u. Vita, Randpunze "G", 111 mm. DGMK Nr. 27 2003.9. Aufl. nur wenige Ex.

gussfrisch

120,-

312\* Weißmetallgussmed. 2003, 80. Geburtstag von Dr. med. Bernhard Bösing (1923-2016, prakt. Arzt, Knappschaftsarzt u. Medaillenfreund), Bü. d. Hippokrates auf Sockel, daran Äskulapstab gelehnt/sein Name auf Schrifttafel, Zweckschrift neben Äskulapstab u. Eule, unten Hammer u. Schlägel, Randpunze "G", 105 mm. DGMK Nr. 27 2003.13. Auflage 6 Ex.

120,-









314

312

313\* Weißmetallgussmed. 2003, Emeritierung von Prof. Dr. med. Dr. phil. Axel Hinrich Murken (Arzt u. Kunsthistoriker, Medizinhistoriker an der RWTH Aachen), hrsg. v. d. Aachener Münzfreunden, Brb. fast v. vorn/Äskulapstab hinter Mittelmedaillon mit Aachener Dom, vier Bildquadranten mit biograph. bedeutsamen Gebäuden, Randpunze "G", 111 mm. DGMK Nr. 27 2003.19. gussfrisch

314\* Weißmetallgussmed. 2004, Dr. med. Dorothea Christiana Erxleben und 250 Jahre Erstpromotion einer deutschen Ärztin an der Universität Halle, Brb. n. re., dahinter Schrift u. Äskulapstab, re. sign. "04 G", unten auf Randstab: "9 Kinder"/Monogramm König Friedrichs d. Großen über Schrift, Randpunze "G", 94 mm. DGMK Nr. 27 2004.12 var. (dort: "5 Kinder"). Auflage 20 Ex.

gussfrisch

75,-









60,-

140,-

315 316

315\* Weißmetallgussmed. 2006, **170. Todestag von Christoph Wilhelm Hufeland** (1762-1836, Sozialhygieniker, Schriftsteller, herzogl. Hofarzt in Weimar, kgl. Leibarzt in Berlin), Brb. halbli., dahinter die Köpfe Goethes u. Schillers/Schrift, Brandenburger Tor u. Eule, Randpunze "G", 111 mm. DGMK Nr. 27 2006.21. Klein/Raff (Schiller) 290 *gussfrisch* 

316\* Weißmetallgussmed. 2006, **550 Jahre Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald**, Brb. von E.-M. Arndt (1769-1860, Dichter der Napoleonischen Befreiungskriege, Univ.-Prof. in Greifswald)/Universitätshauptgebäude u. Rubenow-Denkmal, davor die Brb. des Univ.-Gründers Heinrich Rubenow u. des Gebäudearchitekten Andreas Mayer, Randpunze "G", 108 mm. DGMK Nr. 27 2006.27. Auflage 6 Ex. *gussfrisch* 



317







318

317\* Weißmetallgussmed. 2007, **800. Geburtstag der Heiligen Elisabeth von Thüringen**, Hüftbild v. vorn mit Kanne u. Schild, darauf Bildnisse der Armen u. Kranken, die von ihr gespeist werden, li. Elisabethkirche in Marburg, re. Wartburg/Hüftbild Elisabeths als Heilige, unten vertieft das Lamm Gottes und Fragewort "UND?", Randpunze "G", ca. 127 mm (unregelmäßig geformt). DGMK Nr. 27 2007.13. Auflage 10 Ex.

Weißmetallgussmed. 2008, **450 Jahre Universität Jena**, hrsg. v. den Jenaer Münzfreunden, aufgeschlagenes Buch mit eingelegtem Lesezeichen, li. im Feld Universitätssiegel/historische u. neue Kollegiengebäude unter Schriftband, links Brb. Friedrich Schillers, Randpunze "G", 108 x 114 mm. DGMK Nr. 27 2008.1a. Klein/Raff 563, Auflage 25 Ex. *gussfrisch* 80,-









319\* Weißmetallgussmed. 2008, **420. Todestag des Arztes Johannes Weyer, Kämpfer gegen die Hexenverfolgungen**,
Hüftbild halbli., in den Händen Totenschädel u. sein Werk "De Praestigiis Daemonum" von 1563, dahinter Szenerie einer
Hexenverbrennung u. Ansicht von Tecklenburg/Schrift über Heilpflanze, Randpunze "G",
ca. 121 x 109 mm (unregelmäßig oval). DGMK Nr. 27 2008.4. Auflage 10 Ex. gussfrisch 120,-

320\* Weißmetallgussmed. 2009, **600 Jahre Universität Leipzig**, hrsg. v. Numismatischen Verein zu Leipzig, histor. Hörsaal, am Pult der Universitätsreformer Prof. Caspar Borner, davor und re. auf den Bänken bedeut. Absolventen, wie Goethe, Leibniz, Lessing, Agricola, v. Guericke und R. Wagner/Univ.-Siegel zwischen Ansichten der alten Universität u. modernen Fassade d. Paulinerkirche, darüber Übergabeszene der Stiftungsurkunde, Randpunze "G", 102 mm. DGMK Nr. 27 2009.31. Auflage 55 Ex.

ssfrisch 100,-









321\* Weißmetallgussmed. 2009, 600 Jahre Universität Leipzig, hrsg. v. d. Sächsischen Numismat. Gesellschaft, die Brb. der Markgrafen Wilhelm der Reiche u. Friedrich der Streitbare von Meißen über Wappen und histor. u. neuen Leipziger Univ.bauten, re. sign. "G"/Schrift in Versalien, Randpunze "G", 105 mm. DGMK Nr. 27 2009.32a. Auflage 25 Ex. gussfrisch

100,-

100,-

322\* Weißmetallgussmed. 2010, 100. Todestag von Georg Bartisch (1535-1607, Wundarzt, Schöpfer der operativen Augenheilkunde), Hüftbild halbre., in den Händen Operationsbesteck/Bartisch bei einer Augenoperation, Randpunze "G", 96 mm. DGMK Nr. 27 2010.26. Auflage 10 Ex. gussfrisch









324

323\* Weißmetallgussmed. 2010, Dr. Heinrich Hoffmann, Schöpfer des "Struwwelpeter" (1809-1894, Psychiater, Lyriker, Kinderbuchautor) Brb. halbre./Struwwelpeter v. vorn stehend im Kreise bekannter Szenen aus dem gleichnamigen Buch, Randpunze "G", 110 mm. DGMK Nr. 27 2010.27. Auflage 10 Ex. gussfrisch

100,-

324\* Weißmetallgussplakette 2010, Zum neuen Jahr 2011, die Europa mit orientalischem Schleier auf dem Rücken des Stiers liegend, mit einer Hand das Victory-Zeichen, mit der anderen den Halbmond u. ein phallusförmiges Minarett zeigend, unten re. sign. "G"/sechszeil. Motto, ca. 46 x 44 mm, orig.-gelocht. DGMK Nr. 27 2010.29. gussfrisch

50,-









325\* Weißmetallgussplakette 2011, Zum neuen Jahr 2012, "Hanns Guck-in-die-Luft"-ähnliche Figur versucht, auf einem Seil blancierend davonfliegende Euro-Zeichen mit einem Kescher zu fangen, unten sign. "G"/siebenzeil. Motto, 44 x 41 mm, orig.-gelocht. DGMK Nr. 27 2011.32. gussfrisch

50,-

326\* Weißmetallgussmedaille 2013, Diamantene Hochzeit von Dr. med. Bernhard Bösing mit Else B., geb. Classen, Brb. des Jub.-Paares über Lebensdaten, Diamant u. Daten der vier Kinder/Ansichten von "Beziehungsorten", wie Morsbacher Pfarrkirche, Knappschaftskrankenhaus Bardenberg u. die Dome zu Aachen u. Münster, Randpunze "G", 113 mm. gussfr.



327\*







Weißmetallgussmed. 2014, 80. Geburtstag von Dr. med. Kurt Gellner (Dermatologe, Medaillensammler), Brb. am Sammlertisch mit Eule auf der Schulter, dahinter Bauwerke aus Orten seines Lebens/in vertieftem Quadrat 16 thematische Bildfelder zu seinem Sammelgebiet, Umschrift: MEDICINA IN NUMMIS - SEIN LEBEN, Randpunze "G", 120 mm. Aufl. nur wenige Ex., im OE gussfrisch

100,-

328\* Weißmetallgussmed. 2014, 80. Geburtstag von Dr. med. Kurt Gellner (Dermatologe, Medaillensammler), Brb. am Sammlertisch mit Eule auf der Schulter, dahinter Bauwerke aus Orten seines Lebens/in vertieftem Quadrat 16 thematische Bildfelder zu seinem Sammelgebiet, Umschrift: MEDICINA IN NUMMIS - SEIN LEBEN, Randpunze "G", 120 mm. Aufl. nur wenige Ex., ohne OE, ähnliches Los wie vor gussfrisch











329\* Weißmetallgussmed. 2014, 60. Geburtstag von Dr. med. dent. Bernd Bösing (Zahnarzt in Würselen, ältester Sohn von Dr. Bernhard B.), Brb. halbre./im Rund Äskulapstab vor Backenzahn, oben Bauten der Stadt Würselen, unten vierzeiliges Shakespeare-Zitat, Randpunze "G", 114 mm. gussfrisch

70,-

90,-

330\* Weißmetallgussplakette 2015, 100. Todestag von Paul Ehrlich (Arzt, Bakteriologe, Serologe, Entdecker des Syphillis-Chemotherapeutikums "Salvarsan", Nobelpreisträger), Brb. fast v. vorn/Schrift, unten Eule u. Äskulapstab, Randpunze "G", 73 mm.

gussfrisch





331

331\* Weißmetallgussplakette 2016, 95. Geburtstag von Obermedizinalrat Dr. Walter Chiba (1921-2019, Facharzt für Radiologie, österreich. Ordenskundler, langjähr. Präsident der Österr. Gesellschaft für Ordenskunde), Brb. fast v. vorn/durch ein Lupenglas Ansicht Dresdens aus der Vogelperspektive u. Kopf der Dresdensia (wie die Vs. seiner Medaille "800 Jahre Dresden"), Randpunze "G", ca. 111 x 111 mm (unregelmäß. geformt). gussfrisch

#### König, Helmut (1934-2017)

332\* Zwei Silbermed. 1992 (beide unter Mitarbeit v. Jürgen Ellenberg), 1250 Jahre Erfurt, Großes Wappen von Erfurt 1418/ histor. Stadtansicht von 1493 (40,2 mm, 30,76 g) u. Krämerbrücke/Erfurter Groschen v. 1468 (40,2 mm, 30,74 g). Engler 940 u. 946, in Orig.-Kapseln

70,-







120.-

60,-

333

### Prüfer, Olaf (1958-2020)

333\* Einseit. Bronzegussplakette 1989, auf der Rs. sign. u. bez.: "Auf der Hand", auf Handfläche n. re. lagernder Frauenakt in Rückenansicht, ca. 85 x 150 mm, 417 g, lt. rückseit. Besitzer-Aufkleber Aufl. nur 2 Ex.! Anmerk.: O. Prüfer, geb. in Angermünde, später in Schwedt ansässig, nahm bereits während seines Ing.-Stud. der Verkehrstechnik in Dresden Zeichen- u. Malunterricht, und beschäftigte sich ab Mitte der 80er J. autodidaktisch mit Plastik u. Medaille (vgl. Krause, Thomas/Schwedter Münzverein e.V., Werkkat. Olaf Prüfer, Ausg. I/2020).

### Akademie-, Universitäts- u. Schulmedaillen, Studentica

334\* Erfurt. Silbermed. (1992), v. Helmut König, auf 600 Jahre Universität Erfurt, hrsg. v. d. Gesellschaft zur Förderung der Europäischen Universität Erfurt e.V., Brb. d. bedeutenden Erfurter Pharmazeuten Johann B. Trommsdorff im antiken Mantel n. re. (nach Med. von F. König, 1834), links i. F. Signet der Gesellschaft/histor. Siegel der Medizinischen Fakultät Erfurt, 40,2 mm, 29,46 g, Engler 939. Aufl. 50 Ex., in Orig.-Kapsel









335

- 335\* Erfurt. Feinsilbermed. 1992, v. Jürgen Ellenberg u. Helmut König, auf 600 Jahre Universität u. 1250 Jahre Stadt Erfurt,
  Kielbogenportal d. Universität/Rektoratssiegel aus dem 14. Jahrhundert, 40,2 mm, 30,34 g. Engler 941, in Orig.-Kapsel PP 50,-
- 336\* Magdeburg. Eisengussmed. 1953, von G. Lichtenfeld, auf die Hochschule für Schwermaschinenbau Magdeburg,
   Brb. Otto von Guerickes fast v. vorn/"Magdeburger Halbkugeln" vor Schwerindustrielandschaft, 89,5 mm, 121,65 g.
   geschwärzt, gussfrisch
   100,-
- 337\* Frankreich. Drei bronzene Prämienmedaillen für Lehrer: Ministerium für Volksbildung (Schuljahr 1910/11), v. Oscar Roty, mit Zueignungsgravur "M. Coutois Charles, Directeur d'Ecole Nord", 60 mm, bzw. für "Education Physique" o.J., v. Morlon/Dubois, vergold., 50 mm, sowie der "Union Francaise de la Jeunesse", v. Nicolas Brenet, mit Zueign.-Gravur für Professor "Desains, 1886-1888", 41,4 mm. vz-stfr, zweites Stück ss-vz 50,-

#### Medicina in nummis

Kleine Sammlung (24 Stück) von Medaillen, Jetons, Marken u. Abz. mit mediz. oder sozialem Bezug, meist Deutschland, 18.-20. Jhd., dabei: Silbermed. o.J. (um 1800) v. Loos, "Gesundheit verlaengre dein Leben." (Sommer B 48/2); Zinnmed. 1847, v. Lorenz, Hungersnot in Halle 1846-47 u. Erntesegen 1847 (Brett. 2051); Preußen, Rote Kreuz-Med. 3. Kl., Kriegsmet., an Damenschleife (OEK 1872/2); Bro.-Med. 1927, 125 Jahre Staatl. Impfanstalt in Berlin; "Milch Marke" o.J. der Heilanstalt Falkenstein/Ts. (M. 7199); versilb. Abz. o.J., v. Deschler, "Teilnehmer der ärztl. Studienreise", ohne Anh.; Silbermed. 1978, v. Kratochwil, Dermatologenkongress in Dresden, mit Randpunze "PROBE 990" (33,1 mm, 15,72 g), zu Engler 1460a; Belgien, silb. Verdienstmed., "Comité central secours aux blessés, Bruxelles 1870", 23,5 mm (ohne Bd., Kratzer). Bitte besichtigen!









339\* Bronzemed. o.J. (nach 1820), v. Joh. Veit Döll, Prämie für Ärzte, Kopf des Asclepios, griech. Gott der Heilkunst, n. li./ Asclepios hindert die Parze Morta am Durchtrennen des Lebensfadens, 36,0 mm. winz. Rdu, min. fleckiq, vz

#### Orte

340\* Breslau. Bronzene Prämienmed. 1897, v. Mayer & Wilhelm, Stuttgart, zur Ausstellung für die Pflege des Kindes in Haus und Schule, Allegorie der Mutterschaft/gebundene Zweige u. Zweckschrift, 60,3 mm. Friedensb./Seger 4983. oben im Rand Befest.-Loch, vz

60,-

60,-









342

341\* Frankreich. Louis Philippe I., 1830-1848. Bronzemed. 1832, v. Jules Vatinelle, Prämie für ehrenhaftes Verhalten während der Cholera-Epidemie in Paris, verliehen an J. N. Haguette, allegor. Szene/Schrift u. Gravur in gebund. Eichenzweigen, 68,3 mm, Collignon 1014. kl. Rf., winz. Kratzer, f. vz 50.-

Louis Philippe I., 1830-1848. Departement du Nord. Bronzemed. "La Vaccine" (Impfmedaille), v. Andrieu, verliehen an 342\* (Gravur) "M.R FOURMAUX O. DE S. A HERGNIES 1846", zwischen Kuh u. Impf-Lanzette stehender Asclepios mit weibl. Impfling/Gravur in gebundenen Lorbeerzweigen, im Rand Gravur "DPT. DU NORD." u. gepunzt "BRONZE", 41,2 mm.

winz. Kratzer, vz 50,-









50,-

Dritte Rep. Bronzemed. o.J. (1920er Jahre), v. Paul M. Dammann, La Dette, auf die "Gueules Cassées" (Gesichtsverletz-343\* ten), Blinden u. Schwerverwundeten d. Ersten Weltkrieges, weibl. Allegorie mit geflüg. Kopf hält Soldaten mit Kopfverband/ sechszeil. Zweckschrift ("Wer uns verstanden hat, vielen Dank."), Randpunze: Dreieck u. "BRONZE" 50,3 mm. patin., stfr

344\* Hamburg. Tragbare Bronzemed. 1928 (nach F. König/Loos, 1830) auf die 90. Versammlung Dt. Naturforscher u. Ärzte, thron. Hammonia vor antikem Schiffsbug hält Figur der Artemis Ephesia u. Äskulapstab/Schrift, 30,2 mm. Ruff. 9281. an orig. Tragebändchen f. stfr 35,-

54









- 345\* Paris. Oktogonale Bronzemed. 1796, unsign., auf die Gründung der Société de Médecine dé Paris, Kopf des Hippokrates n. re., ARS LONGA VITA BREVIS/Zweckschrift in Lorbeerkranz, 33 x 33 mm.
- vz 50,-
- 346\* Piacenza. Silbermed. 1973, v. Emilio Monte bei Johnson, Milano, auf das 500-jähr. Gründungsjubiläum des Großen Krankenhauses (Spedal Grande) 1971, hrsg. v. Numismat. u. Philat. Club Piacenza, histor. Eingangsfassade/Logo, 50,5 mm, 55,49 g. Aufl. nur 150 Ex.











348

#### Personenmedaillen

347\* Hering, Oberstabsarzt Dr. Versilb. Bronzemed. 1902, unsign., zur Erinnerung an den Verband der Freiw. Sanitätskolonnen v. Roten Kreuz der nördl. und östl. Provinzen Preußens: Danzig, Thorn, Grünberg, Bromberg 1898-1902,
 Brb. des Provinzial-Inspekteurs Dr. Hering in Paradeuniform/Schrift über Genfer Kreuz, 33,5 mm. Sehr selten.

Orig.-Henkel entf., kl. Rf., ss-vz

60,-

348\* His, Wilhelm (1863-1934). Bronzegussmed. 1930, von W. W. Siebert, Kopf des Kardiologen n. li./auf Faserstrukturen sein Name, untenre. sign., 83 mm, 176 g. Anm.: Der bedeut. Internist, Kardiologe u. Hochschullehrer Wilh. His jun. (1863, Basel bis 1934, Brombach b. Lörrach), u.a. in Leipzig, Dresden, Basel u. Berlin tätig, wurde bekannt durch seine Forschungen zur Erregungsleitung im Herzen, v.a. als Erstbeschreiber des atrioventrikulären Bündels ("Hissches Bündel") im Jahre 1893. Ab 1907 war er Direktor der 1. Med. Klinik, 1928/29 auch Rektor der Berliner Universität.





349

349\* Politzer, Adam (1835-1920). Einseit. Silberplakette 1907, v. Ede Telcs, gewidmet v. seinen Schülern zum 45-jährigen Jubiläum als Dozent an der Universität Wien, Brb. re. über Schriftfeld, zwei Randpunzen, 68 x 43 mm, 80,48 g. Anmerk.: Der Arzt A. Politzer (1825, Alberti - 1920, Wien), einer wohlhabenden jüd. Familie entstammend, war nach seiner Habilitation für Ohrenheilkunde Dozent, später außerord. Professor und dann Direktor der Wiener Univ.-Ohrenklinik.

VΖ







350\* Röntgen, Wilhelm Conrad (1845-1923). Einseit. Bro.-Plakette o.J., v. Mayer & Wilhelm, Stuttg., Brb. halbli. über Schriftfeld, re. am Rand Herst.-Sign., 50,5 x 38,5 mm. Kaiser 498.

z 40,-

Taliacotius, Gaspar (1545-1599). Vergold. Bronzemed. 1967, sign. MB, bei S. Johnson, Milano, auf den
 Internationalen Kongress für plastische Chirurgie in Rom, Hüftbild des bedeut. italienischen Gesichtschirurgen, in der Hand eine Nase/latein. Zweckschrift, 50 mm. in Orig.-Täschchen

stfr 35,-









352

352\* Virchow, Rudolf (1821-1902). Bronzeplakette 1902, v. Richard Placht b. Mayer & Wilhelm, Stuttg., auf den Tod des Mediziners, Brb. n. re. über Schriftfeld/Gedenktafel mit Lebensdaten in Zweigen, darüber strahlender Stern,
 60,3 x 40,3 mm, Brettauer 1288. Anm.: R. Virchow war ein bedeutender Anatom, Pathologe, Hygieniker, Anthropologe,
 Prähistoriker u. Gesundheitspolitiker.

### **Erotika**

Deutschland. Sammlung von 39 Stück, vorwiegend Medaillen, auch Marken u. Jetons, dabei etwas Silber (u. mehrere Nachgüsse), meist Deutschland, 18.-20. Jhd., dabei: Sachsen, silb. Spieljeton (Abschlag vom "Cosel-Dukaten", 21,6 mm, 3,20 g, Merseb. 1586); Nürnberg, Kerzendreier o.J., Tauben/Hahn auf Henne (Slg. Erlanger 927); Zinnabschlag der "Hahnreimedaille" von Chr. Wermuth (34 mm, 11,22 g, zu GPH 1226); zwei Gussmed. von Peter-Götz Güttler: 1986, "Weiblicher Akt", ca. 42 mm, u. 1987, "Zum neuen Jahr 1988", 32 mm, beide orig.-gehenk. (WV 1986.18 u. 1987.16); qualitätvoller Galvano (Brozatus) der Silbermed. 1648 v. Dadler auf den Frieden zwischen Spanien u. den Niederlanden, sieben nackte Jungfrauen um Freiheitshut tanzend/Schrift, 58 mm (zu Deth./Ord. 34); Nachguss der Bro.-Med. 1920 v. K. Goetz, "Wüstlinge am Rhein", 58 mm (zu Kienast 274). Bitte besichtigen!

100,-

Tragb., vergold. Silberjeton o.J. (Sachsen, Anfang 18. Jhd.), **Spieljeton aus der Zeit d. Gräfin Cosel**, Cupido von Altar essend, Umschrift: ICH WEIS NICHT WAS CUPIDO SPEIST/Cupido laufend, wobei Herzen aus seinem Hintern fallen, WEIL ER LAVTER HERZEN SCHEIST, Riffelrand, 21,6 mm, 3,22 g, Merseb. -.

/z 75,-

56









355\* Versilb. Bronzemed. mit Orig.-Henkel o.J., v. Ernst Seger (1868-1939) bei Oertel/Berlin, Hexenthaler, knieende nackte Frau mit wallendem Haar u. Katze im Arm wirft Pilz in dampfenden Kessel/Schrift, Randpunze Stern, 32,8 mm, 13,86 g, Jaschke 1398.

gutes vz 80,-

356\* Bronzehohlgussmed. mit Orig.-Henkel 1926, von P. Berger, auf KARIKATU. Das Fest der Karikaturen, veranstaltet von der Dresdner Kunstgenossenschaft, halbnackte Tänzerin (Europa) zwingt Stier in die Kniee, 55 mm, 37,03 g, Gebauer 1926.1 (dort versilb.). Selten.

aussfrisch

357\* Einseit. Bronzegussmed. mit Orig.-Henkel 1927, v. Reissmann, auf KARIKATU. Das Fest der Karikaturen, veranstaltet v. d. Dresdner Kunstgenossenschaft, nackte junge Frau auf wildem Pferd reitend, 50,2 mm, 59,2 g, Gebauer -. Selten.

80,-

80.-







358\* Einseit. Bronzegussplakette 1968, Neujahrsgruß für 1969, unsign. (v. Wilfried Fitzenreiter), unbekleideter Jüngling trägt junge Nackte m. langen Haaren davon, im Feld "GUTEN FANG 1969", ca. 64 x 51 mm, 86,2 g, WVZ 68.34, Fitzenreiter, M., Paare und Erotika, Münster 2012, Abb. 40. gussfrisch

60,-

60,-

Bronzegussmed., Kritikerpreis der Berliner Zeitung 1987, v. Wilfried Fitzenreiter, junge nackte Frau (Fortuna) mit 359\* hochgestecktem Haar auf Kugel stehend, in der Rechten kleine Rednerfigur haltend, mit der Linken eine solche fallenlassend, links i. F. Signatur "F"/Stadtwappen über Versalien "BZ", 58 mm, 93,9 g.

gussfrisch





360

### Medaillen zu Welt-, Industrie- u. Gewerbeausstellungen

360\* Berlin. Silberne Preismed. der Deutsche Allgem. Ausstellung für Unfallverhütung 1889, v. A. Pulst (Vorlage: O. Geyer) b. Oertel/Berlin, Kupfer versilb., Schutzgöttin mit Reichsadler auf dem Brustpanzer u. Schild vor Attributen des Gewerbes und Handels, einen Blitz abwehrend u. feuerspeienden Drachen niedertretend/geschmückte Kartusche, darin Gravur: ZUERKANNT SÄCHS. WEBSTUHLFABRIK (LOUIS SCHÖNHERR) CHEMNITZ, 60,1 mm, 111,09 g. Priese (2022) 1889/2 (dort in Cu.) Versilberung teilw. vergangen, f. stfr









### Medaillen auf Landwirtschaft und Gartenbau

361\* Deutschland. Preußen. Prov. Sachsen. Bronzene Treuedienstmed. o.J. (um 1900) d. Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen, sign. W. ST. H., Bronze, Bäuerin mit Attributen der Landwirtschaft vor Gehöft/Schrift im Kranz, 42,6 mm.

Vs. leicht fleckig, sonst vz

362\* Reichsverband der Gartenvereine Deutschlands. Silberne Prämienmed. "Für hervorragende Leistungen im Kleingartenbau", v. Hans Schwegerle (1925), allegor. Jünglingsgestalt mit Gießkanne u. Spaten/Spalierobstbaum, zwischen den Ästen Schrift, unten Künstlersign., Silberguss, 64 mm, 63,78 g, Hasselm. 209. Selten. f. gussfrisch 70.-









363\* Borstendorf/Erzg., Silberne Prämienmed. für verdienstvolle Leistungen in der Geflügelzucht, v. Oertel, Berlin, verliehen zur (Gravur): "Verbandsschau d. Verb. d. Gefl.-Z.-Ver. i. Amtsbez. Augustusburg 10.11.1.25 Borstendorf", Bro. versilb., 39,7 mm. vz-f. stfr

35,-

80,-

364\* Hamburg. Prämienmed. "Für hervorragende Leistungen im Gartenbau" der Kleingarten-Bau-Ausstellung vom 7.-10. September 1918, Eisenguss, unsign., Schrift über Füllhorn/Buschbohnenpflanze, 41,9 mm, Ruff. -. Selten. gussfrisch

35.-

40,-

Erfurt. Goldene, Silberne u. Bronzene Prämienmed. 1961 der "Ersten Internat. Gartenbau-Ausstellung der sozialist. 365\* Staaten Erfurt", alle Eisen, matt vergoldet, versilbert bzw. bronziert, ca. 50,8 mm. zus. 3 St., Selten. vz-f. stfr 40.-









366\* Niederlande. Friesche Maatschappij van Landbouw (Friesische Gesellschaft für Landwirtschaft, gegr. 1852). Bronzene Prämienmed. o.J. (Gravur 1889), Wappen von Friesland in Zweigen/Lorbeerkranz über Gravurfeld, 48,8 mm, verliehen als 5. Preis für den Stammbuch-Stier "Thorbecke II No. 1257" von Nanne D. Hoitinga. vz/f. vz

## Medaillen auf Bergbau und Hüttenwesen

367\* Tschechoslowakei. Schemnitz/Banska Stiavnica. Silbermed. o.J. (1955), sign. A.P., Mzst. Kremnitz, 700 Jahre Stadtund Bergrecht (als Kgl. Freie Bergstadt, älteste Bergstadt der Slowakei), histor. Bergmann beim Erzabbau mit Schlägel, Eisen und Froschlampe/Stadtwappen, unten i.F. Silberpunze "987" u. "K", 27,9 mm, 4,44 g. 30,-









ex 368

# Medaillen auf Numismatik und Prägetechnik

- 368\* Lot. 10 versch. DDR-Kulturbund-Med. (davon 9 von Helmut König), Cu u. Tombak, meist zu Münzausstellg., dabei Eisenhüttenstadt (Engler 1330), Frankf./O., Leipzig, Neubrandenb., Saalfeld, Stralsund, Wolfen, Gera, Bln.-Treptow. fast alle stfr
- 369\* Berlin. Bronzegussmed. 1981, sign. M, auf die Ausstellung "Kroatische Medaillen und Kleinplastik 1906-1979"
  (im Marstall), Stadtansicht gen Osten mit Palast der Republik u. Fernsehturm über Schrift/Abb. einer Med. auf Ivo Kerdic anlässlich der Gedächtnisausstellung der Jugoslawischen Akad. der Wiss. u. Künste 1981, 35,4 mm, 31,17 g. gussfrisch 35,-











40,-

80,-

25.-

370

370\* Frankreich. Heinrich IV. (1589-1610). Silbermed. 1591, unsign., auf die Königstreue der Beamten u. Arbeiter der Münzstätte Chalons-de-Champagne, belorb. Königsbüste n. re./Münzwerkstatt mit Prägeutensilien, Neuprägung (20. Jhd.), Randpunze: Füllhorn u. "1ARGENT", 35,4 mm, 22,18 g. patin., stfr 50,-

## Medaillen und Abzeichen auf Luft- u. Raumfahrt

- 371\* Abzeichen für Abschluss der Land- u. Seeflugschule "Aero-Sport GmbH" Warnemünde (gegr. 1923, ab 1934 ansäss. in Ribnitz), Silber 900, emailliert, 25 mm, SiN, Rs. gepunzt "GES. GESCH./G. KRAMER JUN./990" (Fa. Georg Kramer jun. in Ribnitz, gegr. 1826, Inhaber ab 1932 Walter Kramer), Kaiser -. Joos b.111. Äußerst selten. Anmerk.: Die vom ehem. Seefliegeroffizier Walther Bachmann gegr. Flugschule entwickelte sich ab 1937 zur "Walther-Bachmann-Flugzeugbau KG" mit bis zu 2900 Beschäftigen, hauptsächlich für Reparatur/Umbau von Seeflugzeugen u. Bombern der Firmen Heinckel und Arado, sowie Zulieferungen für die Wehrmacht.
- 372\* Silbermed. o.J. (1970er Jahre), unsign., **Friedrichshafen Die Zeppelinstadt am Bodensee**, Luftschiff über Zeppelin-Museum, am Rand "986"/Stadtwappen, 26,2 mm, 11,08 g. Kaiser 641 (nur in Gold). **Selten**. vz





373

# Medaillen u. Abzeichen zu Sportveranstaltungen

- 373\* Bro.-Gussmed. 1930, sign. AH, **50 Jahre Verband Mittelrheinischer Fechtklubs**, hrsg. v. Dt. Fechterbund Gruppe III, zwei Fechter auf der Planche/gekreuzter Degen u. Florett zwischen Schrift, Randpunze: "G" im Dreieck zwischen Schilden, 87 mm.
- 374\* Siegermed. "2. Sieger im Stabhochsprung 1930" der Westdeutschen Polizei-Meisterschaften in der Leichtathletik

  Dortmund und Siegerplakette "Bezirksmeister Stabhochsprung 1931" des Westdeutschen Spielverbandes e.V.,

  beide Bro.-Guss, unsign., 68,5 mm bzw. 77,6 x 58,4 mm. zus. 2 St.

  fast gussfrisch

  50,-









375\* Magdeburg. Einseit. Bronzeplakette 1934 auf die Europa-Schwimm-Meisterschaften, veranstaltet vom M.S.C. v. 1896, zweiteilig gearb., hochovales Messingabzeichen (48 x 28 mm) auf massiver Bro.-Platte (75 x 55 mm), Rs. Herst.-Punze: Rud. Schwarz, Magdeburg, 126,53 g. vgl. Abz. Tieste 34-06 80,-

# Schützenmedaillen

- 376\* Deutsche Bundesschießen. Frankfurt a. M. 1862 (I.), Zinnmedaille von Drentwett u. Sebald, Festhalle/Germania zwischen Adler und Schützenutensilien, 40,8 mm, dazu: Bremen 1865 (II.), offiz. Zinnmed. mit Orig.-Öse, v. Drentwett u. Sebald, Festhalle u. Gabentempel/zwei Schützen vor Hermannsdenkmal, 41 mm. Steulm. 5 u. 2, Slg. Peltzer 1076 u. 923. zus. 2 St. kl. Rdu, f. vz 60,-
- 377\* Frankfurt a. M. 1862 (I.), Zinnmed. von Gebr. Hartwig, Offenbach, Stadtwappen/auf Eichenkranz zwei gekreuzte Büchsen unter Schützenhut, 40 mm. Steulm. 6, Slg. Peltzer 1077. Erhaltung R. winz. Rdu, vz 40,-
- 378\* Eberswalde. Mitglieds- oder Ehrenabz. des Vereins Deutscher Jäger u. Schützen Eberswalde o.J. (vor 1933, Vereinsgründung: 14.10.1898), unsign., Buntmet. hohlgepr., versilb., teilpoliert, teillack., 33 x 32 mm, SiN. Äußerst selten. 70,-







70,-

379\* Gohra/Bergheide b. Finsterwalde, Kr. Luckau. Silb. Schützenkreuz, unsign., wohl Silber teilvergold., mehrteil. gearb., von Königskrone überhöht, Gravur "35. Königsschießen Sch.V. Einigkeit 1923", 67 x 43 mm, 23,4 g, an schmalem, schw.-weiß-rotem Band, wohl Unikat. Anmerk.: Die örtl. Zuweisung erfolgte gemäss mündl. Überlieferung. Der Schützenverein im (1937 in Bergheide umbenannten, 1987/88 abgebaggerten) Ort wurde lange vor 1914 gegründet.

380\* Gransee. Silbermed. mit Orig.-Henkel 1926, v. Oertel, Berlin, 75-jähr. Jubiläum d. Korp. Schützengilde, Schrift u. Eichenbruch/Preußenadler auf Scheibe, umgeb. v. Schützenutensilien, Randpunze: "SILBER 990", 37,4 mm, 19,74 g. 45,-

60









384

- 381\* Köln. Silbermed. mit Orig.-Henkel 1900, v. Oertel, auf das I. Preisschiessen der Kriegervereine und Schützen vom
   10.-17. Juni, Brb. Kaiser Friedrichs III. in Uniform re./Schrift in gebundenen Eichenzweigen, 33,4 mm, 14,65 g.
- 382\* Magdeburg. Versilb. Bronzemed. mit Orig.-Henkel 1932, unsign., auf den V. Mitteldeutschen Jungschützentag
  Magdeburg am 4. u. 5. Juni, Magd auf Torburg in stillis. Kranz/Schrift in stillis. Kranz, 34,3 mm.











SS

60,-

Potsdam. Silbernes Halskleinod mit Orig.-Henkel o.J. (vor 1933) der Schützengilde v. 1704, unsign., hohl gearb., bds. identisch gestaltet: auf Kreuz aus Eichenbruch ein Medaillon mit gekreuzten Büchsen u. Jagdhorn vor umstrahlter Scheibe, 84 x 66 mm, 23,96 g. wohl Unikat, dazu: kleines, graviertes Silberkreuz der gleichen Gilde mit rückseit. Namensgravur "Albrecht", zus. 2 St.

f. vz 100,-

- 384\* Spreenhagen (b. Fürstenwalde/Spree). Schützenkreuz f. d. König Spreenhagen 1936 (Rs.-Gravur), unsign., aufwändig dreiteil. gearb., Buntmet. versilb., mit aufgelegtem vergold. Gardestern u. emaill. Medaillon, 55 x 55 mm, an orig. Bandtrageschleife. Sehr selten.
- vz 85,-





385

# Medaillen auf religiöse Themen

385\* Silb. Taufmedaille o.J. (um 1800), v. Daniel Fr. Loos (nach Joh. Veit Döll), stark plast. Brb. Christi in antikem Mantel n. li./
Taufe Christi durch Johannes, WER DA GLAUBET UND GETAUFT WIRD/DER WIRD SEELIG WERDEN, 42,2 mm,
33,74 g. Slg. Goppel 4483, Sommer B 16.









## **Freimaurer**

386\* Magdeburg. Vergold. Bronzemedaille 1861, v. Blanke b. Atelier Loos, auf die Saecularfeier der Loge Ferdinand zur Glückseligkeit, zwei Hände aus Wolken halten Füllhorn, darüber Hexagramm u. Schriftband mit Motto/Schrift, 41,5 mm. HZC 125, Slg. Peltzer 294. winz. Flecken, sonst vz-stfr

110,-

387\* Bronzemed. 1861, v. Blanke b. Atelier Loos, auf die **Saecularfeier der Loge Ferdinand zur Glückseligkeit**, zwei Hände aus Wolken halten Füllhorn, darüber Hexagramm u. Schriftband mit Motto/Schrift, 41,5 mm. HZC 125, Slg. Peltzer 294. kl. Rf., winz. Kratzer, ss-vz

zer, ss-vz 80,-









389

Frankreich. Silberjeton o.J. (19. Jhd.), oktogonal, sign. VF, der Loge Ardente Amitié de l'Orient de Rouen, Herzen auf Altar neben Freimaurersymbolen unter strahlendem Gottesauge, im Abschn. Logenname/efeuumrankter, toter Baum, oben "LA MORT MEME NE L'EN A PAS SEPARÉ" (selbst der Tod wird uns nicht scheiden), 33,2 x 33,2 mm, 15,70 g.

HZC 660, Merzdorf 138, Labouret 705.

schöne Tönung, ss-f. vz

45,-

389\* Silberjeton o.J. (19. Jhd.), oktogonal, bds. sign. De Puymaurin D., einer unbekannten Loge (oder Spieljeton?), Wappen der Königreiche Frankreich u. Navarra unter dem Haus Bourbon zwischen Fruchtgirlanden/efeuumrankter, toter Baum, oben "LA MORT MEME NE L'EN A PAS SEPARÉ" (selbst der Tod wird uns nicht scheiden), 30 x 30 mm, 11,88 g. selten.

schöne Tönung, vz/f. stfr 45,-









ex 391

390\* Silbermed. o.J. (Ende 19. Jhd.), sign. JB (Jakin u. Boaz), der **Loge de la Parfaite Egalité de l'Orient de Rouen**, zwischen zwei Säulen zwei Skelette unter strahlendem Gottesauge bei der Tempelarbeit/Freimaurersymbole in Zweigen, 32,5 mm, 10,47 g. HZC 666, Feuardent zu 6343.

# **Not und Teuerung**

391\* Lots. 7 verschied. Medaillen 1923-1925 auf Nachkriegszeit u. Inflation (5x Buntmetall, 2x Aluminium), dabei vier Stück von Fr. Hörnlein sowie der "Deutsche Not- und Schmachtaler" 1923 (Bro. versilb., v. Wittig-Friesen b. Lauer, 38,5 mm). vz 30,-









392

# Kalender- und Jahresmedaillen

392\* Bronzene Neujahrsplakette auf das Jahr 1928 der **Metallwarenfabrik Mayer & Wilhelm, Stuttgart**, nacktes Kind schießt Ball mit der Aufschrift "1928" in die Höhe, daneben "Prosit Neujahr!"/vierzeil. Firmenbez., 70,8 x 51,3 mm. *f. stfr* 

# Medaillen aus Porzellan und Steinzeug

#### Lots

393\* 20 verschied. Medaillen aus div. Materialien (davon 16 aus Meißner Porz. bzw. Böttgersteinzeug), u.a. Weimar o.J. (1921), Goethe-Erinnerung (Scheuch 2280a), drei Med. 1981, 100 Jahre Staatl. Museum Schwerin, dabei auch: Höhr, Majolika-Notgeld 75 Pf. 1921, blau (M. 11709.16) u. Porz.-Fabr. Karl Krister, Rentnerhilfe Waldenburg 1923, Hl. Martin, weiß mit mehrfarb. Dekor (Scheuch 878).



40,-







Orte

395\*

394\* Altenburg. Set von 4 Spendenmedaillen 1922, Ehrenmal der 153er, je zwei Stück in Meißner Porz. bzw. Böttgersteinzeug (jeweils ein Ex. mit Golddekor: Rand, Strahlen u. Wappen), Scheuch 652n, q, a u. d, im Orig.-Etui mit Schwertermarke (Deckel außen fleckig).

/z 80,-

**Dresden.** Böttgersteinzeugmed. 1927, Rand u. Ährenbündel gold, 42 mm, Reichslandbund für Ähr und Halm, **Fehlprägung: "für Ar"**. Scheuch 1335d. mit Orig.-Schachtel

25,-

### Ausländische Medaillen

## Frankreich

396\* Ludwig XV. 1715-1774. Zwei Silberjetons: 1748, Extraordinaire des guerres (Finanzverwaltung für besondere Militäreinsätze), 29 mm, 7,36 g, Feud. 833, und 1750, Chambre aux deniers (Rechnungskammer für das Schloss u. persönl. Ausgaben des Königs), 28,6 mm, 5,98 g, Feud. 2525.

.

397\* Ludwig XVI. 1774-1792. Drei Silberjetons: 1777, Extraordinaire des guerres, Pax u. Mars, 29,9 mm, 8,37 g, Feud. 898 var.; o.J., La ville de Paris, 29,3 mm, 8,61 g, und o.J., von J. P. Droz, Chambre de commerce de la ville de Lisle, 31 mm, 9,77 g, Feud. 7287.

f. vz u. vz

90,-

398\* Silberjeton o.J., v. Duvivier, **La ville de Paris**, barhäuptiges Brb. des Königs li./Stadtansicht flussabwärts mit Pont Neuf und Stadtinsel, ca. 29 mm, ca. 8,5 g, **3 Stück**.

70,-



SOCIÉTÉ ROYALE DE MEDECINE





399\* Silberjeton o.J., unsign., **Sociéte Royale de Médecine**, barhäuptiges Brb. des Königs re./Schrift, 28,3 mm, 7,51 g. Feuardent 4695.

40,-

400\* **Direktorium 1795-1799.** Silbermedaille AN 6 (1797), unsign., auf den **Frieden von Campo Formio** (zwischen Frankreich u. Österreich), uniform. Brb. des Generals Bonaparte n. li./im Lorbeerkranz: LA FRANCE/LUI DEVRA/LA VICTOIRE/ET LA PAIX, unten: AN 6 DE LA REPUBLIQUE, Riffelrand, 33,2 mm, 14,71 g, Slg. Julius 597, Hennin 835. *winz. Rf., fast vz/vz* 

100,-









401\* Konsulat 1799-1804. Silberjeton, AN VIII (1800), oktogonal, sign. D (Rambert Dumarest), Banque de France, Minerva behütet geldausschüttende Fortuna, oben "LA SAGESSE FIXE LA FORTUNE" (Weisheit schafft Glück)/Schrift in Zweigen, Randpunze: Hand und "ARGENT" (spätere Prägung), 36,3 x 36,8 mm, 24,80 g. Slg. Julius 778, Bramsen 29.
ss-f. vz

40,-

70,-

402\* Silberjeton o.J. (1800), oktogonal, sign. MUD (wohl Dumarest), **Banque de France**, Minerva behütet geldausschüttende Fortuna, oben "LA SAGESSE FIXE LA FORTUNE" (Weisheit schafft Glück)/Handschlag über Füllhorn u. Merkurstab, oben "CAISSE DE COMPTES COURANTES" (Girokontofonds), 36 x 36 mm, 24,25 g. **R**. ss-f. vz

•









404

403\* Silberjeton o.J. (um 1800), oktogonal, unsign. (von Galle), **Banque caisse d'escompte du commerce**, allegorische Frauengestalt mit Anker u. Geldsäckchen vor Geldtruhe sitzend/auf barocker Konsole stehender Merkurstab zwischen Füllhörnern u. Zweigen, 33,8 x 33,6 mm, 14,91 g, ähnlich Feuardent 4956.

40,-

404\* Bronzemed. 1801, v. P. Merker, auf den **Frieden von Lunéville zwischen Frankreich und Hl. Röm. Reich**, Herkules als Kleinkind mit zwei Schlangen, DER ANFANG KAMPF/auf Postament seine Attribute Keule und Löwenfell, DER FORTGANG RUHE, 45,5 mm, 29,92 g. Slg. Julius 951.

stärkere Rf., sonst ss 60,-









405\* Charles X. 1824-1830. Clermont-Oise. Silberjeton 1824, oktogonal, v. Coquardon, der Notarkammer des Arrondissements Clermont-Oise, Gesetzestafeln zwischen Symbolen der Rechtsprechung/Schrift in Zweigen, Randpunze: Hand u. "ARGENT", 30,6 x 30,8 mm, 14,86 g. Lerouge 99c.

z 40,-

406\* Cambrai. Silberjeton, oktogonal, v. Barre, der Stadt Cambrai (Hauts-de-France), Königsbüste n. re./gekr. Stadtwappen, 30,3 x 30,3 mm,12,44 g.

40,-

νz









407\* Louis Philippe I. 1830-1848. Silberjeton 1830, oktogonal, v. Pierre-Hubert Desnoyers, La nationale compagnie d'assurances sur la vie humaine (Nationale Lebensversicherungsgesellschaft), drei allegor. Personen an Tresor beim Vertragsabschluss//Schrift in Eichen- zweigen, Randpunze: Füllhorn u. "1ARGENT" (geprägt 1880-1907), 36,1 x 36,1 mm, 21,54 g, Gailhouste 544.

45.-

30.-

408\* Silberjeton 1831, oktogonal, v. Joseph Fr. Domard, **Commissaires experts du gouvernement** (Expertenkommissare der Regierung), Merkur mit seinen Attributen auf Ballen sitzend, dahinter Waage u. Gesetzestafeln/Schrift, Randpunze: Füllhorn u. "ARGENT" (spätere Prägung), 30,9 x 30,9 mm, 15,70 g.

VZ

VZ









409\* Bordeaux. Silberjeton 1844, oktogonal, unsign., La gironde societé anonyme d'assurances maritimes Bordeaux (La Gironde, Seeversicherungsgesellschaft Bordeaux), Leuchtturm von Cordouan u. Segelschiff in der Mündung der Gironde/Wappen von Bordeaux zwischen Reben u. Ähren, Randpunze: Hand u. "ARGENT" (spätere Präg.), 34,6 x 34,6 mm, 18,91 g, Gailhouste 375.

60,-

35,-

V7

410\* Elsass. Silberjeton o.J., oktogonal, unsign., Société des sciences, agriculture et arts du Bas-Rhin, (Gesellschaft für Wiss., Landwirtschaft u. Kunst des Depart. Bas-Rhin), junger Bauer beim Binden einer Getreidegarbe/Schrift in Lorbeerzweigen, Randpunze: Lampe, 29,7 x 29,9 mm, 11,17 g. winz. Kratzer, f. vz



411

411\* Marseille. Silberjeton o.J., oktogonal, v. Dubois, Chambre de commerce de Marseille (Handelskammer Marseille), belorb. Büste des Königs n. re./Schrift im Erntekranz, Randpunze: Lampe, 34,8 x 34,8 mm, 18,99 g.









412\* Nantes. Silberjeton o.J. (1845-1879), oktogonal, v. Barre, Chambre de Commerce de Nantes (Handelskammer Nantes), Stadtwappen mit Devise "NEPTUNUS VAVET EUNTI" (Neptun begünstigt die Reisenden)/Schrift im Ernte- u. Laubkranz, Randpunze: Biene u. "ARGENT", 31,6 x 31,6 mm, 13,47 g. vz-f. stfr

35,-

413\* Paris. Silberjeton 1830, oktogonal, v. Gayrard, Manufactures royale des glaces de St. Gobain, Chauny et Cirey (Königl. Glasmanufakturen St. Gobian, Chauny u. Cirey), allegor. Gruppe mit großem Spiegel u. Schmuck/Schrift im Lorbeerkranz, Randpunze: Füllhorn u. "1ARGENT" (spätere Präg.), 32,4 x 32,4 mm, 18,44 g. feine Kratzer, f. vz

35,-









415

414\* Paris. Silberjeton 1830, oktogonal, v. Rogat, Societé des serruriers de la ville de Paris (Gesellschaft der Schlosser von Paris), Amboss auf Schrifttafel mit Jz./Schrift in Eichenzweigen, Randpunze: Lampe, 29,2 x 29,2 mm, 11,14 g. f. vz 35,-

415\* Paris. Silberjeton 1837, oktogonal, v. Brenet, Compagnie d'assurance contre l'incendie a Paris (Pariser Feuerversicherungsgesellschaft), sitzende allegor. Frauengestalt mit Speer u. Schild, umgeben von Attributen des Handels/ Schrift, Randpunze: Hand u. "ARGENT" (spätere Präg.), 36,2 x 36,2 mm, 19,24 g, Feud. 262. VΖ

50,-









416

416\* Paris. Kupferjeton 1837, oktogonal, von Aug. Fr. Michaut, L'Assurance mutuelle mobilière parisienne contre l'incendie (Pariser Feuerversicherung auf Gegenseitigkeit für Möbel), Pariser Wappen, ergänzt durch Symbol des Handschlages/ Schrift u. Biene in Seilkreis, 35,7 x 36,0 mm. νz

35,-

417\* Paris. Silberjeton 1838, oktogonal, von A. Bovy, Chemin de fer de Paris a Orleans (Eröffnung der Eisenbahnlinie Paris-Orleans), weibl. Allegorie mit Merkurstab u. Efeu vor den Stadtwappen u. dampfenden Lokomotiven/Schrift in Zweigen, Randpunze: Biene u. "ARGENT", 37,0 x 36,8 mm, 23,95 g. winz. Kratzer, f. vz/vz

60,-





418

418\* Troyes. Silberjeton 1833, oktogonal, v. Barre, Notaires de l'arrond. de Troyes (Notare des Arrondissements Troyes), Bü. der Justitia n. li./Gesetzestafeln in Zweigen, darunter Handschlag, Randpunze: Lampe, 30,8 x 30,8 mm, 14,07 g. f. vz/vz 35,-









ex 419

421

Zweite Republik 1848-1852. Lille. Silberjeton 1849, oktogonal, von A. Lecomte, Chambre des notaires de l'arrondissement de Lille (Notarkammer des Arr. Lille), Justitia mit ihren Insignien, an Gedenkstein gelehnt/Schrift in Zweigen, Randp.:
 Biene u. "ARGENT" (geprägt 1860-1879), 34,3 x 34,3 mm, 19,00 g, Lerouge 161, dazu: Silberjeton 1854, Comptoir

65,-

420\* Normandie. Silberjeton 1849, oktogonal, v. Depaulis, La Normandie - Mutualité des 19 departements du nord assurances mutuelles mobilières et immobilières contre l'incendie (Die Normandie - Versicherung auf Gegenseitigkeit 19. nördl. Departement der Feuerversicherung für Mobilien u. Immobilien), Wappen der Normandie, darüber Motto/Schrift, Randpunzen: Biene u. "ARGENT", 33,5 x 33,5 mm, 18,94 g.

f. vz

d'escompte de l'arrond. de Lille, unsign., Stadtwappen/Schrift in Zweigen, 29,7 x 29,7 mm, 14,40 g. zus. 2 St.

50,-







422

421\* Orléans. Silberjeton 1851, oktogonal, v. Caque, Societé des sciences, belles-lettres et arts d'Orléans (Gesellschaft der Wissenschaften, Literatur u. Künste von Orléans), Apollo mit Minerva auf Wolken/Stadtwappen zwischen Palmwedeln, Randpunzen: Füllhorn u. "ARGENT", 30,4 x 30,4 mm, 13,46 g.

40.-

50.-

422\* Paris. Silberjeton 1848, oktogonal, unsign., Assembleé generale comptoir national déscompte de Paris (Hauptversammlung der Nationalbank Paris), allegor. Frauengestalt mit Merkurstab u. Flagge zwischen Pariser Wappen und Insignien von Wirtschaft u. Handel/Schrift in Zweigen, Randpunzen: Diamant, Eberkopf u. "ARGENT 950", 34,8 x 34,8 mm, 21,64 g.

f. vz/vz



AVOURS DE LE INSTANCE DE REIDIS





424

423\* Reims. Kupferjeton o.J. (um 1850), oktogonal, von F. Alard, auf das Bezirksgericht Erster Instanz, thronende Justitia mit Gesetzestafel u. "Hand der Gerechtigkeit"/Schrift in Lorbeerzweigen, Randpunzen: Hand u. "CUIVRE", 34,4 x 34,4 mm. selten. winz.

winz. Rf., f. vz

40,-

424\* Napoleon III. 1852-1870. Silberjeton 1859, oktogonal, von H. de Longueil, Société générale de crédit industriel et commercial (Industrie- u. Handelskreditunternehmen), allegor. Frauengestalt an Podest mit Insignien der Industrie und des Handels/Schrift in Zweigen, Randpunze: Füllhorn u. "ARGENT", 36 x 36 mm, 19,58 g.

f. vz









425

Amiens. Silberjeton 1857, oktogonal, v. Borrel, Classe commerciale d'Amiens - Commission de surveillance/ J. le Bouffy/Gerant 1857 Handelsfonds v. Amiens/Aufsichtskommission), Stadtwappen/Schrift, Randpunze: Hand u. "ARGENT", 33,9 x 33,9 mm, 18,18 g. Selten.

vz/f. vz

45,-

Bordeaux. Silberjeton o.J., oktogonal, v. Caqué/Dubois, Chambre de commerce de Bordeaux (Handelskammer 426\* Bordeaux), Bü. des Kaisers n. li./Heck des Bordeaux-Schiffes mit Kompass, Randpunze: Hand u. "ARGENT", 33,8 x 33,5 mm, 20,32 g.

f. vz

40,-









427

427\* Havre. Kupferjeton 1862, oktogonal, unsign., La Manche - Assurances maritimes Havre (Der Ärmelkanal -Seeversicherung), Landkarte mit Ärmelkanal/Schrift, Randpunze: Biene u. "CUIVRE", 33,5 x 33,9 mm.

35,-

35,-

428\* Lille. Silberjeton 1854, oktogonal, unsign., Comptoir d'escompte de l'arrondissement de Lille (Diskonto-Bank d. Arrond. Lille), verziertes Stadtwappen, Motto/Schrift in Zweigen, Randp.: Hand u. "ARGENT", 29,7 x 29,7 mm, 14,41 g. f. vz/vz









429

429\* Meaux, Silberjeton o.J., oktogonal, v. Caqué, Notaires de l'arr.t de Meaux, Seine et Marne (Notare des Arrondissements Meaux im Depart. Seine u. Marne), Kopf des Kaisers n. re./Sonnenuhr, oben "LEX EST QUODCUMQUE NOTAMUS" (Wir kennen nur das Gesetz), Randpunze: Hand u. "ARGENT", 29,8 x 29,8 mm, 11,97 g, Lerouge 191. vz-f. stfr

40,-

430\* Paris. Silberjeton 1853, oktogonal, v. Desaide Roquelay, Ville de Paris, Syndicat général des chambres - Entreprise du batiment, carossiers, miroitiers, tapissiers (Paris, Gewerkschaft der Kammern - Bauunternehmen, Karosseriebauer, Spiegelmacher, Tapezierer), beidseits Schrift im Perlkreis, Randpunze: "ARGENT", 32,8 x 32,6 mm, 16,16 g.

35,-





431

431\* Péronne. Silberjeton 1858, oktogonal, unsign., Compagnie des notaires de l'arrondissement de Péronne, Somme (Notariatsgesellschaft des Arrondissements Péronne), Gesetzestafeln vor Waage, darunter Jz./Schrift in Lorbeerzweigen, Randpunze: Füllhorn u. "1ARGENT", 32,5 x 32,3 mm, 16,29 g, Lerouge 326. winz. Rf., vz 35,-









432\* Dritte Republik 1870-1940. Bronzemed. o.J. (1870er Jahre), v. Alphée Dubois (1831-1905), Prämie der Société de protection pour enfants employés dans les manufactures, Allegorie des Schutzes arbeitender Kinder/Gravur in gebund. Zweigen "A MLLE GAUTHIER (MARIE) OUVRIERE 1911", Randpunze: Füllhorn u. "BRONZE", 45,3 mm. winz. Rdu, vz

40,-

433\* Bronzemed. 1876, v. Alfred Borrel, auf Ordensbruder Philippe Bransiet (1792-1874), Generalsuperior des Instituts der Brüder christlicher Schulen (Schulbrüder), Brb. in Ordenstracht li./Schrift in Lorbeerzweigen, Randpunze: Füllhorn u. "BRONZE", 68,3 mm. kleiner Rf., vz-f. stfr

40,-



434





434\* Orleans. Bronzejeton 1913, oktogonal, unsign. (nach Caque), Societé des sciences, belles-lettres et arts d'Orléans (Gesellsch. d. Wiss., Literatur u. Künste von Orléans), Apollo mit Minerva auf Wolken/Stadtwappen, Randpunzen: Füllhorn

30.-VZ

435\* Spottmedaillen u. -münzen auf Napoleon III., Verlierer der Schlacht von Sedan. Kupfermed. in 10-Centimes-Größe o.J., unsign., im Perlkreis Schweinekopf mit Bart u. Lorbeerkranz, Umschrift: DU PLUS GRAND DES EMPEREURS, VOILA TOUT CE QU'IL RESTE!/im Perlkreis Eule auf Blitzbündel, Umschrift: VAMPIRE DE LA FRANCE. PARIS 2 DEC 1851 -SEDAN 2 SEPT. 1870, 32,2 mm. zap., kleiner Fleck, vz

100,-



u. "Bronze", 30,5 x 30,5 mm.





436\* Kupfermed. o.J. im Stil einer 10-Centimes-Münze, unsign., im Perlkreis Kaiserbüste mit Pickelhaube u. Uniform, Umschrift: NAPOLEON III LE MISERABLE - 2 DECEMBRE/im Perlkreis Eule auf Blitzbündel, Umschrift: VAMPIRE DE LA FRANCE.

PARIS 2 DEC 1851 - SEDAN 2 SEPT. 1870, 32,2 mm. zap., ss-vz

437\* Kupfermed. o.J. im Stil einer 10-Centimes-Münze, unsign., im Perlkreis Kaiserbüste mit Pickelhaube u. Uniform, Umschrift: NAPOLEON III LE MISERABLE - PARJURE & TRAITRE (= Meineid & Verräter)/im Perlkreis Eule auf Blitzbündel, Umschrift: VAMPIRE DE LA FRANCE. PARIS 2 DEC 1851 - SEDAN 2 SEPT. 1870, 32,2 mm. zap., vz

30,-









438\* Kupfermed. o.J. im Stil einer 10-Centimes-Münze, sign. MASSONET ED., im Perlkreis Kaiserbüste mit Pickelhaube,
Uniform u. lockigem Kinnbart, Umschrift: NAPOLEON III LE MISERABLE - 2 DECEMBRE, getrennt durch zwei Totenköpfe/
im Perlkreis Eule (mit Gesichtszügen Napoleons III.) auf Blitzbündel, Umschrift: VAMPIRE DE LA FRANCE - SEDAN
2 SEPBRE 1870, getrennt durch gekreuzte Knochen, 33,5 mm.

zap., f. vz

vz 30,-

439\* Vergold. Kupfermed. o.J. im Stil einer 10-Centimes-Münze, sign. MASSONET ED., im Perlkreis Kaiserbüste mit Pickelhaube, Uniform u. lockigem Kinnbart, Umschrift: NAPOLEON III LE MISERABLE - 2 DECEMBRE, getrennt durch zwei Totenköpfe/im Perlkreis Eule auf Blitzbündel, Umschrift: VAMPIRE DE LA FRANCE - SEDAN 2 SEPBRE 1870, getrennt durch gekreuzte Knochen, 33,3 mm.

30.-









440\* Kupfermed. o.J. im Stil einer 10-Centimes-Münze, unsign., im Perlkreis Kaiserbüste mit Pickelhaube u. Uniform, zweizeilige Umschrift, innen: NAPOLEON III LE PETIT, außen: N'AYANT PAS LE COURAGE DE MOURIR A LA TETE DE MON ARMÉE JE ME LIVRE A MON FRÉRE DE PRUSSE/im Perlkreis Eule auf Blitzbündel, Umschrift: VAMPIRE DE LA FRANCE - PARIS 2 DÉC. 1851 SEDAN 2 SEPT. 1870, 32,1 mm.
zap., ss-vz

30.-

441\* Kupfermed. o.J. im Stil einer 10-Centimes-Münze, unsign., im Perlkreis Kaiserbüste mit Pickelhaube u. Uniform, zweizeilige Umschrift, innen: NAPOLEON III LE PETIT, außen: N'AYANT PAS LE COURAGE DE MOURIR A LA TETE DE MON ARMÉE JE ME LIVRE A MON FRÉRE DE PRUSSE/im Perlkreis Eule auf Blitzbündel, Umschrift: VAMPIRE DE LA FRANCE - SEDAN 2 SEPBRE 1870, 32,1 mm.

30,-











441



442\* Kupfermed. o.J. im Stil einer 5-Centimes-Münze, unsign., im Perlkreis Kaiserbüste mit Pickelhaube u. Halseisen mit Aufschrift "SEDAN", Umschrift: NAPOLEON III LE MISERABLE - 80 000 PRISONNIERS/im Perlkreis Eule auf Kanonenrohr, Umschrift: VAMPIRE FRANCAIS - 2 DEC.E 1851-2 SEPT. 1870, 27,3 mm.
zap.

zap., ss/f. vz 30,-

443\* Messingmed. mit angeprägter Öse o.J., im Stil einer 5-Centimes-Münze, unsign., im Perlkreis Kaiserbüste mit Pickelhaube u. Halseisen mit Aufschrift "SEDAN", Umschrift: NAPOLEON III LE MISERABLE - 80 000 PRISONNIERS/im Perlkreis Eule auf Kanonenrohr, Umschrift: VAMPIRE FRANCAIS - 2 DEC.E 1851-2 SEPT. 1870, dazu die gleiche Med. in **Silber** (mit sauber entfernter Öse), beide 27,2 mm, 7,05 g u. 7,17 g. zus. 2 St. zap., vz u. ss-vz

50.-

444 Messingmed. mit angeprägter Öse o.J., im Stil einer 5-Centimes-Münze, unsign., im Perlkreis Kaiserbüste mit Pickelhaube u. Halseisen mit Aufschrift "SEDAN", Umschrift: NAPOLEON III LE MISERABLE - 80 000 PRISONNIERS/im Perlkreis Eule auf Kanonenrohr, Umschrift: VAMPIRE FRANCAIS - 2 DEC.E 1851-2 SEPT. 1870, 27,2 mm. wie Los vor, dazu ein zweites Ex. (mit entfernter Öse), zus. 2 St.

30.-

30.-

445\* Messingmed. o.J., im Stil einer 5-Centimes-Münze, unsign., im Perlkreis Kaiserbüste mit Pickelhaube, Halseisen mit Aufschrift "SEDAN" u. Zigarette, Umschrift: NAPOLEON III LE MISERABLE - 80 000 PRISONNIERS/im Perlkreis Eule auf Kanonenrohr mit Blitzen, Umschrift: VAMPIRE FRANCAIS - 2 DEC.BRE 1851-2 SEPT.BRE 1870, 27,2 mm. zap., ss-vz

30













446\* Kupfermed. o.J., im Stil einer 5-Centimes-Münze, unsign., im Perlkreis Kaiserbüste m. Pickelhaube, Halseisen m. Aufschrift "SEDAN" u. Zigarette, Umschr.: NAPOLEON III LE MISERABLE - 80 000 PRISONNIERS/i. Perlkreis Eule auf Kanonenrohr mit Blitzen, Umschr.: VAMPIRE FRANCAIS - 2 DECBRE 1851-2 SEPTBRE 1870, 27,2 mm. ähnl. Los w. v. kl. Rf., ss-f. vz

30,-

447\* Versilb. Messingmed. mit angeprägter Öse 1870, unsign., Kaiserbüste n. li. mit Pickelhaube u. Uniformkragen, Umschrift: NAPOLEON III EMPEREUR/SOUVENIR DE SEDAN - 80,000 PRISONNIERS - 2 SEPTBRE 1870, 23,5 mm.

25,-

448\* Kupfermed. mit angeprägter Öse 1870, unsign., Bü. des **Marschalls Francois-A. Bazaine** in Uniform n. re./REDDITION DE METZ - 173 000 PRISONNIERS DE TOUTES ARMES LE 26 OCTOBRE 1870, 24,0 mm. Öse defekt, zap., f. vz

20,-













450

Kleine Messingmed. mit angeprägter Öse 1870, unsign., Kaiserbüste n. li. mit Pickelhaube u. Halseisen, darauf "SEDAN",
 Umschrift: NAPOLEON LE PETIT/sechszeil. Schrift: EMPIRE FRANCAIS FONDÉ PAR LE CRIME ET TOMBÈ DANS
 LA HONTE 2 DÉC. 1851 - 2 SEP. 1870, 17,0 mm. 2 Stück.

30,-

450\* 10 Centimes 1853 A, Kaiserbüste mit satirischer Gravur: **Pickelhaube u. Halseisen mit "SEDAN 1870"** an Kette, und 10 Cent. 1854 B, mit Gravur: **Pickelhaube**. zus. 2 St. zap., ss

45,-

451\* 2 Centimes u. 5 Centimes 1855 BB, jeweils die Kaiserbüste mit satirischer Gravur: **Ulanen-Helm u. Uniformkragen** bzw. **Pickelhaube u. Uniformkragen**. zus. 2 St. zap., ss-vz u. ss

45,-

45,-

30,-









452\* 10 Centimes 1854 W, Kaiserbüste mit satirischer Gravur: **Pickelhaube u. verzierter Uniformkragen**, und 10 Cent. 1854 W, mit Gravur: **Kappe**. zus. 2 St.

zap., ss

453\* 10 Centimes 1855 A, Kaiserbüste mit satirischer Gravur: **Pickelhaube u. Uniformkragen mit Knopf**, Rs. Adlerkopf umgraviert zu **Eulenkopf**. *zap., s-*ss









454\* 10 Centimes 1855 BB, Kaiserbüste mit satirischer Gravur: **Tschako u. verzierter Uniformkragen**, und 10 Cent. 1855 B, mit Gravur: **Pickelhaube u. Uniformkragen**. zus. 2 St. zap., ss u. fast ss

455\* 10 Centimes 1855 W, Kaiserbüste mit satirischer Gravur: **Pickelhaube u. verzierter Uniformkragen**, und 10 Cent. 1855 K, mit Gravur: **Tschako u. Uniformkragen**. zus. 2 St. zap., ss u. s-ss 45,-

45.-









456\* 10 Centimes 1855 BB, beidseits satirische Gravur: Kaiserbüste mit Pickelhaube, verziertem Uniformkragen und Zigarette/Adler mit Schärpe, darauf "SEDAN".

30,-

10 Centimes 1856 A, Kaiserbüste mit satirischer Gravur: Pickelhaube u. verzierter Uniformkragen, und 10 Cent. 1857 B, Henkelkorb als Helm u. Kragen aus Korbgeflecht. zus. 2 St.

45,-

30,-



457\*

459\*

460\*







458\* 10 Centimes 1856 BB, Kaiserbüste mit satirischer Gravur: Tschako u. Uniformkragen mit Knopf, Rs. Adlerkopf umgraviert zu Eulenkopf, gepunzte "3" nach CENTIMES.

zap., s-ss

10 Centimes 1857 A, Kaiserbüste mit satirischer Gravur: Nachttopf, Uniformkragen u. Tabakspfeife. 30,zap., s-ss

10 Centimes, Mzz. K, Jahreszahl umgraviert in "1889", Kaiserbüste mit satirischer Gravur: französische Generalsmütze, Vollbart u. Uniformkragen, Herrschername übergraviert mit BOULANGER (= Schlächter).

gelocht, zap., s-ss 30.-











461\* 10 Centimes, Mzz. B, Jahreszahl umgraviert in "1870", Kaiserbüste m. satir. Gravur: Pickelhaube u. "SEDAN" auf Unif.kragen.

zap., ss

462\* 10 Centimes, Mzz. W (Jz. übergraviert), Kaiserbüste mit satirischer Gravur: Hausmantel, Hausmütze mit Quaste, Bart in Bartbeutel.

30.-

30,-

40,-

463\* 20-Centimes-Münze (Jz. u. Mzz. nicht ersichtlich), beidseits satirische Gravur: Kaiserbüste mit Pickelhaube u. Uniformkragen mit "SEDAN"/Eule auf Kanonenrohr, ein "V" vor EMPIRE, dazu: 1 Franc 1869 A, Kaiserporträt mit "SEDAN" überprägt. zus. 2 St.

ss u. s





464

# **Italien**

464\* Kirchenstaat. Innocenz XI. (1676-1689). Bronzemedaille A. XI (1687), von G. M. Hamerani, auf die Siege der Heiligen Liga über die Türken in Ungarn, Brb. re. in päpstl. Ornat/bekränztes, strahlendes Kreuz auf Fels im Meer, von vier Winden angeblasen, 36,8 mm, 20,85 g, Ampach 6038-39, Bartolotti 687. 70,-SS









ex 466

## Österreich

465

465\* Franz Joseph I. 1848-1916. Wien. Weißbronzemed. 1883, von A. Scharff, auf die Vollendung des neuen Rathauses, thron. Vindobona mit zwei weibl. Allegorien, re. der Baumeister Friedrich Schmidt/Gebäudeansicht, darüber zwei Engel mit österr. u. Wiener Wappen-schild, 72,2 mm. Wurzb. 9366, Hauser 2361, Horsky 7081. min. ber., fast stempelfrisch

120,-

466\* Zinkmed. 1915, v. Wilh. Hejda (1868-1942, Wien), auf den 85. Geb.tag des Kaisers, gewidm. v. Roten Kreuz, Kriegshilfsbüro u. Kriegsfürsorge-Amt, der Kaiser zu Pferde mit Reichsinsignien, von Viktoria geleitet/Schrift, 70,3 mm. Wurzb. 2683. dazu: Feinsilbermed. 2005 (Münze Berlin, 30 mm, 10 g) auf d. Wahl Joseph Ratzingers zum Papst, zus. 2 St.

30,-





467

## Russland

467\* Peter I. 1689-1725. Kupfermed. 1705 (Chronogramm unkorrekt), von T. Iwanow/A. Muschnikow, auf die Schaffung der Baltischen Flotte, belorb. Brb. des Zaren re. in Harnisch u. Mantel/Neptun mit Dreizack führt Gespann von drei Seepferden nach Vorlage von P. H. Müller), 47,9 mm, 47,58 g. winz. Rdu, f. vz

130,-





468

Katharina II. 1762-1796. Große Kupfermed. o.J., von J. B. Gass und G.C. Waechter, auf die Übersiedlung des 468\* Warägerfürsten Rjurik von Staraja Ladoga nach Nowgorod im Jahre 864 (Nr. 9 der Suite auf die Ereignisse 860-980), Brb. des Großfürsten Rjurik halbre. mit Helm, Schild u. Streithammer/Empfang durch Nowgoroder Honoratioren, 78,6 mm, 165,90 g. winz. Kratzer, ss-vz









469 Nikolaus I. 1825-1855. Bronzemed. 1839, von I. P. Schouberg, auf den Besuch des späteren Zaren Alexander II. im "Zar-Peter-Haus" in Zaandam/Niederlande (Wohnhaus Zar Peters des Großen während seiner Ausbildung zum Schiffszimmermann i. J. 1697), Gebäude, latein. Motto ("Nichts ist einem großen Manne unwürdig")/Zaandamer Wappen über Schrift in gebundenen Zweigen, 41,8 mm. Diakov 557.1.
winz. Rdu, vz-stfr

100,-

470\* Alexander II. 1855-1881. Bronzemed. 1862, von P. Brusnitzin, auf die Einweihung des Denkmals zur 1000-Jahrfeier des Russischen Reiches in Nowgorod, Porträtmedaillons d. Großfürsten Rjurik u. Zaren Alex. II./Denkmal, 35,0 mm. Diakov 707.2 (R1).

35,-





471

471\* Nikolaus II. 1894-1917. Silberjeton 1896, unsign., auf die Krönung des Zarenpaares in Moskau, 25,2 mm, 7,41 g.

Diakov 1206.3 (R3). fragliche Hksp, gutes ss 45,-





472

472\* Russische Föderation seit 1992. Große Silbermed. o.J. (2007), sign. MMD, auf das 15-jähr. Jubiläum der Wiedereinrichtung der Russischen Schatzkammer 1992 (Föderale Schatzkammer, Bundesschatzamt), russ.-/englischsprach.

Zweckschrift über Silhouette des Moskauer Kreml/Staatsemblem u. russ. Amtsbezeichnung, 65,2 mm, 170,0 g. in Orig.Kapsel. Sehr selten. Anmerk.: Der Schatzkammer als Dienststelle des Finanzministeriums obliegt u.a. die Kontrolle der
Ausführung des Bundeshaushaltes u. die Bedienung der verschied. Haushaltssysteme mit Geldmitteln. PP, minimal berührt









## Varia

473\* Silbermed. o.J. (2. Hälfte 17. Jhd.), v. Anton Meybusch (1645-1702), auf die **Liebe**, STETS LIEBEN HELT DEN FRIEDE, Knabe mit Ölzweig küsst Mädchen, zu ihren Füßen ein Schlangennest/EINTRÄCHTIGKEIT MACHT LIEBE, unter strahl.

Gottesnamen ein Ring, darin zwei flammende Herzen, 44,4 mm, 39,90 g, Kahane 85. Slg. Goppel -. **Selten**. ss-vz/ss

100.-

474\* Bronzene Ehemed. o.J., unsign. (vermutl. v. Anton Meybusch, 2. Hälfte 17. Jhd.), EST UBI AMICA FIDES, zwei Hände aus Wolken ergreifen gemeinsam ein Palmblattbündel/EST IBI CASTUS AMOR, zwei turtelnde Tauben auf Palmbaum (übers.: "Wo aufrichtige Treue herrscht, da wohnt auch echte Liebe"), 38,9 mm, 20,87 g. Slg. Goppel -. **Selten**. *Rf., sonst f. vz* 

70.-





475

475\* Silbermedaille o.J. (um 1700), v. Christian Wermuth (1661-1739), auf **Hochzeit u. Ehesegen**, "Gott segne, was Er schliest", Eheschluss mit Gottessegen/"Das schwatzt, was man geniest", Wöchnerin mit Säugling, 32,1 mm, 9,61 g, Kahane 147. Slg. Goppel 1044. **Selten**. winz. Rf., geringer Belag, ss-vz

60.-

# Antike Münzen

## Sammlungen und Lots

38 Bronzemünzen (meist Rom u. Byzanz), dazu eine griech. Kleinsilbermünze sowie 7 moderne Sammlerfälschungen, zus. 46 St. im Durchschnitt s 30,-

477\* 4 Bronzemünzen: 1x Aegyptos und 3x Spätrom.

ss, erstes Stück s

25,-

# Münzen der griechischen Welt

17 Bronzemünzen, dabei eine neuzeitliche Fälschung.

#### Sammlungen und Lots

485\*

478\* 10 Silbermünzen (vom Obol bis zur Tetradrachme) von Lukania, Lydia, Makedonia, Mysia, Persis, Sicilia, Syria, Thessalia u. Thrakia. s-ss 500,-479\* 8 Silbermünzen (Statere, Tetradrachmen, Drachmen u. Hemidrachmen) von Aegina, Bruttium, Illyricum, Kalabria, 500.-Kampania, Karia u. den Ptolemäern. s-ss 480\* 8 Silbermünzen (Statere, Tetradrachmen u. Drachmen) von Karia, Kelten (Donau), Korinthia, Lukania u. Lykia. 500,-S-SS 481\* 8 Silbermünzen (Statere, Tetradrachmen, Drachmen u. Cistophor), dabei eine vermutliche Fälschung (Tetradrachme von Makedonia/Mende). s-ss 450,-42 Kleinmünzen (36 Bronzen u. 6 Silbermünzen), viele aus Makedonien. 482\* u.E. 80.-483\* Drei Bronzen (AE 21-26) von Pantikapion, Olbia u. Byzantion. f.ss75.-484\* 4 Stück Kleinsilber, dabei Ionien und Mysien. s u. fast ss 40.-

30,-

u.E.



486\*











486

# Akarnania

Stater, ca. 350-250 vdZ, 7,30 g, Pegasus n. li. fliegend, darunter Buchstabe Delta/Kopf der Athena n. re. mit korinthischem Helm, dahinter ein Helm (?) in pentagonalem Rahmen.

150,-

# Akarnia/Argos Amphilochikon

487\* Stater im korinthischen Stil, 8,34 g, Athenakopf li., darüber AP, hinter dem Nacken DI u. Schild/Pegasus n. li., darunter A, Pegasi 20/1, SNG Cop. 310. 100 ss/s-ss

#### Attika/Athen

488\* Tetradrachme, 16,79 g, ca. 350-295 vdZ, Athenakopf mit attischem Helm re./stehende Eule n. re., dahinter Ölzweig u. Mondsichel, davor AOE. SNG Cop. 63. knapper Schrötling, ss

250,-

#### **Baktria**

489\* Lot. Greco-Baktrisches Königreich. Zwei unbest., klippenförm. Bronzen (Square module), 20 x 20 mm, steh. Apollo/ steh. König mit Schild u. Lanze, u. 12 x 15 mm, Pfau (?)/stehende Keule. s.s. 45.-













492

## Bithynia/Kalchedon

490\* AR-Hemidrachme, 2,05 g, um 380 vdZ, Stier auf Kornähre n. li. stehend/windmühlenförmiges Incusum, SNG Cop. 349. 50,-

# Boiotia/Thebai

491\* AR-Hemidrachme, 2,44 g, ca. 425-375 vdZ, boiotischer Schild/Kantharos, darüber Keule, li. i. F. senkrechtstehende Axt, BCD 411, HGC 1347.

100,-SS

# Kalabria/Tarentum (Taras)

492\* Stater, 7,85 g, ca. 332-302 vdZ, Reiter n. re., darunter Kantharos (?)/Taras auf Delphin reitend, HN Italy 942. ss-vz 180,-













493

## Makedonia

493\* Alexander III. der Große, 336-323 vdZ. Tetradrachme, 16,72 g, posthume Prägung, ca. 311-305 vdZ, Mzst. Babylon, Herakleskopf re./Zeus mit Adler u. Zepter n. li. thronend, davor MI u. Keule, unter dem Thron Monogramm. Price 3765. 150.-

Philipp III. Arrhidaios, 323-317 vdZ. Drachme, 4,07 g, Mzst. Amphipolis, Herakleskopf n. re./thron. Zeus n. li.

knapper Schrötling, s-ss 50.-

## Mysia/Kyzikos

495\* Obol, 0,78 g, etwa 450-400 vdZ, Eberprotome n. li., dahinter Thunfisch/in Incusum Löwenkopf n. li., darüber retrogrades K. v. Fritze II 15, SNG France 385. SS-VZ 60,-

494\*













# Mysia/Parion

496\* AR-Hemidrachme, 2,34 g, ca. 350-300 vdZ, Stier n. li. mit rückwärts gewandtem Kopf, darüber PA, darunter PI und Punktkreis (Theta)/Gorgoneion, SNG BN 1385.

ss 100,-

### Parthia/Arsakiden

497\* Mithradates II., 123-88 vdZ. Drachme, 4,22 g, diad. Büste Ii. mit kleinem Stern auf der Brust/Arsakes I. n. re. thronend, einen Bogen haltend.

SS-VZ

80,-

### Peloponnes/Achäische Liga

498\* AR-Hemidrachme, 2,09 g, 2. Jahrhundert vdZ, Zeuskopf n. re./großes A-X-Monogr. in Lorbeerzweigen, BMC 10,4,43.





500\*











ex 500

#### Persia/Sasaniden

499\* Peroz, 457/459-484. AR-Drachme, 4,11 g, Bü. n. re. mit Flügelkrone/Feueraltar zwischen zwei Wächterfiguren.

VZ

VZ U. SS

40,-

65,-

140.-

140,-

Xusro II. 591-628. Drei AR-Drachmen, 4,11 g, 4,05 g u. 2,91 g (letztes Stück zeitgenöss. beschnitten).

#### Sicilia/Syracusai

501\* **2. Republik, 466-405 vdZ.** Tetradrachme, 17,04 g, ca. 450 vdZ, Wagenlenker führt Biga n. re., darüber Nike, die Pferde bekränzend, im Abschnitt Ketos/Kopf der Artemis-Arethusa n. re., von vier Delphinen umgeben. s





502

50

503

504

502\* **Timoleon, 344-336 vdZ.** AE-Hemilitra, 12,92 g, belorb. Kopf d. Zeus Eleutherios re./Blitzbünd., re. i. Feld Adler, SNG Cop. 727-728.

#### Thessalia/Ainianes

503\* Hemidrachme, 2,42 g, Hypata, ca. 360-340 vdZ, belorb. Kopf des Zeus n. li./der Held Phemios mit Schild u. umgehängtem Schwert n. li. steh., seinen Speer n. re. gerichtet, i. F. Magistratsnamen PO(.) und POLY(.). wohl unediert schöne Tönung, vz 150,-

### Thessalia/Larisa

504\* Drachme, 5,90 g, ca. 400 vdZ, Stier n. re. springend/Heros mit Petasos n. re. reitend, SNG Cop. 118, SNG Lockett 1566. ss 70,-





505

#### Thrakia/Mesembria

505\* Diobol, 1,25 g, ca. 400-350 vdZ, Helm v. vorn/vierspeichiges Rad, in den Winkeln M-E-T-A. SNG Cop. 652.

SS-VZ









#### Thrakia/Odessos

506\* Alexander III., 336-323 vdZ. Tetradrachme, postum (ca. 120-95 vdZ), 16,01 g, Herakleskopf mit Löwenfell n. re./ Zeus n. li. thronend, davor EY u. ein Beizeichen. Price 1034. rauer Schrötling, ss-vz 120,-

Alexander III., 336-323 vdZ. Tetradrachme, postum (ca. 120-95 vdZ), 16,65 g, Herakleskopf mit Löwenfell n. re./ 507\* Zeus n. li. thronend. Price 1181. Attraktives Stück in außergewöhnlich guter Erhaltung! f. stfr 280,-



509\*

512\*









508\* Alexander III., 336-323 vdZ. Tetradrachme, postum (ca. 120-70 vdZ), 16,15 g, Herakleskopf mit Löwenfell n. re./ Zeus n. li. thronend, davor XiEN. Price 1201.

120,-

Alexander III., 336-323 vdZ. Tetradrachme, postum (ca. 120-90 vdZ), 16,18 g, Herakleskopf mit Löwenfell n. re./ Zeus n. li. thronend, davor ESTI. Price 1205.

150,-

## Thrakia/Thasos

510\* Stater, 8,89 g, ca. 550-463 vdZ, Satyr raubt Nymphe/Quadratum incusum. SNG Cop. 1010. 200,-













511\* Trihemiobol, 0,79 g, ca. 411-350 vdZ, Satyr mit Kantharos n. li. laufend/Amphora. SNG Cop. 764.

ss-vz 50,-

### **Thrakischer Chersonesos**

Triobol, 1,80 g, ca. 400-350 vdZ, Löwenprotome n. re. mit rückwärts gewandtem Kopf/Quadratum incusum, oben Kugel u. Pentagramm, unten Kugel u. Monogramm YE, HGC 1437. 50.-

#### Römische Münzen

Albert 904, Cr. 238/1, Sear 115.

#### Lots

513\* 33 Münzen (26x Bronzen, 7x Silber), dabei 7 verschied. Denare und zwei Münzen der Ostgoten (in s.g.e.).

70.-

и.F.

#### Republik

514\* Sex. Pompeius Faustulus, 137 vdZ. Denar, 3,81 g, Romakopf re., dahinter Krug, davor X/Wölfin säugt Romulus und Remus, dahinter Feigenbaum, li. der Schäfer. Albert 899, Cr. 235/1c, Sear 112. ss-vz 150,-









515

L. Antestius Gragulus, 136 vdZ. Denar, 3,89 g, Romakopf re., davor Stern, dahinter GRAG/Jupiter in Quadriga n. re.

120,-SS-VZ

C. Curatius f. Trigeminus, 135 vdZ. Denar, 3,80 g, Romakopf re., davor X, dahinter TRIG/Juno in Quadriga n. re., 516\* von Viktoria bekränzt. Albert 914, Cr. 240/1, Sear 117.

vz/ss

150,-

515\*













517\* M. Caecilius Q.f. Q.n. Metellus, 127 vdZ. Denar, 3,26 g, Romakopf re., davor Stern/im Lorbeerkranz makedonischer Schild mit Elefantenkopf. Albert 997, Cr. 263/1a, Sear 139. winziger Rf., ss-vz 120,-

518\* L. Memmius, 109 oder 108 vdZ. Denar, 3,96 g, Apollokopf re. mit Laubkranz, davor Wertzeichen Stern/Dioskuren v. v. zwischen ihren Pferden. Albert 1095, Sear 181. R. ss-vz 100,-

519\* P. Servilius M. f. Rullus, 100 vdZ. Denar, 3,83 g, Minervabüste n. li./Viktoria mit Palmzweig in Biga n. re., darunter P. Albert 1134, Sear 207. 70,-



520











Q. Antonius Balbus, 83/82 vdZ. Denar, Serratus, 3,78 g, bärtiger Jupiterkopf re., dahinter SC/Viktoria in Quadriga n. re.,

520\* unter den Pferden Kontrollmarke k. Albert 1242, Cr. 364/1, Sear 279. 80,-

521

521\* Denar, Serratus, 3,72 g, bärtiger Jupiterkopf re., davor ein Beizeichen/Viktoria in Quadriga n. re. Albert 1242, Cr. 364/1, Sear 279. Vs. etwas dezentriert, ss 70.-

C. Marius C. f. Capito, 81 vdZ. Denar, Serratus, 3,96 g, Ceresbüste mit Ährenkranz n. re./Ochsengespann mit Pflüger 522\* n. li., darüber Kontrollzahl. Albert 1272, Sear 299, 300. 100,-













524

523\* C. Poblicius Q. f., 80 vdZ. Denar, Serratus, 4,07 g, Romakopf n. re. mit gefiedertem Helm, darüber Kontrollzeichen/ Herkules, den Nemaeischen Löwen würgend, li. Bogen u. Köcher, unten Keule. Albert 1275, Sear 308. 80,min. Belag. ss-vz

524\* C. Naevius Balbus, 79 vdZ. Denar, Serratus, 3,89 g, diad. Venuskopf n. re./Viktoria in Triga, darüber Kontrollzeichen. Albert 1277, Sear 309. VZ 80.-

525\* C. Postumius, 74 vdZ. Denar, 3,79 g, Dianabüste n. re. mit Bogen u. Köcher/Jagdhund n. re. springend, darunter Speer. Albert 1296, Sear 330. R. 90.

#### Kaiserzeit

526 Sammlungen, Lots. 6 verschiedene Asse der frühen Kaiserzeit, von Germanicus, Claudius, Nero (wohl Messing-Dupondius), Nerva, Hadrian u. Sabina. 120,-

527\* 5 Denare u. ein Antoninian, v. Marc Aurel, Commodus, Septimius Severus, Julia Domna, Plautilla u. Philipp I., zus. 6 St. 100,-

528\* 11 Bronzemünzen, dabei 7 Sesterzen (von Faustina Maior, Marc Aurel, Maximinus I., Gordian III., Constantin I., Jovian u. Aelia Flacilla), enthalten zwei Fälschungen. s-ss 100.-

529 27 Silbermünzen (Denare u. Antoniniane), dabei auch einzelne Fälschungen. u.E.

530 30 Bronzemünzen, 1. - 4. Jhd., dazu je ein Denar von Septimius Severus u. Antoninus Pius (RIC 61 u. 188, beide fast ss), zus. 32 St. u.E. 90,-

6 verschiedene Antoniniane, dabei Postumus, Valerian I. und Gordian III. 531\*





532

532\* Augustus, 27 vdZ - 14 ndZ. Denar, 3,59 g, belorb. Kopf n. re./Caius u. Lucius Caesar als Principes Iuventutis mit Lanze u. Silberschild frontal stehend, oben i. F. Schöpfkelle u. Lituus. Kamp. 2.50, RIC 207. leicht ovaler Schrötling, ss

100,-

95,-

50.-

SS













Titus 69-81. Dupondius als Caesar, Rom i. J. 76-78, 12,53 g, belorb. u. drap. Bü. n. re./FELICITAS PVBLICA SC, Felicitas n. li. stehend. Kamp. 22.44, RIC 648a.

534 Domitian 69-96. Denar als Caesar, Rom, 3,41 g, belorb. Bü. n. re./Reiter n. re., COS V. Kamp. 24.67.3, RIC 957.

Rs. Einschlag, sonst vz

45,-

120,-

535\* Denar als Augustus, 3,40 g, belorb. Bü. n. re./Minerva mit Schild u. Speer n. re. auf Prora stehend, zu ihren Füßen die Eule. Kamp. 24.67.3.

35,-



538\*

539\*

533\*











538

536\* Trajan 98-117. Denar, 3,18 g, Rom i. J. 107, belorb. Bü. re./Trophaeum. Kamp. 27.34.9, RIC 147b. 35,-

60,-

80,-

Dupondius, 11,46 g, Rom i. J. 116, geharn. u. drap. Bü. re. mit Strahlenkrone/Trajan frontal stehend zwischen zwei 537\* Trophäen. Kamp. 27.103, RIC 676.

45,-

Antoninus Pius 138-161. Sesterz als Augustus, 25,13 g, belorb. u. drap. Bü. re./Viktoria n. re. stehend mit Trophaeum. Kamp. 35.174.2. f. ss-ss









539

Sesterz als Augustus, 31,04 g, ANTONINVS AVG PIVS PP, belorb. u. drap. Bü. re./TR POT COS III, Wölfin säugt Romulus u. Remus. Kamp. 35.266.3, RIC 648.

540\* Sesterz, postum (unter Marc Aurel), 26,01 g, DIVVS ANTONINVS, barhäuptige Bü. re./DIVO PIO, Säule mit Statue. Kamp. 35.319, RIC 1269.

60,f. ss













541

gehend. Kamp. 56.36, RIC 122.

Lucius Verus 161-169. As, 9,94 g, Rom, barhäuptige Bü. re./Kaiser zu Pferde n. re., einen Feind erstechend. Kamp. 39.59, RIC 1404.

SS

Macrinus 217-218. As, 10,46 g, Rom, belorb. u. drap. Bü. re./Securitas n. li. stehend. Kamp. 54.40.1, RIC 202.

50,-

60,-

542\*

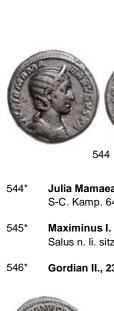
Elagabal 218-222. Antoninian, Rom, 5,18 g, drap. u. gepanz. Bü. n. re. mit Strahlenkrone/MARS VICTOR, Mars n. re.

f. ss

45,-

541\*

543\*













Julia Mamaea (Mutter des Alexander Severus), -235. As, Rom, 13,12 g, diad. u. drap. Bü. re./Felicitas frontal stehend, S-C. Kamp. 64.22, RIC 677. R.

65,-

SS

SS

Maximinus I. Thrax 235-238. Sesterz, Rom i. J. 235/238, 18,95 g, belorb. u. drap. Bü. n. re./SALVS AVGVSTI SC, Salus n. li. sitzend. Kamp. 65.28, RIC 85.

70,-

Gordian II., 238. Sesterz, 23,70 g, belorb., drap. u. gepanz. Bü. re./Viktoria n. li. gehend. Kamp. 69.7, RIC 7. RR.

200.



547\*











Gordian III. 238-244. Antoninian, Rom i. J. 241-243, 4,49 g, drap. u. gepanz. Bü. n. re./IOVI STATORI, Jupiter frontal stehend. Kamp. 72.17, RIC 84.

VΖ 30,-

548\* Philipp II. 244-249. Antoninian, Rom, 3,96 g, drap. u. gepanz. Bü. n. re. mit Strahlenkrone/PRINCIPI IVVENT, der Kaiser mit Globus u. Speer n. li. stehend. Kamp. 76.4, RIC 218d.

stfr 50,-

Hostilian 251. Sesterz als Caesar, 16,10 g, barhäuptige, drap. Bü. re./PRINCIPI IVVENTVTIS SC, Apollon n. li. sitzend. 549\* Kamp. 82.20, RIC 215.

s-ss 40,-













550\* Volusian 251-253. Sesterz, 16,83 g, belorb. u. drap. Bü. re./SALVS AVGG SC, Salus n. re. stehend. Kamp. 84.50, RIC 260.

60,-

551\* Postumus 260-269. Antoninian, 3,02 g, gepanz. Büste n. re. mit Strahlenkrone/LAETITIA AVG, Galeere n. li. Kamp. 94.37, AGK 41. etwas Belag, ss-vz

552\* Doppelsesterz, 12,25 g, Bü. mit Strahlenkrone re./stehende Fides mit zwei Feldzeichen. Kamp. 98.76, RIC 123.

> flüchtige Prägung, ss 50,-













40.-

553

553\* Vabalathus u. Aurelian 270-272. Bronze-Antoninian, 3,35 g, Antiochia, Bü. des Aurelian re. mit Strahlenkrone, unten B/ belorb. Bü. des Vabalathus re. Kamp. 109.3, RIC 381.

554\* Probus 276-282. Antoninian, Rom, 3,39 g, gepanz. Bü. n. re. mit Helm, Schild u. Speer/ADVENTVS AVG, der Kaiser n. li. reitend, unter dem erhobenen Pferdefuß ein Gefangener. Kamp. 112.18, RIC 157. Prachtstück, f. stfr

555\* Antoninian, Lugdunum/Lyon, 3,85 g, drap. u. gepanz. Bü. n. re. mit Strahlenkrone/LAETITIA AVGVSTI, Laetitia n. li. stehend. Kamp. 112.45, RIC 32. dunkelgrüne Patina, ss-vz

25,-

25,-

60.-













557

Antoninian, Cyzikus i. J. 280, 4,01 g, gepanz. Bü. im kaiserlichen Ornat n. li. mit Strahlenkrone u. Zepter/SOLI INVICTO, Sol in Quadriga frontal, Wertzahl XXI. Kamp. 112.81.2, RIC 911. mit Silbersud, vz

Silbersud, vz 35,-

557\* Antoninian, Siscia i. J. 277, 3,95 g, gepanz. Bü. n. li. m. Strahlenkrone, Schild u. geschultertem Speer/VIRTVS PROBI AVG,
Mars mit Speer u. geschultertem Trophaeum n. re. gehend, Wertzahl XXIVI. Kamp. 112.95.1, RIC 810. **R**. *mit Silbersud, vz* 

sud, vz 50,-

30.-

558\* Antoninian, Serdica, 5,04 g, gepanz. Bü. n. re. mit Strahlenkrone/VIRT PROBI AVG, der Kaiser n. re. reitend, einen Feind mit Speer niederstechend. Kamp. 112.95.2, RIC 864. dunkelgrüne Patina, vz













560

559\* **Diocletian 284-305.** Follis, Antiochia, 27 mm, 8,44 g, belorb. Bü. n. re./GENIO POPVLI ROMANI, Genius mit Patera u. Cornucopia n. li. stehend, auf dem Kopf Modius, li. i. F. ein K, re. Delta über V. Kamp. 119.84, RIC 54a. *gutes* 

gutes ss 30,-

560\* Follis, nach seinem Rücktritt, Alexandria (308-310), 25 mm, 7,51 g, belorb. Bü. n. re. im kaiserlichen Mantel/PROVIDENTIA DEORUM, Providentia u. Quies stehend. Kamp. 119.98, RIC 109. vz 40,-

561\* **Maximianus**, **285-305**, **307-308**, **310**. Follis, Lugdunum/Lyon, 9,84 g, belorb. u. gepanz. Bü. n. li./Genius n. li. opfernd, dahinter Stern. Kamp. 120.76, RIC 176c. **R**. *vz* 45,-













562\* Maximinus Daia (Daza) 305-313. Follis als Caesar, Cyzicus, 6,72 g, belorb. Bü. n. re./VIRTVTI EXERCITVS, Mars n. re. gehend. Kamp. 128.29.1, RIC 49.

ss-vz

563\* Constantinus I. 306-337. Follis, Karthago, 9,73 g, diad., drap. u. gepanz. Bü. n. re./SALVIS AVGG ET CAESS FEL KART, Karthago n. li. stehend. Kamp. 136.41, RIC 39a.

35,-

25.-

564\* Halbfollis, Treveri/Trier i.J. 310/311, 1,87 g, diad., drap. u. gepanz. Bü. n. re./Sol n. li. stehend, in der linken Hand den Kopf des Sarapis haltend. Kamp. 136.179, RIC 898. **R**.

ss 25,-













565

Crispus 316-326. AE 18, Arelate i. J. 317, 1,63 g, belorb., drap. u. gepanz. Büste n. re./PRINCIPIA INVENTVTIS, Mars n. re. stehend. Kamp. 142.25.1, RIC VII 132.

25,-

566\* Constantius II. 337-361. Siliqua, 2,04 g, Sirmium, perlendiad., gepanz. u. drap. Bü. re./Schrift im Kranz. Kamp. 147.86, RIC 15.

160,-

567\* Magnentius 350-353. AE 25, 4,13 g, drap. u. gepanz. Büste n. re./der Kaiser mit Standarte u. Olivenzweig n. re. stehend, einen Fuß auf Gefangenen gesetzt. Kamp. 148.26.2.

60,-

565\*













35,-

80.-

568*	Theodosius I. 379-395. AE 24 (Maiorina), Siscia, 5,33 g, beh., drap. u. gepanz. Bü. re. mit Speer u. Schild/GLORIA ROMA		
	NORVM, Kaiser n. li. in Galeere stehend, d. re. Hand erhoben, Viktoria am Ruder, i.F. Kranz. Kamp. 160.26. <b>selten</b> .	SS	35,-
569*	Aelia Flacilla (Gattin des Theodosius I.). AE-Viertelmaiorina, Heraclea, 1,69 g, diad. u. drap. Bü. n. re./Viktoria n. re.		

Aelia Flacilla (Gattin des Theodosius I.). AE-Viertelmaiorina, Heraclea, 1,69 g, diad. u. drap. Bü. n. re./Viktoria n. re. sitzend, auf Säule stehenden Schild beschreibend. Kamp. 161.5, RIC 17. vz/ss

Arcadius 383-408. AE 23 (Maiorina), Constantinopel, 5,08 g, diad., drap. u. gepanz. Bü. re./VIRTVS EXERCITI, Kaiser 570\* mit Labarum u. Globus n. re. stehend, einen Fuß auf knieenden Gefangenen gesetzt, i.F. Christogramm. Kamp. 165.32, RIC 83c. grüne Patina, ss-vz 40,-

#### Kolonien und Provinzen

571\* Lots. 10 Kolonialausgaben (Ägypten, Moesia u. Syria), davon drei Stück aus Silber/Billon. 130.s u. ss

572 57 Bronzemünzen, bis AE 30. u.E. 120,-

573 57 Bronzemünzen, bis AE 30. Ähnliches Los wie vor! u.E. 120,-

574\* Aegyptus/Alexandria. 17 späte Tetradrachmen (bis Ende des 3. Jahrhunderts).



575

576

im Durchschnitt ss

575\* Aegyptus/Alexandria, Nero, 54-68. Billon-Tetradrachme, 11,64 g, Jahr 11, Nerokopf re. mit Strahlenkrone/Adler n. li. stehend, Palmzweig über d. li. Flügel, dahinter Beizeichen Schöpfkelle. Kamp./Ganschow 14.83, RPC 5283, Emmett 118. 70,-

576\* Aegyptus/Alexandria, Antoninus Pius, 138-161. AE-Drachme, 34 mm, 20,24 g, Jahr 12 (148/149), belorb., drap. u. gepanz. Bü. n. re./Tyche n. li. stehend, Dattari 2878. ss-f. vz 80,-

577\* Aegyptus/Alexandr., Salonina (Gattin d. Gallienus). Billon-Tetradrachme, 11,10 g, Jahr 15 (des Gallienus, 267/268), drap. Bü. re./steh. Adler mit Kranz im Schnabel u. Palmzweig. Kamp./Ganschow 91.50, Dattari 5343. dazu: wie vor, aber Aurelianus (270-275), BI-Tetradrachme, 7,38 g, Jahr 5, Rs. steh. Adler mit ausgebreit. Flügeln, Kamp./G. 106.40, Datt. 5489, zus. 2 St. vz u. ss-vz 50,-











578

Bithynia/Nikaia, Plautilla, 202-205. AE 26, 12,51 g, drap. Bü. n. re., ovale Kontermarke: Nike n. re. stehend/Athena n. li. 578\* thronend, wohl unediert dunkelarüne Patina. s-f.ss

579\* Cappadocia/Caesarea, Hadrian, 117-138. Hemidrachme, 1,24 g, belorb., drap. u. gepanz. Bü. n. re./Nike n. re. stehend mit Kranz u. Palmzweig, re. im Feld die griech. Buchstaben ETD. Sear 1232, Sydenham, Caes. 256. 30,s-ss

580\* Cilicia/Seleucia ad Calycadnum, Valerian I., 253-260. AE 37, 17,13 g, drap. u. gepanz. Bü. re. mit Strahlenkrone/ die Büsten von Apollo u. Artemis-Tyche zueinander. SNG France 1061. R. gereinigt, ss 70,-

40.-













581\* **Lydia/Thyateira, Nero, 54-68.** AE 17, 2,66 g, barhäupt., drap. Bü. re./Doppelaxt. BMC 58, RPC I 2382, SNG Cop. 595. ss 35,-

582\* Moesia inferior/Marcianopolis. 45 Bronzen (AE 15-28) aus den Reg.-Zeiten der Kaiser: Septimius Severus, Caracalla, Elagabal u. Severus Alexander. im Durchschnitt f. ss 180,-

583\* Moesia inf./Marcianopolis, Septimius Severus, 193-211. AE 27 (Tetrassarion), 10,28 g, belorb., drap. u. gepanz. Bü.
n. re./Concordia mit Patera u. Cornucopia n. li. stehend. Varbanov 820 var. vz 50,-

584\* Moesia inf./Nikopolis ad Istrum, Gordian III., 238-244. AE 28 (Tetrassarion), 12,35 g, belorb., drap. u. gepanz. Bü. n. re./
Flussgott Istros n. li. lagernd mit Schilfbündel u. Quellurne, AMNG 2069, Varbanov 4220. dunkelgrüne Patina, f. ss/ss 30,-













.

585\* Moesia inf./Tomis, Gordian III., 235-238. AE 26 (4 Assaria), 11,86 g, belorb., drap. u. gepanz. Bü. n. re./Zeus unbekleidet n. li. stehend mit Patera u. Zepter, vor ihm Adler, i. F. Wertzeichen Delta. Moushmov 2227. R. dunkelgrüne Patina, ss 30,-

586\* Phoenicia/Tyre, Trajan, 98-117. AR-Tetradrachme, 14,52 g, belorb. Kopf re., darunter Keule u. Adler/auf Felsen sitzende Stadtgottheit, darunter schwimmender Flussgott Orontes, Prieur 1498. ss 130,-

587\* Pisidia/Antiochia, Septimius Severus, 193-211. AE 22, 5,84 g, belorb. Bü. n. re./ANTIOCH GEN COL, Genius n. li. stehend mit Zweig u. Cornucopia, SNG BN 1108-13. SNG France 1110. grüne Patina, gutes ss 25,-













35,-

30,-

Pisidia/Antiochia, Philipp I., 244-249. Dupondius, 8,69 g, drap. u. gepanz. Bü. n. re. mit Strahlenkrone/Vexillum zwischen zwei Standarten, SNG v. Aulock 4969. grünbraune Patina, ss/vz

589\* Pisidia/Antiochia, Trebonianus Gallus, 251-253. AE 24, 6,53 g, Bü. n. re. mit Strahlenkrone/Vexillum mit Legionsadler zwischen zwei Standarten, im Abschnitt SR, SNG France 1294-1296.

590\* **Pisidia/Antiochia, Valerian I., 253-260.** AE 22 (Dupondius), Antiochia, 4,44 g, drap. u. gepanz. Bü. n. re. mit
Strahlenkrone/Vexillum zwischen zwei Standarten, im Abschnitt SR, SNG France 1320. *mittelgrüne Patina,* ss 30,-

# Byzantinische Münzen

591\* **Lot.** 8 Bronzemünzen, dabei drei Skyphate. s u. ss









593

592\* **Justinus II., 565-578.** Pentanummion, Bronze, 1,86 g, Constantinopolis, Monogramm des Justinus und der Sophia/E, re. daneben Offizin Beta, Sear 363. Sommer 5.14. ss/f. vz 35,-

593\* Constantinus X. Ducas, 1059-1067. Gold-Histamenon, 4,36 g, Constantinopel, thronender Christus v. v./stehender

Kaiser v. v., in der Rechten Labarum, in der Linken Kreuzglobus. Sommer 52.1, Sear 1847.

f. vz/vz 350,-

# Ausländische Münzen

# Sammlungen und Lots

594*	Sammlung "Geschichte der Seefahrt", bestehend aus 36 Silbermünzen (meist Großsilbermünzen, überwiegend in Unze größe, zus. ca. 1050 g) aus verschied. Ländern, u.a. Malta, San Marino, Andorra, Portugal, Bulgarien, Ungarn u. Russland (3 Rubel 1995, Arktisexpedition 1733-43 u. Expeditionen von R. Amundsen und 3 Rubel 1996, Eisbrecher "Ermak"). alle verkapselt, in Holzschatulle	ł	700,-
595	Kleine Münzsammlung (enthalten 8 Stück Silber), dabei: Australien, Silberunze 1994, <b>Kookaburra</b> (PP, in OE); Mexiko, 25 Pesos 1968, <b>Olymp. Spiele Mexiko</b> (f. stfr); RSFSR/UdSSR, 50 Kop. 1922, Rubel 1924 u. Poltinnik 1924 (alle ss); Tschech. Rep./CSSR, offiz. KMS 1982 u. 1993 (beide BU) sowie 10 Kronen 1948, 10 Kronen 1954 u. 50 Kr. 1991, <b>Marienbad</b> (f. stfr u. BU); Rep. Polen, 6 Kleinmünzen, von 5 Gr. 1928 bis 1 Zl. 1929 (alle ss) und Frankreich, Kupfermed. 1867 der <b>Handelskammer Lille auf d. Besuch Napoleons III.</b> (f. vz).	ss-PP	100,-
596	9 Silbermünzen: Afghanistan, 500 Afghanis 1994, <b>Fußball-WM in den USA</b> (KM 1022), Deutschland, 5 RM 1934 A, Garnisonkirche mit Datum, u. 10 Euro 2002, <b>Euro-Einführung</b> , Finnland, 10 Markkaa 1967, <b>50 J. Unabhängigk.</b> , Österreich, Maria-ThThaler (Neupräg.) u. 20 Euro 2002, <b>Ferdinand I.</b> , Portugal, 10 Euro 2003, <b>Nautica</b> (KM 748) und San Marino, 5 und 10 Euro 2002, <b>Euro-Einführung</b> (KM 448 u. 449). in Kapseln	vz-PP	90,-
597	51 Münzen "Alle Welt", fast alle 20. Jhd., dabei viel Frankr., Österreich u. Russl./UdSSR (meist stfr), enthalten auch Silber (Großbrit., 1 Florin 1922, Österr., 2 Sch. 1929, <b>Billroth</b> , Irak, 1 Dinar 1971, <b>50 J. irakische Armee</b> , 1 Dinar 1972, <b>25 J. Zentralbank</b> u. 1 Dinar 1973, <b>Öltanker "Kirkuk"</b> , zus. 72,2 g fein) u. vier antike Münzen (3x Rom, 1x griech. Welt).	u.E.	90,-
598	ca. 500 Kleinmünzen "Alle Welt", meist 19. und 20. Jhd., auch Silber dabei, enthalten: Tunesien, 20 Francs 1934 (KM 263, in vz).	u.E.	60,-
599	100 Kleinmünzen "Alle Welt", meist 19. Jhd., dabei u.a.: Italien (1 Centesimo 1867 M u. 1895 R, 10 C. 1893 Bl und 20 C. 1894 KB u. 1895 R), Österreich (6 Kreuzer 1800 C u. 1 Kr. 1812 B), Luxemburg (5 Cs. 1854, 1855, 1860 u. 10 Cs. 1870), FranzösIndochina (1 C. 1889), Straits Settlements (1 Cent 1885 u. 1891) Belgien (20 Cs. 1861), Frankreich Dänemark, Norwegen, Japan, Persien.	n, <i>u.E.</i>	50,-
600	55 Münzen "Alle Welt", meist 19. u. 1. Hälfte 20. Jhd., dabei u.a. Russland, 5 Kop. 1833 EM/FX, Kupfer, und 1827 u. 1844 Silber, sowie Österr., 1 Gulden 1861 u. 1879 (beide vz), enthalten zwei Fälschungen (Italien, 5 Lire 1870 u. Rep. China, "Memento Dollar" 1927).	u.E.	50,-









601

# Äquatorialguinea

601\* 15.000 Francos 1992, Silber (1000 g 999 fein), aus Serie "Naturschutz in Afrika": **Afrikanische Elefanten**.
Schön 82, KM 79. Auflage 2200 Ex., in Orig.-Kapsel, in Holzetui PP (proof) 800,-

## **Arabische Welt**

- 602\* Lots. Drei Silbermünzen: Zwei Dirhams der Samaniden (um Jahr 925) u. eine Drachme der Sasaniden, dazu eine unbestimmte Bronze, 16 mm, zus. 4 St. ss, viertes Stück s 80,-
- 603\* Seldschuken von Rum, Kay Khusraw II., 1. Reg.-Zeit 1237-1246. AR-Dirham, 2,99 g, Mzst. Konya, AH 640 (= 1242/43),

  "Löwe und Sonne"-Typ, mit Erwähnung des abbasidischen Kalifen al-Mustansir.

  f. vz 80,-









## **Australien**

604\* Elisabeth II. 1952-2022. 1 Dollar 2000, Silber (20 g 999 f.), Paralympic Summer Games Sydney. Schön 555. Orig.-Kapsel

PP 35,-

## **Bahamas**

605\* 100 Dollars 1992, Silber (1002,5 g 999 fein) aus der Serie "500 J. Entdeckung Amerikas": Chr. Columbus' Schiffe **"Santa Maria", "Nina" u. "Pinta"**. Schön 129, KM 195. Aufl. 1500 Ex., in Orig.-Kapsel, mit Zertifikat, in Holzschatulle Stgl (prooflike) 800,-

### Balkanstaaten

75 verschied. Kleinmünzen (19. - 21. Jhd., dabei auch etwas Silber) der Staaten: Serbien (u.a. 50 Para 1879 u. 1912),
Montenegro (u.a. 1 Perper 1909), Kroatien (u.a. 2 Kune 1941), Bosnien u. Mazedonien.

ss-stfr
50,-

# Belgien, Königreich

607 **Sammlungen, Lots.** 20 Frank = 4 Belga 1931, Nickel, **100 Jahre Unabhängigkeit**, 5 Francs 1936, Nickel, sowie 20 Francs 1935 u. 50 Frank 1939 (beide Silber), KM 102, 108, 105 u. 122. zus. 4 St. ss u. fast vz 40,-









608\* Leopold II. 1865-1909. 1 u. 2 Francs 1880, Silber, 50-Jahrfeier der Unabhängigkeit. Schön 31 u. 32, KM 38 u. 39.

zus. 2 St. winz. Rf., ss u. fast vz 50,-

# Belgien-Antwerpen, Stadt

609\* 5 Centimes 1814 V, Kupfer, geprägt während der Belagerung durch die Alliierten. Gad. 129b, KM 2.2. justiert, vz 60,-









610

# **Bhutan**

610\* 2000 Ngultrum 1996, Silber (1000 g 999 fein), aus Serie "Bedrohte Tierwelt": **Schneeleopard**. Schön 130, KM 156.

Auflage max. 1000 Ex., in Kapsel, mit Zertifikat, in Holzetui PP (proof) 800,-

611\* 10.000 Ngultrum 1996, **GOLD** (31,1 g 999 fein), aus Serie "Bedrohte Tierwelt": **Schneeleopard**. Schön 131, KM 117, Fb. 19. Auflage max. 500 Ex., in Kapsel, mit Zertifikat, in Holzetui PP (proof) 2200,-









### **Bolivien**

612\* Carlos IV. von Spanien 1788-1808. 8 Escudos 1801 PTS PP, Potosi, GOLD, 26,92 g. KM 81, Cal. 1707, Castan/Cayon 11018, Fb. 14.

minimal justiert, f. vz

1800,-

100.-

613\* Ferdinand VII. von Spanien 1808-1825. 8 Reales 1825 PTS JL, Potosi (der letzte königliche Piaster aus dieser Münzstätte). Cal. 1394, Castan/Cayon 12484, KM 84. kleine Randdelle, ss/ss-vz













614

## **Brasilien**

Maria I. 1786-1816. 160 leichte Reis 1787, Lissabon, 4,09 g. KM 220.1. 614\* winziger Rf., ss-vz 40,-

615\* 80 leichte Reis 1790, Lissabon, 2,04 g. KM 219.1. f. vz 40.-

# Bulgarien

619

620

616 Sammlungen, Lots. Konvolut von ca. 160 Münzen ab 1949 bis 2015, dabei 23x Silber (von 2 Leva 1949 bis 5000 Leva ss-PP 1998), dazu 13 moderne Geldscheine (I. gebr u. kfr). 150.-

617\* Ivan Alexander und Mihail 1331-1355. Grosso, 1,66 g, nach byzantin. Vorbild, thronender Christus v. vorn, mit erhobenenen Armen segnend/Ivan Alexander u. Mihai mit Kreuzzeptern nebeneinander stehend, zwischen sich Stab mit Christogramm haltend. Raduchev/Zhekov 1.13. besonders schwerer Schrötling

SS-VZ 30,-

618 Zwei Stück Grosso, 1,46 u. 1,41 g, nach byzantin. Vorbild, thron. Christus v. vorn, mit erhobenenen Armen segnend/ Ivan Alexander u. Mihai mit Kreuzzeptern nebeneinander stehend, zwischen sich Stab mit Christogramm haltend.

ss-vz 50,-

Zwei Stück Grosso, 1,55 u. 1,11 g, nach byzantin. Vorbild, thron. Christus v. vorn, mit erhob. Armen segnend/lvan Alexander u. Mihai m. Kreuzzeptern nebeneinander stehend, zw. sich Stab m. Christogramm haltend, ähnl. wie Los vor! ein St. mit unrundem Rand, ss-vz

50,-

65.-

Drei Stück Grosso, 1,48, 1,36 und 1,18 g, nach byzantin. Vorbild, thron. Christus v. vorn, mit erhobenenen Armen segnend/Ivan Alexander u. Mihai mit Kreuzzeptern nebeneinander stehend, zw. sich Stab mit Christogramm haltend, ähnlich wie Los vor!

ss-vz u. ss





621

621\* Alexander I. 1879-1888. 5 Leva 1885, Silber. KM 7. 50,-

622 Boris III. 1918-1943. 12 Münzen (dabei 8x Silber): 1 Lev u. 2 Leva 1923, (in ss-vz), 10 Leva 1930, 50 Leva 1930 (2x), 100 Leva 1930 (3x), 50 Leva 1934 (2x), 100 Leva 1934 u. 50 Leva 1940, Schön 35.2., 36.2., 40, 42, 43, 46.2., 47.1. u. 42.1.

im Durchschnitt ss-vz

623\* Volksrepublik 1946-1991. Proof-Set mit 8 Gedenkmünzen 1963-1973 (2x 2 Leva und 6x 5 Leva, KM 65, 69, 66, 70, 78, 79, 81 u. 82), alle Silber, im stoffbezog. OE (außen mit Staatsemblem, innen mit Golddruck "REPUBLIQUE DE BULGARIE"). KM PS4. Selten. PP, winzigste Fehler, leicht angelaufen

Republik seit 1991. 10 Leva 1999 u. 2000, Silber, Bulgarien in Europa, Plovdiv u. König Teodor II. Svetoslav Terter. 624 Schön 248 u. 253, KM 249 u. 253. zus. 2 St., in Kapseln

PP 70,-

80,-









625

625\* 10 Leva 2003, Silber, Rettung der bulgarischen Juden. Schön 269, KM 275. Aufl. 2000 Ex., in Kapsel PP 350,-

5 Leva 2005, CuNi, Baba Marta. Schön 278, KM 279. in Kapsel

PP 50,-

1,95583 Leva 2007 u. 10 Leva 2008, EU-Mitgliedschaft u. 130 Jahre Befreiung, beide Silber. Schön 288 u. 295, KM 290 u. 298. zus. 2 St., in Kapseln

70,-



626\*

627

628\*

629\*

630\*

631\*







10 Leva 2008, Silber, teilvergoldet, Thrakerkönig Seuthes III. Schön 297, KM 300. Aufl. 8000 Ex., in Kapsel

PP, minimal berührt

45,-

100,-

10 Leva 2009, Silber, teillackiert, 130 Jahre Bulgarische Nationalbank. Schön 302, KM 305. Aufl. 4000 Ex., in Kapsel PP 60.-









631

10 Leva 2011, Silber, Kloster Zograf auf dem Berg Athos. Schön 310, KM 312. Aufl. 6000 Ex., in Kapsel PP 45.-

10 Leva 2015, Silber, 100 Jahre Bulgarisches Kino. KM 333. Aufl. 3000 Ex., in Kapsel PP 50,-





632

## Chile

632\* Carlos IV. von Spanien 1788-1808. 1/4 Real 1791 So, Santiago, Umschrift mit "CARLOS IIII". KM 46, Castan/Cayon 9631. SS-VZ









# China-Volksrepublik

633\* 10 Yuan 1990, Silber, Ludwig van Beethoven. Schön 248, KM 307. in Orig.-Kapsel PP (proof)

40,-

634\* 50 Yuan 1987, Silber (155,67 g 999 fein = 5 oz), Panda, Panda auf Baum kletternd. Schön 140, KM 134. in Orig.-Kapsel, in Holzbox mit Zertifikat

PP (proof), minimal angelaufen

220,-









635\* 50 Yuan 1989, Silber (155,67 g 999 fein = 5 oz), Panda, auf dem Rücken liegender Panda mit Jungtier auf dem Bauch. Schön 216, KM 225. in Orig.-Kapsel PP (proof), minimal angelaufen

200,-

636\* 50 Yuan 1990, Silber (155,67 g 999 fein = 5 oz), Panda, zwei Pandas. Schön 274, KM 273. Auflage max. 5000 Ex., in Orig.-Kapsel, in Orig.-Holzetui mit Zert. und Karton

PP (proof), minimal angelaufen

636

280,-









637\* 50 Yuan 1991, Silber (155,67 g 999 fein = 5 oz), **Panda**, zwei Pandas an Gewässer. Schön 329, KM 353. Auflage max. 4000 Ex., in Orig.-Kapsel, in Orig.-Holzetui mit Karton

PP (proof)

300.-

638\* 50 Yuan 1993, Silber (155,67 g 999 fein = 5 oz), Panda, zwei Pandas auf Baumstümpfen. Schön 524, KM 479. Auflage 3000 Ex., in Orig.-Kapsel (beschädigt), in Orig.-Holzetui

PP (proof), minimal angelaufen









639\* 50 Yuan 1993, Silber (155,67 g 999 fein = 5 oz), aus Serie "Bedrohte Tierwelt": **Braunbär**. Schön 520, KM 565. Auflage max. 1500 Ex., in Orig.-Kapsel, mit Zertifikat

PP (proof)

380.-

320,-

640\* 50 Yuan 1994, Silber (155,67 g 999 fein = 5 oz), **Panda**, Panda an Flussbiegung, von zweitem Panda auf Baum beobachtet. Schön 623, KM 617. Auflage 3000 Ex., in Orig.-Kapsel, in Orig.-Holzetui mit Karton *PP (proof), minimal angelaufen* 









641\* 50 Yuan 1995, Silber (155,67 g 999 fein = 5 oz), **Panda**, zwei Pandas am Ufer. Schön 779, KM 727. Auflage 1500 Ex., in Orig.-Kapsel, in Orig.-Holzetui mit Zertifikat u. Karton PP (proof) 400,-

642\* 100 Yuan 1989, Silber (373,62 g 999 fein = 12 oz), **Panda**, Panda mit zwei Jungtieren. Schön 217, KM 228. Auflage 3670 Ex., in Orig.-Kapsel, in Orig.-Holzetui mit Zertifikat

PP (proof)

420,-









643\* 100 Yuan 1991, Silber (373,62 g 999 fein = 12 oz), **Panda**, drei Pandas. Schön 330, KM 354. Auflage max. 2500 Ex., in Orig.-Kapsel, in Orig.-Holzetui mit Zertifikat *PP (proof)* 450,-

644\* 100 Yuan 1992, Silber (373,62 g 999 fein = 12 oz), **Panda**, drei Pandas auf Wiese. Schön 410, KM 399.

Auflage max. 2500 Ex., in Orig.-Kapsel, in Orig.-Holzetui mit Zertifikat

PP (proof) 450,-









Silber-Panda (1 oz Ag 999, Medaille), 1996 Munich International Coin Show, Auflage 2500 Ex. in Kapsel, orig.-folienverschweißt, in orig.-Lackschatulle mit Zertifikat

90,-

# Cook-Inseln

645\*

646\* 100 Dollars 1990, Silber (168,14 g 925 fein = 5 oz), aus Serie "500 Jahre Amerika": Ferdinand Magellan mit seiner Karacke "Victoria". Schön 148, KM 113. Aufl. max. 3000 Ex., in Orig.-Kapsel, in Kunststoffetui

PP (proof)

190,-









647\* 100 Dollars 1991, Silber (155,6 g 999 fein = 5 Oz), aus Serie "Bedrohte Tierwelt": Afrikanische Elefanten. Schön 192. KM 297. in Orig.-Kapsel, in Kunststoffetui

PP (proof)

175,-

648\* 100 Dollars 1991, Silber (168,14 g 925 fein = 5 oz), aus Serie "500 Jahre Amerika": Mount Rushmore. Schön 205. KM 319. Aufl. max. 3000 Ex., in Orig.-Kapsel, in Kunststoffetui

PP (proof)

190,-









100 Dollars 1993, Silber (155,6 g 999 fein = 5 oz), aus Serie "Bedrohte Tierwelt": Schreikraniche. Schön 259. KM 158. in Orig.-Kapsel, in Kunststoffetui PP (proof)

175,-

650\* 100 Dollars 1993, Silber (168,14 g 925 fein = 5 oz), aus Serie "500 Jahre Amerika": Henry Hudson's Schiff "Halve Maen" vor moderner Skyline von New York. Schön 272. KM 159. Aufl. max. 3000 Ex., in Orig.-Kapsel, in Kunststoffetui PP (proof)

190,-

### Dänemark

649\*

651\* Christian IX. 1863-1906. 10 Kroner 1898, dazu: 10 Kroner 1909, beide GOLD. KM 790.2 u. 809. zus. 2 St., mehrwertsteuerbefreit.

ss-f. vz und f. stfr

490,-

# Danzig, Freie Stadt

652 5 Kleinmünzen bis 1 Gulden 1923 (in vz). ss u. vz









653\* 2 Gulden 1923. Jaeger D 8.

654\*

ss-vz 150,-

5 Gulden 1923. Jaeger D 9.

winz. Rdu, f. vz 300,-









655

655\* 5 Gulden 1923. Jaeger D 9.

kleine Rf. u. Kratzer, fast ss

160,-

656\* 5 Gulden 1932, Krantor. Jaeger D 18.

winz. Rdu, ss 500,-











ex 659

657\* 2 Gulden 1935, Nickel, Kogge. Jaeger D 19.

winz. Kratzer, ss-vz

# **Estland**

658\* Lots. 1 Mark u. 3 Marka 1926, 5 Senti 1931, 1 Kroon 1934 und 2 Krooni 1930, Burg Tallinn, Jz. freistehend, KM 5, 6, 11, 16 u. 20 (im Durchschnitt ss) sowie ein inoffiz. KMS mit 6 Münzen von 5 Senti 1991 bis 5 Kr. 1993 (in stfr), dazu: Litauen, inoffiz. KMS 1991 mit 9 Münzen von 1 Centas bis 5 Litai. zus. 20 St.

75,-

659\* **Republik seit 1990.** 10 Krooni u. 100 Krooni 1992, Silber, **Währungsreform**. Parch. 201 u. 401, KM 26 u. 27. zus. 2 St., in Orig.-Kapseln *PP u* 

PP u. Stgl (proof like)

70,-

280,-









660

10 Krooni 1992, Silber, **Olymp. Spiele in Barcelona**. Parch. 202, KM 25. in Orig.-Kapsel

50,-

661\* 10 Krooni u. 100 Krooni 1998, Silber, **80 Jahre Republik Estland**. Parch. 203 u. 403, KM 32 u. 33. zus. 2 St., in Orig.-Kapseln

PP 60,-

660\*









(

662\* 100 Krooni 1996, Silber, 100 Jahre Olymp. Spiele der Neuzeit. Parch. 402, KM 31. in Orig.-Kapsel

PP

35,-

## Falkland-Inseln

663\* 25 Pounds 1992, Silber (155,6 g 999 fein = 5 oz), **400 Jahre Entdeckung der Falkland-Inseln**, H.M.S. "Desire" vor Inselkarte. Schön 38, KM 39. Auflage 2.563 Ex., in Orig. Kapsel, im OE mit Zertifikat

PP

200,-









666

# **Finnland**

664\* Nikolaus II. von Russland 1894-1917. 10 Markkaa 1913 S, Helsinki, GOLD, 3,23 g. KM 8.2, Bitkin 394, Fb. 6. mehrwertsteuerbefreit.

stfr

250,-

# Frankreich

665\* Lots. 7 verschied. Mittelaltermünzen, dabei: Obol aus Melle (unter Karl dem Kahlen oder Karl d. Dicken, 2. Hälfte 9. Jhd.),
 5 St. Denare: Hztm. Bretagne (1008-40), Gft. Anjou (Anfang 13. Jhd.), Kgr. Frankreich (2x "Denier Tournois", Anfang
 13. Jhd.) und 1/2 Dinero der Gft. Anjou (1. Hälfte 13. Jhd.), alle bestimmt. Bitte besichtigen.

s 150,-

666\* Ludwig XV. 1715-1774. Ecu aux rameaux d'olivier 1726 A, Paris, sog. "Laubtaler", 29,12 g. Duplessy 1675, Gadoury 321, Xwei kl. Rkn, sonst ss/f. vz

100,-









667\* Ecu à la vieille tete 1773 L, Bayonne. Gadoury 323.

kl. Bohrloch im Rand, f. ss/ss

50,-

668\* **Ludwig XVI. 1774-1793.** Ecu aux rameaux d'olivier 1788 L, Bayonne, "Laubtaler", 29,24 g. Gad. 356, Dupl. 1708, KM 564.9. *etwas just., f. vz* 

93









669\* Ecu aux rameaux d'olivier 1788 M, Toulouse, "Laubtaler", 28,99 g. Gad. 356, Dupl. 1708, KM 564.10.

Demi-ecu aux rameaux d'olivier (1/2 Ecu) 1792 A, Paris, 14,66 g. Gad. 355, Dupl. 1709, KM 562.1.

kl. Zainende, justiert, kl. Kratzer, s-ss

winz. Kratzer, f. vz/vz 100,-

Contraction of the second

670\*

672\*







SS

672

671\* Direktorium 1795-1799. 1 Decime l'an 5 (1796/97) BB, Strasbourg. KM 644.4.

Konsulat Bonapartes 1799-1804. 5 Francs AN 12 (1803/04), M Toulouse, 24,75 g. Gad. 577.

leicht just., winz. Rf., fast ss

100,-

50,-

60,-

SERECTION OF THE STATE OF THE S







673\* Napoleon III. 1852-1870. 1 Franc 1866 BB, Strasbourg. KM 806.2.

feine Tönung, fast stempelfrisch

50,-

## **Gambia**

674\* 50 Dalasis 1995, Silber (500 g 999 fein), Serie "Bedrohte Tierwelt": **Geparden**. Schön 45, KM 67. Auflage max. 1000 Ex., in Orig.-Kapsel, in Holzetui PP (proof) 400,-









100 Dalasis 1995, Silber (1000 g 999 fein), Serie "Bedrohte Tierwelt": Elen-Antilopen. Schön 46, KM 68.

Auflage max. 1000 Ex., in Orig.-Kapsel, in Holzetui

PP (proof)

800,-

676\* 100 Dalasis 1996, Silber (1000 g 999 fein), Serie "Bedrohte Tierwelt": **Löwen**. Schön 54, KM 45. Auflage max. 1000 Ex., in Orig.-Kapsel, in Holzetui

PP (proof)

800,-

675\*

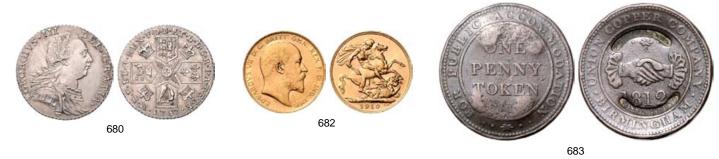
#### Griechenland

677 Sammlungen, Lots. 29 Münzen ab 1874, viel Silber dabei (u.a. 500 Drachmen 1982, Leichtathletik-WM, in stfr). ss-PP 75,-

#### Großbritannien

Sammlungen, Lots. 58 verschied. Münzen (davon 17 Stück Silber), ab Edward VII. bis Elisabeth II., dabei: 3 Pence 1902, 1 Shilling 1906, Sixpence 1921, 1 Florin 1921 u. 1930 u. Half Crown 1921 u. 1936. meist ss u. vz 75,

679\* Edward I. 1272-1307. Long-Cross-Penny o.J. (Zeit Edwards I. bis Edwards III., 1272-1377), Canterbury, 1,26 g. ss 25,-



680\* **George III. 1760-1820.** 1 Shilling 1787, Silber, Variante ohne Punkt über dem Kopf, 6,01 g. Seaby 3744, KM 607.1. **R**. vz 120,-

681\* Victoria 1837-1901. 1 Florin 1873, Silber, Stempel-Nr. "210". Schön 106, Seaby 3893. winz. Rf., ss 60,-

682\* **Edward VII. 1901-1910.** Sovereign 1910, London, **GOLD**, 7,98 g. Fb. 400. **mehrwertsteuerbefreit**. *vz* 450,-

#### **Großbritannien-Token**

One Penny Copper Token 1812, **Union Copper Company Birmingham**, Handschlag über Jz., zwei bogenförmige Kontermarken (unleserlich)/Wert, FOR PUBLIC ACCOMMODATION, 36 mm. f. ss 25,-



#### Guyana

686\*

684\* Proof-Set 1977 mit 8 Münzen von 1 Cent bis10 Dollars, dabei 5 Dollars, Critchlow, u. 10 Dollars, Cuffy, beide Silber, in Orig.-Blister mit Zert., ohne Etui (KM PS4), dazu: 50 Dollars 1976, Enmore Martyrs, Silber, in PP (KM 45) sowie

15 Kleinmünzen von 1 C. bis 1 Dollar, 1967-1977 (in vz u. besser). zus. 24 St.

vz-PP

95,-

## **Italien-Subalpine Republik (Piemont)**

685\* 5 Francs AN 10 (1801/02), Silber, Dav. 197, Gig. 4, Schön 2. ss-vz/ss 160,-



# Italien-Napoleonisches Königreich

**Napoleon I. 1804-1814/15.** 8 verschiedene Kleinmünzen: Centesimo 1810 V u. 1811 M, 3 Centesimi 1810 B, Soldo 1811 M, 5 Soldi 1811 M, 10 Soldi 1812 V (in ss) u. 1814 M und 2 Lire 1812 V (in fast ss). s u. ss 100,-









5 Lire 1808 M, Mailand. KM 10.7, Pag. 26.

f. ss/ss

70,-

#### Kasachstan

687\*

688\*

PROBE. 3 Tiyn 1992, CuNi, glatter Rand, 21,9 mm, 4,75 g, geprägt in der Münze Berlin. KM 1-5 (Anmerk.).

stempelfrisch

100,-













# Kongo (Kinshasa)

689\* Republik Zaire 1971-1997. 10.000 Nouveaux Zaires 1996, Silber (1000 g 999 fein), Serie "Afrikanische Tierwelt": Gorilla.

Schön 66, KM 26. Auflage max. 1000 Ex., in Orig.-Kapsel, in einem Holzetui PP (proof) 950,-

# Korea (Nord)

690\* Set von 6x 500 Won 1996, Silber (je 1 oz fein) mit Vs.-Farbdekor, **Zierfische**, komplette Serie. Schön 145-150.

Aufl.: je 1950 nummerierte Ex. (hier Nr. "0815"), in Orig.-Kapseln, in Kunstlederetui *PP (proof), Vs. minimal angelaufen* 175,-

## Kuba

691\* Set von 6x 10 Pesos 1996, Silber (je 20 g 999 fein) mit Vs.-Farbdekor, **Tierwelt der Karibik**, komplette Serie.
Schön 464-469. Auflage max. 5000 Ex., in Orig.-Kapseln, mit Zertifikat in Kunstlederetui PP (proof), Vs. minimal angelaufen 100,-











ex 693

## Liechtenstein

Johann II. 1858-1929. 5 Kronen 1900, Silber. HMZ 2- 1376b, KM 4, Schön 4. seltener Jahrgang 692\*

kleine Rd., ss-vz

220,-

#### Litauen

693\* Republik 1918-1940. Vier Silbermünzen: 5 Litai 1925, 5 Litai 1936, Basanavicius, 10 Litu 1936, Witold u. 10 Litu 1938, Smetona, KM 78, 82, 83 u. 84. ss-f. vz (viertes Stück mit kleinem Rf.)

60.-

#### Mexiko

Carlos III. von Spanien 1759-1788. 1/2 Real 1778 Mo FF, Mexiko-Stadt. Castan/Cayon 7833, KM 69.2. 694\*

f. vz

60,-









695\* Carlos IV. von Spanien 1789-1808. 1 Real 1789, Mexiko-Stadt, Silber, Proklamation von 1789. Castan/Cayon 9880, KM Q24. R. winziger Rf., fast vz

Zweite Republik 1867-1905. Hacienda de Tuxpango, 10 Centavos-Token o.J. (Ende 19. Jhd.), Messing, 30 mm, Grove 1637. Tuxpango: Zuckerrohrplantage nahe Veracruz

100,-

30.-



696\*







## Nepal

697\* 1000 Rupees 1988, Silber (155,5 g 999 fein = 5 oz), Schneeleopard. KM 1036, Schön 291. Aufl. max. 5000 Ex., in Orig.-Kapsel, mit Zertifikat

PP (proof)

200,-

#### Niederlande

698\* Drei Silbermünzen: Spanische Niederlande, 1/5 Philippstaler 1566, Antwerpen, Tournai, 1/4 Patagon o.J. (1612-1621) und Westfriesland, Gulden 1703. s-ss 60,-

## Niederlande-Westfriesland, Provinz

699\* Reichstaler 1619, 28,62 g. Delm. 940, Dav. 4842. winz. Rf., ss-f. vz

100.-

## Österreich

700 Sammlungen, Lots. 14 verschiedene Silber-Kursmünzen bis 5 Kronen (zus. 160 g), Zeitraum 1879 bis 1970, dabei auch 5 Schilling 1935, Mariazell. 120,meist vz

55,-

Vier Silbermünzen: 20 Kreuzer 1844 u. 1852 und 1/4 Florin 1859 (alle Mzz. B), sowie 20 Kreuzer 1841 A.

f. vz 50,-



701

702

703\*

707







Franz Joseph I. 1848-1916. 2 Gulden 1854 A, Hochzeit mit Elisabeth von Bayern ("Sisi"). Jaeger/J. 300, Her. 822. f. vz

150,-

704\* 2 Gulden 1892, letzter Gulden-Jahrgang. Jaeger/J. 343, KM 2233.

100,-VΖ













708

705\* 10 Kronen 1905, Wien, GOLD, 3,37 g. Jaeger/J. 378, Fb. 506. mehrwertsteuerbefreit. winzigster Rf., vz

Dukat 1915, GOLD, 3,49 g, NP (Restrike). KM 2267, Fb. 494. mehrwertsteuerbefreit. 706\*

stfr 200,-

Zweite Republik seit 1945. 100 Schilling 2000 u. 2001, Millenium u. Mobilität, beide Silber/Titan. Schön 258 u. 268, KM 3063 u. 3073. zus. 2 St., in Kapseln

PP 50.-

#### Oman

708\* 1 Rial 1996, GOLD (37,8 g 916,7 fein), 26. Nationalfeiertag, Dreimaster "Sultanah". Schön 145a, KM 102. Auflage nur 500 Ex., in Kapsel, mehrwertsteuerbefreit.

PP (proof)

2350,-

250,-













# **Polen**

Sigismund I. 1506-1548. Groschen 1531 für Westpreußen. Gumowski 527. 709

35,-SS

710\* August II. von Sachsen 1697-1732. Sechsgröscher (Szostak) 1702 EPH (Leipzig). Gumowski 2055, Kahnt 331. 300,-

711\* August III. von Sachsen 1733-1763. Schilling (Szelag) 1751, 1752 u. 1754, alle ohne Mzz. (Grünthal). Gumowski 2130, 2131 u. 2133, Kahnt 702. zus. 3 St., Erhaltung R.

vz u. fast vz, drittes Stück mit kl. Sf am Rand

75,-

35,-

712\* Schilling (Szelag) 1752 A (Guben). Gumowski 2131, Kahnt 703. dazu ein Schilling (Szelag), Mzz. H, aber Jz. infolge Dezentrierung nicht lesbar, zus. 2 St.

ss u. s-ss

Kupfergroschen 1753 ohne Mzz. (Wz. 3 in ovaler Einfassung), 1754 H u. 1755 H. Gumowski 2136, 2138 u. 2139, 713\* Kahnt 700 u. 699. zus. 3 St.

75,-

Kupfergroschen 1754 ohne Mzz. (Rs.: unten kleine Wz. 3). Gumowski 2137, Kahnt 7007.

ss/vz













715\* Dreigröscher (Trojak) 1754 EC (Leipzig), Friedensprägung mit ungefütterten Kronen u. "E. 3 C.", Variante mit kleinerem Brb. u. Riemchen an der Schulter, ohne Armabschnitt. Gumowski 2146, Kahnt 695c.

70,-

716\* Sechsgröscher (Szostak) 1754 EC (Leipzig), Friedensprägung mit ungefütterten Kronen u. "E. VI. C.", Variante mit breitem Brb. u. massigem Kopf, ohne ovalem Armabschnitt. Gumowski 2150, Kahnt 693e. stfr

100.-

717\* Tymph (18-Gröscher) 1753, ohne Mzz. (Leipzig), Friedensprägung mit ungefütterten Kronen, Variante: Wertangabe "T" ohne Punkt (weder links noch rechts), bei Kahnt nicht verzeichnet, zu Kahnt 685. Gumowski 2155. RR.

vz-stfr

200,-



718\*

719\*

723\*

726\*

727\*











719 718 720

8 Groschen 1753, ohne Mzz. (Leipzig), Friedensprägung mit ungefütterter Krone des Brb. u. Wertangabe "8.GR", Variante mit schlankem Brb. u. gefütterter Krone auf der Rückseite. Gumowski 2166 var., Kahnt 683d. gering justiert, vz 120,-

Galizien unter Österreich 1772-1795. 15 Kreuzer 1775 CA (Wien). Gumowski 2438, Schön 6. f. ss/ss 60,-

720\* 30 Kreuzer 1775 ICFA (Wien). Gumowski 2440, Schön 7. 85,-SS







Friedr. Aug. I. von Sachsen 1807-1815. 1/3 Taler (Talara) 1811 IS. Kahnt 1268, J. 206, Gum. 2470.







721\* 1 Groschen Kupfer 1794. Gumowski 2441, Schön 10, J./Jaeckel 148. kl. Fleck, vz 35,-

722\* 3 Groschen Kupfer 1794. Gumowski 2442, Schön 10, J./Jaeckel 149. ss-f. vz

50,gering just., kl. Rf., ss













40,-

724\* 1/3 Taler (Talara) 1814 IB. Kahnt 1269, J. 206, Gum. 2471. minimal just., winz. Sf, ss-vz 100.-

725\* 1/6 Taler (Talara) 1812 IB. Kahnt 1271, J. 205, Gum. 2469. leicht just., ss

winz. Sf. vz

s-ss

10 Groschen (Groszy) 1813 IB. Kahnt 1273, J. 204, Gum. 2467.

5 u. 10 Groschen (Groszy) 1812 IB. Kahnt 1275 u. 1273, Gum. 2465 u. 2467.

100.-

70,-













60,-

45,-

50,-

100,-

80,-

80,-

728

728*	3 Groschen (Grosze) 1812 IB. Kahnt 1278, J. 202, Gum. 2463.	SS-VZ	50,-
729*	1 Groschen (Grosz) und 3 Groschen (Grosze) 1811 IS. Kahnt 1279 u. 1277, Gum. 2460 u. 2462. zus. 2 St.	ss	40,-
730*	1 Groschen (Grosz) 1812 IB u. 3 Groschen (Grosze) 1811 IB. Kahnt 1280 u. 1278, Gum. 2461 u. 2463. zus. 2	St. vz u. ss	55,-
731*	<b>Nikolaus I. von Russland 1825-1855.</b> 7 Kleinmünzen: 1 Grosz 1839, 3 Grosze 1840, 5 Groszy 1840 und 4x 10 Groszy 1840, alle MW, dazu: 1 Grosz Polski 1824 IB, zus. 8 St.	m Durchschnitt ss	80,-
732*	Zweite Republik 1918-1939. 2 Zlote 1925, ohne Mzz. Par. 109e, Schön 12.4.	ss/f. vz	60,-
733*	Volksrepublik. 100 Zl. 1982, Silber, Papst Johannes Paul II., Par. 294, Schön 129. Aufl. nur 8.700 Ex., in ein Numisbrief anlässlich des zweiten Papstbesuchs in Polen 1983	nem Stgl (BU)	65,-

# **Polen-Danzig**

734\* August III. von Sachsen 1733-1763. Schilling 1754 WR. Gum. 2201, Kahnt 740.













Schilling 1757, ohne Mzz. Gum. 2203, Kahnt 739.

Schilling 1763 REOE. Gum. 2206, Kahnt 741. 736\*

737\* Dreigröscher 1755, ohne Mzz. Gum. 2208, Kahnt 733.



735\*

738\*

739\*











SS

SS

SS

SS-VZ

Dreigröscher 1758, ohne Mzz. Gum. 2209, Kahnt 735.

Dreigröscher 1763 REOE. Gum. 2211, Kahnt 736.

740\* Sechsgröscher 1762 REOE. Gum. 2215, Kahnt 730.



741









18-Gröscher (Tympf) 1760 REOE. Gum. 2222, Kahnt 725. 741\*

Gulden zu 30 Groschen 1763 REOE. Gum. 2225, Dutkowski/Such. 425, Kahnt 720. RR. 742\*

Stanislaus August 1764-1795. Schilling 1766 FLS. Gum. 2427.

200,-

450,-

zap., ss

vz-stfr

35,-













Dreigröscher 1765 REOE. Gum. 2429. 744\*

746

gutes ss

Polen-Elbing

August III. von Sachsen 1733-1763. Schilling 1761 ohne Mzz. Gumowski 2237, Kahnt 761. 745\*

SS

50,-

35,-

40,-

40,-

40,-

80.-

50,-

746\* Schilling 1763 ICS. Gumowski 2240, Kahnt 764.















747\* Schilling 1763 FLS. Gumowski 2241, Kahnt 765. 749

50,-SS

#### Polen-Thorn

748\* August III. von Sachsen 1733-1763. Schilling 1760 DB. Gumowski 2229, Kahnt 773.

40.-

SS



749\*











752

750\* Schilling 1763 ohne Mzz. Gumowski 2230, Kahnt 771. 751\*

s-ss

SS

Dreigröscher 1763 DB. Gumowski 2232, Kahnt 768.

Schilling 1761 ohne Mzz. Gumowski 2230, Kahnt 771.

## **Portugal**

752\* Joao V. 1706-1750. 200 schwere Reis 1748, Lissabon, 7,01 g. KM 181.











754

753\* 120 leichte Reis o.J., Lissabon, 3,30 g. KM 178.

35,-

Joao, Prinzreg. 1799-1816. 400 schwere Reis (im Wert eines 1/2 span. Silberpesos) 1799, Lissabon, 14,31 g. KM 318.

120,-

# Russland

754\*

755

756

Lots. Sammlung UdSSR/Russland, bestehend aus ca. 454 Münzen, von 1 Kop. bis 100 Rubel CuNi, dabei 5x Silber (3x 5 Rubel 1978/79, Olymp. Spiele Moskau, und 2 Rubel 1997, Nikitin auf der Wolga u. Nikitin in Indien), 15 Ausgaben der Serie "Rotes Buch" (4x 5 Rubel 1991, 6x 10 Rubel 1992 u. 5x 50 Rubel 1994), 15x 3 Rubel 1993-1995 der Serie "50. Jahrestag" (Stalingrad, Kursk, Leningrad, Partisa- nen, Sewastopol, Zweite Front, 2x Belgrad, Warschau, Budapest, Wien, Königsberg, Prag, Berlin, Treffen an der Elbe, Kapitulation, Kwantun-Armee, Kapitulation Japans, alle PP, meist orig.folienverschweißt), 5 Rubel 1993, Merw (PP), ca. 100 St. Gedenkmünzen zu 1, 3 u. 5 Rubel (überwieg. als offene PP), ein KMS 2002 des MMD (mit 7 Nominalen, 1 Kop. - 5 Rubel, BU, im Pappfolder), dabei auch ca. 30 Kleinmünzen von UdSSR-Nachfolgestaaten (stfr), dazu: 9 Medaillen (2 Orig.-Sets mit je 4 CuNi-Med. "250 Jahre Entdeckung von Russisch Amerika" u. eine große vergold. Aluminium-Med. 1980, "Reis-Rekordernte am Kuban", zus. ca. 463 St., in Münzkoffer.

400,-

Anna Iwanowna 1730-1740. Cu-Denga 1731, mit zwei Linien über der Jahreszahl. Usd. 2484, Bitkin 272.

gutes ss









757\* Rubel 1732, Moskau, Kadaschewski Münzhof, Variante: drei kleine Sterne als Verzierung des Harnischrandes, 24,98 g. Usd. 0703, Bitkin 50 var. kl. Sf, fast vorzüglich

758\* Rubel 1738, Moskau, Porträt von Dmitriev, 25,76 g. Usd. 0736, Bitkin 201. ss/f. vz

380,-

280,-









759\* Elisabeth I. 1741-1762. Rubel 1747 SPB, St. Petersburg, 25,42 g. Usd. 0808, Bitkin 262.

ss/f. vz 300,-

Katharina II. 1762-1796. 10 Kopeken 1776 KM, Suzun, für Sibirien, 72,89 g. Usd. 4322, Bitkin 1035.

120,winz. Rf., vorzüglich



760\*







761\* 5 Kopeken 1784 EM, Ekaterinburg. Usd. 2764, Bitkin 635.

winz. Sf, vz

762\* 5 Kopeken 1791 EM, Ekaterinburg. Usd. 2838, Bitkin 684.

35,gutes vz

30,-









763

5 Kopeken 1794 AM, Anninsk. Usd. 2876, Bitkin 864. 763\*

vz-stfr

50,-

Alexander I. 1801-1825. Poltina 1802 SPB-AI, St. Petersburg. Usd. 1340, Bitkin 42 (R). Selten.

justiert, ss-vz

380,-



767\*

768\*

770\*







766

765\* Poltina 1819 SPB-PS, St. Petersburg. Usd. 1452, Bitkin 163.

Nikolaus I. 1825-1855. Rubel 1829, St. Petersburg. Usd. 1525, Bitkin 107.





f. ss

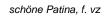
50,-

140,-

767

Rubel 1846 SPB-PA, St. Petersburg. Usd. 1640, Bitkin 208.

Rubel 1854, St. Petersburg, Kranz mit beidseits 8 Zweigen. Usd. 1711, Bitkin 233.



schöne Patina, ss-f. vz 140,-







Alexander II. 1855-1881. Poltina 1877 SPB-NI. Usd. 1918, Bitkin 125. 769\*

Nikolaus II. 1894-1917. Krönungsrubel 1896. Usd. 4197, Bitkin 322.



768

feine Tönung, f. vz/vz 80,-

winz. Rdu, fast vorzüglich 250,-









774

Rubel 1912 EB. Usd. 2187, Bitkin 66. 771\*

schöne Patina, winz. Rdu, vz-stfr

150,-

772 RSFSR/UdSSR 1917-1991. Kompletter Satz der 5- und 10-Rubel-Stücke auf die Olymp. Spiele in Moskau 1980, Silber, zus. 28 St. verkapselt, in 5 Orig.-Kunststoffetuis, dabei drei Münzen in PP (KM 181, 182 u. 185), die übr. in Stgl Stgl u. PP

360,-

773 Kompletter Satz der 5- und 10-Rubel-Stücke auf die Olymp. Spiele in Moskau 1980, Silber, zus. 28 Stück. verkapselt, in Orig.-Etui (weinrotes Kunstleder, Deckel mit Olympia-Emblem) mit Zertifikat

360,-

Stgl

774\* Russische Föderation seit 1991. 25 Rubel 1996, Silber (172,83 g 900 fein = 5 oz), aus Serie "300 J. Russische Flotte": Seeschlacht von Gangut (Admiral Apraxin). Par. 1429, Schön 495, KM 542. Auflage 3000 Ex., in Orig.-Kapsel, mit Zertifikat, in Kunststoffetui

PP (proof)







25 Rubel 1996, Silber (172,83 g 900 fein = 5 oz), aus der Serie "300 J. Russ. Flotte": **Seeschlacht von Cesme (Admiral Spiridow)**. Par. 1430, Schön 496, KM 543. Auflage 3000 Ex., in Orig.-Kapsel, mit Zertifikat, in Kunststoffetui *PP (proof)* 

proof) 190,-

776\* 25 Rubel 1996, Silber (172,83 g 900 fein = 5 oz), aus der Serie "300 J. Russ. Flotte": **Seeschlacht von Sinope (Admiral Nachimow)**. Par. 1432, Schön 498, KM 545. Auflage 3000 Ex., in Orig.-Kapsel, mit Zertifikat, in Kunststoffetui PP (proof) 190,-







778

777\* 100 Rubel 1996, Silber (1111 g 900 fein = 1 kg fein), aus der Serie "300 J. Russ. Flotte": **Kriegsschiff "Poltawa" (Peter der Große)**. Par. 1821, Schön 499, KM 547. Auflage 1000 Ex., in Orig.-Kapsel, mit Zertifikat, in Holzschatulle PP (proof) 900,-

778\* 100 Rubel 1997, Silber (1111 g 900 fein = 1 kg fein), aus der Serie "Russische Schiffe": **Viermastbark "Krusenstern"**.
Par. 1829, Schön 550, KM 588. Auflage nur 500 Ex., in Orig.-Kapsel, mit Zertifikat, in Holzschatulle PP (proof) 1000,-



# Samoa (Western Samoa)

779\* 25 Tala 1987, Silber (155,5 g 999 fein = 5 oz), **America's Cup 1987**, Yacht "America". Schön 70, KM 67. in Orig.-Kapsel, mit Zertifikat, in Kunststoffetui PP (proof) 175,-

## **Schweden**

 780
 Sammlungen, Lots. 5 Kronor 1907, 500 Jahre Schwed. Reichstag, 1952, 70. Geburtstag Gustaf VI. Adolfs und 1962, 80. Geburtstag Gustaf VI. Adolfs, alle Silber, KM 806, 828 u. 838. zus. 3 St., in Kapseln
 vz-stfr
 45, 

 781\*
 Oskar II. 1872-1907. 10 Kronor 1895, GOLD, 4,48 g. KM 743, Fb. 94a. mehrwertsteuerbefreit.
 vz/f. stfr
 240, 

 782\*
 20 Kronor 1898, GOLD, 8,96 g. KM 748, Fb. 93a. mehrwertsteuerbefreit.
 f. stfr
 480, 













783\* 10 Kronor 1901, **GOLD**, 4,48 g. KM 767, Fb. 94b. **mehrwertsteuerbefreit**.

stfr 270,-

Gustav V. 1907-1950. 5 Kronor 1920, GOLD, 2,24 g. KM 565, Fb. 97. mehrwertsteuerbefreit.

f. stfr

## Schweiz-Eidgenossenschaft

785 5 verschied. Kleinmünzen: 5 Rappen 1872 B u. 1 Rappen 1853, 1857, 1866 u. 1891, HMZ 2-1211e u. 2-1215c, g, j u. z.

ss u. etw. besser

30,-

140,-

#### Serbien

784\*

786\*

788\*

790\*

792\*

Stefan Uros IV. Dusan 1331-1355. Dinar, 1,43 g, Christus Pantokrator frontal thron./verzierter Helm n. li. Jovanovic 1.1.

50,-

#### Slowakei

787\* Sammlungen, Lots. 11 Silbermünzen: 10 Kronen 1944 (Var. ohne Kuppelkreuz), 20 Kr. 1939 u. 1941 und 50 Kr. 1944 sowie 200 Kronen 1994, 100 Jahre IOC, Janko Alexy u. Landung der Alliierten in d. Normandie, 1995, Europ.
 Naturschutzjahr, 1996, Zahnradbahn nach Strbské Pleso u. Móric Benovsky, und 500 Kr. 1994, Slovensky Raj,
 Nov. 32v, 34, 33 u. 35 und MPSK 4-6, 10, 15, 16 u. 7.

90,-

25,-

Slowak. Rep. 1939-1945. Typensammlung von 9 Münzen, ab 10 Heller bis 20 Kronen, dabei 10 Kronen 1944, Fürst Pribina (in fast vz) u. 20 Kronen 1941, Kyrill und Method (in vz).

meist ss-vz









790

789

789\* Slowakische Rep. seit 1993. 10 Euro 2012, Silber, 250. Geburtstag des Rabbiners Chatam Sofer. Nov. SkSb. 12, KM 123. in Orig.-Kapsel, R. Stgl (BU) 100,-

#### Spanien

Carlos III. 1759-1788. 1/2 Escudo 1773 PJ, Madrid, GOLD, 1,77 g. Castan/Cayon 8786, KM 415.1, Friedberg 290. f. vz 150,-









791

791\* 8 Reales 1787 PTS-PR (Potosi), Silber, Cal. 1193. KM 55.

4 Maravedis 1788, Segovia. Castan/Cayon 7689, KM 407.2.

f. vz

40,-



793\* 8 Maravedis 1788, Segovia. Castan/Cayon 7711, KM 408.2.

Patina, f. ss/ss 30,-

4 Escudos 1788 M, Madrid, GOLD, 13,50 g. Castan/Cayon 10792, KM 418.1a, Friedberg 284.

ss/vz 900,-

500,-

250,-

Carlos IV. 1788-1808. 2 Escudos 1790 MF, Madrid, GOLD, 6,63 g. Castan/Cayon 10642, KM 435.1, Friedberg 296. ss-vz



794\*

795\*

796\*

797\*

798\*

800\*











797

1 Escudo 1791 MF, Madrid, GOLD, 3,36 g. Castan/Cayon 10506, KM 434, Friedberg 298.

SS-VZ

ss-vz 30,-

2 Maravedis 1796, Segovia. Calicó/Trigo 1529, Castan/Cayon 9564, KM 426.

ss 25,-

1 Maravedi 1799, Segovia. Calicó/Trigo 1546, KM 445.









800

799\* Juan Carlos I. 1975-2014. 10 000 Pesetas 1992, GOLD (3,37 g fein), Olymp. Spiele Barcelona, Baseball. Schön 143, KM 915, Fb. 376. mehrwertsteuerbefreit.

200,-

25 Ecu 1996 M, Silber (168,75 g 925 f. = 156 g fein), Schraubenfregatte "Villa de Madrid", Fregatte in See/die Brb. der spanischen Marineoffiziere Antequera, Topete und Alvargonzalez, in Orig.-Verpackung mit Zertifikat u. Karton

P 150,-





801

#### Tokelau

801\* 100 Tala 1996, Silber (1000 g 999 fein), aus der Serie "Geschichte der Seefahrt": **Segelschiffe "General Jackson", H.M.S. "Dolphin" u. H.M.S. "Pandora"**. Schön 35, KM 24. Auflage max. 1500 Ex., in Orig.-Kapsel, mit Zertifikat,
in Holzetui (leichte Altersspuren)

\*\*PP (proof)\*\*

800,-

#### Tschechoslowakei/Tschechien

802 Sammlungen, Lots. Sammlung von 137 Silbermünzen (10, 20, 25, 50, 100 u. 500 Kronen) der Zeit 1928-2000, bestehend aus: 10 Kronen 1928, "Masaryk", 10 Kr. 1932 u. 20 Kr. 1933 (Nov. 13, 11 u. 12), alle Gedenkmünzen der Zeit 1945-1952 (Nov. 43-50), fast alle Gedenkmünzen der Zeit 1953-1993 in BU (Nov. 100-194, es fehlt nur Nov. 117, dazu 4 Dubletten), die 200-Kr.-Ausgaben ab 1993 bis 2001 in BU (Nov. MPCZ 1-29, es fehlt nur MPCZ 3, dabei 20 Zertifikate), dazu: 17 St. moderne Kleinmünzen der Tschech. Rep. und 9 St. der Slowak. Rep., sowie eine Nachprägung des Joachimstalers 1520 (Silber, gekennz. "1967") und eine kleine CuNi-Med. 1990 auf Kardinal Fr. Tomasek. zus. 165 St., alle Silbermünzen in Kapseln oder Münzrähmchen, gepflegt auf Tabletts im Münzkoffer. Bitte besichtigen!

850,-

Sammlung von 32 Silbermünzen (5, 10, 20, 25, 50, 100 u. 500 Kronen), der Zeit 1930-1990, dabei: 5 Kr. 1930, 10 Kr. 1932 und 20 Kr. 1933 u. 1937, "Masaryk" (Nov. 9, 11, 12 u. 14, meist ss-vz) sowie Nov. 44, 45, 50, 100, 109, 137, 144, 150, 153-156, 159, 163-165, 167-177 u. 181 (fast alle stfr). in Kapseln

240,-

u.E.



803

805\*







804

804 Tschechische Rep. seit 1993. 200 Kronen 1994, Silber, 50 Jahre Landung der Alliierten in der Normandie. KM 12, Schön 183, Nov. MPCZ 3. Auflage: 4.085 Ex., in Orig.-Kapsel, mit Zert. (hellblaue Karte)

PP 150,-

120,-

200 Kronen 1994, Silber, 50 Jahre Landung der Alliierten in der Normandie. KM 12, Schön 183, Nov. MPCZ 3. Auflage: 4.085 Ex., in Orig.-Kapsel, mit Zert. (hellblaue Karte) PP, am Rand minimal angelaufen











Uganda

806\* 5000 Shillings 1993, Silber (500 g 999 fein), aus Serie "Bedrohte Tierwelt": Leoparden. Schön 33, KM 36. Auflage 1200 Ex., in Orig.-Kapsel (mit Tesa-Klebestreifenspuren), in Holzetui PP (proof), minimal angelaufen 450.-

10.000 Shillings 1993, Silber (1000 g 999 fein), aus Serie "Bedrohte Tierwelt": Spitzmaulnashörner. Schön 34, KM 37. 807\* Auflage 1200 Ex., in Orig.-Kapsel (mit Tesa-Klebestreifenspuren), in Holzetui PP (proof), feinste Kratzer 900.-

# Ungarn

808\* Sammlungen, Lots. 8 offiz. Nachprägungen von Kleinmünzen vor 1945, alle gekennzeichnet durch eine vierblättrige Rosette neben dem Mzz.: 2 Filler 1942 (Huszár 2256a), 10 Filler 1918 (H. -), 20 Filler 1914 (H. -), 20 Filler 1918 (H. -), 20 Filler 1921 (H. 2240e), 20 Filler 1922 (H. 2240d), 20 Filler 1944 (H.-) u. 50 Filler 1939 (H. 2248b). Offizielle Nachprägungen durch die MNB (1960er Jahre). Selten.

Stgl 160,-



810

811

814\*







ex 809

Restsammlung von 51 Münzen (dabei 9x Silber), fast alle unter Franz Joseph I. und Horthy, enthalten: 1 Pengö 1926 (vz-stfr), 2 Pengö 1935, Nat.-Universität, 1936, Liszt u. 1938, Kursmünze, sowie 5 Pengö 1930, Reg.-Jub. Horthys, 1938, HI. Stephan, 1939, 70. Geb.tag Horthys und 1947, Kursmünze (KM 510, 513, 515, 511, 512, 516, 517 u. 534, im Durchschnitt vz) sowie 43 Kleinmünzen von 1 Filler bis 2 Pengö (meist ss).

120,u.E.

11 verschied. Silbermünzen 1868 bis 1939 (zus. 138 g), dabei 5 Korona 1900 und 5 Pengö 1938 u. 1939.

meist vz 110.-

20 verschiedene Kleinmünzen bis 5 Pengö, Zeitraum 1894 bis 1945.

νz 25,-

95.-

812\* Franz Joseph I. 1848-1916. 6 verschiedene 1-Forint-Stücke: 1876, 1879, 1880, 1883, 1887 u. 1888, alle K.B., Silber.

zweites u. sechstes Stück vz, übrige ss









813

#### Vanuatu

813\* 100 Vatu 1996, Silber (155,5 g 999 fein = 5 oz), aus der Serie "Geschichte der Seefahrt": H.M.S. "Resolution". Schön 43, KM 34. Aufl. max. 5000 Ex., in Orig.-Kapsel, in Kunststoffetui

PP (proof)

175,-

250,-

## Vereinigte Staaten von Amerika

Sammlung von 137 Stück 1-Cent-Münzen der Zeit 1838 bis 1980, dabei u.a. 1838, 1845, 1847, 1851, 1854, 1858, 1859, 1860, 1862, 1864, 1865, 1875, 1878, 1880 u. 1881.

u.E.









ex 815

815\* ONE TROY OZ. 999 fine silver coin o.J., Medaille im Stil des "Peace Dollars", hrsg. von der "Oklahoma Federated Gold and Numismatics Inc.", mit Riffelrand, 39,3 mm, 31,14 g, dazu: Morgan-Dollar 1921 D, KM 110. zus. 2 St.

schöne Patina, winz. Rdu, f. stfr u. ss

"Not One Cent"-Token 1863, Kupfer, Café Autenrieth, 85 Chatham St. N-Y., 19,3 mm, 4,26 g, F-630B. 40,-V7

90,-

# Deutsche Münzen von den Anfängen bis 1871

#### Sammlungen, Lots

817 197 Kleinmünzen, 18. u. 19. Jahrhundert, Kupfer, Silber u. Billon, dabei viel Br.-Preußen (u.a. 1/2 Gulden 1852 A für Hohenzollern), in Münzalbum.

u.E. 130,-

818 16 überwiegend Kleinmünzen, meist 18. u. 19. Jhd, Kupfer, Silber u. Billon, dabei Br.-Preußen, Siegestaler 1871, Stadt Frankfurt, Taler 1859, Schwäbisch Hall, Handheller sowie Sachsen, I Pfennig 1765 C (alle ss), dazu: Preußen, 5 Mark 1898 (ss), zus. 17 St. u.E. 80,-819 37 verschied. Silber- u. Billonmünzen, 17. - 19. Jhd., dabei Frankfurt a. M., Taler 1860, Francofurtia, und RDR, 1/2 Kronentaler 1788 A (beide ss). u.E. 60,-820 28 meist Kleinmünzen, ohne Höhepunkte, dabei auch einzelne ausländ. Stücke u. Fälschungen (u.a. Nachguss von Braunschw.-Lüneb., Löser zu 2 Taler 1670, zu Welter 1666). Bitte besichtigen! u.E. 50,-821 30 Kleinmünzen, 18.-19. Jhd, Kupfer, Silb. u. Billon, dabei Br.-Preuß., Groschen 1752 A u. 1/6 Taler 1827 A. meist ss u. vz 40,-



822







u.E.

25.-

823

39 Kleinmünzen, 18.-19. Jahrhundert, Kupfer u. Billon, dabei 10x Braunschweig-Lüneburg.

# Anhalt-gemeinschaftlich

823\* Carl Wilhelm u. Emanuel Lebrecht 1665-1690. XVI Groschen (Gulden) 1684 CP. Mann 209b, Dav. 201A. RR.

winz. Sf, winziger Rf., ss/ss-vz

# **Anhalt-Bernburg**

824\* Victor Friedrich 1721-1765. Dukat 1741 I.I.G., Stolberg (Mzm. Gründler). Mann 579, Schön 17.1.



250.-



825\*

826\*

827\*

828\*







825

XXIV Mariengroschen 1727 I.I.G., Stolberg (Mzm. Gründler). Mann 592a, Schön 16.

f. vz 250,-

2/3 Taler 1729 I.I.G., Stolberg, 13,01 g. Mann 594, Schön 14.1., Dav. 208.

f. vz 150,-









827

2/3 Taler 1733 I.I.G., Stolberg (Mzm. Gründler), 13,05 g. Mann 596, Schön 11.1., Dav. 209.

winz. Rdu, f. vz

2/3 Taler 1747 H.C.R.F., Harzgerode (Mzm. Friese), 12,93 g. Mann 600, Schön 14.2.

350,-









829\* 1/3 Taler 1727 I.I.G., Stolberg (Mzm. Gründler). Mann 603a, Schön 4.

250,-

1/3 Taler 1747 H.C.R.F., Harzgerode (Mzm. Friese). Mann 609, Schön 10.2. 830\*

250,winz. Sf, f. vz









1/3 Taler 1750 I.H.S., Harzgerode (Mzm. J. H. Siegel). Mann 610, Schön 13. ss-vz

f. vz/vz

250,-

200,-

125,-

125,-

60,-

1/3 Taler 1758, Harzgerode, Münzwardein F. W. Sylm, auf den 58. Geburtstag des Fürsten. Mann 611a, Schön 61. 832\* Heckl 1999, RR.

winz. Rdu, vz 600,-



831\*

833\*

834\*

836\*

837\*











VI Mariengroschen 1727 I.I.G., Stolberg (Mzm. Gründler). Mann 617, Schön A15.

835

f. vz

1/6 Taler 1727 I.I.G., Stolberg (Mzm. Gründler). Mann 618a, Schön 12.1. νz

835\*

1/6 Taler 1752 I.H.S., Harzgerode (Mzm. J. H. Siegel). Mann 625, Schön 12.2. ss-vz

f. vz/vz













836

1/6 Taler 1758 B, Bernburg. Schön 58. zu Mann 628

winz. Sf, vz

1/6 Taler 1758 B, Bernburg, ähnlich Schön 58 ("B" aber zwischen Punkten), zu Mann 628.

100,-VΖ

838\* 1/6 Taler 1758 (ohne Mzz.), Bernburg, ähnlich Schön 58 (statt "B" ein Stern), zu Mann 628. RR. VΖ 125,-

















839

1/6 Taler 1758, Harzgerode, Namenschiffre unter Fürstenhut, "L.M" zwischen Rosetten. Mann 630a, Schön 63. dazu 1/48 Taler 1760, Harzgerode od. Bernburg, Mann 665, zus. 2 St., Kriegsgeld des Siebenjähr. Krieges

gutes ss

60,-

1/12 Taler 1750 I.H.S., Harzgerode (Mzm. J. H. Siegel). Mann 635, Schön 51. ss-vz 840\*

winz. Sf, f. vz

80,-

841\* I Mariengroschen 1746, Harzgerode (Mzm. Friese). Mann 639, Schön 28. ss-vz

60,-













I Mariengroschen 1750 I.H.S., Harzgerode (Mzm. J. H. Siegel). Mann 641, Schön 28. ss-vz 842\*

winz. Sf, vz 60,-

843\* 1/24 Taler 1746, Harzgerode (Mzm. Friese). Mann 644, Schön 27. 60,-

844\* VI Pfenning 1755, Harzgerode (Mzm. J. H. Siegel). Mann 661a, Schön 25.

60,-VΖ

30,-

25,-

25,-

50,-

35,-













846

847

845\* 3 Gute Pfennig 1749 I.H.S., Harzgerode (Mzm. J. H. Siegel). Mann 675, Schön 39. R.

75,f. vz

kl. Sf, ss-vz

846\* 3 Pfenning 1753, Harzgerode (Mzm. J. H. Siegel). Mann 680, Schön 53.

3 Pfennig 1760, Harzgerode (Mzm. J. H. Siegel). Mann 681, Schön 54.

gutes ss



847\*

848\*

850\*

854\*











848

I Pfenning 1753 I.H.S., Harzgerode (Mzm. J. H. Siegel). Mann 689, Schön 37.

850 ss-vz

849\* 1/6 Taler 1758, Harzgerode, Kriegsgeld. Schön 55. νz 50,-

1/6 Taler 1758, Harzgerode, Kriegsgeld. Schön 55. aber das Portrait von Emanuel Poel

kleiner Sf am Rand, f. vz/vz













851\* 1/6 Taler 1758, Harzgerode, Kriegsgeld, mit Punkt unter der Jz., d. Portrait v. Emanuel Ascher. Schön -. kl. Sf, knappes ss 45,-

852\* 1/6 Taler 1758 B, Harzgerode, Kriegsgeld. Schön 58. kleiner Sf am Rand, f. ss

853\* 1/6 Taler 1758 B, Harzgerode, Kriegsgeld, Stempel von Joh. Burjau, wie Schön 58, aber ohne Punkte beim "B" 175,-(vgl. NH29/2021, S. 134). Schön -. RR. VΖ



Sternen, zu Schön 59.







854

8 Gute Groschen 1758 B, Harzgerode, Kriegsgeld, Wertseite mit großer Schrift, Wz. zwischen Rosetten, "B" zwischen übliche flüchtige Prägung, winz. Sf, fast vz

855

855\* 8 Gute Groschen 1758 B, Harzgerode, Kriegsgeld, Wertseite mit großer Schrift, Wz. zwischen Rosetten, "B" zwischen Sternen, zu Schön 59, Variante, ähnliches Los wie vor. übliche flüchtige Prägung, fast vz 40,-









856\* 8 Gute Groschen 1758 B, Harzgerode, Kriegsgeld, Wertseite mit großer Schrift, Wz. zwischen Rosetten, "B" zwischen Rosetten, zu Schön 59. übliche flüchtige Prägung, ss

45,-

75,-

80,-

857\* 8 Gute Groschen 1758 B, Harzgerode, Kriegsgeld, Wertseite mit großer Schrift, Wz. zwischen Rhombenrosetten, "B" zwischen Sternen, zu Schön 59. übliche flüchtige Pr

übliche flüchtige Prägung, ss-vz 45,-



858\*











8 Gute Groschen 1758 B, Harzgerode, Kriegsgeld, Wertseite mit großer Schrift, Wz. zwischen Rhombenrosetten, "B" zwischen Sternen, zu Schön 59, Variante, ähnliches Los wie vor. *übliche flüchtige Prägung, s.* 

übliche flüchtige Prägung, ss 40,-

859\* 8 Gute Groschen 1758 B, Harzgerode, Kriegsgeld, Wertseite mit kleiner Schrift, Wz. zwischen Rosetten, "B" zwischen Punkten, zu Schön 59. **Sehr selten**. *übliche flüchtige Prägung, winz. Sf, vz* 

860\* 8 Gute Groschen 1758 B, Harzgerode, Kriegsgeld, Wertseite mit kleiner Schrift, Jahreszahl in kleinerer Schrift, Wz. und "B" zwischen Rosetten, zu Schön 59, Tewes/Bann., NH 29/2021, S. 121ff., 1/I. Sorte, Var. mit Zentrierpunkt. Selten.

übliche flüchtige Prägung, vz 80,-



858







861\* 8 Gute Groschen 1758 B, Harzgerode, Kriegsgeld, Wertseite mit kleiner Schrift, Jahreszahl in kleinerer Schrift, Wz. und "B" zwischen Rosetten, zu Schön 59, Tewes/Bann., NH 29/2021, S. 121ff., 1/l. Sorte, **Var. ohne Zentrierpunkt. Selten**.

übliche flüchtige Prägung, vz

862\* 8 Gute Groschen 1758 B, Harzgerode (geprägt 1760), Kriegsgeld, Wertseite: 8 zwischen fünfblättr. Rosetten, GUTE in größerer Schrift, Zentrierpunkt zwischen "U" und "T", B ohne Beizeichen, zu Schön 59,

Tewes/Bann., NH 29/2021, S. 121ff., 6/VI. Sorte. Mann -. **Sehr selten**. vz 150,-









863\* 8 Gute Groschen 1758 B, Harzgerode (geprägt 1761), Kriegsgeld, Avers-Umschrift mit "DUX", Wertseite: 8 zwischen auf der Spitze stehenden Blütenquadraten, GUTE in größerer Schrift, breite Jz., B zwischen Sternen,
Tewes/Bann., NH 29/2021, S. 121ff., 8/VIII. Sorte B, zu Mann 613w, Schön 59. Mann -. Sehr selten. kl. Sf, ss-vz 75,-

864\* Friedrich Albrecht 1765-1796. Konventionstaler 1793, Silberhütte, mit Laubrand. Mann 696, Schön 75. f. vz/vz 750,-



866\*

869\*

870\*

871\*

872\*

873\*











1/2 Konventionstaler (Gulden) 1793, Silberhütte. Mann 700, Schön 74.

200,-

1/48 Taler 1796, Var. mit Punkt hinter THALER. Mann 704b, Schön 73.

40,-

867\* I 1/2 Pfennig 1776 S, Sachswerfen oder Harzgerode. Mann 705, Schön 71. 40,-









869

868\* I Pfennig 1776 S, Sachswerfen oder Harzgerode. Mann 706, Schön 70. 25,-

900,-

Alexius Friedr. Christian 1796-1834. Konventionstaler 1806 H.S., Mägdesprung (geprägt 1809). Mann 720, J. 55, AKS 2. winz. Rdu, f. vz







24 Mariengroschen 1797 H.S., Silberhütte. Mann 723, Schön 85.

150,f. vz

1/2 Konventionstaler (Gulden) 1799 H.S., Silberhütte. Mann 724a, Schön 90.

f. vz-vz 150,-









1/2 Konventionstaler (Gulden) 1806 H.S., Mägdesprung (geprägt 1809). Mann 725, J. 50, AKS 3.

f. vz 100,-

1/2 Konventionstaler (Gulden) 1808 H.S., Mägdesprung (geprägt 1809). Mann 726, J. 50, AKS 3.

min. justiert, f. vz/vz



875\*

878\*

880\*

883\*

884\*











THE PERSON NAMED IN COLUMN TO SERVICE AND SERVICE AND

1/2 Konventionstaler (Gulden) 1809 H.S., Mägdesprung. Mann 727, J. 50, AKS 3.

min. justiert, vz 100,-

876

876\* 1/6 Taler 1799 H.S., Silberhütte. Mann 729, Schön 88.

1/4 Konventionstaler (1/2 Gulden) 1799 H.S., Silberhütte. Mann 728, Schön 89.

vz 75,-

150,-













VΖ

877

877\* 1/12 Taler 1799 H.S., Silberhütte. Mann 730, Schön 87.

1/24 Taler 1822, Harzgerode. Mann 731a, J. 54, AKS 4.

4 Pfennige 1823, Harzgerode, die Jz. mit Punkt. Mann 737, J. 53, AKS 7.

f. vz 50,-

60,-

winziger Rf., ss-f. vz 50,-













880

4 Pfenninge 1831 Z, Harzgerode. Mann 738, J. 57, AKS 8. R.

881\* I Pfennig 1808, Mägdesprung, mit Punkt nach MÜNTZ. Mann 744, J. 48b, AKS 10.

882\* 1 Pfennig 1822, Harzgerode. Mann 745, J. 52, AKS 11.

Rs. leicht fleckig, f. vz

g, f. vz 75,-

f. vz/vz 60,-

f. vz 20,-









883

Alexander Carl 1834-1863. Ausbeutetaler 1834. Jaeger 59, AKS 15, Kahnt 3.

Ausbeutetaler 1855 A. Jaeger 66, AKS 16, Kahnt 4.

ss-vz 130,-

f. vz/vz 100,-









885

885\* Ausbeutetaler 1861 A. Jaeger 73, AKS 17, Kahnt 6.

schöne Tönung, winzige Kratzer, vz-f. stfr

150,-

886\* 1/6 Taler 1856 A, Jaeger 65, AKS 18.

f. vz 20,-









# Anhalt-Bernburg-Harzgerode

887\* Wilhelm 1670-1709. Silbermedaille (zu 2 1/2 Gulden nach Leipziger Fuß) 1693, Mzz. E (Mzm. Eichel oder Eichler), Medailleur u. Stempelschneider: Wilhelm Erbe, auf die Wiederaufnahme des anhaltischen Bergbaus, zwischen zwei mit Kornähren u. Münzen reichgefüllten Füllhörnern unter strahlender Sonne die Landschaft um Harzgerode mit Kornfeldern u. Bergbautätigkeit/16-zeil. Schrift, 47,3 mm, 31,88 g. Mann 842, Müs. 1.3/1, Heckl 1999. 800,-SS-VZ

#### Anhalt-Dessau

888\* Johann Georg II. 1660-1693. 1/3 Taler 1693 IEG, nach Leipziger Fuß, Brb. im Harnisch n. re./gekr. Wappen auf Zweigen. Mann 888. RRRR. Von äußerster Seltenheit, entspr. unserer Recherche im deutschen Auktionshandel der Nachkriegszeit noch nicht vorgekommen!

2500,-













890

889\* Leopold Friedrich 1817-1871. 2 1/2 Silbergroschen 1862 A, Gemeinschaftsprägung. Jaeger 70, AKS 21. 50,vz-stfr

890\* Vereinigungstaler 1863 A. Jaeger 77, AKS 35, Kahnt 11. 100,winz. Rdu, f. vz

891\* 1/6 Taler 1865 A. Jaeger 78, AKS 31. 70.-









893

Taler 1866 A. Jaeger 79, AKS 30, Kahnt 10. 892\*

winzigste Kratzer, vz-f. stfr

200,-

#### Anhalt-Köthen

893\* August Ludwig 1728-1755. 1 1/3 Taler (1 Speziestaler) Feinsilber 1747 I.I.G., Stolberg, Senioratsprägung. Mann 493, Davenport 1909, Schön 7. RR.

ss-f. vz









2/3 Taler (1/2 Speziestaler) Feinsilber 1747 I.I.G., Stolberg, Senioratsprägung. Mann 495, Davenport 207, Schön 6.1. 200,-894\*

895\* 1/3 Taler 1750 A.W., Köthen. Mann 497, Schön 5. winz. Rdu, gutes ss 120,-









897

**Anhalt-Zerbst** 

896\* Carl Wilhelm 1667-1718. 2/3 Taler 1676 CP, Wertseite mit Halbmond am Ende der Umschrift.

Mann 250 hh (Nachtrag), Davenport 202. RR. kl. Sf, ss-vz 300,-

897\* Johann Ludwig und Christian August 1742-1747. 2/3 Taler 1742, Berlin. Mann 352, Davenport 206, Schön 4. f. vz 300,-



898\*

899\*











Friedrich August 1747-1793. 1/24 Taler 1749 H.C.R.F., Harzgerode (Mzm. Friese). Mann 357, Schön 12.

winz. Sf, vz 100,-

VI Pfenning 1749 H.C.R.F., Harzgerode (Mzm. Friese). Mann 358, Schön 11. 75,-VΖ

900\* 1/6 Taler 1766, Zerbst. Mann 365, J. 12, Schön 32. f. stfr 200,-









900

902

## Ansbach (Stadt)

901\* 4 Kreuzer 1764, Kupfer, Passagegeld, 28,5 mm, vgl. Neum. I, 6642f. (dort 1 u. 2 Kreuzer). Slg. Grüber 4850. kl. Rdu, ss-vz 70,-

## Augsburg, Stadt

Taler 1641, Stadtansicht zwischen Pyr und Engelsköpfchen/Titel u. Brb. Kaiser Ferdinands III., 29,01 g. Forster 286, 902\* Davenport 5039. f. vz 220,-









## **Baden**

903\*

Leopold 1830-1852. Ausbeutekronentaler 1834. Jaeger 49, AKS 84, Kahnt 25.

feine Tönung, winz. Rdu, vorzüglich

450,-

70,-

904\* Doppelgulden 1846. Jaeger 63, AKS 91, Kahnt 22.









poliert, ss

# **Bayern**

905\* Königreich ab 1806. Maximilian I. Joseph 1806-1825. Taler 1824. Jaeger 16, AKS 49, Kahnt 70. Selten (nur 3.900 Ex. geprägt)

400,gutes vz

200,-

906\* Ludwig I. 1825-1848. Geschichtstaler 1828, Segen des Himmels, Rs.: Bildnismedaillon der Königin Therese, umgeben von den Bildnissen ihrer acht Kinder. J. 37, AKS 121, Kahnt 83.



908\*







vz-f. stfr

907\* Geschichtstaler 1831, Gerecht und Beharrlich. J. 41, AKS 126, Kahnt 86. νz 400,-

Maximilian II. 1848-1864. Doppelgulden 1851. Jaeger 83, AKS 150, Kahnt 117.

winz. Rf., fast vz/vz 90,-









Doppelgulden 1855. Jaeger 83, AKS 150, Kahnt 117. 909\*

gutes vz

910\* Ludwig II. 1864-1886. Marientaler 1866. Jaeger 107, AKS 176, Kahnt 131. winz. Rf., ss-f. vz

40,-

117











150,-

35.-

40,-

85,-

25,-

VΖ

SS

f. ss

SS

912

# **Brandenburg-Ansbach**

911\* Christiane Charlotte als Vormund Karl Wilhelm Friedrichs 1723-1729. 1/2 Taler 1726, diad. Brb. li./vier ins Kreuz gestellte, gekrönte Monogramme, 14,53 g. Slg. Wilmersd. 956, Ebner 54, Schön 15. fast unsichtbare Hksp., sonst gutes vz 300,-

## **Brandenburg-Bayreuth**

912\* Friedrich Christ. 1763-1769. Taler 1766, Bayreuth, 27,93 g. Slg. Wilmersd. 797, Davenport 2042B. *leicht justiert, ss/f. vz* 150,-

## Brandenburg-Preußen

913\* Lots. 8 Kleinmünzen, dabei Beeskow (Kipperpfennig 1621), ein Groschen 1625 IP, III Kreuzer 1802 B für Ansbach-Bayreuth u. eine unbest. Billon-Kleinmünze, dazu: eine Bronze der röm. Kaiserzeit, Urbs Roma, Mzst. Rom (Bü. der Roma/ Wölfin mit Zwillingen). zus. 9 St. ss 60,-

32 Silber- u. Billonmünzen, 18. und 19. Jhd., dabei 1/3 Taler 1768 B u. 1802 A sowie mehrere 1/6-Taler-Stücke. u.E. 50,-

915\* **Otto II. 1184-1205.** Brakteat, 0,83 g. Bahrf. I/ 83. *kl. Rf.*, ss 75,-



Brakteat, Salzwedel, 0,53 g. Bahrf. I/ 104.









91

914

916\*

918\*

919\*

917\* **Otto IV. 1267-1308 u. Otto V. 1267-1298.** Denar um 1280, Markgraf n. li. reitend mit Schild u. Fahne/Fadenkreuz mit Türmchen in den Winkeln, 0,66 g. Da. 88, Bahrf. I/ 257. ss 35,-

Denar um 1280-1285, thronender Markgraf, zwei Schwerter haltend/Doppelkopfadler, 0,72 g. Da. 97, Bahrf. I/ 365. R. f. ss 35,-





sechsstrahliger, mit drei Kronen besteckter Stern, 0,85 g. Da. 243.









919

Otto IV. 1267-1308, Otto V. 1267-1298 u. Albrecht III. 1284-1300. Denar um 1290, thronender behelmter Markgraf mit Schwert u. Adlerschild/zwei Adlerschilde, durch Lilie getrennt, 0,69 g. Da. 113, Bahrf. I/ 571.

920\* Otto IV. 1267-1308. Denar um 1300-1305, thronender Markgraf mit OTTO/Helm mit Adlerflug u. OTTO, 0,80 g.

Da. 140, Bahrf. I/ 226. ss 35,-

921\* Bayerische Markgrafen 1324-1373. Ludwig der Ältere 1324-1351. Zwei Denare, beide um 1325: 1.) steh. Markgraf mit vier Tatzenkreuzen/Helm zwischen zwei Türmchen, darüber Portal, 0,82 g, 2.) steh. Markgraf mit zwei Lilien u. zwei Adlerköpfen/Langkreuz mit Punkten in den Winkeln auf Linienkreis, Umschrift: WOLDEMAR, 0,80 g. Da. 191 u. 195, Bahrf. I/ 347 u. 577.

Salzwedel, städtischer Münzbezirk (Ewige Pfennige). Drei Münzen: Hohlpfennig mit glattem Rand u. Adler (2. Hälfte 14. Jhd.), Eberhagen 217, sowie Hohlpfennig u. Scherf, jeweils mit Strahlenrand, halbem Adler u. Schlüssel (ab 1435 bis ca. 1500). Ebershagen 235 u. 237/238, Bahrf. II/ 21b u. 22a. dazu: Stendal, städt. Münzbezirk, Hohlpfennig (15. Jhd), halber Adler mit vier Steinen, Strahlenrand, zu Bahrf. II/19, 2 Stück, insgesamt 5 Stück

halber Adler mit vier Steinen, Strahlenrand, zu Bahrf. II/19, **2 Stück**, insgesamt 5 Stück vz u. ss

923\* **Ludwig der Römer u. Otto VIII. 1359-1365.** Denar, stehender Markgraf mit zwei Flügeln u. zwei Adlerköpfen/

924\* Denar (um 1355-1360), 0,71 g, und Denar (um 1360), 0,60 g, Da. 239 u. 243. Bahrf. I/ 643 u. 679. zus. 2 St. f. ss 35,-

925\* **Hohenzollernsche Kurfürsten ab 1415.** Vier Adlerhohlpfennige mit Strahlenrand und zwei Stendaler Hohlpfennige, zus. 6 St. zwei St. mit kleinen Randausbrüchen, sonst ss 80,-









927\* Friedrich I. mit Statthalter Johann 1426-1437. Adlerpfennig, Brandenburg, Adler mit Fängen, n. li. blickend, oben im glatten Rand ein Zollernschild. Tewes T 5a.

30,-

Friedrich II. 1440-1470. Groschen o.J., Rathenow, 2,18 g. Bahrf. II/ 39.

f. ss

40,-

Adlerpfennig, Brandenburg, Adler ohne Fänge, n. li. blickend, im Strahlenrand re. ein Emissionspunkt, 0,30 g. Tewes T 13d. ss-



926\*

928\*

929\*

930\*

932\*

933\*

934\*

938\*











Städtischer Münzbezirk Berlin-Frankfurt/O. (Ewige Pfennige). Helmpfennig, 1463-1468, Frankf./O., Helm mit sechs Federn, Strahlenrand, und Helmpfennig, 1470-1496, ähnlich wie vor, aber mit Mzz. Stern (Frankf./O.). Tewes H 60b u. 85. zus. 2 St. ss u. ss-vz

60,-

45,-

55,-

45,-

65,-

50,-

931\* Joachim I. und Albrecht 1499-1515. Drei verschied. Groschen: 1503 (ohne Mzst.-Angabe), 1507 (Berlin) u. 1527 (Frankfurt/O.), Bahrf. II/ 107d, 181e u. 165e.

alle s-ss 75.-

Groschen o.J. (1502), Frankfurt/O., Mmst. Dietrich Ostrum (1502-1509), 2,05 g, zu Bahrf. II/ 129.

f. ss-ss

Groschen 1515, Frankfurt/O., Mmst. Moritz Kuneke (1509-1528), 1,84 g, Zwitterprägung: Bahrf. II/ 149e u. 150e. R.

f. ss-ss













Groschen 1510, Berlin, Mmst. Andreas Boldicke (1513-1518), 2,21 g. Bahrf. II/ 187 I.

Groschen 1509, Stendal, 2,27 g. Bahrf. II/ 204.

35,f. ss

f. ss

935\* 936\* Joachim I. allein 1515-1535. Groschen 1517, Berlin, Mmst. Andreas Boldicke (1513-1518), 2,07 g. Bahrf. II/ 200b. dazu

f. ss u. vz (zweites Stück mit kl. Prägerissen)

937\* Georg Wilhelm 1619-1640. 1/4 Taler (Ort) 1624, Königsberg. Olding 41a.

Adlerpfennig, Salzwedel (geprägt ab 1510), 0,32 g, Tewes T 29, zus. 2 St.

kl. Sf, fast ss/ss













938

Friedrich Wilhelm 1640-1688. Groschen 1667 IL, Berlin. Bahrf. III/ 222.

939\* Groschen 1679 LCS, Halberstadt. v. Schrötter 1360ff.

SS

SS

SS

940\* VI Gröscher 1686 BA, Königsberg. v. Schrötter 1845. 30,-

25,-









2/3 Taler 1688 LCS (Berlin), deutscher Harnisch. v. Schrötter 316, Bahrf. III/ 333e.

kl. Sf, ss

100,-

942\* Friedr. III. 1688-1701. 1/3 Taler 1692 LCS (Berlin), Arm m. drei Rosetten, 8,24 g. v. Schrötter 367b, Bahrf. III/ 497.

f. ss/ss

140,-









944

943\* 2/3 Taler 1690 IE (Magdeburg), 17,32 g. v. Schrötter 167, Dav. 273.

kaum sichtbare Hksp, min. Belag, sonst vz

80,-

944\* 2/3 Taler 1690 LCS (Berlin), römischer Harnisch, mit Ranke unter dem Brustbild, kleinerer Durchmesser (34 mm), 17,75 g. v. Schrötter 81, Bahrf. III/ 473, Dav. 270D. winz. Sf, ss 120,-









945\* 2/3 Taler 1691 LCS (Berlin), römischer Harnisch, 17,05 g. v. Schrötter 91, Bahrf. III/ 476b, Dav. 270.

s-vz 100,-

2/3 Taler 1691 WH (Emmerich), 17,52 g. v. Schrötter 297, Dav. 281.

ss-vz 120,-









2/3 Taler 1692 ICS (Magdeburg), 17,53 g. v. Schrötter 172, Dav. 273.

ss-vz 120,-

2/3 Taler 1693 BH (Minden), Mzz. unter dem Brb., röm. Mantel, 16,84 g. v. Schrötter 272, Dav. 280.

100,-

120

948\*



951\*

953\*

954\*

955\*

956\*







.9

2/3 Taler 1698 HFH (Magdeburg), römischer Harnisch, 14 Nägel sichtbar, Riffelrand, 17,17 g. v. Schrötter 191, Dav. 275. winz., restaur. Hksp, sonst vz-stfr

150,-

950\* 2/3 Taler 1700 HFH (Magdeburg), deutscher Harnisch, Riffelrand, 17,07 g. v. Schrötter 211, Dav. 276.

Felder u. Rand geglättet, ss 70,-









952

Friedrich II. 1740-1786. Taler 1750 A, mit B im Armabschnitt, auf jeder Seite der Waffengruppe 9 Spitzen. Old. 9b1.

Vs. feine Kratzer, sonst gutes ss

150,-

952\* 1/2 Taler 1750 A. Old. 13a.

I. just., winz. Sf, ss/f. vz 80,-













953 8 Gute Groschen 1753 A. Old. 18.

kleiner Stempelfehler am Rand, winz. Sf, ss

100,-

8 Gute Groschen 1753 A. Old. 18.

1/12 Taler 1752 A. Old. 26.

winz. Sf, fast ss/ss

winz. Sf, fast vz 50,-







956

1/2 Taler 1752 B. Old. 31.

winz. Sf, ss-f. vz

150,-

957\* Taler 1764 A, Waffengruppe rechts mit 4 Spitzen. Old. 69c.

ss/f. vz









958\* Taler 1777 A, Greisenkopf. Old. 70.

f. ss-ss

minimal just., vz

80,-

100,-

35,-

959\* 1/3 Taler 1773 A. Old. 75.





960

960\* 1/3 Taler 1774 A. Old. 75.

961

winz. Sf, vz-stfr 120,-

f. ss/ss

961\* 1/3 Taler 1774 A, Greisenkopf. Old. 76.







962

962\* 1/2 Taler 1764 E. Old. 112. **R**.

963

ss-f. vz 250,-

963\* 1/4 Taler 1764 E. Old. 115.

winz. Sf, ss 150,-













200,-

964

6 Gröscher 1756 E, für Ostpreußen. Old. 208.

964\* 1/2 Taler 1764 F. Old. 122.

I. berieben, winz. Sf, fast vz

minimal just., gutes vz 75,-

966\* 2 Gröscher 1773 E, für Ostpreußen. Old. 230.

f. vz 40,-













967

Groschen 1771 E, für Ostpreußen. Old. 233.

vz 40,-

Schilling 1771 E, für Ostpreußen. Old. 238.

ss-vz 30,-

969\* 3 Kreuzer 1754 B, für Schlesien. Old. 304.

f. vz 40,-

967\*

968\*









970\* 8 Gute Groschen 1758 B (Mzz. zwischen Sternen), Dresden, Kriegsgeld mit Anhalt-Bernburgischer Umschrift, aber Portrait Friedrichs II., Mann 613, Tewes/Bann. NH 29 (2021) S. 121ff., Nr. 11/II. Sorte. übliche flüchtige Prägung, kl. Sf, ss

8 Gute Groschen 1759 A, Berlin, Kriegsgeld. Old. 334a. Selten.

übliche Ps, winz. Sf, ss-f. vz

40,-100,-



971\*







973

972\* XII Mariengroschen 1758, Mzz. sechsstrahliger Stern, Kriegsgeld, Mzst. Dresden (geprägt zwischen Februar und Juli 1758, Merkmal: fehlender Emissionspunkt nach der Jz.), Portrait von Tobias Ernst (Berlin), Old. -, Kluge -, v. Schr. -, Tewes/Bann. NH 28 (2020) S. 118ff., Nr. M 2. Selten. feine Kratzer, gutes ss

973\* XII Mariengroschen 1758, Mzz. siebenstrahliger Stern, Kriegsgeld, Mzst. Dresden (geprägt vermutl. nur im Februar 1759), Portrait v. Tobias Ernst, Old. -, Kluge -, v. Schr. -, Tewes/Bann. NH 28 (2020) S. 118ff., Nr. M 9. Sehr selten.

100.-

100,-









974\* XII Mariengroschen 1758, Mzz. achtstrahl. Stern, Kriegsgeld, Mzst. Dresden (geprägt zwischen Anfang Febr. u. Juni 1759), Portrait v. Tobias Ernst, Old. 366a, v. Schr. 1694/1 u. 2, Tewes/Bann. NH 28 (2020) S. 118ff., Nr. M 10.

80,-

975\* XII Mariengroschen 1758, mit Punkt nach der Jz., Mzz. Zierkreuz (Kreuzrosette), Kriegsgeld, Mzst. Leipzig (geprägt zwischen Anfang Febr. und Ende Juni 1759), Portrait v. Tobias Ernst, Old. 366a, v. Schr. 1692, Tewes/Bann. NH 28 (2020) S. 118ff., Nr. M 15. Sehr selten. übliche flaue Prägung, kl. Sf, ss-vz

120,-







977



976\* 1/3 Taler 1758, Mzz. zwei Sterne bei d. Wertzahl, Kriegsgeld, Mzst. Dresden (geprägt zwischen Febr. 1758 und Jan. 1759), Portrait v. T. Ernst, Old. 344, v. Schr. 1681, Tewes/Bann. NH 28 (2020) S. 118ff., Nr. M 5. übl. flaue Prägung, winz. Sf, ss

80.-

977\* 1/3 Taler 1759, Mzz. zwei sechsstrahlige Sterne bei der Wertzahl, Kriegsgeld, Mzst. Dresden (geprägt zw. Febr. 1758 und Juni 1759), Portrait v. Tob. Ernst, Old. 344, v. Schr. 1684, Tewes/Bann. NH 28 (2020) S. 118ff., Nr. M 14. übliche flaue Prägung, winz. Sf, fast vz/vz



979\*

980

982\*

984\*

986\*

987\*







70

Friedrich Wilhelm II. 1786-1797. Taler 1790 A. Old. 1, Jaeger 23.

ss-vz 120,ss 80.-

Taler 1796 A. Old. 3, Jaeger 25.

gutes ss 40,-

1/6 Taler (4 Groschen) 1797 A, dazu 1/6 Taler 1816 A. Old. 5 u. 110, Jaeger 21 u. 31. zus. 2 St.









981

981\* Taler 1792 B. Old. 7, Jaeger 25.

1/3 Taler 1789 E. Old. 11, Jaeger 22.

winziger Sf am Rand, ss-vz

130,-

65,-

min. just., Sf, ss-vz













983

983\* 1/3 Taler 1797 E. Old. 11, Jaeger 22.

Groschen 1797 E, für Ost- u. Westpreußen. Old. 21, Jaeger 15.

985\* Kupferschilling 1792 E, für Ost- u. Westpreußen. Old. 23, Jaeger 18a.



Rs. leicht berieben, ss-vz 60,-

vz 40,-

f. vz 30,-











winz. Rf., ss-vz

ss-f. vz

ss-f. vz



40,-

30,-

30,-

986

3 Kupfergroschen 1797 E, für Südpreußen. Old. 27, Jaeger 177.

Kupfergroschen 1796 E, für Südpreußen. Old. 28a, Jaeger 174.

988\* 1/2 Kupfergroschen 1797 B, für Südpreußen. Old. 30, Jaeger 173.





989

989\* Kupferschilling 1797 B, für Südpreußen. Old. 31, Jaeger 171.

f. vz 30,-









990\* Handelstaler 1794, Berlin. Old. 55, Jaeger 182.

sauber restaur., kaum sichtbare Hksp, f. vz

130,-

991\* Handelsgulden 1797, Berlin, Adlerschild zwischen Palmzweigen, geprägt für das Bankhaus Liepmann & Co. Old. 58, J. 185.

winz. Sf, ss

250,-

75,-

Friedrich Wilhelm III. 1797-1840. Taler 1814 A u. 1818 A sowie 1/3 Taler 1801 A, Old. 103, 106 u. 107. zus. 3 St.

alle s-ss

SS



992

993\*







993

Taler 1802 A. Old. 102, J. 29, AKS 10, Kahnt 361.

130,-

994\* Taler 1814 A. Old. 103a, J. 33, Kahnt 362.

min. just., kl. Sf, winz. Rf., ss

min. just., winz. Sf, fast vz

40,-









995

Taler 1814 A. Old. 103a, J. 33, Kahnt 362.

996

winz. Rf., ss 40,-

996\* Tale

995\*

997\*

Taler 1818 A. Old. 106, Kahnt 365.

minimal just., winz. Sf, ss

45,-









997

Taler 1820 A. Old. 106, Kahnt 365.

berieben, knappes ss

45,-

998\* 1/3 Taler 1802 A. Old. 107, J. 28.

leicht berieben, ss/ss-vz

125



1002\*

1005\*

1006\*

1008\*

1011\*











40,min. just., f. vz/vz

1000\* 1/6 Taler (4 Groschen) 1804 A. Old. 109, J. 27.

1/6 Taler (4 Groschen) 1802 A. Old. 109, J. 27.

winz. Sf, min. just., fast stempelfrisch 50,-

1001\* 1/6 Taler (4 Groschen) 1805 A. Old. 109, J. 27.

50,winz. Sf, leicht just., vz/stfr

1001













1002

1/6 Taler (4 Groschen) 1817 A. Old. 112b, J. 36, AKS 25.

30,-SS

f. vz

1003 1 Cu-Pfennig 1811 A und 2 Cu-Pfennige 1816 A, für die mittleren Provinzen. Old. 133 u. 131, J. 4 u. 5. zus. 2 St. ss-f. vz 35,-

60,-

30,-

70,-

40,-

1004\* 1 Gröschel 1806 A, für Schlesien. Old. 139, J. 10b, AKS 50. R. 9 Kreuzer 1808 G, für Schlesien. Old. 143, J. 13, AKS 47.

40,f. ss







1007







1006

III Kreuzer 1808 G (Glatz). Old. 144.

1008

ss-vz

f. vz

1007\* 1 Kreuzer 1808 G, für Schlesien. Old. 145, J. 11c, AKS 48. R.

> vz-f. stfr 75,-











1009

1010

1011

1009\* 1/2 Kupfergroschen 1811 A, für Ost- u. Westpreußen. Old. 150, J. 19, AKS 43. R.

1 Kupferschilling 1810 A, für Ost- u. Westpreußen. Old. 152, J. 18c, AKS 45.

VΖ 60,-

ss-f. vz

1010\* 1 Kupferschilling 1805 A, für Ost- u. Westpreußen. Old. 151, J. 18b, AKS 44.

> vz-stfr 50,-













1012

1 Kupferschilling 1801 A, für Danzig. Old. 153, J. 151.

ss-f. vz

gutes ss

3 Kupfergroschen 1816 B, für Posen. Old. 158, J. 162, AKS 52. R. 1013\*

75,-200,-

60,-

1014\* 2/3 Taler 1801, Berlin, sog. Handelsgulden. Old. 177, J. 184, Kahnt 359. feine Tönung, winz. Sf, ss-vz

1014









1015

Taler 1829 A. Old. 182, Kahnt 370.

Vs. winz. Kratzer, sonst gutes ss

60,-

80,-

1016\* Ausbeutetaler 1826 A, mit fehlendem Querstrich im Mzz. "A". Old. 183 Anmerk., Kahnt 368a.

S









1017

1017\* Ausbeutetaler 1837 A. Old. 184, Kahnt 371.

ss 60,-

1018\* Ausbeutetaler 1837 A. Old. 184, Kahnt 371.

ss 60,-









1020

1019\* 3 Cu-Pfennig 1838 A. Old. 189, J. 45, AKS 32.

*vz/f. stfr* 50,-

Friedrich Wilhelm IV. 1840-1861. Doppeltaler 1844 A. Old. 302, J. 74, AKS 69, Kahnt 382.

winz. Rf., vz-stfr 280,-



1020\*







1022

1021\* Doppeltaler 1844 A. Old. 302, J. 74, AKS 69, Kahnt 382.

kleine Rd., ss-f. vz

150,-

1022\* Doppeltaler 1844 A. Old. 302, J. 74, AKS 69, Kahnt 382.









Doppeltaler 1856 A. Old. 303, J. 82, AKS 70, Kahnt 383. 1023\*

winz. Rdu, vz-stfr

320,-

240.-

1024\* Taler 1841 A. Old. 304, J. 69, AKS 72, Kahnt 373. R.





1025\*







1025

Taler 1847 A. Old. 305, J. 73b, AKS 74, Kahnt 375.

Vs. feine Kratzer, vz/stfr

260,-

60,-

1026\*

Taler 1854 A. Old. 306, J. 80, AKS 76, Kahnt 377.





SS

1027

1027\* Taler 1855 A. Old. 306, J. 80, AKS 76, Kahnt 377. 1028

80,ss-vz

80,-

Ausbeutetaler 1854 A. Old. 309, J. 81, AKS 77, Kahnt 378. 1028\*

winz. Kratzer, ss/ss-vz











1029

Taler 1860 A. Old. 316, J. 84, AKS 78, Kahnt 379.

winz. Rf., sonst vz-f. stfr

80,-3500,-

1030\* Friedrichs d'or 1853 A, **GOLD**, 6,67 g. Old. 358, J. 115, AKS 64. fast stempelfrisch

Wilhelm I. 1861-1888. Krönungstaler 1861, Taler 1862 A u. Siegestaler 1871, Old. 403, 404 u. 408. J. 87, 92 u. 99. 1031 zus. 3 St.

70,-

1032 Krönungstaler 1861 u. Siegestaler 1871, Old. 403 u. 408. J. 87 u. 99. zus. 2 St. f. vz

65,-

Krönungstaler 1861, Old. 403, dazu: 5 Mark 1876 A, Jaeger 97. zus. 2 St. 1033

f. vz u. s-ss

ss-f. vz

50,-50,-

1034\* Taler 1861 A. Old. 404, J. 92, AKS 97, Kahnt 386. ss/ss-vz



1037\*

1039\*

1040\*







1035

Taler 1866 A. Old. 405, J. 96, AKS 99, Kahnt 388.

schöne Patina, vz-stfr

80,-

1036\* Taler 1868 A. Old. 405, J. 96, AKS 99, Kahnt 388. ss/ss-vz

50,-









1037

Siegestaler 1866. Old. 407, J. 98, AKS 117, Kahnt 389.

80,-

60,-

40,-

80,-

1038\* Siegestaler 1866. Old. 407, J. 98, AKS 117, Kahnt 389. winz. Rdu, vz/f. stfr

f. stfr











1039

Siegestaler 1866. Old. 407, J. 98, AKS 117, Kahnt 389.

Patina, ss

1/6 Taler 1861 A. Old. 409, J. 91, AKS 100.

SS-VZ

1/6 Taler 1864 A. Old. 409, J. 91, AKS 100. 1041\*

feine Kratzer, ss 45,-









1043

1/6 Taler 1867 A. Old. 410, J. 95, AKS 101. 1042\*

vz-stfr

Taler 1867 B. Old. 411, J. 96, AKS 99, Kahnt 388. 1043\*

40,-









1046

Doppeltaler 1867 C. Old. 412, J. 97, AKS 96, Kahnt 392.

400,-

# Braunschweig, Stadt

1045 Brakteat, Mitte 14. Jhd., 0,80 g, Löwe n. li. über Helm, Denicke 332, Slg. Bonhoff 419, Friedensb. 819. Selten. 50,-

## Braunschweig-Lüneb., mittl. Linie Wolfenbüttel

1046\* Heinrich Julius 1589-1613. Rebellentaler 1595, Goslar, Wilder Mann mit Fackel u. Spieß/in der Erde versinkende Rotte Korah im Wappenkreis, 29,01 g. Welter 627, Davenport 9088. schöne Patina, winz. Rf., fast vorzüglich 300,-





1047

# Braunschweig-Lüneb., neue Linie Wolfenbüttel

1047\* August der Jüngere 1635-1666. Taler (sog. "Schöner Taler") 1666 HS, Zellerfeld, Brb. halbre. mit Kappe, darüber Trompete blasender Engel m. Lorb.kranz/fünffach beh. Wappen zw. zwei Wilden Männern, 28,87 g. Welter 803, Dav. 6355. R. ss-vz 350,-





1048

1048\* Taler 1665 HS, Zellerfeld, Wilder Mann, eine Tanne mit beiden Händen haltend/fünffach beh. Wappen, 28,42 g. Welter 823, Dav. 6344.





1049\* Taler 1666, Zellerfeld, auf den Tod Augusts, verdorrter Baum, am Fuß Totenschädel/elfzeilige Schrift, 28,45 g. Welter 824, Dav. 6376. sauber restaur., kaum sichtbare Hksp, Felder geglättet, sonst ss-vz











1050

1050\* Rudolf August u. Anthon Ulrich 1685-1704. Taler 1686 RB, Zellerfeld, zwei Wilde Männer/fünffach beh. Wappen, 28,90 g. Welter 2068, Dav. 6393.

300,-

1051\* 1/4 Taler 1702 RB, Zellerfeld, auf die brüderliche Eintracht. Welter 2088, Schön 11.

200,-SS-VZ









1052\* Carl I. 1735-1780. Taler 1752, Zellerfeld, Ausbeute der Grube "Herzog Friedrich August Bleyfeld", 28,59 g. Welter 2725, Dav. 2167, Müseler 10.3/57.

winz. Sf., ss/f. vz

Carl Wilhelm Ferdinand 1780-1806. XXIIII Mariengroschen (= 2/3 Taler) 1800 MC, Sachsenross/Wert, 17,12 g. 1053\* Welter 2910, Kahnt 140. winz. Sf, vorzüglich 80,-





1054

1054\* Wilhelm 1831-1884. Taler 1841 CvC, Var. mit etwas größerer Quaste rechts am Wappenmantel. J. 243b, AKS 78, Kahnt 152e. f. ss/ss

40,-









## Braunschweig-Lüneb., neue Linie L.-Hannover

1055\* Georg I. 1636-1641. Taler 1638 HS, Zellerfeld, Wilder Mann mit Tanne in der rechten Hand/fünffach beh. Wappen, 29,05 g. Welter 1454, Dav. 6507. winz. Sf, ss-f. vz 200,-

Johann Friedrich 1665-1679. Palmbaumgulden 1678 o. Mzz., Brb. li./Palme auf Felsen im Meer, zwei Schiffe, 16,71 g. 1056\* Welter 1731, Dav. 380. ss-f. vz 130,-









1058

1057\* Georg Ludwig 1698-1714. Ausbeutetaler 1701 HB, Clausthal, gekr. Wappen mit Warteschild/St. Andreas, das Kreuz unter dem re. Arm, 29,35 g. Welter 2136, Dav. 2061, Müs. 10.5.22. winz. Rdu, ss-vz 350,-

# Hannover (Kgr.)

1058\* Georg IV. 1820-1830. 2/3 Taler 1829 C, Var.: ohne Punkt über der Wertzahl u. nach FUSSE. Jaeger 24a var., AKS 39 var., Kahnt 208p. 100,-









1059\* 2/3 Taler 1826 B, Var.: sehr langer Bruchstrich in der Wertzahl, der links in die Umschrift hineinragt. Jaeger 25a var., AKS 40 Anmerk., Kahnt 209a.

70,winzigste Rf., vz-stempelfrisch, vom Erstabschlag 130,-









40,-

Taler 1866 B. Jaeger 96, AKS 144, Kahnt 239. 1061\*

Bremen, Stadt

1062\* 36 Grote 1859. Jaeger 25, AKS 2. ss/f. vz 45,-

1060\*













1063\* Taler 1865, Bundesschießen. Jaeger 27, AKS 16, Kahnt 163.

winz. Rdu, vz-f. stfr

100,-

# Danzig, Stadt

1065\*

1064\* Freie Stadt 1807-1814. Cu-Schilling 1808 M. Jaeger 152, AKS 2, Old. D5, Gumowski -, Dutk./Such. 442.

SS-VZ

40,-

Cu-Schilling 1812 M. Jaeger 152, AKS 2, Old. D5, Gumowski 2455.

ss/vz

30,-









1067

1066\* Cu-Groschen 1812 M. Jaeger 153, AKS 1, Old. D3, Gumowski 2457.

SS

## **Deutscher Orden in Mergentheim**

1067\* **Erzherzog Maximilian I. von Habsburg 1590-1618.** 1/4 Taler o.J. (etwa 1612-1618), Hall, stehender Hochmeister zwischen Wappen u. Helm/Turnierritter in Wappenkreis, 7,13 g. M./T. 372.

f. vz

130,-

30,-











1068

1068\* Taler 1613, Hall, stehender Hochmeister zwischen Wappen u. Helm/Turnierritter in Wappenkreis, 28,64 g. M./T. 398,
Dav. 5853. berieben, kl. Rf., ss 300,-

# **Erfurt (Erzbistum Mainz)**

1069\* Friedrich Carl Joseph v. Erthal 1774-1802. 6 Pfennige 1801, Bistumswappen unter Kurhut/Wert. Leitzmann 759, J. 19, Schön 66.

f. stfr

100,-

070\* Groschen 1802, in Zweigen ovales Bistumswappen unter Kurhut/Wert. Leitzmann 761, J. 21, Schön 68. RR.

stfr









# Frankfurt a. M., Stadt

Taler 1772, Stadtansicht/Adlerschild, 27,98 g. Dav. 2226. 1071\*

1072\* Doppeltaler 1843, Stadtansicht. Jaeger 15, AKS 3, Kahnt 181. schöne Patina, f. vz 250,-

200.-

f. vz/vz









1074

Taler 1865, Francofurtia. Jaeger 42b, AKS 10, Kahnt 170.

Doppeltaler 1861, Francofurtia. Jaeger 43, AKS 4, Kahnt 183. 1074\*

fast stempelfrisch

100,-

schöne Patina, vz 200,-









1076

Doppelgulden 1849, Wahl Friedrich Wilhelms IV. von Preußen zum Kaiser, Galvano (Replik) mit Randschrift, 1075\* im Rand signiert "k", Gewicht 17,07 g (etwa 4 g weniger als das Original), zu Jaeger 47, zu AKS 40.

Hervorragend gemachter Galvano dieser seltenen Münze, mit gelungener Randschrift!

100,ss-vz

#### Halberstadt, Bistum

1076\* Rudolf I. von Schladen 1136-1149. Dünnpfennig, Halberstadt, Brb. des Hl. Stephan, rechts i. F. zwei Steine/Kreuz, in den Winkeln C-R-V-X, 0,89 g. Slg. Bonhoff zu 449, Berger 1256. f. vz 90,-





1078

1077\* Dünnpfennig, einseitig, Brb. des Hl. Stephan mit erhobenen Händen, im Feld Steine, 0,82 g. Slg. Bonhoff 451, Slg. Friedensburg 929, Berger 1256. Anmerk.: Dieses Stück wird auch als askanischer Beischlag (unter Albrecht dem Bären, Mzst. Wegeleben) diskutiert. unbedeut. Randausbruch, f. vz 100,-

1078\* Dünnpfennig, einseitig, Halberstadt, Hl. Stephan, gesteinigt nach rechts zusammenbrechend, im Feld Steine, 0,82 g. Slg. Bonhoff 454, Berger 1261. übliche Ps, f. vz 100,-







1079\* **Gero von Schermbke 1160-1177.** Brakteat, 0,93 g, Bü. des hl. Stephans zwischen zwei Türmen, darunter in Torbogen Bischofsbüste mit Krummstab u. Palmwedel. Slg. Bonhoff 467, Berger 1293, BBB 15.04. *schöne Tönung, vz* 

250,-

## Halberstadt, Domkapitel

1080\* Hohlpfennig o.J. (nach 1507) und Hohlpfennig 1523, jeweils 0,25 g. zus. 2 St., mit alten Bestimmungskärtchen

SS-VZ

45,-

## Hamburg, Stadt

1081\* Taler zu 32 Schilling 1623, mit Titel Ferdinands II., 28,72 g. Dav. 5365.

kleine Sf, Rs. Ps, gutes ss

180,-





1082

1082\* Taler zu 48 Schilling 1763, mit Titel Franz I., Dav. 2285.

leicht justiert, Rand min. bearb., sonst ss-f. vz

150,-









1083

## Harz

1083\* Tauftaler o.J. (wohl vor 1680), 29,01 g. Katsouros -.

ss-vz

200,-

#### Hessen-Kassel

\* Friedrich II. 1760-1785. 1/2 Taler 1766, Kassel. Schön 124, Müller 2731a, Schütz 1853, Hoffmeister 2328.

ss/f. vz









1085\* 1/2 Sterntaler 1776 B.R., Kassel (Mzm. B. J. Reinhard). Schön 150, Müller 2735, Schütz 1946, Hoffmeister 2468. gutes ss 100,-

1086\* Sterntaler 1778 B.R., Kassel (Mzm. B. J. Reinhard), der "Märchentaler" der Gebrüder Grimm. Schön 151, Müller 2715, Schütz 1962, Hoffmeister 2480.









200,-

100,-

400,-

1088

1087\* Friedrich Wilhelm I. 1847-1866. Doppeltaler 1854, ohne "C.P." am Halsabschnitt. J.r 47b, AKS 60, Kahnt 258.

Vs. kleine Kratzer, ss/f. vz 200,-

#### **Hessen-Darmstadt**

1088\* Ludwig II. 1830-1848. Doppelgulden 1845. J. 42, AKS 101, Kahnt 262.









1089

## Hohenzollern-Sigmaringen

1089\* Karl 1831-1848. Doppelgulden 1845. J. 14, AKS 10, Kahnt 274. R. schöne Patina, winz. Rdu, fast vorzüglich

#### Köln, Erzbistum

1090\* **Philipp von Heinsberg 1167-1191.** Pfennig, ca. 1181-1190, Köln, 4. Typ, Erzbischof auf Halbbogen thronend mit Mitra, Krummstab u. Kreuzfahne, i. F. ein Stern/dreitürmiges Gebäude, 1,39 g. Hävernick 552. *gut ausgeprägtes Stück, ss-vz* 50,-

## Magdeburg, Reichsmünzstätte

1091\* **Elbe-Saale-Gebiet.** Sammlung von 7 verschied. Hochrandpfennigen ("Sachsenpfennige" mit Balken- oder Kleeblattkreuz, dabei auch ein Obol) der Zeit um 1000 bis 1100 (alle in ss), dazu zwei Hälblinge und drei Otto-Adelheid-Pfennige (in s-ss), zus. 12 St., fast alle mit Bestimmungskärtchen. ss u. s-ss 150,-







Wichmann von Seehurg 1152-1192 Brakteat 0.96 g. unter Dreihogen das Brh. des bl. Moritz, in jeder Hand einen







1002\*

1097\*

# Magdeburg, Erzbistum

1092	Reichsapfel (?) haltend, auf dem Dreibogen fünf Kuppeltürme, mit Umschrift. Mehl 252, Slg. Bonhoff 645,		
	Slg. Hauswaldt 213.	kl. Ps, ss-vz	265,-
1093*	Brakteat, 0,86 g, über Dreibogen das Brb. des hl. Moritz zwischen zwei Kuppeltürmen, unter dem Bogen e		
	Kuppelturm mit kl. Seitengebäuden, Umschrift MAV = RICI. Mehl 287, Slg. Bonhoff 677, Slg. Hauswaldt 28	36. ss-vz	135,-
1094*	Ludolf von Kroppenstedt 1192-1205. Brakteat, 0,87 g. Mehl 361. RR.	minimaler Belag, ss	175,-
1095*	Brakteat, 0,79 g. Mehl 366, Slg. Bonhoff 683.	ss	85,-
1096*	Brakteat, 0,78 g. Mehl 370, Slg. Bonhoff 686.	ss	85,-
		33	00,





Brakteat, 0,96 g. Mehl 370, Slg. Bonhoff 686.







am unteren Rand schwach ausgeprägt, ss



80,-

Moritznfennige ca 1192-1232 Brakteat kleiner Bogen, darunter ein Konf, darüber Hüftbild des hl. Moritz, in der Rechten 1098\*

1096	Kreuzstab, in der Linken Fahne, Stab u. Fahne jeweils auf kl. Kuppelturm aufgesetzt, 0,56 g. Mehl 482, Slg. Bonhoff 712,		
	Slg. Hauswaldt 167.	VZ	90,-
1099*	Brakteat, 0,76 g. Mehl 482, Slg. Bonhoff 712, Slg. Hauswaldt 167. ähnl. Los wie vor	SS-VZ	75,-
1100*	Brakteat, 0,52 g. Mehl 482, Slg. Bonhoff 712, Slg. Hauswaldt 167. ähnl. Los wie vor	ss	65,-
1101*	<b>Albrecht von Käfernburg 1205-1232.</b> Brakteat, 0,61g, auf Dreibogen ein dreitürmiges Gebäude, darunter Kreuz. Mehl 426, Slg. Bonhoff 708, Slg. Hauswaldt 87.	ss	80,-
1102*	Brakteat, sog. Moritzpfennig, auf einem Bogen sitzender Hl. Moritz mit Palmwedel u. Fahne, 0,58 g. Mehl 565a, Slg. Bonhoff 717, Slg. Hauswaldt 273.	VZ	65,-
1103*	Burchard von Wohldenberg 1232-1235. Brakteat, 0,75 g, zwischen zwei Kuppeltürmen stehender Erzbischof mit Mitra,		





Krummstab und Kreuzstab. Mehl 499, Slg. Bonhoff 704, Slg. Hauswaldt 107.









SS

125,-

Moritzpfennige, 1232-1253. Brakteat, auf Bogen sitzender hl. Moritz, in der Rechten Palmwedel, in der Linken Fahne, 1104\* 105,-Umschrift: MAV = RICIV, 0,58 g. Mehl 565a, Slg. Bonhoff 717, Slg. Hauswaldt 272. SS-VZ 1105\* Brakteat, 0,62 g. Mehl 565a, Slg. Bonhoff 717, Slg. Hauswaldt 272. ähnl. Los wie vor kl. Knickspuren, sonst ss-vz 85,-1106\* Brakteat, in Einfassung aus vier Bögen u. drei Spitzen das Brb. des hl. Moritz, in der Rechten Kreuzstab, in der Linken Fahne, darunter ein Bogen, darin Kreuz, 0,75 g. Mehl 575, Slg. Bonhoff 757, Slg. Hauswaldt 311. 105,-SS-VZ 1107\* Brakteat, zw. zwei Schilden stehender hl. Moritz, in jeder Hand eine Fahne, 0,81 g. Mehl 613, Slg. Hauswaldt 244. 165,-SS-VZ 1108\* Wilbrand v. Käfernburg 1235-1253. Brakteat, thron. Erzbischof mit Krummstab u. Pfeilspitzenkreuz, 0,64 g. Mehl 506. 75,-1109\* Brakteat, 0,61 g. Mehl 525, Slg. Hauswaldt 121. min. Belag, ss 85,-



1111\*

1114\*

1116\*











SS-VZ

115,-

70.-

165,-

95,-

1114

unbedeut. Randausbruch, ss

1110*	Brakteat, 0.73 g.	Mehl 532, Slo	a. Bonhoff 702. Sla	Hauswaldt 114. R.

Brantoat, 0,70 g. Mon	ooz, oig. Boillion	702, Olg. Hadowaldt	

Brakteat, 0,69 g. Mehl 550, Slg. Bonhoff 697, Slg. Hauswaldt 134.

1112\* Moritzpfennige, ca. 1254-1295. Brakteat, 0,53 g, stehender hl. Moritz, in beiden Händen ein Patriarchenkreuz, in Höhe seiner Beine re. und li. ein kleiner Zinnenturm. Mehl 739. RR. stärkere Randausbrüche, sonst ss

1113\* Rudolf von Dingelstedt 1253-1260. Brakteat, 0,66 g. Mehl 645. R.

dreifach beh. Wappen. v. Schrötter 267, Davenport 9444. seltener Jahrgang

Knickspuren, unbedeut. Randausbruch, ss

Joachim Friedrich von Brandenburg 1566-1598. Taler 1591 BM, Halle, Hüftbild im Harnisch halbre. mit Streitkolben/ 500,-









1115

August von Sachsen-Weißenfels 1638-1680. Taler 1669 HHF (Hans Heinrich Friese), Halle, Brb. re. im Harnisch mit 1115\* Perücke/neunfach beh. Wappen, 29,13 g. v. Schrötter 756, Davenport 5505.

2/3 Taler 1675 HHF (Hans Heinrich Friese), Halle. v. Schrötter 818. Selten.

kl. Ps, mehrere Sf am Rand, ss

200,-

3000,-









## Magdeburg, Stadt

Taler zu 24 Groschen 1624, mit Titel Ferdinands II., 29,13 g. v. Schrötter 1055, Dav. 5516. 1117\*

winz. Sf, ss-vz

300,-

#### Mansfeld-vorderortische Linie

1118\* Hoyer IV., Gebhard VII., Albrecht VII. und Philipp 1531-1540. Taler o.J., beh. Wappen/HI. Georg n. li. mit Drachen. Tornau 114a var. Vs.-Umschrift endet mit "PHILP" (statt "HPILP"), RR.



#### Mansfeld-vorderortische Linie zu Bornstedt

1119\* Bruno II., Wilhelm I., Johann Georg IV. und Volrad 1605-1615. 1/4 Taler 1610 GM, Eisleben. Tornau 191b. R.

kleiner Sf am Rand, ss 150,-

Mansfeld-vorderortische Linie zu Friedeburg

1120\* Peter Ernst I., Bruno II., Gebhard VIII. u. Joh. Georg IV. 1587-1601. 1/2 Taler 1592, Eisleben. Tornau 614. f. vz/vz 150,-

Mansfeld-eigentliche hinterortische Linie

1121\* **David 1603-1628.** Spruchgroschen zu 1/21 Taler 1611 GM, Eisleben. Tornau 1222. **RRR**.

f. vz/vz 135,-









1123

## Mecklenburg-Schwerin

1122\* **Christian Ludwig I. 1658-1692.** 2/3 Taler 1688, Ratzeburg, 17,34 g. Kunzel 245 A/a, Davenport 669. ss-vz 150,-

1123\* **Friedrich 1756-1785.** 32 Schilling 1764. Kunzel 341, Jaeger 9. ss 150,-



124\* Friedrich Franz II. 1842-1883. Taler 1864 A. Jaeger 58, AKS 38, Kahnt 293.

Vs. feine Kratzer, vorzüglich 150,-

## **Mecklenburg-Strelitz**

1125\* **Georg 1816-1860.** 4 Schillinge 1846. Jaeger 115, AKS 54. *vz-stfr* 50,-

1126\* Friedrich Wilhelm 1860-1904. Taler 1870 A. Jaeger 120, AKS 71, Kahnt 295. vorzüglich 130,-









### Nassau

1127\* Adolph 1839-1866. Taler 1859, Variante mit einer aus vier kleinen Punkten gebildeten Raute statt der Rosette in der Randschrift. J. 60, AKS 63, Kahnt 313a. winz. Kratzer, ss

1128\* Taler 1860. J. 60, AKS 63, Kahnt 313.



40,-

70,-









1130

1129\* Taler 1864, Regierungsjubiläum. J. 63, AKS 77, Kahnt 316.

winz. Rf., ss-vz

100,-

## Nürnberg, Stadt

1130\* Taler 1626, Mzz. Stern, drei verzierte Wappenschilde/gekr. Doppeladler. Kellner 230a, Davenport 5636.

140,-









1132

1131\* Kerzendreier o.J. (1690-1700), Taufe Jesu/Jesuskind, 0,81 g. Slg. Erlanger 967, Slg. Goppel 1123.

ss-vz 30,-

## Olmütz, Hochstift

1132\* **Karl Joseph von Lothringen 1695-1711.** Taler 1707, Kremsier, 28,40 g. Suchomel/Videman 577, Dav. 1211.

schöne Patina, vorzüglich

350,-





1133

#### **Pommern-unter Schweden**

3\* Carl XI. 1660-1697. 2/3 Taler 1692 ILA, 16,59 g. S.B. 116.









.

1134\* Adolph Friedrich 1751-1771. 2/3 Taler 1763 IHL (Stralsund), "Nach dem Leipziger Fus von 1690", 17,23 g, Ahlström 240a. Davenport 772.

/z 200,-

250,-

### Regensburg, Stadt

1135\* Taler 1756 ICB, Stadtansicht/Brb. Kaiser Franz I. n. re. (beide Stempel von G. F. Loos), 27,98 g. Davenport 2618, Beckenbauer 7102. winz. Kratzer, ss-f. vz













1136

# Reuss, älterer Linie zu Obergreiz

1136\* Heinrich XXII. 1859-1902. Taler 1868 A. J. 50, AKS 15, Kahnt 402.

leicht berieben, ss/f. vz

180,-

### Reuss, älterer Linie zu Untergreiz

1137\* Heinrich III. 1733-1768. 1/4 Taler 1751 GHE, Saalfeld, Kleinreinsdorfer Ausbeute, bekr. Wappen in barocker Kartusche/ Bergmann vor dem Silberberg. Schmidt/Knab 359, Müseler 50.2/1, Schön 5. Arnold/Quellmalz, S. 180 winz. Sf, vz 300,-

## Reuss, jüngerer Linie zu Lobenstein

Heinrich II. 1739-1782. Doppelgroschen 1759 ICE, Saalfeld, auf die Verlobung seiner Tochter Eleonore Maximiliane
 Christiane mit Christian Karl von Stolberg-Gedern, gekr. Wappen in barocker Kartusche/Brautpaar mit Orangenzweig
 in Landschaft, darüber Monogramm. Schmidt u. Knab 575, Schön 1, KM 5. Friederich 1465









1140

## Röm. Dt. Reich-Österreich

1139\* Ferdinand I. 1521-1564. Taler o.J. (1531-1556), Hall, Hüftbild n. re. mit Zepter u. Schwert/Adler mit Brustschild.

Davenport 8026, Moser/Tursky 114. winz. Sammlerpunze "B" im Rand gut restaurierte Hksp, f. vz 350,-

1140\* Erzherzog Ferdinand II. 1564-1595. Taler o.J., Hall, 28,28 g. Davenport 8097. schöne Tönung, f. vz 180,-



1142\*







1141

1141

schöne Tönung, vz

1142

280,-

Erzherzog Maximilian 1612-1618. Taler 1617, Hall, 28,46 g. Dav. 3323.Erzherzog Leopold 1619-1632. Taler 1632, Hall, 28,52 g. Davenport 3338.

min. ber., fast vz/vz

200,-





1143

1143\* **Erzherzog Ferdinand Carl 1632-1662.** Doppeltaler o.J., Hall, Walzenprägung, Variante: geharn. Brb. ohne Löwenkopf auf der Schulter, 57,61 g. Dav. 3363A.

800,-





1144

1144\* **Leopold I. 1657-1705.** Breiter Doppeltaler 1682, Graz, 57,14 g. Herinek 567.

winz., sauber restaur. Hksp, ss-vz/vz

800,-





1145

1145\* **Joseph I. 1705-1711.** Doppeltaler o.J. (1707), Hall, 57,35 g. Herinek 117, Davenport 1016, Schön 14.

\*\*perfekt restaur., kaum sichtbare Hksp, zeittypisch i. F. poliert, fast vorzüglich 400,-



1146\* Karl VI. 1711-1740. Doppeltaler o.J., Hall, 57,45 g. Herinek 281, Davenport 1049.

Rand etwas bearb., ss/f. vz 750,-

1147\* **Maria Theresia 1740-1780.** Dukaton 1754, Antwerpen, Handelsmünze für die belgischen Gebiete, 33,37 g,
Delm. 376. Her. 1895, Dav. 1280, Eyp. 416a. *winziger Sf am Rand, vz* 280,-







1149

1148\* Joseph II. 1764-1790. 1/2 Sovrano 1787 A, Wien, für Norditalien, GOLD, Laubrand, 5,55 g. J./Jaeckel 45, Herinek 102, Friedb. 444.

f. vz 500,-

1149\* Taler 1786 B, Kremnitz. Dav. 1169, Huszár 1872, Herinek 170, Schön 152.2. (unter Ungarn).

vz-stfr 200,-







1150\* **Franz II. 1792-1806.** 1 Sovrano 1793 V, Günzburg, f. Norditalien, **GOLD**, Laubrand, 11,10 g, J./Jaeckel 136. Herinek 224, Friedb. 472.

vz 1100,-

1151\* Kronentaler 1793 M (Mailand), 29,33 g. J./Jaeckel 134a, Dav. 1390, Herinek 488.

leicht justiert, ss/ss-vz 50,-





1152

## Sachsen-Ernestinische Linie (Kurlinie bis 1547)

1152\* Friedrich III., Johann und Georg 1507-1525. Schreckenberger o.J., Annaberg, beidseits Mzz. Kreuz, 4,25 g. Keilitz 52.

kleiner Sf am Rand, sonst vz



1153\*







Johann Friedrich und Heinrich 1539-1541. Taler 1539, Annaberg, 28,95 g. Keilitz 152, Schnee 94, Dav. 9728.

/z 380,-

1154\* Taler 1540, Annaberg, 29,02 g. Keilitz 152, Schnee 94, Dav. 9728.

ss 280,-









1155

# Sachsen-Coburg-Gotha

1155\* Ernst I. 1826-1844. Kronentaler 1827. Jaeger 250, AKS 71, Kahnt 486. R.

winz. Rf., fast vorzüglich

700,-

# Sachsen-Meiningen

1156\* Bernhard Erich Freund 1803-1866. Taler 1860. Jaeger 450, AKS 184, Kahnt 505.

65,-









SS

#### Sachsen-Alt-Weimar

1157\* **Friedrich Wilh, u. Johann 1574-1602.** Taler 1595, Mzz. B mit Eichel (Saalfeld), 28,84 g. Koppe 88a, Schnee 250. ss-f. vz 200,-

#### Sachsen-Mittel-Weimar

158\* **Johann Ernst und seine Brüder 1616-1626.** Taler 1617 WA (Saalfeld), 29,12 g. Schnee 349, Dav. 7529. *vorzüglich* 300,-









# Sachsen-Altenburg

1159\* **Johann Philipp und seine drei Brüder 1603-1625.** Taler 1623 WA (Saalfeld), 28,72 g. Schnee 278, Davenport 7371. geringe Vergoldungsreste, fast vorzüglich

ss 100,-

250.-

1160\* **Joseph 1834-1848.** Taler 1841 G. Jaeger 107, AKS 49, Kahnt 480.









# Sachsen-Albertinische Linie (Kurlinie ab 1547)

1161\* August 1553-1586. Taler 1570 HB (Dresden), 28,74 g. Keilitz/Kahnt 58, Schnee 721, Davenport 9798. f. vz 200,-

1162\* Christian I. 1586-1591. Taler 1586 HB (Dresden), 29,07 g. Keilitz/Kahnt 142, Schnee 731, Davenport 9806. f. vz 180,-







1164

1163\* Christian II., Johann Georg I. und August 1601-1611. Doppelter Reichstaler 1607 HR (Dresden), 58,29 g.

Keilitz/Kahnt 229, Schnee 766. gereinigt, leichter Doppelschlag, winz. Rf., ss-vz 900,-

1164\* Doppelter Reichstaler 1611, Dresden, auf den **Tod Christians**, 57,89 g. Keilitz/Kahnt 273, Schnee 776, Slg. Merseburger 815. restaur. Hksp, ss-f. vz 800,-



Johann Georg I. und August 1611-1615. Doppeltaler 1614, Mzz. Schwan (Dresden), 58,03 g. Clauß/Kahnt 9,
 Schnee 785, Davenport 7572, Slg. Merseburger 836.

1166\* **Johann Georg I. 1615-1656.** Taler 1648 CR (Dresden), 29,01 g. Clauß/Kahnt 169, Schnee 879, Davenport 7612. vz 220,-



1167\* Taler 1630, Mzz. gekreuzte Zainhaken (Dresden), auf das **Augsburger Konfessionsjubiläum**, Var.: Buchstabe E in SECULUM in Mönchsschrift, 28,72 g. Clauß/Kahnt 323, Schnee 860, Davenport 7605. ss 200,-

1168\* **Johann Georg II. 1656-1680.** Erbländischer Taler 1659 CR (Dresden), 29,02 g. Clauß/Kahnt 388, Schnee 909,
Davenport 7617. *Rand etwas geglättet, f. vz* 280,-



1169\* 60 Kreuzer (Gulden) 1669, ohne Mzz. (Leipzig), für die Markgrafschaft Meißen, Var. mit schmalerem Brustbild, 19,35 g.
Clauß/Kahnt 462a, Davenport 807. **RR**. fragliche Hksp, vz-stfr 420,-

1170\* Taler nach Zinnaischem Fuß 1678, ohne Mzz. (Dresden), auf d. **Verleihung des Hosenbandordens u. auf das St.-Georg-Ordensfest**, 23,29 g. Clauß/Kahnt 530, Schnee 942, Davenport 7633. sauber restaur. Hksp., kleiner Sf am Rand, ss-vz 300,-









280,-

1172

1171

Taler nach Zinnaischem Fuß 1678, ohne Mzz. (Dresden), auf die Verleihung des Hosenbandordens und auf das 1171\* St.-Georg-Ordensfest, 23,08 g. Clauß/Kahnt 530, Schnee 942, Davenport 7633. kaum sichtbare Hksp., ss-f. vz

Johann Georg III. 1680-1691. 2/3 Taler 1683 CF (Dresden). Clauß/Kahnt 588, Davenport 808. 1172\*

> kl. Korrosionsspuren am Rand, sonst ss-vz 120,-









1174

1173\* Friedrich August I. 1694-1733. 2/3 Taler 1697 IK (Dresden), 17,24 g. Kahnt 111, Slg. Merseb. 1388.

f. vz 250,-

1174\* 2/3 Taler 1706 ILH (Dresden), "Coselgulden", Variante mit schmalerem Brustbild, 13,44 g. Kahnt 123a, Slg. Merseb. 1451, Kop. 10924 (R4). schöne Tönung, winz. Sf, vz-f. stfr







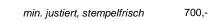


1176

1175\* Friedrich Christian 1763. Taler 1763 FWôF (Dresden). Kahnt 1002, Buck 4, Dav. 2677C.

min. justiert, Vs. kl. Kratzer, ss/ss-vz 420,-

Taler 1763 IFôF (Leipzig). Kahnt 1005, Buck 14, Dav. 2677B. 1176\*











1178

Xaver 1763-1768. Taler 1765 EDC (Dresden). Kahnt 1021, Buck 56, Dav. 2678. 1177\*

gut restaur., kaum sichtbare Hksp, ss/vz

1178\* Taler 1765 EDC (Dresden). Kahnt 1021, Buck 56, Dav. 2678. Felder poliert, sonst ss/f. vz

147

150,-



1179\*

1180\*

1182\*



Friedrich August III. 1763-1806. Taler 1768 EDC (Dresden). Kahnt 1072, Buck 127.





Rand leicht bearb., vz

220,-

Ausbeutetaler 1791 IEC (Dresden). Kahnt 1086, Buck 178.

min. just., Vs. leicht berieben, vz

180,-









1182

1181\* Taler 1806 SGH (Dresden). Kahnt 1093, Buck 226.

winzigste Kratzer, f. stfr

200,-

40,-

1/3 Taler (1/4 Konv.-Taler) 1790 IEC (Dresden), Vikariat. Kahnt 1156, Buck 172.

min. justiert, ss-f. vz









1184

1183\* 2/3 Taler (1/2 Konv.-Taler) 1792 IEC (Dresden), **Vikariat**. Kahnt 1160, Buck 184.

min. justiert, winz. Sf, vorzüglich

80,-

1184\* Königreich ab 1806. Friedrich August I. 1806-1827. Taler 1812 SGH. Kahnt 1204, J. 12, AKS 12, Lorenz 36.

winz. prägebed. Rdu, vz

100,-









1185

Ausbeutetaler 1807 SGH. Kahnt 1205, J. 13, AKS 13, Lorenz 41.

winz. Sf, fast stempelfrisch

300,-

1186\* Taler 1826 S. Kahnt 1223, J. 41, AKS 30, Lorenz 40.

ss-vz 100,-

1185\*



1187\*

1191\*

1193\*







1187

Sterbetaler 1827 S. Kahnt 1263, J. 44, AKS 55, Lorenz 49.

winz. Rdu, vorzüglich

160,-

1188\* Ausbeute-Sterbetaler 1827 S. Kahnt 1264, J. 45, AKS 56, Lorenz 50. fast vorzüglich

200,-









Anton 1827-1836. Taler 1827 S. J. 54, AKS 64, Kahnt 433. 1189\*

winz. Rdu, f. vz/vz

140,-

Johann 1854-1873. Taler 1859 F, Variante: Wappenmantel mit weniger Hermelinschwänzchen. Jaeger 111 var., 1190\* AKS 132 Anmerk., Kahnt 463c. winz. Rdu, ss/vz 90,-









Taler 1860 B. Jaeger 117, AKS 136, Kahnt 467.

winz. Rf., knappes ss

40,-

1192\* Taler 1867 B. Jaeger 126, AKS 137, Kahnt 470. feine Tönung, winzigster Rf., vz

80,-









1193

Ausbeutetaler 1861 B. Jaeger 127, AKS 135, Kahnt 471.

SS-VZ

80,-

1194\* Ausbeutetaler 1866 B. Jaeger 127, AKS 135, Kahnt 471. vz-stfr









1195\* Ausbeutetaler 1869 B. Jaeger 128, AKS 135, Kahnt 472.

Ausbeutetaler 1871 B. Jaeger 128, AKS 135, Kahnt 472.

winz. Kratzer, f. vz-vz

100,-

vz 100,-



1196\*







f. vz/vz

1198

1197\* Siegestaler 1871 B. Jaeger 132, AKS 159, Kahnt 473.

100,-

# Salzburg, Erzbistum

1198\* Paris von Lodron 1619-1653. Taler 1626, Madonna über Wappen/St. Rudbertus über Wappen. Zöttl 1477, Probszt 1200, Dav. 3504.













1199

Leopold Anton von Firmian 1727-1744. 4 Kreuzer 1729. Zöttl 2594, Schön 53.

vz-f. stfr

4 Kreuzer (Landbatzen) 1731. Zöttl 2596, Schön 64.

vz-stfr 40,-

45,-

1201\* 2 Kreuzer (1/2 Landbatzen) 1731. Zöttl 2603, Schön 63.

vz 35,-



1199\*

1200\*











1204

1202\* 1/2 Kreuzer 1729, einseitig. Zöttl 2604, Schön 51.

stfr 40,-

1203\* 1 Pfennig 1729, einseitig. Zöttl 2612, Schön 50.

stfr

1204\* Hieronymus v. Colloredo 1772-1802. Taler 1785, Salzb., 27,88 g. Zöttl 3221, Probszt 2438, Dav. 1263.

leicht just., f. vz

120,-









# **Schleswig-Holstein-Gottorp**

1205\* Johann Adolf 1590-1616. Taler 1611 MP (Schleswig), in der Vs.-Umschrift Rosetten, 28,78 g. Lange 272 var.,

Davenport 3690. R. am Rand kl. Korrosionsspuren, ss 200,-

# Schwäbisch Hall, Freie Reichsstadt

1206\* 5 verschiedene Händelpfennige (Handheller), 13. bis Anfang 16. Jhd., alle mit Bestimmungskärtchen. ss u. besser 80,-

## Schwarzburg-Rudolstadt

1207\* **Ludwig Günther II. 1767-1790.** Taler 1786 ICK (Saalfeld), 27,93 g. Fischer 575, Davenport 2771, Jaeger 16. *vz-stfr* 250,-









1209

1208\* **Friedrich Karl 1790-1793.** 1/2 Taler 1791 ICK (Saalfeld), 14,01 g. Fischer 587, Jaeger 20.

winz. Sf, fast stempelfrisch

200,-

55,-

#### Schwarzburg-Sondershausen

1209\* Günther Friedrich Karl II. 1835-1880. 3 Pfennige 1870 A. Jaeger 71, AKS 41 (Anmerk.). PP, winz. Fehler









1211

## **Schwarzenberg**

1210\* Ferdinand Wilhelm Eusebius 1683-1703. Taler 1696, Kremnitz, auf seine Hochzeit mit Maria Anna, Erbin der Landgrafschaft Sulz (Klettgau), 28,50 g, Walzenprägung. Davenport 7702, Tannich 11. Rand geglättet, ss-vz 350,-

#### Stolberg-Stolberg und Stolberg-Rossla

1211\* **Christoph Ludwig und Friedrich Botho 1739-1761.** 1 Pfennig 1751, Kupfer, auf Stempel von 1722 überschnitten. Friederich 1914, Schön 61. **RR**.

S

151













## Stolberg-Wernigerode

Heinrich Ernst 1638-1672. VIII Gute Groschen 1671 JB, Mzst. Wernigerode, dazu: Stolb.-Stolberg, Dreier 1568,
 Mzst. Alte Münze Stolberg. Friederich 1215 u. 232. zus. 2 St.
 zweites Stück mit üblicher Ps, ss
 90,-

1213\* VIII Gute Groschen 1671 JB, Mzst. Wernigerode, Var. mit deutlich sichtbarem "M" vor "GUTE" (keine Überprägungsspur, sondern fehlerhaft geschnittener Stempel), unediert, zu Friederich 1215.









1215

1214\* Ernst 1672-1710. Silberabschlag von den Stempeln des Dukaten 1710 auf den Tod des Grafen, im Wert von 2 Groschen,
21,2 mm, 1,68 g. Friederich 1391, Schön 5a.

winz. Sf, fast vz/vz 100,-

1215\* Ernst und Ludwig Christian 1672-1710. 1/3 Taler 1672 JB, Mzst. Wernigerode, nach Zinnaer Fuß. Friederich 1303. ss 95,-









1217

#### **Thorn**

1216\* Belagerungstaler 1629, brennende Stadt mit Weichsel u. Burg Dybow, unten "SH"/Stadtwappen in Wolken über siebenzeiliger Schrift u. Arabeske, 28,64 g. Dutkowski/Such. 1326 (R4), Kop. 8242 (R4), Gum. 1419, Dav. 4369.
Vs. Felder leicht geglättet, winziger Sf am Rand, f. vz
4000,-

#### Westfalen, Königreich

1217\* **Hieronymus Napoleon 1807-1813.** 2/3 Taler 1811 C, Variante: "N" am Beginn der inneren Rs.-Umschrift zwischen der "8" und der "1" der Jahreszahl, nicht unter der "8". Jaeger 17, AKS 25, Kahnt 557a. *winzigste Rf., fast vz* 100,-





1218

## Württemberg

1218\* Königreich ab 1806. Wilhelm I. 1816-1864. Taler 1864. Jaeger 83, AKS 77, Kahnt 588. f. ss/ss 40,-





1219\* Karl 1864-1891. 1/2 Gulden 1868. Jaeger 84, AKS 127. f. vz 50,-

450,-

90,-

170,-

90,-

35,-

## Deutsche Münzen ab 1871

#### Sammlungen, Lots

1220 Kleinmünzensammlung von etwa 580 Stück, Kaiserreich bis Drittes Reich, enthalten 87x 1 Mark der Zeit 1891-1916 (meist ss-vz, dabei1893 E u. J, 1896 J, 1899 G, 1900 E, 1901 E u. 1903 E), dabei viele bessere Stücke wie 1 Rpf. 1936 A, 10 Rpf. 1936 A, 50 Rpf. 1942 G (alle in ss) und überdurchschnittliche Erhaltungen, in Münzschuber u. Album. u.F. Bitte besichtigen!

1221 Drei verschied. 5-Mark-Stücke: Baden 1913, Hamburg 1875 u. Sachsen 1907, J. 40, 62 u. 136. drittes Stück ss, übrige s-ss

1222 8 verschied. Silbermünzen: Baden 3 Mark 1908, Bayern 5 M 1907, Hamburg 5 M 1875, Preußen 2 M 1904, 3 M 1910, 5 M 1875 u. 5 M 1907 B und Sachsen 3 M 1913, Völkerschlachtdenkmal, Jaeger 39, 46, 62, 102, 103, 97, 104 u. 140. einzelne Stücke mit kl. Rf., ss u. etwas besser

1223 6 verschied. Silbermünzen: Baden 3 Mark 1909, Bayern 3 M 1911, Hamburg 5 M 1875, Preußen 2 M 1901, 200 Jahre

Königreich, und Württemberg 3 M 1908 u. 1913, Jaeger 39, 47, 62, 105 u. 175. ss. viertes Stück vz 80.-

1224 4 verschied. 3-Mark-Stücke: Baden 1912, Bayern 1911, 90. Geburtstag Luitpolds u. 1913 sowie Hamburg 1914. Jaeger 39, 49, 47 u. 64 vz, zweites St. mit kleinem Rf. 70,-

1225 41 Kleinmünzen, dabei 33 Stück 3. Reich (1 bis 10 Rpf., Zink, viele Jz. u. Mzz., in Münzrähmchen, aus Slg.), 3x Ober-Ost, 1x DOA u. Gent sowie 10 Pf. 1916, KGL des IX. Armeekorps. ss u. besser 30,-

245 Kleinmünzen (bis 50 Pf.), Kaiserreich bis 3. Reich, viel Kaiserr. "Alter Adler" dabei, enth. auch vier Ortsnotmünzen. 1226 u.E. 20.-

#### Münzen des Kaiserreiches

1227 Lots. Kleine Typensammlung von 19 Stück (von 1 Pf. bis 1 Mark), alle in ausgesuchten Erhaltungen: 1 Pf. 1876 A, 1913 A u. 1917 A; 2 Pf. 1875 J u. 1907 E; 5 Pf. 1875 A, 1907 D u. 1920 J; 10 Pf. 1875 J, 1914 G u. 1922 F; 20 Pf. 1876 F, 1888 A u. 1892 A; 25 Pf. 1910 A; 50 Pf. 1875 G; 1/2 M 1915 E und 1 M 1875 C u. 1915 A. vz, einige Stücke f. stfr

1228 22 Stück 1/2 Mark, 9 Stück 1 Mark, alter Adler, und 15 Stück 1 Mark, neuer Adler, Jaeger 16, 9 u. 17, zus. 46 St., fast alle verschieden, aus Sammlung. 180,-S-VZ

1229 7 Kleinmünzen: 20 Pfennig Silber 1875 A, 1876 A (2x) u. 1876 G, 20 Pf. Nickel 1887 A, 25 Pf. 1910 A u. 50 Pf., kleine Wertzahl, 1877 C, dazu: Hamburg 3 Mark 1911, zus. 8 St. 40,ss u. vz

1230 20 Pfennig Nickel, großer Adler. 1892 G u. J, Jaeger 14. zus. 2 St. 60,-



1231\*











50 Pfennig, große Wertzahl, kleiner Adler. 1876 A, Jaeger 7. Vs. winz. Fleck, sonst stempelfrisch

1232\* 1876 C, Jaeger 7. stempelfrisch 50,-

1233\* 50 Pfennig, kleine Wertzahl, kleiner Adler. 1877 B, Jaeger 8. VΖ 50,-









1234\* 1 Mark, kleiner Adler. 1975 D, Jaeger 9. 60,fast stempelfrisch

1 Mark, großer Adler. 1915 G, Jaeger 17. 1235\* PP = fast stempelfrisch 35,-









#### **Anhalt**

1236\*

Friedrich II. 1904-1918. 3 Mark 1909. Jaeger 23.

1237\* 5 Mark 1914, Silberhochzeit. Jaeger 25.

schöne Patina, f. stfr/stempelfrisch

160,-

200,-

Vs. winzige Kratzer, vz/f. stfr









1239

### **Baden**

1238\* Friedrich I. 1856-1907. 5 Mark 1906, Goldene Hochzeit. Jaeger 35.

1239\* 5 Mark 1907, Friedrichs Tod. Jaeger 37.

schöne Patina, f. stfr

150,-

f. vz/vz 90,-









ex 1241

1240\* Friedrich II. 1907-1918. 3 Mark 1914. Jaeger 39.

feine Tönung, stempelfrisch

80,-

100,-

## **Bayern**

1241\* Ludwig II. 1864-1886. 2 und 5 Mark 1876. Jaeger 41 u. 42. zus. 2 St.









1243

1242\* 2 Mark 1877. Jaeger 41.

Otto 1886-1913. 5 Mark 1913. Jaeger 46.

vz/f. stfr

250,-

winz. Rdu, vz/f. stfr

50,-

154

1243\*









Luitpold, Prinzregent 1887-1912. 5 Mark 1911, 90. Geburtstag. Jaeger 50.

schöne Patina, fast stempelfrisch 100,-

> Vs. min. berieben, vz/stfr 45,-

1245\* Ludwig III. 1913-1918. 3 Mark 1914. Jaeger 52.

1246 3 Mark 1914. Jaeger 52.

1244\*

Patina, vz









1248

1247\* 5 Mark 1914. Jaeger 53. winz. Rdu, fast stempelfrisch

# **Braunschweig**

1248\* Ernst August 1913-1916. 3 Mark 1915, mit "Lüneburg", Regierungsantritt. Jaeger 57. winz. Rf., vz-stfr, vom Erstabschlag



150,-

30,-









**Bremen** 

2 Mark 1904. Jaeger 59. 1249\*

f. stfr/stfr 100,-

1250\* 2 Mark 1904. Jaeger 59. 80,-









1252

Hessen

Ludwig III. 1848-1877. 5 Mark 1875 H. Jaeger 67. 1251\*

70,-

Ernst Ludwig 1892-1918. 5 Mark 1895. Jaeger 73. 1252\*









1253\* 2 Mark 1904, 400. Geburtstag Philipps des Großmütigen. Jaeger 74.

5 Mark 1904, **400. Geburtstag Philipps des Großmütigen**. Jaeger 75.

winz. Rdu, winz. Kratzer, vz/f. stfr

vz-stfr

150,-

45,-









1256

1255\* 3 Mark 1910. Jaeger 76.

Patina, winz. Rdu, ss/vz

50,-

180,-

# Lübeck

1254\*

1256\* 2 Mark 1904. Jaeger 81.







f. stfr

1257

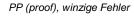
1257\* 3 Mark 1914. Jaeger 82. seltener Jahrgang.

schöne Tönung, f. stfr/stfr

220,-

# Mecklenburg-Schwerin

Friedrich Franz IV. 1897-1918. 2 Mark 1904, Hochzeit. J 86. Auflage in PP: 6000 Exemplare



120,-









1260

1259\* 2 Mark 1904, **Hochzeit**. Jaeger 86.

\_\_\_\_

50,-

 $1260^*$  5 Mark 1904, **Hochzeit**. Jaeger 87. Auflage in PP: 2500 Exemplare

PP (proof), winzigste Kratzer

vz/stfr

1258\*









1261\* 3 Mark 1915, Jahrhundertfeier. Jaeger 88.

Patina, winz. Rdu, vorzüglich

120,-

400,-

1262\* 5 Mark 1915, Jahrhundertfeier. Jaeger 89.

winz. Rf., Vs. leicht ber., vorzüglich









1263

**Mecklenburg-Strelitz** 

1263\* Adolf Friedrich V. 1904-1914. 3 Mark 1913. Jaeger 92.

Vs. leicht berieben, f. vz/vz

750,-

200,-

# **Oldenburg**

1264\* Friedrich August 1900-1918. 2 Mark 1900. Jaeger 94.

Patina, ss/ss-vz

## Preußen

1267

1265 **Lots.** 5 Mark 1876 B, 2 Mark 1888 (Friedr. III.), 2 M 1907, 3 M 1912, 5 M 1904, 2 u. 3 M 1913, **Reg.-Jubiläum**, sowie 3 M 1914 u. 5 M 1913, Kursmünzen, J. 97, 98, 102, 103, 104, 111, 112, 113 u. 114. zus. 9 St. erstes Stück ss, übrige ss-vz 160,-

1266 2 Mark 1888 (Friedr. III.), 2 Mark 1901, 200 Jahre Kgr., 1913, Befr.-Kriege u. 1913, Reg.-Jub., 3 Mark 1909 u. 1914 und 5 M 1913 u. 1914, Kursmünzen, Jaeger 98, 105, 109, 111, 103, 113 u. 114. zus. 8 St.

im Durchschnitt ss-f. vz, fünftes Stück mit stärkerem Rf. 90,-

110,-

Wilhelm I. 1861-1888. 5 Mark 1874 A, 1875 B (2x) u. 1876 C, Jaeger 97. zus. 4 St.











ex 1271

1268*	2 Mark 1876 A. Jaeger 96.	f. vz/vz	120,-
1269	2 Mark 1876 A, und 5 Mark 1874 A, 1875 B u. 1876 B, Jaeger 96 u. 97. zus. 4 St.	winz. Rf., ss	95,-
1270	2 Mark 1876 A und 5 Mark 1875 B u. 1876 B, Jaeger 96 u. 97. zus. 3 St.	SS	70,-
1271*	2 Mark 1876 A u. 5 Mark 1876 B. Jaeger 96 u. 97. zus. 2 St.	fast ss u. ss	50,-









1272\* 2 Mark 1884. Jaeger 96.

100,f. ss-ss

1273\* Friedrich III. 1888. 2 Mark 1888. Jaeger 98. fast stempelfrisch 60,-



5 Mark 1888. Jaeger 99.







vz/f. stfr

100,-

1274 1275 1274\*

1275\* 5 Mark 1888. Jaeger 99. Vs. winz. Kratzer, vz 85,-

1276 Wilhelm II. 1888-1918. 2 Mark 1904, 3 M 1910, 1913, Reg.-Jubiläum u. 1914, und 5 M 1904, 1907 u. 1913, Jaeger 102, 103, 112, 113, 104(2x) u. 114. zus. 7 St. 140,ss u. etwas besser

2 Mark 1907, 3 M 1910, 1913, Reg.-Jubiläum u. 1914, und 5 M 1902, 1907 u. 1914, 1277 Jaeger 102, 103, 112, 113, 104(2x) u. 114. zus. 7 St. ss u. etwas besser 140,-

1278 2 u. 5 Mark 1901, 200 Jahre Königreich. Jaeger 105 u. 106. zus. 2 St. vz-f. stfr 75,-









5 Mark 1901, 200 Jahre Königreich. Jaeger 106. 1279\* schöne Patina, f. stfr 70,-

1280 2 u. 5 Mark 1901, 200 Jahre Königreich. Jaeger 105 u. 106. zus. 2 St. 65,-

1281 2 Mark 1904 u. 2 M 1913, Befreiungskriege u. Reg.-Jubiläum, sowie 5 M 1914 (kleine Korros.stelle am Rand), zweites u. drittes Stück f. stfr, die übrigen ss 60,-Jaeger 102, 109, 111 u. 114. zus. 4 St.

1282\* 3 Mark 1910, Universität Berlin. Jaeger 107. Auflage in PP: 2000 Ex. 200,-PP (proof), winzigste Fehler









3 Mark 1910, Universität Berlin. Jaeger 107. 1283\*

feine Tönung, f. stfr 70,-1284\* 3 Mark 1910, Universität Berlin. Jaeger 107. f. stfr 70,-

158









1285\* 3 Mark 1911, Universität Breslau. Jaeger 108. f. stfr

60,-

50,-

50,-

3 Mark 1911, Universität Breslau. Jaeger 108. 1286\*

winz. Rf., vz-stfr

1289









1287

3 Mark 1911, Universität Breslau. Jaeger 108.

50,winz. Rdu, vz-stfr

3 Mark 1913, Befr.-kriege u. Reg.-Jub. und 1914, J. 110, 112 u. 113. zus. 3 St. f. stfr, vz und ss-vz (drittes Stück mit kl. Rf.)

1289\* 3 Mark 1915, Mansfeld. Jaeger 115. schöne Tönung, winz. Rdu, vz-stfr 450,-



1287\*

1288







1292

Reuss älterer Linie

1290\* Heinrich XXIV. 1902-1918. 3 Mark 1909. Jaeger 119. I. poliert, vz 350,-

#### Sachsen

Lots. 5 Mark 1900 und 3 Mark 1908, 1911 u. 1913, Völkerschlachtdenkmal, J. 125, 135 u. 140. zus. 4 St. 1291 ss, viertes St. vz 70,-

1292\* Albert 1873-1902. 5 Mark 1893. Jaeger 125. schöne Patina, Vs. feine Kratzer, f. vz 150,-









1293

Vs. feine Haarlinien, f. stfr/stfr

1294\* 5 Mark 1902. Jaeger 125.

1293\*

5 Mark 1902. Jaeger 125.

Vs. winz. Kratzer u. Haarlinien, vz/f. stfr

300,-









1295\* 2 Mark 1902, **Alberts Tod**. Jaeger 127.

f. stfr 70,-vz-stfr 60,-









1297\* 5 Mark 1902, **Alberts Tod**. Jaeger 128.

fast stempelfrisch

1298\* **Georg 1902-1904.** 5 Mark 1904. Jaeger 130.

winz. Rf., ss 40,-

180,-

70,-

60,-









1299\* 2 Mark 1904, **Georgs Tod**. Jaeger 132.

schöne Patina, vz/stfr

f. stfr/stfr

1300\* 2 Mark 1904, **Georgs Tod**. Jaeger 132.









1

leicht berieben, vz 160,-

Friedrich August III. 1904-1918. 2 Mark 1905. Jaeger 134.

winz. Rdu, vz-stfr 55,-



5 Mark 1904, Georgs Tod. Jaeger 133.







ex 1305

1303\* 2 Mark 1907. Jaeger 134. f. stfr/stfr 80,-

1304 3 Mark 1911 u. 1913, **Völkerschlachtdenkmal**, Jaeger 135 u. 140. zus. 2 St. f. vz 35,-

1305\* 2 Mark 1909, **Universität Leipzig**, und 3 Mark 1909. Jaeger 138 u. 135. zus. 2 St. feine Tönung, vz-stfr 65,-

1301\*

1302\*









1306\* 2 Mark 1909, **Universität Leipzig**. Jaeger 138.

feine Tönung, stempelfrisch

70,-

2 Mark 1909, **Universität Leipzig**. Jaeger 138.

feine Tönung, fast stempelfrisch

50,-



1307\*

1309\*

1312\*







Sachsen-Altenburg

1308\* Ernst 1853-1908. 5 Mark 1901. Jaeger 143.

Randfehler, fast ss

120,-

5 Mark 1903, Regierungsjubiläum. Jaeger 144.

Vs. winz. Kratzer, vz/f. stfr

280,-









1310

# Sachsen-Meiningen

1310\* **Georg II. 1866-1914.** 3 Mark 1915, **Georgs Tod**. Jaeger 155.

schöne Tönung, f. stfr

200,-

# Sachsen-Weimar-Eisenach

1311\* Carl Alexander 1853-1901. 2 Mark 1898. Jaeger 156.

vz-stfr 350,-









1312

Wilhelm Ernst 1901-1918. 2 Mark 1908, Universität Jena. Jaeger 160.

stempelfrisch

100,-

1313\* 2 Mark 1908, Universität Jena. Jaeger 160.

fast stempelfrisch









5 Mark 1908, Universität Jena. Jaeger 161. 1314\*

schöne Patina, winz. Rdu, fast stempelfrisch

200,-

3 Mark 1910, Zweite Hochzeit. Jaeger 162.

vz-f. stfr, vom Erstabschlag

50,-



1315\*







I. berieben, f. vz

1316

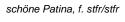
1316\* 3 Mark 1915, Jahrhundertfeier. Jaeger 163.

70,-

## Schaumburg-Lippe

Georg 1893-1911. 3 Mark 1911, Georgs Tod. Jaeger 166. 1317\*





150,-









1319

120,-

1319\* 3 Mark 1911, Georgs Tod. Jaeger 166.

3 Mark 1911, Georgs Tod. Jaeger 166.

Vs. etwas berieben, f. vz/vorzüglich

80,-









schöne Patina, vz-stfr

1320

winz. Rdu, leicht poliert, f. vz

70,-

# 3 Mark 1911, Georgs Tod. Jaeger 166. Schwarzburg-Sondershausen

Karl Günther 1880-1909. 2 Mark 1905, Regierungsjubiläum, schmaler Randstab. Jaeger 169a.

f. stfr/stfr

90,-

1320\*

1318\*









1322\* 3 Mark 1909, **Karl Günthers Tod**. Jaeger 170.

3 Mark 1909, Karl Günthers Tod. Jaeger 170.

f. stfr/stfr

Vs. winz. Kratzer, vz 80,-

Württemberg

1323\*

1324

Wilhelm II. 1891-1918. 3 Mark 1911, Silberhochzeit und 1914. Jaeger 177a u. 175. zus. 2 St.

f. stfr u. vz

40,-

35,-

30,-

100.-









1325

1325\* 3 Mark 1911, Silberhochzeit. Jaeger 177a.

stempelfrisch

f. stfr/stempelfrisch

1326 3 Mark 1911, Silberhochzeit. Jaeger 177a.
 1327\* 2 Mark 1912. Jaeger 174.

f. stfr/stfr 50,-

# Reichsgoldmünzen













1328

**Baden** 

1328\*

Friedrich I. 1852-1907. 20 Mark 1872 G. Jaeger 184.

500,-

1329\* 10 Mark 1891 G. Jaeger 188.

kaum sichtbare Hksp, sonst ss-f. vz

200,-

480,-

Bayern

1330\* Otto 1886-1913. 20 Mark 1900 D. Jaeger 200.

vz-stfr













f. vz

1331\* 10 Mark 1909 D. Jaeger 201.

1333

ss-vz/vz

230,-

Hamburg

1332\* 10 Mark 1898. Jaeger 211. f. vz 300,-

Preussen

333\* **Wilhelm I. 1871-1888.** 5 Mark 1877 A. Jaeger 244.

winz. Rdu, ss-vz













5 Mark 1877 A. Jaeger 244. 1334\*

Rand geglättet, ss

240,-SS

1336\* 10 Mark 1872 B. Jaeger 242.

5 Mark 1877 B. Jaeger 244.

winziger Rf., Randstab geglättet, ss-f. vz 220,-



1335\*

1337\*

1340\*

1343\*

1344\*











200,-

1337 20 Mark 1873 C. Jaeger 243.

440,-SS

SS

1338\* 20 Mark 1874 A. Jaeger 246. 440,-

1339\* 20 Mark 1883 A. Jaeger 246.

440,-SS













1340

20 Mark 1884 A. Jaeger 246.

ss/ss-vz 450,-

Friedrich III. 1888. 10 Mark 1888 A. Jaeger 247. 1341\*

f. vz/vz 250,-

1342\* 10 Mark 1888 A. Jaeger 247. Rand leicht bearbeitet, sonst f. vz 210,-













1343

20 Mark 1888 A. Jaeger 248.

20 Mark 1888 A. Jaeger 248.

1344

1345

kleine Schrötlingsfehler am Rand, sonst vz 430,-

430,f. vz/vz

1345\* Wilhelm II. 1888-1918. 10 Mark 1903 A. Jaeger 251. ss/f. vz 220,-













440,-

440,-

1346

20 Mark 1889 A. Jaeger 250.

ss/ss-vz

20 Mark 1901 A. Jaeger 252. 1347\*

winz. Kratzer, vz vom Erstabschlag 450,-

1348\* 20 Mark 1910 J. Jaeger 252. winzigste Rf., ss-vz

1346\*



1349\*

1352\*











440,-

470,-

480,-

230,-

f. vz/vz

20 Mark 1913 A, Kürassieruniform. Jaeger 253. 1350\*

20 Mark 1911 A. Jaeger 252.

vz-f. stfr winz. Rf., vz-f. stfr 470,-

f. stfr

1351\* 20 Mark 1913 A, Kürassieruniform. Jaeger 253.













20 Mark 1914 A, Kürassieruniform. Jaeger 253.

1353 1354 1352

#### Sachsen

1353\* Albert 1873-1902. 10 Mark 1891 E. Jaeger 263.

230,-SS-VZ

# Württemberg

Wilhelm II. 1891-1918. 10 Mark 1903 F. Jaeger 295. 1354\*





1355\* 20 Mark 1905 F. Jaeger 296. f. stfr 460,-

# Kolonien und Nebengebiete













1356

# **Deutsch-Neuguinea**

5 Neu-Guinea Mark 1894 A. Jaeger N 707. 1356\* feine Kratzer, f. vz/vz 1200,-

#### **Deutsch-Ostafrika**

7 Stück 1 Heller: 1904 A, 1905 J, 1908 J (2x), 1911 J und 1912 J. Jaeger N 716. 1357 40,ss u. fast vz winz. Kratzer, vz 1358\* 1/2 Rupie 1891. Jaeger N 712. 80,-1359\* 1/2 Rupie 1891. Jaeger N 712. ss-f. vz 60,-









1360\* 1 Rupie 1890. Jaeger N 713. Polierte Platte, winz. Fehler

500,-

1 Rupie 1890. Jaeger N 713.

etwas berieben, ss

30,-



1361\*

1362\*

1364\*

1365\*

1368\*











1362

1 Rupie 1891. Jaeger N 713. Dieser Jahrgang in PP unediert.

PP = vz-stfr, Vs. angelaufen

1364

300,-

60,-

1363\* 1/2 Rupie 1913 J. Jaeger N 721.

1 Rupie 1910 J. Jaeger N 722.

Vs. berieben, ss/f. vz 50,-

SS







1365

1366

40,-

35,-

1366\* 1 Rupie 1911 J. Jaeger N 722.

1 Rupie 1910 J. Jaeger N 722.

berieben, f. ss

SS













1367

1368

1369

70,f. vz

1 Rupie 1912 J. Jaeger N 722. 1367\*

1 Heller 1905 A. Jaeger N 716. Auflage in PP: 95 Exemplare

PP, winz. Fehler

300,-

1369\* 20 Heller 1916 T, Messing, große Krone, unter der Wertangabe an jedem Zweig drei Blätter, erstes "L" bei HELLER unvollständig. Jaeger N 724b.

f. stfr 45,-





1370

#### Kiautschou

1370\* 10 Cent 1909. Jaeger 730. f. vz 100,-

#### Münzen der Weimarer Republik

3 RM 1929 A, Verfassung, 1930 A, Rheinlandräumung und 1932 A, Goethe, dazu: Preußen, 5 M 1914, Kursmünze. 1371 zus. 4 St. im Durchschnitt ss-vz 120,-1372 10 Kleinmünzen: 4 Rpf. 1932 A (3x), 50 Rpf. Nickel 1928 A u. D, 1935 D und 1936 A, 1 Mark 1924 A sowie 1 RM Nickel 1933 A u. E, dazu: BRD, 2 DM 1951 D u. 5 DM 1951 F. zus. 12 St. meist vz 35,ex 1373 1374 3 Mark, Adler ohne Umschrift, 1924 A und 2 RM 1926 G, Jaeger 312 u. 320. zus. 2 St. 1373\* vorzüglich 50,-1374\* 3 Mark, Adler ohne Umschrift, 1924 A, Jaeger 312. f. stfr 40,-1380 1375 1377 1375\* 3 Mark, Adler ohne Umschrift, 1924 D, Jaeger 312. Adlerseite mit interessantem Stempelriss 40,-3 Mark, Adler ohne Umschrift, 1924 E, und 50 Rpf. 1930 E, Nickel, J. 312 u. 324. zus. 2 St. 1376\* ss u. fast vz. erstes St. berieben 35.-1377\* 3 Mark, Adler ohne Umschrift, 1924 G. J. 312. mit verstümmelter (ineinander verschobener) Randschrift "UNRDECHT" 50,-1378 10 Reichspfennig 1931 D u. 1933 J (2x). Jaeger 317. zus. 3 St., R. VΖ 40,-1379 1 Reichsmark 1925 A, D, E, F, G u. J, Jaeger 319. kompletter Jahrgang, zus. 6 St. fast alle ss-vz 50.-1380\* 2 Reichsmark 1926 D. Jaeger 320. stempelfrisch 35,-1384 1381 1382 50,-1381\* 3 RM 1925 E, Rheinlandfeier. Jaeger 321. winz. Rdu, fast stempelfrisch 1382\* 5 RM 1925 A, Rheinlandfeier. Jaeger 322. winz. Rf., ss-f. vz 50,-50 Reichspfennig, Nickel, 1927 A, D, E, F, G u. J, 1928 A, D, E, F, G u. J, 1929 A, D u. F und 1935 A, D, E, F, G u. J. 1383



Jaeger 324. vier komplette Jahrgänge, zus. 21 St.

50 Reichspfennig, Nickel, 1933 J. Jaeger 324. R.

1384\*





1385

1386

1385\* 50 Reichspfennig, Nickel, 1933 J. Jaeger 324. R. 50,f. vz 1386\* 50 Reichspfennig, Nickel, 1936 J. Jaeger 324. R. 50,-

50,-

80.-

alle ss-vz

VΖ









1387\* 3 RM 1927, Bremerhaven. Jaeger 325.

1388\*

3 RM 1927, Nordhausen. Jaeger 327.





winz. Rdu, fast stempelfrisch

120,-

110,-

100,-

100,-

90,-

260,-

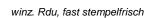
120,-

110,-

1389

1389\* 3 RM 1927, Nordhausen. Jaeger 327.

1390\* 3 RM 1927, Universität Marburg. Jaeger 330.



1390

110,-









1391

1391\* 5 RM 1932 A, Kursmünze Eichbaum. Jaeger 331.

1392\* 5 RM 1932 F, Kursmünze Eichbaum. Jaeger 331.





winz. Rdu, vz-f. stfr

1393

3 RM 1928, Dürer. Jaeger 332. 1393\*

1394\* 3 RM 1928, Naumburg. Jaeger 333.







schöne Patina, fast stempelfrisch

1395

1395\* 3 RM 1928, Naumburg. Jaeger 333.

1396\* 3 RM 1928, Dinkelsbühl. Jaeger 334.

winz. Rdu, fast stempelfrisch

stempelfrisch 500,-

168









1397\* 3 RM 1928, Dinkelsbühl. Jaeger 334.

winz. Randunebenheiten, fast stempelfrisch

450,-

220,-

45,-

1398\* 3 RM 1929, Meißen u. 1929 A, Verfassung, dazu 1 Mark 1924 G und 2 RM 1933 A, Luther, Jaeger 338, 340, 311 u. 352. zus. 4 St.

erstes Stück vz-f. stfr, übrige ss 65,-









1400

40,winz. Rdu, vz/f. stfr

1400\* 5 RM 1929, Meißen. Jaeger 339.

1399\*

1403\*

3 RM 1929, Meißen. Jaeger 338.





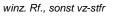
1401

1401\* 3 RM 1930 A, Vogelweide. Jaeger 344.

1402

f. stfr 65,-

1402\* 3 RM 1930 A, Vogelweide. Jaeger 344.











1403

1404

stempelfrisch 50,-

1404\* 5 RM 1930 A, Rheinlandräumung. Jaeger 346.

3 RM 1930 A, Rheinlandräumung. Jaeger 345.

winz. Rdu, vz-stfr





1405

5 RM 1930 A, Rheinlandräumung. Jaeger 346.

Randprüfstelle, sonst vz

60,-









1406\* 3 RM 1931, Magdeburg. Jaeger 347. leicht berieben, ss-vz

80.-

1407\* 3 Reichsmark 1931 A, Kursmünze. Jaeger 349. fast stempelfrisch

240,-









1408

3 Reichsmark 1931 J, Kursmünze. Jaeger 349.

1409

150,mehrere kl. Rf., sonst gutes ss

1409\* 3 RM 1932 A, Kursmünze. Jaeger 349.

1408\*

1410\*

250,-









1410

3 RM 1932 A, Goethe. Jaeger 350.

f. stfr

60,-

70,-

3 RM 1932 E, Goethe. Jaeger 350.

leicht berieben, vz

#### Münzen des Dritten Reiches

Große Sammlung von 417x 2 Reichsmark und 150x 5 Reichsmark (zus. 567 Stück, Silber-Feingehalt 3960 g), dabei viele 1412 verschiedene Typen, Jz. und Mzz., viele doppelt oder mehrfach, auch bessere Ausgaben, enthalten: 417x 2 RM, Hindenburg mit Hakenkreuz (J. 366), 51x 5 RM, Garnisonkirche (J. 357), 54x 5 RM, Hindenburg (J. 360) u. 45x 5 RM, Hindenburg mit Hakenkreuz (J. 367), alle in Münzrähmchen u. Albenseiten, mit Auflistung. im Durchschnitt ss-vz 4000.-

1413 Sammlung von 23 Stück 5 Reichsmark, verschied. Typen: Garnisonkirche (J. 357) 1934 A (2x), F (3x), G (2x) u. J (3x) und 1935 A (2x), E u. F; Hindenburg (J. 360) 1935 F; Hindenburg mit HK (J. 367) 1937 A, J (2x) u. G, 1938 D (2x) und 1939 B u. J. ss u. etwas besser

200,-

1414 6 Silbermünzen: 2 RM 1934 A, D u. E und 5 RM 1934 F, alle Garnisonkirche mit Datum (J. 355 u. 356) sowie 5 RM 1934 E u. 1935 A, Garnisonkirche (J. 357).

50,-SS

2 RM, Hindenburg mit Hakenkreuz, 1936 G u. 1939 E (2x), Jaeger 366. zus. 3 St. 1415

30,-

1416 Vier verschiedene 50-Rpf.-Stücke: 1938 J, 1939 A, 1940 E u. 1942 F, Jaeger 324, 365 u. 372 (2x).

> drittes u. viertes Stück ss, übrige vz 30.-

> > alle ss-vz

1417\* 1 Reichspfennig 1936 E, F u. G, Jaeger 361. zus. 3 St.

1418

1418\* 5 Reichspfennig 1936 A, Jaeger 363. 50,-

5 Reichspfennig 1936 D und 10 Rpf. 1936 A, Jaeger 363 u. 364. zus. 2 St. 1419\*

ss-f. vz

60,-













1420\* 5 Reichspfennig 1936 G, Jaeger 363. vz 60,-

1421

1421\* 10 Reichspfennig 1936 A, Jaeger 364. stempelfrisch 70,-

1422\* 50 Rpf., Nickel, 1939 E, Jaeger 365.

1423 2 RM 1933 A, **Luther**, und 2 RM 1934 F, **Schiller**, Jaeger 352 u. 358. zus. 2 St. fast vz u. ss 45,-









1424

1424\* 5 RM 1933 G, **Luther**. Jaeger 353. winz. Kratzer, f. vz 100,-

1425\* 5 RM 1934 F, **Schiller**. Jaeger 359. *winzigste Kratzer, f. stfr* 240,-

#### Münzen der DDR

#### Sammlungen und Lots

1426\* Gedenkmünzensammlung, nahezu komplett (122 Stück, es fehlt nur 5 M 1987, Brandenburger Tor), fast alle stempelfrisch, dazu 41 Kleinmünzen in ausgesuchten Erhalt., zus. 163 St., meist verkapselt, in Münzkoffer. **Bitte besichtigen**! meist stfr 1900,-









ss-stfr

ex 1427

1427\* Kleine Übersichtssammlung von 27 Münzen, dabei 4 silberne- Gedenkmünzen: 10 MDN 1966, Schinkel u. 10 M 1974,
25 Jahre DDR/Städtemotiv (beide f. stfr), 20 MDN 1966, Leibniz (vz) u. 20 M 1986, Grimm (stfr), 18 Kursmünzen der drei Serien (1948-50, 1952-53 u. 1956-90) sowie 5 Kursmünzen aus Drittem Reich u. Alliierter Besetzung, die bis 1. April 1950 gültig waren: 1 Rpf. Zink 1942 F, 50 Rpf. 1935 A, 1 Rpf. Zink ohne Hakenkreuz 1945 F, 5 Rpf. Zink ohne HK 1947 D u.
10 Rpf. Zink ohne HK 1947 A. alle verkapselt oder in Albenseiten

Kleine Gedenkmünzensammlung von 61 Münzen, dabei 5 Mark 1968-1974, Koch, Hertz, Röntgen, Kepler, Brahms, Lilienthal u. Reis (alle stfr), 20 M 1990, Silber, Öffnung des Brandenburger Tores (in stfr) und 53 Stück CuNi-Randstabtypen zu 5, 10 u. 20 Mark (darin enthalten 24 bessere 5-M-Stücke u. 10 M 1989, RGW in stfr), alle verkapselt, dazu: Umlaufmünzsatz 1989 ("Minisatz" bis 2 Mark mit Plakette "Prägen", Stgl, in Orig.-Noppenfolie mit winz. Eckverlust) und Münzmappe 1987 "750 Jahre Berlin".

Restsammlung von Kleinmünzen (1 Pfennig bis 2 Mark) der Zeit 1948 bis etwa 1980, zus. ca. 0,95 kg.

Münzmappe 1987 "750 Jahre Berlin".fast alle stfr120,-

1430 15 Fehlprägungen bis 2 Mark, dabei: Dezentrierung, Stempelverdrehung, Prägung auf irregulärem Schrötling, unbeprägter oder nur einseitig beprägter Schrötling, starkes Zainende, enthalten auch 10 Pf. 1922, Zink, mit Stempelverdrehung. u.E. 20,-

#### Umlaufmünzen

1429

1431\* 2 Deutsche Mark, einseitiger Abschlag der Wappenseite auf Ronde für 5 Mark (Reduktionsprobe), Prägebild weit vom Randstab entfernt, glatter Rand, CuNi, 29,0 mm, 9,92 g. Jaeger 1524P2a, Schön 14P7.

300.-







1432

#### Thematische Sätze

1432\* Plakettensatz **Schadowfries von 1800/Münzwesen Berlin**, acht Plaketten in CuNi, alle 1983 A, im OE (Hartkunststoff, Einlage rot).

	Gedenkmünzen		
1433	<b>5 Mark.</b> 1972, <b>Brahms</b> , 1975, <b>Jahr der Frau</b> , 1978, <b>Klopstock</b> , 1980, <b>Menzel</b> u. 1988, <b>Barlach</b> , Jaeger 1540, 1 1566, 1576 u. 1620. zus. 5 St.	558, stempelfrisch	55,-
1434	1973, <b>Lilienthal</b> , 1975, <b>Th. Mann</b> , 1981, <b>Riemenschneider</b> , 1982, <b>Fröbel</b> u. 1988, <b>Barlach</b> , J. 1546, 1556, 1580 u. 1620. zus. 5 St.	), 1584 stempelfrisch	70,-
1435	1976, <b>Schill</b> , 1977, <b>Jahn</b> , 1979, <b>Einstein</b> , 1979, <b>Brandenburger Tor</b> u. 1981, <b>Riemenschneider</b> , Jaeger 1559, 1572, 1536 u. 1580. zus. 5 St.	1564, stempelfrisch	60,-
1436	1983, Wartburg. Jaeger 1586.	stempelfrisch	55,-
1437	1983, <b>Planck</b> , 1984, <b>Lützow</b> u. 1990, <b>Tucholsky</b> , Jaeger 1594, 1599 u. 1633. zus. 3 St.	stempelfrisch	60,-
1438	1985, <b>Neuber</b> u. 1986, <b>Kleist</b> , Jaeger 1604 u. 1611. zus. 2 St.	stempelfrisch	75,-
1439	1986, <b>Kleist</b> , 1988, <b>Barlach</b> u. 1990, <b>Tucholsky</b> , Jaeger 1611, 1620 u. 1633. zus. 3 St.	stempelfrisch	80,-
1440	1988, <b>Barlach</b> u. 1989, <b>Ossietzky</b> , Jaeger 1620 u. 1628. zus. 2 St.	stempelfrisch	50,-
1441*	<b>10 Mark.</b> 1966, <b>Schinkel</b> . Jaeger 1517. f. stf.	r-stempelfrisch	50,-
1442	1966, <b>Schinkel</b> , 1967, <b>Kollwitz</b> , 1968, <b>Gutenberg</b> , 1971, <b>Dürer</b> u. 1974, <b>25 J. DDR, Städtemotiv</b> , Jaeger 1517, 1523, 1532 u. 1552. zus. 5 St. erstes Stück vz-stfr, di	•	70,-
1443	1967, <b>Kollwitz</b> , 1975, <b>Schweitzer</b> u. 1976, <b>Weber</b> , Jaeger 1519, 1554 u. 1562. zus. 3 St.	stempelfrisch	60,-









60,-

1444

1444\* 1967, **Kollwitz**, Variante mit unrichtiger Randschrift: dreimal "10 Mark" (wie bei 10 Mark 1968, Gutenberg). Jaeger 1519F1.

Auflage ca. 5.000 Ex. fast stempelfrisch 60,-

1445 1969, **Böttger**, 1970, **Beethoven**, 1972, **Heine**, u. 1973, **Brecht**, J. 1527, 1528, 1542 u. 1544. zus. 4 St. stempelfrisch 70,-

1446 1974, **Friedrich**, 1975, **Schweitzer** u. 1976, **Weber**, Jaeger 1553, 1554 u. 1562. zus. 3 St. stempelfrisch

1447 1977, **Guericke**, 1978, **Liebig** u. 1979, **Feuerbach**, Jaeger 1565, 1567 u. 1574. zus. 3 St. stempelfrisch, drittes Stück f. stfr 75,-

1448\* 1979, **Feuerbach**. Jaeger 1574. stempelfrisch 50,-









1454

1449*	1979, Feuerbach. Jaeger 1574.	stempelfrisch	50,-
1450	1980, <b>Scharnhorst</b> , 1981, <b>Hegel</b> u. <b>700 J. Münzpräg. in Berlin</b> u. 1982, <b>Gewandhaus Leipzig</b> , J. 1577, 1581, 1583. zus. 4 St.	1582 u. stfr	70,-
1451	1983, <b>Wagner</b> , 1984, <b>Brehm</b> , 1985, <b>Semperoper Dresden</b> u. 1987, <b>Schauspielhaus Berlin</b> , J. 1589, 1597, 16 zus. 4 St.	00 u. 1616. stfr	80,-
1452	1985, <b>Humboldt-Universität</b> u. 1986, <b>Charité</b> , Jaeger 1606 u. 1612. zus. 2 St.	stempelfrisch	65,-
1453	1988, <b>Hutten</b> u. 1990, <b>Fichte</b> , Jaeger 1622 u. 1636. zus. 2 St.	stempelfrisch	70,-
1454*	1988, <b>DDR Sport 1948-1988</b> , Probe in Silber (500 fein), mit "P" unter der Wertzahl. Jaeger 1623P. Auflage 1.00 (nur PP), in OrigKapsel u. OrigKunststoffetui	00 Ex. <i>PP</i>	350,-









	The Miles					
	1455			1456		
1455*	1989, <b>Schadow</b> . Jaeger 1629.			stem	pelfrisch	50,-
1456*	1990, <b>Fichte</b> . Jaeger 1636.			stem	pelfrisch	40,-
1457	20 Mark. 1966, Leibniz, 1967, Humbo	oldt u. 1971, Liebknecht/Luxembu	<b>rg</b> , Jaeger 1518, 1520	0 u. 1533. zus. 3 St.	fast stfr	85,-
1458	1968, <b>Marx</b> , 1970, <b>Engels</b> u. 1972, <b>Cra</b>	<b>anach</b> , Jaeger 1521, 1529 u. 1538.	zus. 3 St.	stem	pelfrisch	80,-
1459	1969, <b>Goethe</b> , 1973, <b>Bebel</b> u. 1976, <b>W</b>	<b>/. Liebknecht</b> , Jaeger 1525, 1547 ι	ı. 1561. zus. 3 St.	fast stem	pelfrisch	70,-
1460	1974, Kant, und 1989, Müntzer, Jaege	er 1549 u. 1624. zus. 2 St.		stem	pelfrisch	65,-
1461	1975, <b>Bach</b> , 1977, <b>Gauss</b> u. 1982, <b>Zet</b>	<b>kin</b> , Jaeger 1555, 1563 u. 1587. zu	s. 3 St.	stem	pelfrisch	80,-
1462	1978, <b>Herder</b> , 1979, <b>Lessing</b> u. 1980,	<b>Abbe</b> , Jaeger 1570, 1571 u. 1575.	zus. 3 St.	fast stem	pelfrisch	70,-
1463	1979, <b>Lessing</b> , 1981, <b>Stein</b> u. 1982, <b>Z</b>	<b>etkin</b> , Jaeger 1571, 1579 u. 1587. z	us. 3 St. dri	ittes Stück stfr, die übrig	gen f. stfr	70,-









1464

1464\* 1979, **30 Jahre DDR, Blatt-PROBE**. Jaeger 1573P2.

1465\* 1983, **Luther**. Jaeger 1591.

stempelfrisch

stempelfrisch

180,-



180,-

60,-

60,-

150,-

150,-

140,-





 1472\*
 1988, Zeiss. Jaeger 1621.
 stempelfrisch
 150, 

 1473\*
 1988, Zeiss. Jaeger 1621.
 stempelfrisch
 150, 



1474\* 1990, **Schlüter**. Jaeger 1634. stempelfrisch 50,-

1466\*

1467\*

1468\*

1469\*

#### Münzen der BRD













475

DM-Gedenkmünzen

1475\* 5 DM 1952 D, Germanisches Museum. Jaeger 388.

winz. Rdu, vz

1477

180,-

#### Euro-Kursmünzen

1476\* PROBE. 1-Euro-Münze, regulärer Schrötling (Europa-Karte mit Grenzdarstellungen vor 2007), jedoch beidseits Abschlag der Wertseite, 23,25 mm, 7,51 g. stempelfrisch

500,-

725.

1477\* PROBE. 50 Cent 2005 A, geprägt auf 1-Euro-Ronde, jedoch mit Riffelrand einer 50-Cent-Münze (50 Kerben), 24,15 mm, 7,49 g.

500,-

stfr

#### Euro-Gedenkmünzen

1478\* Sammlung von 32 verschiedenen 20-Euro-Gedenkmünzen in Spiegelglanz (proof): 2016: Rotkäppchen (Grimms Märchen), Nelly Sachs, Ernst Litfaß, Deutschlandlied, Otto Dix; 2017: Bremer Stadtmusikanten, 500 J. Reformation, Deutsche Sporthilfe, Laufmaschine von Karl Drais, Johann J. Winckelmann, 2018: Froschkönig (Grimms Märchen), Gewandhausorchester, Hansestadt Rostock, Peter Behrens, Ernst O. Fischer, 2019: Frauenwahlrecht, Bauhaus, Tapferes Schneiderlein (Grimms Märchen), Weimarer Reichsverfassung, Alexander v. Humboldt, 2020: Der Wolf und die sieben Geißlein (Grimms Märchen), Ludwig van Beethoven, Freiburg, 2021: Frau Holle (Grimms Märchen), "Sendung mit der Maus", Sophie Scholl, Sebastian Kneipp, Fußball-EM, 2022: Rumpelstilzchen (Grimms Märchen), Kinderhilfswerk, Kloster Corvey, 2023: Hans im Glück (Grimms Märchen). alle einzeln in Orig.-Blister, folienverschweißt





1479

1479\* 100 Euro 2008 A, GOLD, 15,55 g fein (1/2 oz), Goslar. im OE mit Zertifikat, mehrwertsteuerbefreit.

1100,-

#### Notmünzen, Marken, Zeichen, Rechenpfennige

#### Sammlungen und Lots

1480 Kleine Sammlung von 118 Notmünzen, fast alle verschieden, dabei 65 Ortsgaben, der komplette Satz "Nürnberg-Fürther Straßenbahn" (45x 20 Pf. 1921, Alu, das Motiv "Adam Kraft" doppelt, zus. 46 St., ohne Etui, in stfr) sowie 7 Stück "Regensburger Straßenbahn" (4x 50 Pf. u. 3x 1 Mark 1921, Alu, in stfr).

s-stfr u.E.

Sta

1481 42 Jetons, Marken, Plaketten u. Medaillen, meist Messing u. Kupfer, überwiegend 19. Jhd.

120,-

25,-

#### Orte

1482 **Berlin.** 6 verschied. Brauereimarken der Fa. **Schultheiss** nach 1870, dabei M. 2382.1 u. 8 und 2388.1 sowie zwei Marken nach Fusion mit Patzenhofer (Abt. O, "1 Schnitt" u. "1/2 LTR.", M. 2394.7 u. 16). ss 40,-

e**ns**, ss *u. vz* 35.-

11 verschied. Wertmarken von Kaufhäusern u. Konsum-Genossenschaft, dabei 4x Wertheim, 1x Kaufhaus d. Westens,
 1x Jandorf, 1x H. Tietz, 1x Kaufhaus Tempelhof u. 3x Konsum-Genoss.

S U. VZ

VΖ

1484 9 verschied. Marken aus Berlin (Ost), dabei drei Messingmarken (Wz 2, 3 u. 5), **HO Automat Alex**, eine Cu-Marke, **SEZ TM 10** u. eine Marke **INTERTANK.** 

1485 20 verschied. Marken, dabei Hundesteuer (6x), Spielbank Berlin, Gas Bln.-Wittenau, Bergmann, Aschinger, P.H./Paul Herpich (10 Pfg. o.J., vernick., M. 2951.4), auch eine unbest. Marke (Ch. Ziegler, Berlin?) u. eine Hamburger Messingmarke: "HHA", Rs. B (unediert, zu M. 13175).

ss u. vz

25,-

30.-

1486*	Zinkmarke o.J. zu 10, <b>Herberge zur Heimat Auguststrasse 80</b> , achteckig, vernick., 22 mm, dazu: Messingmarke ozu 15, <b>Leipziger Hof - Paul Jagusch</b> , 19,9 mm. M. 2148.1 u. 2241.2. zus. 2 St.	o.J. <i>vz u.</i> ss	35,-			
1487*	Messingmarke o.J. zu 10, <b>Knorr-Bremse AG</b> , 19,3 mm, dazu: Berlin-Zehlendorf, Alu-Wertmarke o.J. zu 3,- RM, <b>Spinnstofffabrik Zehlendorf A.G.</b> , 28 mm. M. 2213.4 u. 27892.1. zus. 2 St.	ss	30,-			
1488	1, 2, 10 u. 50 (zwei Var.) Pfennig o.J., <b>WestfAnh. Sprengstoff-A.G.</b> , M. 2487.1, 2, 3, 5 u. 6. zus. 5 St. ss u. v.					
1489*	Messingmarke o.J., o.W., <b>Spandauer Strassenbahn</b> , <b>Schüler-Marke</b> , 22 mm, dazu: Zinkmarke o.J. zu 15, <b>Bahnho Friedrichsstrasse H. Gigling</b> , 24 mm. M. 23746.1 u. 1899.5. zus. 2 St.	of <i>vz</i>	35,-			
ENT.	1490 1491	ALL MANAGEMENT AND	SCHAFFE CHAFFE			
1490*	ex 1492 Messing-Kantinenmarke o.J. zu 10, <b>Schultheiss Brauerei Pankow</b> (Mälzerei), 18,4 mm. M, Hasselm <b>RR</b> . w	z vinz. ZE, stfr	40,-			
1491*	Messingmarke o.J. zu 10 Sgr., Abonnement, J. Pinkow Königs-Str. No. 61 (Schlächter), 20,3 mm. unediert.	VZ	30,-			
1492*	Chemnitz. Zwei Spendenmarken: 50 Pf. 1925, Alu, und 1 Mk. 1925, Messing, beide motivgleich, 31,8 mm, Baufone KPD "Der Kämpfer" (zur Errichtung eines Verlagshauses).		45,-			
1493*	Eckernförde. 10 Pf. o.J., Kantine 5. S.ST.A. (5. Schiffs-Stamm-Abt.), Zink, 18,4 mm, M (zu 6103), dazu: Mürwik 10 Pf. o.J., Kantine der Torpedoschule, Mess., 20 mm, M. 18142.1. zus. 2 St.	ss u. ss-vz	40,-			
1494*	Frankfurt/O. 6 verschied. Notmünzen u. Marken, dabei Wareneinkaufsverband d. Eisenbahnbediensteten, 10 P M. 7486, Frankf. Finkh. Br. A., 5 Pf. o.J., M. 7473.3, Elektr. Straßenbahn, Fahrmarke, Alu, M. 7472.6.	f. o.J., ss	25,-			
	1496					
1495*	1495 <b>Leipzig.</b> Eisen-Wertmarke o.J. zu 50, <b>Kantine Postamt Leipzig 13</b> , Rs. gepunzte Wz., 27,3 mm. M	SS	25,-			
1496*	Zellerfeld/Harz. Rechenpfennig o.J., Henning Schlüter (Münzmeister 1625-1672), Kupfer, beh. ovaler Wappenschil Verzierungen, Umschrift endet auf M.M.Z. (fehlt das zweite Z)/Totenkopf mit Schlangen, Haue u. Spaten, oben Sand Umschrift: CONSIDERA. NOVISS. ET. IN. AETERNVM. NON. PECCABIS., Neumann 31700 var.	d mit	50,-			
	Ausgaben aus Porzellan und Steinzeug					
1497	<b>Lots.</b> 16 Notmünzen (13x Böttgersteinzeug, 3x Meißner Porz.) von Sachsen, Altenburg, Eisenach u. Meißen, dazu z Med. mit Golddekor (1x Böttgersteinzeug, 1x Meißner Porz., Lutherkirche Meißen-Triebischtal), zus. 18 St.	zwei <i>meist vz</i>	50,-			
Geldscheine						
1498	<b>Sammlungen, Lots.</b> 62 Geldscheine der Zeit 1904-1944, dabei auch Winterhilfswerk u. eine Wehrmachtsausgabe, einige Scheine mehrfach vorhanden. <i>über</i>	wiegend kfr	30,-			
	Ausgaben der Kriegs- u. Inflationszeit					
1499	Geldschein-Album "Reichs-Geld-Sammlung", hrsg. v. Verlag E. Wagner, Mühlhausen i. Th. (D.R.G.M. Nr. 866037), 60 Seiten, Pappeinband, enthaltend 29 Geldscheine 1917-1923, von 1 Mark bis 50 Mrd. Mark (in f. kfr-gebr), jeweils Wechsel eine Seite Text (zu Wirtschaftslage bzw. Angabe der Dollarkurse, Wochenlöhne u. Preise für Lebensmittel Kleidung) und eine Seite mit Geldschein. Interessantes Zeitdokument!	s im	30,-			
1500	17 Stück Geldscheine von 1 Milliarde bis 200 Milliarden Mark, dabei 15 verschiedene Typen.	gebr-kfr	35,-			
1501	100.000 Mark v. 1.2.1923. Grab. DEU- 93a, Ro. 82a. <b>35 Stück</b> .	f. kfr-kfr	90,-			
1502	Drei Geldscheine: 500 Mrd. Mark Überdruck (auf 5000 M v. 15.3.1923) sowie 500 Mrd. Mark v. 26.10.1923, Reichs- Firmendruck. Grab. DEU- 146b, 151b u. 152b.	u. br u. fast kfr	40,-			





ex 1503

1504

1503\* 500 Milliarden Mark v. 26.10.1923 u. 1 Billion Mark v. 1.11. 1923. Grab. DEU- 152 b u. 155b. dazu: gutgemachte Fälschung zu Grab. DEU-155a (ohne Wasserzeichen), zus. 3 St. erstes Stück f. kfr, übrige gebr

I. gebr 30,-

50,-

50,-

25,-

25,-

1504\* 1 Billion Mark v. 1. November 1923. Grab. DEU- 155b.





1505

1505\* Eine Billion Mark und 2 Billionen Mark v. 5.11.1923, beide Firmendruck. Grab. DEU- 162c u. 163e. zus. 2 St. gebr u. fast kfr

123

12 verschied. Reichsbanknoten der Inflation 1923, von 500.000 Mark v. 1.5.1923 bis 200 Milliarden Mark v. 15.10.1923.

f. kfr u. kfr 40,-

1507 Konvolut von ca. 220 Scheinen, 1. Weltkrieg und Inflation, dabei auch zwei Bündel mit Orig.-Banderole (1 Mark v. 15.9.1922 bzw. 2 Mark v. 12.8.1914) und einige Notgeldscheine. **Bitte besichtigen**.

meist kfr

#### Alliierte Besetzung einschließlich Saarland

1508 **Geldscheinsatz 1944.** 14 Geldscheine (US- und UdSSR-Druck): 2x 1/2 Mark, 9x 1 Mark und je 1x 5, 10 u. 20 Mark 1944. fast alle kfr, die übrigen kaum gebr





ex 1509

1509\* Französische Besatzungszone 1947. Württemberg-Hohenzollern, Finanzministerium. 5, 10 u. 50 Pfennig v. Okt. 1947.

Grab. FBZ- 7b, 8b u. 9a. zus. 3 St.

kfr

30,-

1510 **Württemberg-Hohenzollern, Finanzministerium.** 5, 10 u. 50 Pfennig v. Okt. 1947. Grab. FBZ- 7b, 8b u. 9a. zus. 3 St., Los wie vor!

kfr 30,-

#### **Deutsche Notgeldscheine**

#### Sammlungen, Lots

1506

1511 Großes, gut gefülltes, gepflegtes Album mit Notgeldscheinen aus **Bayern**. Belege für alle Notgeldperioden. **Bitte besichtigen!** 

u.E.

- 1512 Konvolut von ca. 550 Serienscheinen "Quer durch Deutschland", dabei ein großer Druckbogen (beschäd.) von Scheinen zu 5, 10, 25 u. 50 Pf. aus Ballenstedt im Ostharz sowie 25 Reichsbanknoten (häufige Ausgaben), dazu 35 Zigarettentütchen u.E. der Vorkriegszeit mit Werbeaufdrucken, z.B. Waldorf-Astoria, Massary, Muratti, Manoli, Enver Bey.
- 80,-

1513 42 Großnotgeldscheine, meist Bergbau u. Schwerindustrie im Rheinland. Interessant. gebr-kfr

35,-

#### Cüstrin/Brandenb.

1514 1 Mio. Mark v. 23.8.1923, Überdruck auf 5 M v. 19.11.1918, 2 Mio. Mark v. 23.11.1923 und 50 Mrd. Mark, Überdruck auf 2 Mio. M v. 23.8.1923. Schoenawa 16, 18 u. 19. zus. 3 St. I. gebr u. gebr

25,-

#### **Deutsche Reichsbahn**

1515 Berlin. 1, 20, 50, 100, 200 u. 500 Mrd. Mark und 1 Billion M 1923, sowie Frankfurt/Oder: 20, 50, 100, 200 u. 500 Mrd. und 1 Billion M 1923, und Stettin: 50, 100, 200 u. 500 Mrd. M 1923. zus. 17 St. gebr 60,-

#### Mecklenburg

1516 216 Notgeldscheine, Reutergeld, fast alles kompl. Serien (10, 25 u. 50 Pf.) aus verschiedenen Orten.

kfr







1517

#### Ausländische Geldscheine

#### **USA**

One Dollar 1899, Silver Certificate, Signaturen: Elliot u. White, Pick 338a, Friedberg 235. 1517\*

stärker gebr

50,-





1518

One Dollar 1918, Federal Reserve Bank Note, New York, Pick 371, Friedberg 712.

stärker gebr

### **Historische Wertpapiere**



1519

1519\* Strausberger Eisenbahn-Aktien-Gesellsch. Inhaber-Aktie über 200 Goldmark v. 25. Nov. 1924, 268 x 199 mm, mit Kuponbogen. R. gebr



1520

1520\* Ausländische Ausgaben. Konvolut von ca. 180 Aktien, Obligationen, Schuldverschreibungen u.ä., fast alle aus Bulgarien u. vor 1945, meist dekorativ gestaltet. Bitte besichtigen! gute Erhaltung

## BERLINER MÜNZAUKTION

# ANKAUF VERKAUF AUKTIONEN





- Münzen
- Medaillen
- Orden und Ehrenzeichen
- Abzeichen
- Numismatische Fachliteratur
- Sammlerzubehör



Beratung kostenlos

MÜNZHANDLUNG PRIESE & MEHLHAUSEN GMBH BERLINER MÜNZAUKTION-Org.

Tel.: +49 (0)30 282 99 20 Fax: +49 (0)30 285 99 400 info@berlinermuenzauktion.de www.berlinermuenzauktion.de

MÜNZHANDLUNG PRIESE & MEHLHAUSEN GMBH BERLINER MÜNZAUKTION-Org. CHAUSSEESTRASSE 16 10115 BERLIN

Tel.: +49 (0)30 282 99 20 Fax: +49 (0)30 285 99 400

info@berlinermuenzauktion.de www.berlinermuenzauktion.de